

1897. 59.
SŁOWNIK DOKŁADNY

należący do

„Nowych wypisów polskich etc.“

Vollständiges Wörterbuch

zur

Pol. P. I. 3. II.

Chrestomathie

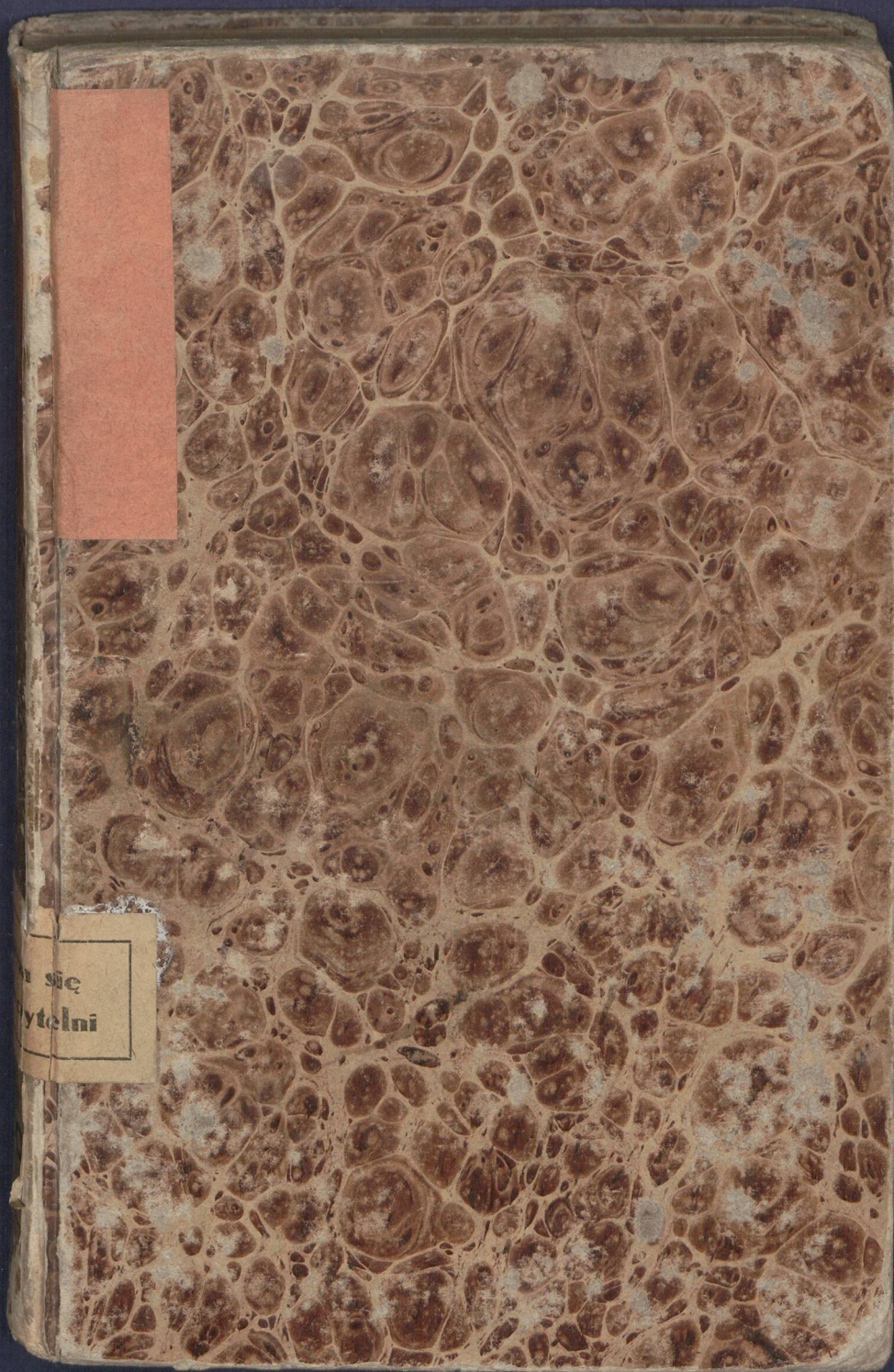
„Nowe wypisy polskie etc.“

*Königliche Commission
zu Posen
Nr. 304, 6*

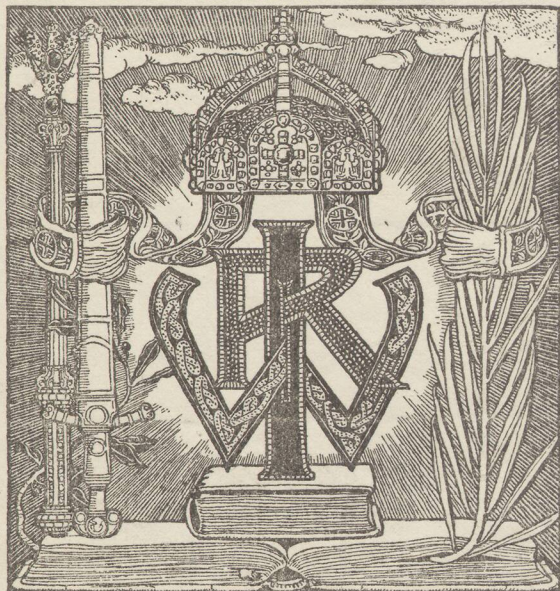
Posen,

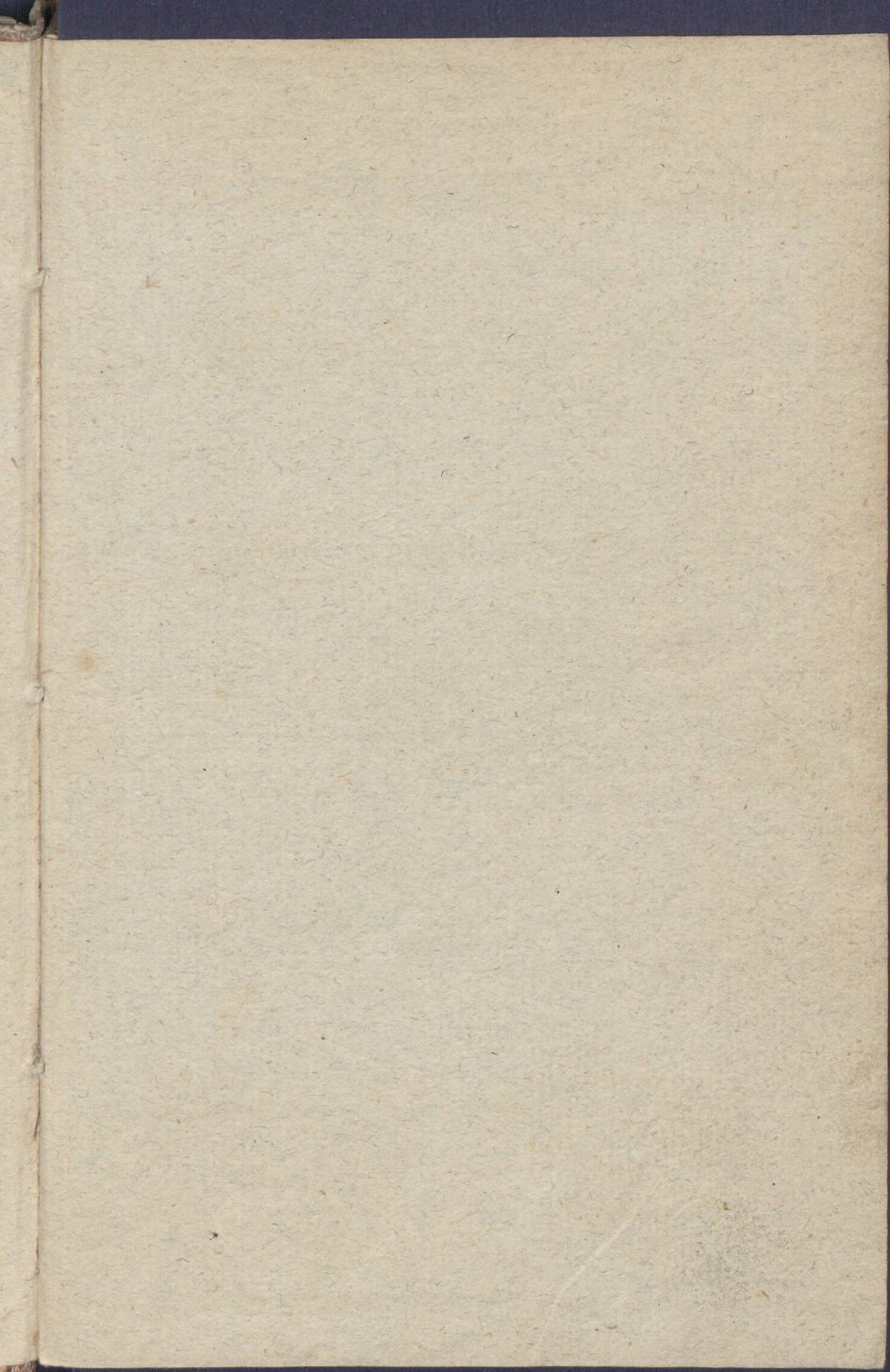
Verlag von Theodor Scharf.

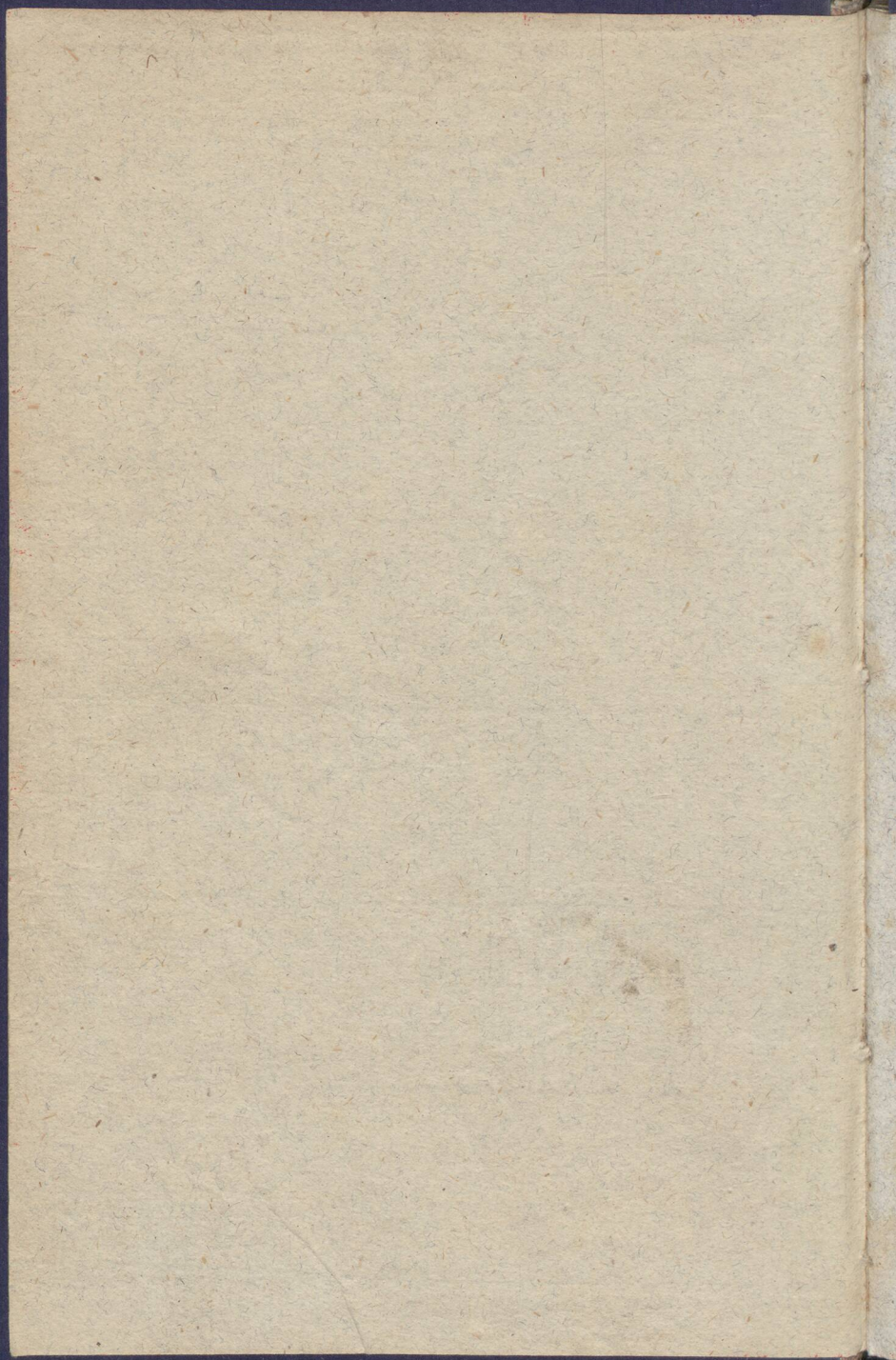
1837.



KAISER-WILHELM-BIBLIOTHEK-POSEN







40 1897. 59.
SŁOWNIK DOKŁADNY

należący do

„Nowych wypisów polskich etc.“

Vollständiges Wörterbuch

zur

Pl. P. I. 3. II.

Chrestomathie

„Nowe wypisy polskie etc.“

*Königliches Universitäts-
zu Göttingen
Pl. 304, 6*

Wosen,

Verlag von Theodor Schenk.

1837.



Gedruckt in der Königl. Hofbuchdruckerei
von B. Decker & Comp.

V o r r e d e.

Als die so treffliche polnische Chrestomathie „Nowe wypisy polskie etc.“ kurz nach ihrem Erscheinen, in die hiesigen Königl. Gymnasien, als Lesebuch eingeführt wurde, ist auch der Mangel, eines zu diesem Werke eigens bearbeiteten Wörterbuches, bald fühlbar geworden. Ganz besonders wurde es mir klar, daß ein solches Wörterbuch ein unumgängliches Bedürfnis sey, da mehrere Zöglinge der genannten Anstalten mich oft besuchten, um sich der größern polnisch-deutschen Wörterbücher, die ich besitze, bei der Präparation für die ihnen, aus der erwähnten Chrestomathie, aufgegebenen Lectionen zu bedienen. Ungeachtet ich aber dem Gesuche der Gymnasial-Zöglinge mit meinen Hülfsmitteln immer bereitwillig entgegenkam, so wurde es denselben doch schwer, sich aus den Wörterbüchern von Wandtke, Wrangovius u. A. zu präpariren; außerdem kam oft noch der Umstand hinzu, daß sie unter den vielen, in den großen Wörterbüchern, angeführten Bedeutungen fälschlich solche wählten, die den Sinn des zu übersetzenden Stückes änderten oder entstellten. Da ich nun die fleißigen Knaben bedauern mußte, daß ihnen ihre Schularbeit so erschwert ist; da ich auch deutlich einsah, daß diejenigen Knaben, die gar kein Wörterbuch zur Aushilfe haben, von dem so nützlichen Lesebuche auch gar keinen Nutzen haben können; so dachte ich oft darüber nach, auf welche Weise ich wohl im Stande wäre, unserer lieben Schulljugend, irgend ein Schärfflein zur Abhilfe dieses Uebels anzubieten. Endlich entschloß ich mich ein solches, wie es mir erschien, vermißtes Wörterbuch zu dem genannten Werke zu verfassen. Ich begann die Arbeit, und jemehr ich in derselben fortschritt, jemehr ich Gelegenheit hatte, die treffliche und glückliche Wahl der, in dem Werke befindlichen, klassischen Stellen der polnischen Literatur zu bewundern, destomehr empfand ich, wie unangenehm es wäre,

wenn diese so nützliche Chrestomathie, wegen Mangel eines Wörterbuches, nicht nur in vielen Schulen nicht eingeführt, sondern aus denjenigen Schulanstalten, wo dieselbe bereits im Gebrauche ist, vielleicht verdrängt werden müßte. Ich setzte daher meine Arbeit fort und beeilte mich umsomehr dieselbe zu beendigen, da würdige Schulmänner, deren Gutachten ich einholte, mich durch ihre geneigte Aufmunterung, so wie durch ihre Erklärung, daß die von mir unternommene Arbeit eine nützliche, und daß das Wörterbuch für Schulen, in welchen die polnische Sprache gelehrt würde, nur erwünscht seyn müßte, kräftig unterstützten.

Ich übergebe nun unserer lieben Schuljugend dieses Werkchen mit dem Wunsche, daß sie durch guten Gebrauch desselben, ihren Lehrern Erleichterung des Unterrichts, sich selbst aber die Freude des Fortschreitens bereiten möge.

Der Verfasser.

Erklärung der vorkommenden Abkürzungen.

adj. bedeutet	adjectivum.	od. bedeutet oder.	
adv. —	adverbium.	Präs. —	Präsens.
e. —	cum.	Prät. —	Präteritum.
eig. —	eigentlich.	R. A. —	Redensart.
Ex. —	Exempel.	reg. —	regiert.
f. —	femininum.	S. —	Swięty.
Freq. —	Frequentativum.	f. —	siehe.
Fut. —	Futurum.	u. —	und.
g. od. gen. —	genitiv.	v. a. —	verbum activum.
m. —	masculinum.	v. n. —	verbum neutrum.
n. —	neutrum.	z. B. —	zum Beispiel.

A.

- A, Interj. ach, ei, ah! 2) Conj. und, aber, auch, und doch; 3) zu Anfange eines Satzes oft eine Fragepartikel.
- Aby, Conj., damit, auf daß, daß.
- Acz, Conj, wiewohl, obgleich.
- Adjutant, m. g. a, der Adjutant.
- Adwersarz, m. g. a, der Gegner, Widersacher.
- Advokat, m. g. a, der Advokat, Sachwalter.
- Afrykański, a, ie, Adj. afrikanisch.
- Aga, ein Aga (ein türkischer Kriegsoberster.)
- Agienda, f. g. y, die Agende, Kirchen-Agende.
- Agitacya, f. g. yi, die Leibesbewegung, die Motion.
- Akademia, f. g. ii, die Akademie, die Universität.
- Akcent, m. g. u, der Accent.
- Akcyä, f. g. yi, die Handlung, Aktion.
- Akt, m. g. u, der Aufzug im Schauspiel; 2) die That.
- Aktor, m. g. a, der Schauspieler.
- Alabaster, m. g. u, der Alabaster.
- Albion, m. g. u, Albion (so hieß bei den Römern das heutige England und Schottland).
- Albowiem, Conj, denn.
- Ale, Conj., aber, allein, 2) sondern.
- Alkierz, m. g. a, das Seitenzimmer.
- Allegoryczny, a, e, Adj. nie, Adv., allegorisch.
- Alluzya, f. g. yi, die Allusion, Anspielung auf etwas.
- Almanach, m. g. u, der Almanach.
- Alpejski, a, ie, Adj., alpisch (von dem Alpengebirge).
- Alpy, Pl. g. Alp od. Alpów, die Alpen, das Alpengebirge.
- Amator, m. g. a, der Liebhaber von etwas.
- Ambaras, m. g. u, die Verlegenheit.
- Ambona, f. g. y, die Kanzel.
- Ambycya, f. g. yi, die Ambition, das Ehrgefühl, der Ehrgeiz.
- Ameryka, f. g. i, Amerika.
- Amunicya, f. g. yi, die Munition.
- Anadolia, f. g. ii, Andoli, auch Anatolien, eine türkische Provinz in Asien.
- Analityczny, analitisch.
- Anatomia, f. g. ii, die Anatomie, die Zergliederungskunst.
- Anekdota, f. g. y, die Anekdote.
- Angielski, a, ie, Adj., englisch.
- Anglia, f. g. ii, England.
- Ani, Conj., auch nicht einmal; 2) ani - ani, weder - noch.

- Anielski, a, ie, Adj., englisch (vom Subst. Engel).
 Animować, aufmuntern, Muth einflößen.
 Animsz, m. g. u, das Gemüth, die Gesinnung, der Geist.
 Aniol, m. g. a, voc. aniele, der Engel.
 Anyżek, m. g. żku, Anisbranntwein.
 Apetyt, m. g. u, der Appetit.
 Aplaus, m. g. u, der Beifall.
 Aplikacya, f. g. yi, die Anwen-
 dung.
 Apollon, m. g. lina, Apollo, m. g. a, Apollo.
 Apoplexya, f. g. yi, der Schlag-
 fluß.
 Apostoł, m. g. a, der Apostel.
 Apostolski, a, ie, Adj., aposto-
 lisch.
 Aprobacya, f. g. yi, die Geneh-
 migung.
 Apteka, f. g. i, apteczka, f. g. i, Dim., die Apotheke.
 Arabia, f. g. ii, Arabien.
 Arcy, eine Partikel = erz, z. B. Arcybiskup, Erzbischof; 2) sehr, ganz besonders, ausge-
 zeichnet.
 Arcybiskupstwo, n. g. a, das Erzbisthum.
 Arcykaplan, m. g. a, der Erz-
 priester.
 Arcyksiążę, n. g. ęcia, der Erz-
 herzog.
 Areszt, m. g. u, der Arrest, Beschlag.
 Arfa, f. g. y, die Harfe.
 Argus, m. g. a, der Argusfa-
 san, Argusaugen, sehr wach-
 same Augen, Scharfblick.
 Arkusz, m. g. a, der Wogen-
 Papier.
 Armata, f. g. y, die Kanone. Armatura, f. g. y, die Rüstung.
 Aromatyczny, a, e, Adj., aro-
 matisch, wohlriechend.
 Artykuł, m. g. u, der Artikel; — wiary, der Glaubensar-
 tikel.
 Artylerya, f. g. yi, die Artillerie.
 Artysta, m. g. y, der Künstler.
 Arystokracya, f. g. yi, die Aristokratie.
 Assambla, f. g. i, die Assem-
 blee, Festlichkeit.
 Assumpt, m. g. u, der Anlaß, die Veranlassung.
 Astrologia, f. g. ii, die Stern-
 deuterei.
 Astronomia, f. g. ii, die Astro-
 nomie, Sternkunde.
 Atak, m. g. u, die Attaque, der Angriff.
 Ateńczyk, m. g. a, der Athener.
 Atlas, m. g. u, der Atlas, ein Seidenzeug.
 Ato. Conj., siehe da.
 Atoli, Conj., dennoch, jedoch.
 Autor, m. g. a, der Schriftstel-
 ler.
 Autorka, f. g. i, die Schrift-
 stellerin.
 Aż, Adv. od. Conj., bis; 2) so sehr daß.
 Azali, Conj., eine Frageparti-
 kel = ob denn.
 Azyatycki, a, ie, Adj., asia-
 tisch.

B.

- Baba, f. g. y, das alte Weib.
 Babiloński, a, ie, Adj., babilonisch.
 Babunia, f. g. i, das Großmüt-
 terchen, ein liebes altes Müt-
 terchen.

Bac się, sich fürchten

Bachmat, m. g. a, ein dickleibiges tatarisches Pferd.

Baczny, a, e, Adj., aufmerksam, klug, verständig, weise.

Badać, forschen.

Badacz przyrodzenia od. naturalista, m. g. y, der Naturforscher.

Bagaż, m. g. u, das Gepäck, die Bagage.

Bagno, n. g. a, der Sumpf.

Bajać, schwätzen, fabeln.

Bajeczny, a, e, Adj., fabelhaft, erdichtet.

Bajka, f. g. i, die Fabel.

Bakalarz, m. g. a, der Baccalaureus, Schulmeister; bakalarski, Adj. schulmeisterisch.

Bakier, Adv., na bakier, auf einer Seite tragend, z. B. die Mühe.

Balamuctwo, n. g. a, leeres Geschwätz, Faselci.

Balamut, m. g. a, der Schwätzer, Tagedieb, Windbeutel.

Balik, m. g. a, ein kleiner Tanzball.

Balon, m. g. u, der Ballon, Luftballon.

Balsam, m. g. u, der Balsam.

Balwan, m. g. a, die Voge; balwan morski, die Meeresschnecke; 2) der Götze.

Balwochwalski, a, ie, Adj. abgöttisch.

Balwochwalstwo, n. g. a, der Götzendienst.

Banda, f. g. y, die Bande, Schaar.

Bandera, f. g. y, die Schiffsfahne.

Banjaluka, f. g. i, ein albernes Buch, dummes Zeug, Faselci.

Bankierski, a, ie, Adj., zum

Bankier gehörig, im Wechselgeschäfte, od. im Spiele.

Bankiet, m. g. u, das Bankett, der Schmaus, das Gastmahl.

Bankrut, m. g. a, der Bankrottirer.

Baran, m. g. a, der Schafbock, Widder.

Barani, a, ie, Adj., den Schafbock, den Widder betreffend.

Barbarzyniec, m. g. uca, der Barbar.

Barbarzyński, a, ie, Adj., barbarisch, die Barbarei betreffend.

Barbarzyństwo, n. g. a, die Grausamkeit, Barbarei.

Bark, m. g. u, die Achsel.

Barka, f. g. i, eine Barke, ein kleines Schiff.

Barłog, m. g. u, ein Lager von Krummstroh, die Streu.

Baron, m. g. a, der Baron, Freiherr.

Barwa, f. g. y, die Farbe; 2) der Vorwand, die Verwässerung.

Bas, m. g. u, die Bassstimme.

Basia, f. g. i, Mädchen.

Basń, f. g. ni, die Fabel, das Märchen.

Basza, m. g. y, der Pascha.

Baszta, f. g. y, die Bastel, die Bastion.

Bat, m. g. a, ein derber Streich, Hieb.

Batog, m. g. a, batolek, m. g. zka, die Peitsche, Reitgeräthe.

Bawełna, f. g. y, die Baumwolle.

Bawialny pokój, das Wisitenzimmer.

Bawić się, sich ergötzen, spielen, sich wo aufhalten.

- Bebenek, m. g. nka, das Trommelchen.
 Beczenie, n. g. ia, das Blöken.
 Beczka, f. g. i, die Tonne.
 Bek, m. g. u, das Blöken.
 Belerbaj, m. g. a, der Beglebeg: Titel eines türkischen Statthalters.
 Belka, f. g. i, der Balken.
 Bellona, f. g. y, die Kriegsgöttin.
 Belzebub, m. g. a, Belzebub (versünlichtes Bild des Bösen, Dämonen, bibl.)
 Berio, n. g. a, das Scepter.
 Bern, n. g. u, die Stadt Bern, Böhnt. Berna, f. g. y.
 Bestya, f. g. yi, die Bestie.
 Bet, m. g. u, besonders Pl. bety das Federbett.
 Bez, Präp. mit dem Genit. ohne.
 Bezbożność, f. g. ści, die Gottlosigkeit, Verruchtheit.
 Bezbożny, a, e, Adj. gottlos, verrucht; 2) atheistisch.
 Bezbronny, a, e, Adj., wehrlos, unbewaffnet.
 Bezczelny, a, e, Adj., unverschämt, schamlos.
 Bezczynność, f. g. ści, die Unthätigkeit.
 Bezdenność, f. g. ści, die Bodenlosigkeit, der Abgrund.
 Bezdeny, a, e, Adj., bodenlos, grundlos.
 Bezdrożny, a, e, Adj., unwegsam.
 Bezinteressowny, a, e, Adj., uneigennützig.
 Bezkarne, Adv., ungestraft.
 Bezpośrednie, Adv., unmittelbar.
 Bezprawie, n. g. ia, die Gesetzlosigkeit, das gesetzwidrige Verfahren.
 Bezprzestanny, a, e, unaufhörlich.
 Bezsenność, f. g. ści, die Schlaflosigkeit.
 Bezsilny, a, e, kraftlos, entkräftet, matt.
 Bezskuteczność, f. g. ści, die Unwirksamkeit, das Mißlingen eines Versuches.
 Bezstronny, a, e, Adj., unpartheisch.
 Bezustannie, Adv. unaufhörlich.
 Bezwnadny, a, e, Adj., kraftlos.
 Bezwodny, a, e, Adj., wasserleer, wasserarm.
 Bezwstydy, a, e, Adj. nie, Adv. schamlos, unverschämt.
 Biada, f. g. y, das Elend; als Interj., wehe!
 Białawy, a, e, Adj., weißlich.
 Białogród, m. g. u, die Stadt Belgrad.
 Biały, a, e, Adj., weiß.
 Biblia, f. g. ii, die Bibel.
 Bić, bije, bił, Part. bity, schlagen; bić z dział, feuern, schießen.
 Bicie, n. g. ia, das Schlagen.
 Bicz, m. g. a, die Peitsche, die Geißel.
 Biczek, m. g. a, eine Reitgerte.
 Bieda, f. g. y, die Noth, das Elend.
 Biedak, m. g. a, ein armer Teufel, ein armer Schlucker.
 Biedny, a, e, Adj., arm, elend.
 Biedzić, Präp. biedze, Präp. dzil, elend machen — sie, sich quälen.
 Bieg, m. g. u, der Lauf, das Laufen.
 Biegać, laufen.
 Biegłość, f. g. ści, die Gelän-

- figkeit, Gewandtheit, Geschicklichkeit.
 Biegły, a, e, adj., geschickt, bewandert, erfahren.
 Biegun, m. g. a, der Renner, (von Pferden); 2) — północny, der Nordpol.
 Biegus, f. biegun.
 Bielić się, weiß schimmern.
 Bielizna, f. g. y, das Weißzeug, die Wäsche.
 Bies, m. g. a, der Böse, Satan.
 Biesiada, f. g. y, das Gastmahl, der Schmaus.
 Biesiadnik, m. g. a, der Schmauser, der Gast bei einem Mahle, der Gastgeber.
 Biga, (lat.) ein zweispänniger Wagen.
 Bilet, m. g. u, das Billet.
 Biore, Prät. brać, Inf. brać, nehmen.
 Bióro, m. g. a, das Bureau, Comptoir.
 Bis, f. bies.
 Biskup, m. g. a, der Bischof.
 Biskupi, a, ie, adj., bischöflich.
 Biskupstwo, n. g. a, das Bisthum, die bischöfliche Würde; — warmińskie, das Bisthum Ermeland.
 Bisurman, m. g. a, der Türke, Muselman.
 Bitny, a, e, adj., streitbar, tapfer, kriegerisch, streitsüchtig.
 Bitwa, f. g. y, die Schlacht; — stoczyć, eine Schlacht liefern.
 Bity, a, e, Part. geschlagen.
 Blacha, f. g. y, das Blech; blachy zbrojowe, zbroje, die Rüstung, Waffenrüstung.
 Błąd, m. g. edu, der Fehler; — drukarski, der Druckfehler.
 Bladożółty, a, e, adj., blaß, gelb.
 Blady, a, e, adj., blaß, bleich.
 Błądzić, Praet. dził, Inf. dzić, irren, fehlen.
 Błagać, Praes. błagam, bitten, anflehen.
 Błahy, a, e, adj., gering, schlecht, unbedeutend.
 Błąkać się, herumschweifen, herumirren.
 Blask, m. g. u, der Glanz.
 Bławatek, m. g. tka, das Kornblümchen.
 Błazeństwo, n. g. a, die Pöffen.
 Błędny, a, e, adj., irrig, irre, herumirrend, verführerisch.
 Błękitny, a, e, adj., blau.
 Blisko, adv., nahe.
 Bliskość, f. g. ści, die Nähe.
 Blizna, f. g. y, die Narbe.
 Blizni, m. g. iego; bliźny, m. ego, der Nächste.
 Błogi, a, ie, adj., hold, gnädig, gutig, glücklich, glückselig, sorgenfrei.
 Błogo, adv., glücklich, glückselig.
 Błogosławieć, Prät. wił, Inf. wić, gutes wünschen, segnen.
 Błona rogowa, die Hornhaut.
 Blondynek, m. g. nka, der kleine Blonde.
 Błonie, n. g. ia, die Aue, Trift, Ebene.
 Błotny, a, e, kothig.
 Błoto, n. g. a, der Koth.
 Błuszcz, m. g. u, der Ephen.
 Błuznić, Prät. nił, Inf. nieć, lästern, gotteslästerlich reden.
 Błuznierstwo, n. g. a, die Lästerung, die Gotteslästerung.
 Błyskam, Prät. kał, Inf. kać, glänzen, blitzen, blitzend aufahren.
 Błyskanie, n. g. ia, das Blitzen, 2) das Blinken.

- Błyskawica**, f. g. y, der Bliz.
Blyskotek, m. g. tka, blysko-
 iki Pl., das Schimmernde,
 der Schein, Schimmer.
Blysnąć, Fut. snę, schimmern,
 strahlen.
Blyszczę, Prät. szał, Infinit.
 błyszczyć, strahlen, schim-
 mern, glänzen, blitzen.
Bo, conj., denn.
Bocian, m. g. a, der Storch.
Boday, interj., Gott gebe!
Bode, Prät. bodł, Inf. bość,
 mit den Hörnern stoßen, stos-
 sen, stechen, 2) fig. am Her-
 zen nagen, einen Stich ins
 Herz geben.
Bóg, m. g. a, Dat. u, Voc.
 Boże, Loc. u, Gott; — za-
 stepów, der Herr der Heer-
 schaaen, der Herr Jehovah.
Bogactwo, n. g. a, der Reich-
 thum.
Bogaty, a, e, adj., reich.
Bogini, f. g. ni, die Göttin.
Bogobojny, a, e, adj., gottes-
 fürchtig.
Bogomyślność, f. g. ści, die
 Frömmigkeit, Religiosität,
 Beschaulichkeit.
Bogomyślny, a, e, adj., fromm,
 gottesfürchtig, beschaulich.
Bohater, m. g. a, der Held.
Bój, m. g. boju, der Kampf;
 — stoczyć, eine Schlacht lie-
 fern.
Bojar, m. g. a, der Bojar, eig.
 ein Edelmann (in Rußland
 und Litthauen).
Bojaźliwy, a, e, adj., furcht-
 sam, zaghaft, feig.
Bojaźń, f. g. ni, die Furcht; —
 Pańska, die Gottesfurcht.
Bojownik, m. g. a, der Krie-
 ger, Kämpfer.
- Bok**, m. g. u, die Seite, die
 Ecke, die Flanke.
Bokowy, a, e, adj., zur Seite
 gehörig; — bokowa straż, die
 Leibwache, Leibgarde.
Ból, m. g. u, der Schmerz.
Boleję, Prät. bolak, Infinit.
 boleć, Schmerzen empfinden,
 leiden.
Bolesć, f. g. ści, der Schmerz.
Bolesny, a, e, adj., schmerz-
 haft, schmerzlich.
Bonifrater, m. g. tra, der barm-
 herzige Bruder.
Bononia, f. g. ii, Bologna.
Bonoński, a, e, adj., Bolognes-
 isch.
Bór, m. g. u, der Forst, die
 Heide.
Boski, a, ie, adj., göttlich.
Bostandzin, m. g. ego, der
 Bostandschi, Aufseher der Ärz-
 ten des Großsultans.
Bóstwo, n. g. a, die Gottheit.
Bót, m. g. a, der Stiefel.
Rotwieję, Prät. wiał, Infinit.
 rotwieć, modern, faulen.
Bowiem, conj., denn.
Bożek, m. g. żka, der Gott,
 Götze.
Boży, a, e, adj., göttlich.
Bożyszczę, n. g. a, der Götzen-
 dienst, Abgott.
Brać, Präs. biorę, hierzesz,
 Prät. brał, (Fut. będę brał,
 ich werde öfters, und wezmę,
 ich werde einmal nehmen).
Bractwo, n. g. a, die Brüdern-
 schaft, der Verein.
Brak, m. g. u, der Mangel;
 2) die Wahl; — bez braku,
 ohne Unterschied; 3) der Aus-
 schuß, die Absonderung des
 Schlechten; — brak czynić,
 einen Unterschied machen.

Braknąć, Präs. nę, Prät. nał, fehlen, mangeln.

Brama, f. g. y, das Thor.

Braniec, m. g. ica, der Kriegsgefangene.

Brat, m. g. a, Pl. bracia, der Bruder.

Bratać się, sich verbrüdern, brüderlich umgehen; sich gemein machen.

Braterski, a, ie, adj., brüderlich.

Bratnal, m. g. a, der Brettnagel.

Bratni, a, ie, adj., den Bruder betreffend, brüderlich.

Bratoboycze, a, e, adj., brudermörderisch.

Bratoboystwo, n. g. a, der Brudermord.

Brawo, interj., bravo!

Brodnia, f. g. ni, das Nährchen, die Fabeler.

Brew, f. g. brwi, die Augenbraune.

Brewiarz, m. g. a, das Brevier.

Broczę, Prät. broczył, Inf. broczyć, besudeln, besprühen.

Bród, m. g. n, eine Fuhr, z. B. w bród rzeke przebywać, die Fuhr passieren, einen Fluß durchwaten.

Brodze, Prät. brodził, Inf. brodzić, waten.

Bróg, m. g. oga, der Schober, Heu- oder Getreideschober.

Broje, Prät. broił, Inf. broić, etwas Böses begehen, Unfug treiben.

Broni, f. g. ni, die Waffe, das Gewehr.

Bronić, nić, nie, vertheidigen, beschützen; broni Boze, Gott behüte, bewahre.

Bronienie się, n. g. a, die Vertheidigung.

Brudny, a, e, adj., schmutzig, schwarz, unrein.

Bruk, m. g. u, das Steinpflaster, Pflaster.

Bryka, f. g. i, der Last- oder Frachtwagen.

Brykać, muthwillig herumspringen, sich etwas herausnehmen, trozen.

Bryla, f. g. y, der Kloss, die Erdscholle, der Klumpen.

Brylka, f. g. i, das Klumpchen.

Brys, m. g. sia, dim. von brytański pies, f. brytan.

Brytan, m. g. a, der Bullenbeißer, die Dogge.

Brzaskam, Prät. brząkał, Inf. brząkać, klumpern auf den Saiten.

Brząknąć, Fut. brząknie, Prät. brząknął, klingeln, klumpern auf den Saiten.

Brzask, m. g. u, der Schimmer, Glanz.

Brzeg, m. g. u, das Ufer; 2) das äußerste Ende einer Sache: — brzeg południowy, die Südküste.

Brzek, m. g. u, das Geflingel, Gefkirre.

Brzemienny, a, e, adj., belastet; 2) schwanger.

Brzmiący, a, e, Part. Präs. schallend, tönend.

Brzmie, Prät. brzmiał, Inf. —mieć, hallen, tönen, ertönen, schallen.

Brzmienie, n. g. ia, das Lärmen, der Ton, Klang.

Brzoza, f. g. y, die Birke.

Brzuch, m. g. a, der Bauch; 2) der Greffer, dicke Wanst.

- Brzydki, a, ie, adj., häßlich, abscheulich.
- Brzydże się, Prät. dził się Inf. dzić się, etwas verabscheuen, (mit dem Instrumental.)
- Buczno, adv. = pyszno, stolz, aufgeblasen.
- Buda, f. g. y, eine Bude, die Hütte.
- Budowla, f. g. i, das Gebäude.
- Budowniczy, m. g. ego, der Baumeister.
- Budzę, Prät. dził, Inf. dzić, aufwecken; — się, erwachen, aufwachen.
- Bufo-nada, f. g. y, das Spaß-machen.
- Bujac, üppig werden, zu sehr wachsen.
- Bujnorodny, a, e, üppig wachsend, üppig hervorbringend, überaus fruchtbar.
- Bujność, f. g. ści, die Ueppigkeit, übertriebener Schmuck der Rede, der Schreibart, das Haschen nach gewählten Ausdrücken, auch die Erhabenheit des Stils (als gute Eigenschaft).
- Bujny, a, e, adj., übermüthig, üppig emporschießend.
- Buk, m. g. a, die Buche.
- Bukiet, m. g. u, der Blumenstrauß.
- Bukowina, f. g. y, die Bukowine, eine Provinz an der türkischen Grenze.
- Bulat, m. g. u, der Stahl; 2) ein türkischer Säbel von feinem Stahl.
- Buława, f. g. y, der Streitkolben; 2) der Kommandostab.
- Bulla papieska, die päpstliche Bulle.
- Buńczuk, m. g. a, der Roßschweif, die Roßschweifsfahne.
- Bunt, m. g. u, die Empörung, Meuterei, der Aufruhr.
- Burkne, Prät. nął, Inf. nąć, schelten, poltern gegen jemanden.
- Burza, f. g. y, der Sturm.
- Burzę, Prät. rzył, Inf. rzyć, Ungestüm erregen; 2) gähren, arbeiten, (von Getränken) burzy się morze, das Meer tobt, geräth in Aufruhr, in Wallung.
- Burzliwy, a, e, adj., stürmisch, unruhig.
- Burzyciel, m. g. a, der Zerstörer.
- Bussola, f. g. i, ein Compaß, 2) eine Sonnenuhr.
- Butelka, f. g. i, die Flasche.
- Butwieć, f. botwieć.
- Być, Präs. jestem, Prät. był, Fut. będę, sein, werden.
- Byczy, a, e, adj., Stier-, Bullen-Dhsen-.
- Bydgoszcz, f. g. y, die Stadt Bromberg.
- Bydlę, n. g. ęcia, Pl. ęta, g. ąt, ein Stück Vieh.
- Bydło, n. g. a, collectiv, das Vieh.
- Byk, m. g. a, der Bulle, Stier.
- Byle, conj., żeby tylko, wenn nur, wofern nur.
- Bynajmniej, adv., mit nichten, ganz und gar nicht, nicht im mindesten.
- Bystry, a, e, adj., scharf; 2) scharfsinnig; — ra rzeka, ein reißender Strom.
- Byt, m. g. u, das Dasein, die Existenz, der Zustand; — dobry, der Wohlstand, das Auskommen.
- Bytność, f. g. ści, das Dasein, die Gegenwart.

Byłwa, f. g. y, die Schlacht, das Treffen.

Bywam, Prät. wal, Inf. wać, Freq. von być, öfters sein, zu sein pflegen; 2) gewöhnlich ankommen, anlangen; bywszy, gerundium, gewesen seiend; były, a, e, Part. der, die, das gewesene.

C.

Cal, m. g. a, der Zoll, ein Längenmaß.

Calki, a, ie, adj., ganz.

Calkowity, a, e, adj.; — wiecie, adv., ganz, unversehrt.

Cało, adv., unversehrt, unverletzt.

Calonocny, a, e, adj., die ganze Nacht hindurch.

Całość, f. g. sci, das Ganze, die Wohlfahrt, das Heil.

Calowanie, n. g. ia, das Küssen, der Kuß.

Cały, a, e, adj., ganz.

Cap, m. g. a, der Schafbock.

Car, m. g. a, der Zar, Kaiser.

Carogród, m. g. a, die Stadt Konstantinopel.

Ceber, m. g. bra, der Zober, Eimer.

Cecha, f. g. y, das Zeichen, Merkmal, der Charakter, das Gepräge.

Cedr, m. g. u, die Ceder, der Cederbaum.

Cegła, f. g. y, der Ziegel.

Cel, m. g. u, das Ziel, der Endzweck.

Cela, f. g. i, die Zelle.

Celny, a, e, adj., vorzüglich, vortrefflich, hervorstechend.

Celuje, Prät. owal, Infinit. ować, zielen; 2) vorzüglich sein, excelliren.

Cena, f. g. y, der Preis, Werth. Cenic, schätzen.

Centaur, m. g. a, der Centaur (Anthologie).

Centkowany, a, e, seltsam gezeichnet.

Centnar, m. g. a, ein Centner; — centnarowy ciężar, eine Centnerlast.

Cenzor, m. g. a, der Censor; 2) der Kritiker.

Cepy, g. ów, Pl., der Dreschflegel.

Cera, f. g. y, die Gesichtsfarbe.

Ceremonialny, a, e, adj., ceremoniell.

Ceres, Cerera, f. g. y, die Göttin Ceres.

Cerkiewny, a, e, adj., kirchlich, (in der griechischen Kirche).

Cesarski, a, ie, adj., kaiserlich.

Cesarz, m. g. a, der Kaiser.

Cha! cha! interj., ha! ha! (wenn man lacht.)

Chalastra, f. g. y, der Troß, die Troßbuben, das Gesindel.

Chalupa, f. g. y, die Hütte, das Bauernhaus.

Chan, Han, m. g. a, der Chan, ein tatarischer König.

Chaos, m. g. u, das Chaos.

Chala, f. g. y, die Hütte.

Chcę, 1ste Person; chceś, 2te Person; chce, 3te Person; Präs. chciać, chciały, Infinit. chcieć, wollen.

Chciwość, f. g. sci, die Habsucht.

Chciwy, a, e, adj., habüchtig, gierig.

Chęć, f. g. i, die Neigung, Lust, der Eifer, Wille; — zycliwa, geneigtes Wohlwollen, günstige Gesinnung.

Chechotać się, sichern, lant,

- über die Gebühr lachen; chi-
chotać się, rec.
- Chędogi, a, ie, adj., sauberlich,
reinlich.
- Chępliwiy, a, e, adj., prahle-
risch, ruhmredig.
- Chemia, f. g. ii, die Chemie,
Scheidkunst.
- Chętka, f. g. i, die Lust, das
Gefüßte.
- Chętnie, adv., gern.
- Chi chi, oder hi hi, (Ausdruck
des Lachens).
- Chimera, f. g. y, die Laune,
Caprice.
- China, f. g. y, das Kaiser-
thum China.
- Chiński, a, ie, adj., chinesisches.
- Chleb, m. g. a, Dat. u, das
Brod.
- Chleborobny, a, e, adj., brod-
erwerbend.
- Chłodnik, m. g. a, der Kühl-
frank, die Erfrischung, Laube.
- Chłodny, a, e, adj., kühl.
- Chłodzący, a, e, part., kühl-
end.
- Chłone, Prät. nał, Inf. nać,
verschlingen.
- Chłop, m. g. a, Dat. u, der
Bauer.
- Chłopczyzna, m. g. y, ein lieber
Knabe, ein armer guter Junge.
- Chłopek, m. g. pka, der junge
Bauer.
- Chłopiec, m. g. pca, der Knab-
e, Junge.
- Chłopski, a, ie, adj., bäuerlich.
- Chłopsstwo, n. g. a, der Bauer-
stand.
- Chłostać, ausspeitschen.
- Chłuba, f. g. y, die Prahlerei,
das Großthum, die Ehre.
- Chłubić, Prät. chlubił, Inf.
bić, prahlen, großthum.
- Chlubny, a, e, adj., ehrenvoll.
- Chmura, f. g. y, die Regen-
wolke, dunkle trübe Wolke.
- Chmurny, a, e, adj., bewölkt;
2) fig düster, finster.
- Choć, conj., obgleich.
- Chociaż, conj., obgleich, ob-
schon.
- Chocim, m. g. a, eine ehemals
türkische Festung: Chotschim.
- Chodować, hodować, erzie-
hen, ziehen, warten, pflegen.
- Chodzenie, n. g. ia, das
Gehen.
- Chodzić, gehen.
- Cholina, f. g. y, die Fichte.
- Cholera, f. g. y, die Cholera;
2) die cholerische Hitze, chole-
risches Temperament; 3) die
Gallsucht, eig. u. fig.
- Chór, m. g. u, der oder das
Chor.
- Chorągiew, f. g. gwi, die Fahne.
- Chorąży, m. g. ego, Pl. nom.
żowie, der Fähnrich, Fah-
nenträger.
- Choroba, f. g. y, die Krankheit.
- Chorowity, a, e, adj., fränklich.
- Chory, a, e, adj., krank.
- Chory, m. g. ego, der Kranke.
- Chować, erziehen, ernähren;
— sie, fortkommen, sich ver-
stecken.
- Chrapliwy, a, e, adj., heiser,
rauh tönend.
- Chrobry, a, e, adj., tapfer, (im
altpolnischen); Bolesław chro-
bry, Boleslaus der Tapfere.
- Chromam, mie, Prät. al, Inf.
ać, hinken, lahm gehen.
- Chromy, a, e, adj., lahm, hin-
kend.
- Chronić się czego, sich vor
etwas hüten, etwas vermei-
den, fliehen.

Chrapowaty, a, e, adj., rauh.

Chrościany, a, e, adj., von Reissig, von Strauch.

Chrościna, f. g. y, das Ge-
sträuch, Gebüsch.

Chrupać, knarren, knacken; 2)
fig. etwas zerreißen, zermal-
men.

Chrystus, m. g. a, Christus,
voc. hat Chryste; wenn man
devot spricht: Chrystus Pan,
der Herr Christus.

Chrzaszcz, m. g. a, der Käfer.

Chrzcić, chrzcić, chrzcić, taufen

Chrzypnę, Prät. ypl, Inf. in,
nac, plötzlich heiser werden.

Chrześcianin, m. g. a, Pl.
cianie, g. ścian, der Christ.

Chrześcianski, a, ie, adj.,
christlich.

Chrześcianstwo, n. g. a, die
Christenheit, das Christen-
thum.

Chuć, f. g. i, die Begierde,
Lust, Sucht.

Chudoba, f. g. y, die Armuth;
2) ein armer Mensch.

Chudobny, a, e, adj., mager;
2) armelig.

Chustka, f. g. i, ein Hals- oder
Schmuckstuch.

Chwała, f. g. y, der Ruhm.

Chwalca, m. g. y, der Lobredner.

Chwalebny, a, e, adj., chwa-
lebnie, adv., lobenswerth,
ehrenwerth, rühmlich.

Chwast, m. g. u, das Unkraut,
Nohrgebüsch.

Chwieje się, chwiał się,
chwiał się, wanken.

Chwiejać się, a, e, Part.
schwankend, taumelnd, frau-
chelnd.

Chwila, f. g. i, die Zeit, die
Weile.

Chwytać, greifen, fassen, packen.

Chyba, conj., es sei denn; es
müßte denn sein.

Chybić. Inf. chybić, Prät.
chybił, verfehlen, nicht tref-
fen.

Chyle, Prät. lił, Inf. lić, nei-
gen, beugen, bücken.

Chytrość, f. g. ści, die List,
Schlaueit.

Chytry, a, e, adj., listig.

Chyży, adv., hurtig, schnell.

Ci, Dat. von ty, dir, per apo-
copen ć.

Ciąg, m. g. u, auch egu, der
Zug, die Dauer.

Ciągle, adv., ununterbrochen,
fortwährend.

Ciągly, a, e, adj., dauernd; 2)
geschmeidig.

Ciągnąć, ziehen, dehnen; cią-
gnąć się, dauern.

Ciągnienie, n. g. ia, das Zie-
hen, Marschiren.

Ciało, n. g. a, der Leib, Kör-
per, Leichnam; — ciało nie-
bieskie, der Himmelskörper.

Ciasnota, f. g. y, die Enge.

Ciasny, a, e, adj., ciasno,
adv., enge; ciasna głowa,
ein beschränkter Kopf.

Cichnąć, Prät. nął, cichł, Inf.
cichnąć, still werden.

Cięcie, n. g. ia, der Hieb.

Ciekący, a, e, adj., fließend.

Ciekawość, f. g. ści, die Wis-
begierde, Neugierde, Curio-
sität, Seltenheit.

Ciekawy, a, e, adj., wißbe-
gierig, neugierig, interessant,
curiös; — widok, ein inter-
essanter Anblick.

Cielęcy, a, e, adj., kalb-

- Cielesny, a, e, adj., fleischlich, sinnlich, körperlich.
 Cielsko, n. g. a, der Leib, Körper (verächtlich).
 Ciemnieżyć, drücken, plagen.
 Ciemno, adv., finster.
 Ciemnota, f. g. y, die Finsterniß, Dunkelheit.
 Ciemny, a, e, adj., ciemno, adv., finster, dunkel.
 Cień, m. g. nia, u. f. g. i, auch cienie, n. g. ia, der Schatten.
 Cienciwa, f. g. y, die Sehne im Kreise, auch cięciwa, die Sehne im Bogen.
 Cieniowanie, n. g. ia, das Schattiren, die Schattirung.
 Cienisty, a, e, adj., schatticht.
 Cienki, a, e, adj., fein.
 Ciepło, adv., warm.
 Cierń, m. g. ia, auch f. g. i, der Dorn.
 Ciernisty, a, e, adj., dornig.
 Cierpieć, leiden.
 Cierpienie, n. g. a, das Leiden.
 Cierpliwość, f. g. ści, die Geduld.
 Cierpliwy, a, e, adj., geduldig.
 Ciesielski, a, e, adj., Zimmermanns-, dem Zimmermanne gehörig.
 Ciesielstwo, n. g. a, das Zimmerhandwerk.
 Cieśla, m. g. i, der Zimmermann.
 Cieśń, f. g. i, cieśnina, f. g. y, die Enge; 2) fig. die Noth, das Drangsal; — morska, die Meerenge.
 Cieszyć się, sich freuen.
 Cięto, man hieb, hauefe, von ciał, Präs. tne, Prät. ciał.
 Ciężar, m. g. u, die Last, Bürde.
 Ciężarny, a, e, adj., schwanger.
 Ciężeję, Prät. ciężał, Infinit. ciężać, schwer werden.
 Ciężko, adv., schwer.
 Ciężyć, schwer sein, lasten.
 Ciolek, m. g. lka, ein junger Stier; 2) Stier im Wappen.
 Cios, m. g. u, der Hieb; 2) gezimmertes Stück Holz.
 Ciosany, a, e, Part. gezimmert, behauen.
 Ciosowy kamień, der Bau-, Quaderstein.
 Ciotunia, f. g. i, das Mühmchen, Tantchen.
 Circe, (Mytholog.) eine gewaltige Zauberin.
 Ciskać, werfen, drängen.
 Cisnąć, f. ciskać.
 Cisnąć się do czego, sich wonach drängen.
 Cisza, f. g. y, die Stille, die Einsamkeit.
 Ciura, m. g. y, der Troßknecht, Pl. ciury, der Troß.
 Cizba, f. g. y, das Gedränge der Menschen.
 Ckliwy, a, e, adj., wie, wo, adv., ekelhaft, Uebelfeit erregend; ckliwo mi się robi z czego, mir wird wovon übel.
 Ćma, f. g. y, die Finsterniß, der Schatten; 2) ein Gespenst; 3) Nachtvögel.
 Ćmentarz, m. g. a, der Kirchhof, Gottesacker.
 Ćmie Präs., Ćmił Prät, Ćmić Inf., finster machen, verdunkeln.
 Ćmoknąć, schmauken, mit der Zunge klatschen.
 Ćnota, f. g. y, die Tugend.
 Ćnotliwy, a, e, adj., tugendhaft.
 Ćny, a, e, adj., edel, schätzbar, tugendsam.
 Co? was? g. czego? wessen?

- Codziennie, adv., täglich.
- Cofać, zurückziehen.
- Cofnąć się, sich zurückziehen.
- Cofnienie, n. g. ia, das Zurückziehen, der Rückzug.
- Cokolwiek, g. czegokolwiek, ein wenig, was nur, irgend etwas; — bądź, es sei was es wolle, was es auch immer ist, es sei wie es wolle.
- Córa, f. g. y, die Tochter (im höhern Style gebräuchlich).
- Córka, f. g. i, die Tochter.
- Corocznie, adv., jährlich.
- Co rok, alle Jahr.
- Cożkolwiek bądź, f. cokolwiek bądź.
- Cud, m. g. u, selten cudo n. g. a, ein Wunder, das Wunderwerk, Pl. hat nur cuda u. nie cudy.
- Cudnie, adv., wunderschön, zierlich.
- Cudność, f. g. ści, die wunderbare Schönheit.
- Cudotworezy, a, e, adj., wunderthätig, wunderwirkend.
- Cudownie, adv., wunderbar.
- Cudzołoztwo, n. g. a, der Ehebruch.
- Cudzoziemczyzna, f. g. y, ausländisches Wesen, ž. B. Sitten, Sprache.
- Cudzoziemiec, m. g. meca, der Ausländer, Fremde.
- Cudzy, a, e, adj., fremd.
- Cug, m. g. u, der Zug, der Postzug, ein Paar Pferde von einem Postzuge, von einem Anspann; 2) der Fortgang, auch = lot.
- Cugiel, m. g. cugla, Pl. cugle, der Zügel, die Zügel.
- Cukierek, m. g. rka, ein Bonbon, Zuckerplätzchen.
- Cukrowy, a, e, adj., Zucker-, von Zucker.
- Cwałam od. czwałam, Prät. łal, Inf. łać, galoppiren.
- Cwiartka, f. g. i, ein Viertel, der vierte Theil.
- Cwicze, Prät. ćwiczyl, Inf. ćwiczyc, üben, bilden, zuchtigen; 2) prügeln, schlagen.
- Cwieczek, m. g. czka, ein kleiner Zweednagel, das Zweedchen.
- Cwiczenie, n. g. ia, die Uebung, der Unterricht.
- Cyganka, f. g. i, die Zigeunerin.
- Cyklop, m. g. a, ein Cyklop (mytholog.)
- Cyncynatus (Lucius Quintius, Cincinnatus), Römischer Consul 460 vor Christi Geburt.
- Cyngiel, m. g. gla, der Dräcker am Schießgewehr; an der Armbrust.
- Cynik, m. g. a, ein Cyniker.
- Cyprys, m. g. a, der Cypressenbaum, die Cypresse.
- Cyrograf, m. g. u, die Beschreibung, der Schuldschein.
- Cyrulik, m. g. a, der Wundarzt, Barbier.
- Cytować, Präs. cytuję, Prät. cytował, citiren, anführen.
- Cytrynowy, a, e, adj., Zitronen-.
- Cywilizacya, f. g. yi, die Civilisation.
- Cywilizowany, a, e, Part. civilisirt.
- Cywilny, a, e, adj., bürgerlich, civil.
- Czajka, f. g. i, der Kibitz; 2) ein lederner Kosackenkahn, auch ein bemastnetes Schiff.
- Czamara, f. g. y, ein langer

- Rock mit langen Armen, eine Art Priesterrock.
- Czapka, f. g. i, die Mütze.
- Czaprak, m. g. u, die Schabracke.
- Czara, f. g. y, eine große Trinkschale.
- Czarnoksiężstwo, n. g. a, die schwarze Kunst, Zauberei, Hexerei; (das Todten-Druckel.)
- Czarnoksiężnik, m. g. a, der Schwarzkünstler, Zauberer.
- Czarny, a, e, adj., schwarz, düster.
- Czarodziejstwo, n. g. a, die Zauberei, Schwarzkünstelei.
- Czarownica, f. g. y, die Zauberin, Hexe.
- Czarowniczy, a, e, adj., zauberisch.
- Czart, m. g. a, dat. u, der Teufel.
- Czartowski, a, ie, adj., Teufels-, teufelisch.
- Czarujący, a, e, Part. bezau-bernd.
- Czary, g. ów, Pl., die Zauberei; 2) ein Liebestrauk.
- Czas, m. g. u, die Zeit, czas stracony, die verlorne Zeit, czas trawić, die Zeit hinbringen.
- Czasem, adv., zuweilen, bisweilen.
- Czasowy, a, e, adj., Zeit-, die Zeit betreffend.
- Cząstka, f. g. i, ein Theilchen, ein kleiner Theil.
- Czata, f. g. y, Pl. czaty, die Lauer.
- Czatować, lauern, aufpassen.
- Czczyć, Prät. czeił, Inf. czcić, ehren, verehren.
- Czczo, adv., hohl, leer, inwendig leer.
- Czczość, f. g. ści, die Leereheit, Eitelkeit, Nichtigkeit.
- Czech, m. g. a, der Böhme.
- Czekać, warten.
- Czekan, m. g. a, ein ungarischer Streitkolben, Tschekan.
- Czeladka, czeladź, f. g. i, das Gesinde.
- Czeladnik, m. g. a, der Handwerksgehilfe, Diensthote.
- Czemu? adv. warum?
- Czernię, Prät. czernił, Inf. czernić, schwarz machen; 2) anschwärzen, verleumben.
- Czerpam, Prät. ał, Inf. ać, schöpfen.
- Czerstwość, f. g. ści, Gesundheit, Frischeit.
- Czerwiec, m. g. wca, der Monat Juni.
- Czerwienie, Prät. nił, Inf. nieć, röthen; — się, roth werden, erröthen.
- Czerwoność, f. g. ści, die Röthe.
- Czerwony złoty, ein Dukaten.
- Cześć, f. g. czci, die Ehre, Verehrung; — cześć Bogu oddawać, Gott Ehre erweisen.
- Część, f. g. ści, der Theil.
- Czeski, a, ie, adj., böhmisch, daher czeski grosz, ein böhmischer od. Silbergroschen.
- Cześnik, m. g. a, der Landmundschenck.
- Często, adv. oft.
- Częstować, auch czestować, bewirthen, gastlich aufnehmen.
- Częsty, häufig, öfter.
- Czeszka, f. g. i, die Böhmin.
- Człeczy, a, e, zusammengez. von człowieczy adj. menschlich.
- Człek, contr. von człowiek,

m. g. a, ein Mensch, männlicher Dienstbote.
 Członek, m. g. a, das Glied; 2) Mitglied einer Gesellschaft, in dieser Bedeutung, hat es im Pl. członkowie, die Mitglieder; — honorowy, das Ehrenmitglied.
 Człowiek, m. g. a, der Mensch.
 Czokolada, f. g. y, Chocolate.
 Czolgać się, friechen.
 Czołko, n. g. a, die Stirnbinde, ein Kopfpug.
 Czołn, m. g. a, od. czołno, n. g. a, der Rahn, der Rachen.
 Czoło, n. g. a, die Stirn; 2) die Fronte, Vorderseite; 3) die Spitze des Heeres; 4) gleich mit wybor, die Zierde, das Haupt, das Vornehmste.
 Czerdziesci, g. stu, dat. stu, vierzig.
 Czub, m. g. a, der Schopf auf dem Kopfe; nalać sobie w czub, sich betrinken.
 Czubek, m. g. bka, f. czub.
 Czucie, n. g. cia, das Gefühl.
 Czuję, Prät. czuł, Inf. czuć, fühlen, empfinden.
 Czujność, f. g. ści, die Wachsamkeit.
 Czulość, f. g. ści, das Gefühl, die Empfindsamkeit, Nührung.
 Czuły, a, e, adj., gefühlvoll, zärtlich.
 Czupryna, f. g. y, der Haarschopf auf dem Kopfe.
 Czuwam, Prät. czuwał, Inf. czuwać, Freq. von czuję, lauern, aufpassen.
 Czworokątny, a, e, adj., vierwinkelig.
 Czy, conj. ob.

Czyham, Prät. ozyhał, Inf. czyhać, worauf lauern.
 Czyja, f. von czyy, czyja, czyje? wessen?
 Czyn, m. g. u, die That, Handlung.
 Czynić, machen, thun; — się czym, sich wozu machen, verstellen.
 Czynny, a, e, adj., thätig.
 Czyścić, Präs. czyszczę, Prät. czyścił, reinigen.
 Czystość, f. g. ści, die Reinheit, Keuschheit.
 Czysty, a, e, adj., rein, sauber, keusch.
 Czytać, lesen.
 Czytelnictwo, n. g. a, gleich mit lektura, die Lektüre.
 Czytelnik, m. g. a, der Leser.

D.

Dąb, m. g. ębu, die Eiche, der Eichbaum.
 Dąbrowa, f. g. y, ein Eichenwald.
 Dać, Präs. daję, geben; — się uwiesć, sich hintergehen, betrüben lassen; — się użyć, sich bewegen, erbitten lassen; — znać, wissen lassen.
 Dach, m. g. u, das Dach.
 Dalece, adv., weit; — tak dalece, dergestalt, dermaßen.
 Dalej, comp. weiter, ferner.
 Dalejże, vorwärts, nur zur Sache.
 Daleko, adv., weit.
 Dali Pan, fürwahr, wahrhaftig, so Gott verleiht.
 Dama, f. g. y, die Dame.
 Damasczeński, a, e, adj., damaszenisch, damascener.
 Damaszek, m. g. szku, auch adamaszek, der Damast.

- Dań, f. g. i, die Abgabe, der Tribut.
 Dania, f. g. ii, Dänemark.
 Danie, n. g. ia, das Geben.
 Danina, f. g. y, die Abgabe, Steuer, der Tribut.
 Dany, gegeben; beim Dato, so geschehen, (in Briefen, Verordnungen einer Behörde etc.)
 Dar, m. g. u, das Geschenk, die Gabe.
 Darmo, adv., umsonst, vergebens.
 Darń, m. g. ia, oder üblicher darń f. g. i, der Raſen.
 Darować, Prät. daruje, Prät. darować, ſchenken, verzeihen.
 Darowany, a, e, Part. geſchenkt, verliehen.
 Darzę, Prät. darzył, Inſ. darzyć, ſegnen, beglücken, verleihen, beſchenken.
 Dasac ſię, vor Zorn ſchnauben, aufgebracht werden, ſich auflehnen.
 Data, f. g. y, das Datum.
 Datek, m. g.tku, die Gabe, das Geſchenk.
 Dawca, m. g. y, der Geber.
 Dawno, adv., lange, vor langer Zeit.
 Dawność, f. g. ſci, das Alter, alte verfloſſene Zeit.
 Dawny, a, e, adj., alt, was von langen Zeiten her iſt.
 Dazę, Prät. dążył, Inſ. dążyć, wohin ſtreben, eilen.
 Dbac, auf etwas achten, wonach fragen, ſich um etwas bekümmern.
 Dbalość, f. g. i, die Achſamkeit, Sorgfalt.
 Dech, m. g. tchu, der Athem; — co tchu, aus vollem Athem, auß ſchnellſte.
 Dekret, m. g. u, das Urtheil.
 Delikatność, f. g. ſci, die Feinheit, Zartheit, Delikateſſe.
 Delikatny, a, e, adj., fein.
 Deptać, trippeln, kleine Schritte machen, treten.
 Derwiſz, m. g. a, ein Derwiſch, ein türkiſcher Mönch.
 Deszcz, m. g. u, der Regen.
 Determinować, bewegen, beſtimmen. — 2) entſchließen, (ſię na co, ſich zu etwas), kogo, Jemanden zu einem Entſchlusse bringen.
 Djabeł, diaboł, m. g. bła, der Teufel.
 Djablik, m. g. a, ein kleiner Teufel.
 Dla, praep. reg. gen., wegen, für, um, auß Urſache; — Boga, um Gotteswillen; — czego, warum, wozu.
 Dławię, Prät. dławil, Inſin. dławić, drücken, preſſen, würgen.
 Dłoń, f. g. i, die Handfläche.
 Dłoto, n. g. a, der Meiſel.
 Dług, m. g. u, die Schuld, Schuldb.
 Długo, adv., lang.
 Dłuto, f. dłoto.
 Dłużek, m. g. żku, die kleine Schuld.
 Dłużnik, m. g. a, der Schuldner.
 Dłużny, dłużeń, zna, źne, adj., ſchuldig.
 Dmucham, Prät. dmuchał, Inſ. dmuchać, hauchen, blaſen, wehen, puſten.
 Dniestr, m. g. a, u. u, der Fluß Dnieſter.
 Dno, n. g. a, der Boden, Grund.
 Do, praep. reg. den gen., zu biß zu, biß, biß an, nach, in.

- Doba, f. g. y, ein Zeittheil, Zeitpunkt; 2) die Lage, der Zustand; 3) eine bestimmte Zeit von 24 Stunden.
- Dobijać, vollends todtzuschlagen, den Rest geben.
- Dobić, Fut. dobiję, todtzuschlagen.
- Dobierać, sorgfältig zu etwas auswählen, aussuchen.
- Dobieżeć, Fut. dobieże, auf etwas zulaufen; — do mety, dem Ziele zulaufen.
- Dobijać się, im eifrigen Kampf begriffen seyn, sich bemühen um etwas.
- Dobitny, a, e, adj., eindringend, treffend, nachdrücklich, durchbringend.
- Dobór, m. g. u., die Auswahl, passende, treffliche Auswahl.
- Dobra, pl. g. dóbr, die Güter.
- Dobrać, fut. biorę, Prät. — brał, Freq. bioram, dazu nehmen; 2) wählen, erreichen; — się czego, bis wohin kommen, durch Mühe bis wohin gelangen.
- Dobraný, a, e, adj., außerlesen, ausgesucht, erkoren.
- Dobro, n. g. a, das Wohl, die Wohlfahrt, das Beste.
- Dobroć, f. g. i, die Güte.
- Dobroczyńca, m. g. y, der Wohlthäter.
- Dobroczynny, a, e, adj., wohlthätig.
- Dobrodziejstwo, n. g. a, die Wohlthat.
- Dobrowolny, a, e, adj., — nie, adv., freiwillig, gutwillig.
- Dobry, a, e, adj., — dobrze, adv., gut, wohl; — Compar. lepszy, a, e, besser.
- Dobyć, dobył, Fut. dobędę, herausziehen; dobyć miec, das Schwerdt zücken.
- Dobyty, a, e, Part. erobert, mühsam erlangt; — dobyty miec, das gezückte Schwerdt.
- Dobywać, hervorsuchen, herausziehen.
- Dochód, m. g. u., die Einkünfte, Einnahme.
- Dochodzenie, n. g. a, das Erforschen.
- Dochodzić, Präs. dochodzę, Prät. dził, zu Ende laufen, verlaufen, gelangen.
- Dochować, f. dochowuję.
- Dochowanie, n. ia, das Beobachten, Bewahren; z. B. sekretu, eines Geheimnisses.
- Dochowuję, wywam, Futur. chowam, al. ac, aufbewahren, beobachten.
- Dociec, Prät. ciekł, Fut. dociekę, den Lauf vollenden; 2) einer Sache nachforschen, etwas ergründen.
- Doczekany, a, e, adj., erwartet; 2) fig. erlebt.
- Doczesny, a, e, adj.; docześnie, adv.; zeitig, einstweilig, zeitlich, nur auf eine gewisse Zeit.
- Dodać, Fut. dodam, Präs. dodaje, zugeben, zulegen, hinzufügen.
- Dodatek, m. g.tku, der Zusatz.
- Dodawać, darreichen.
- Dogłądać, die Aufsicht führen.
- Dogmatyczny, a, e, adj., dogmatisch.
- Dognany, a, e, Part., eingeholt.
- Dogodny, a, e, adj., willfährig, gefällig.
- Dogadzać komu, Jemandem

- etwas zu Gefallen thun, ihm willfahren.
- Dogodzić, zu Dank machen, es Jemandem recht machen.
- Dogorzeć, Prät. dogorzał, Fut. dogorę, Freq. dogorywać, v. n., zu Ende brennen, vollends ausbrennen.
- Doić, Präs. doje, Prät. doił, melken.
- Dojmujący, a, e, Part., durchbringend.
- Dojmuje, Prät. dojmował, Inf. dojmować, Fut. dojmę, Prät. dojął, Inf. dojać, durchgreifen, durchfassen, durchdringen.
- Dojny, a, e, adj., zum Melken gehörig; — dojna krowa, eine Melk-Kuh.
- Dojrzałość, f. g. ści, die Reife.
- Dojrzały, a, e, adj., reif.
- Dojrzeć, Fut. dojrzeje, reifen.
- Dojrzeć, Fut. dojrzę, erblicken, bemerken.
- Dojsć, Prät. doszedł, Fut. dojdę, bis wohin gelangen.
- Dokazać, Fut. dokażę, zu Stande bringen, bewirken.
- Dokazuje, Prät. dokazował, Inf. dokazować, zu Stande bringen, ausführen.
- Dokładnie, adv., umständlich, vollständig, genau.
- Dokładność, f. g. ści, die Genauigkeit.
- Dokoła, adv., eig. do koła, rings herum.
- Dokonać, vollenden, beendigen, erfüllen, ausführen.
- Dokonany, a, e, adj., beendigt, vollendet.
- Doktor, m. g. a, der Doktor, der Arzt.
- Doktorski, a, ie, adj., Doktor-
- Doktorstwo, n. g. a, die Arzneifunde.
- Dokuczam komu, Prät. ał, Inf. ać, Fut. cze, Prät. czył, Inf. czyć, einem zu setzen, plagen.
- Dół, m. g. u, die Grube, der Grund.
- Dola, f. g. i, das Geschick, Loos; 2) der Stand, Zustand, die Lage, in der man sich befindet.
- Dolaczyć, hinzufügen.
- Dolatuje, Fut. dolece, Prät. doleciał, dolecieć, herzufliegen.
- Dolegać, daran liegen, angrenzen; 2) dolegać, als freq., hart auf Jemand liegen, ihn hart drücken, plagen.
- Dolegliwość, f. g. ści, Kummer, Noth, Uebel.
- Dolegliwy, a, e, adj., empfindlich, schmerzhaft.
- Dolina, f. g. y, das Thal.
- Dom, m. g. u. das Haus.
- Domagać się, verlangen, fordern.
- Domek, m. g. mku, das Häuschen.
- Domierzony, a, e, Part., vollgemessen, gehörig gemessen.
- Dominikan, m. g. a, der Dominikaner.
- Domostwo, n. g. a, ein Gebäude, die Behausung.
- Domownik, m. g. a, der Hausgenosse.
- Domowy, a, e, adj., Haus-, zum Hause gehörig.
- Domysł, m. g. u, die Muthmaßung, Vermuthung, das Errathen.
- Domyslać się, vermuthen, auf

- die Gedanken kommen, entsinnen.
- Don**, m. g. u, der Fluß Don.
- Don hiszpański**, ein spanischer Don.
- Donieść**, Prät. doniósł, Fut. doniosę, Freq. u. Präs. donoszę, Prät. donosił, Inf. donosić, benachrichtigen, anzeigen.
- Doniesienie**, n. g. ia, eine Meldung, der Bericht, die Anzeige.
- Donośny** a, e, adj., bis wohin reichen; 2) laut, z. B. donośny głos, die laute Stimme.
- Donoszacy**, a, e, Part., meldend, berichtend.
- Dopełnić**, Fut. dopełnię, erfüllen.
- Dopiąć**, Part. dopiął, Fut. dopnę; — czego, etwas erreichen, erlangen, erstreben.
- Dopiero**, adv., eben erst; 2) dopieroż, adv., vollends, um so mehr.
- Dopisać**, noch hinzuschreiben.
- Dopomnieć się**, Fut. dopomnę się, Freq. u. Präs. dopominam się, Prät. —ał się, Inf. —ać się czego od kogo, etwas von Jemandem fordern, mahnen.
- Dopomagam**, al, ac, Fut. dopomogę, dopomogł, Inf. dopomodzi auch dopomoć, helfen, Hülfe leisten; — komu, einem helfen.
- Dopuszczać**, Fut. dopuszczę, Freq. u. Präs. dopuszczam, zulassen, erlauben.
- Dopytać się**, Fut. —tam się, Freq. u. Präs. dopytuję się, erfragen, erforschen.
- Dorabiać się czego**, verdienen, arbeiten, sein Fortkommen suchen.
- Doradzam**, Prät. dzał, Inf. dzać, Fut. dzę, Prät. dził, Inf. dzić, anrathen, zurathen.
- Doradzca**, m. g. y, der Rathgeber.
- Doręcz**, nur mit na gebräuchlich; — na doręczy, gleich bei der Hand; 2) fertig, in Bereitschaft.
- Doroczny**, a, e, adj., alljährlich, jährlich; 2) für ein Jahr bestimmt, ein Jahr dauernd.
- Dorodny**, a, e, adj., wohlgestaltet, von schönem Wuchse.
- Doroszka**, f. g. i, eine Droschke, ein kleiner einspänniger Wagen.
- Doroszkarz**, m. g. a, der Droschkenfuhrmann.
- Dorycki**, a, e, adj., dorisch; — porządek dorycki, die dorische Säulenordnung.
- Dorzeczny**, a. e. adj., zur Sache dienend, passend.
- Dorzucac**, zuwerfen, noch mehr hinzuthun.
- Dosadzić**, Prät. dosadził, Fut. dosadzę, Freq. u. Präs. dosadzam, hinzusetzen, hinzufügen.
- Dość**, adv. genug, zur Genüge.
- Doścignąć**, Prät. doścignł, Fut. doścignę, Freq. dościgam, erreichen, einholen; 2) erschaffen, ergründen.
- Dosiąść**, dosieść, Prät. dosiadł, Fut. dosiedę, dosiądę, Freq. u. Präs. dosiadam und dosiadywam, aufsitzen, ein Pferd besteigen, sich auf ein Pferd schwingen.

- Doskonałość, f. g. ści, die Vollkommenheit.
- Doskonały, a, e, adj., vollkommen.
- Dosłużyć się czego, sich etwas verdienen, sich verdient machen.
- Dostać, Prät. dostał, Präs. dostaje, dostawam, Fut. dostanie, stehen bleiben, bis zur gehörigen Zeit; 2) reif werden, zur Reife kommen; — czego, bekommen, erhalten; — się dokąd ob. gdzie, wohin gerathen oder gelangen; — się komu, Jemanden zu Theil werden; — wleć, etwas (Stieße) in den Kopf bekommen.
- Dostąpienie, n. g. a, das Erlangen einer Sache.
- Dostarczyć, Fut. dostarczę, hinlänglich liefern, verschaffen.
- Dostatek, m. g.tku, hinlängliches Vermögen, der Ueberfluß.
- Dostatki, pl. g.ów, Reichthum, Vermögen, Habe.
- Dostatni, ia, ie, adj.; — dostatnie, adv., reichlich, ausreichend.
- Dostawać, öfters, bekommen.
- Dostępny, a, e, adj., zugänglich.
- Dostępować, erreichen, erlangen, gelangen zu etwas.
- Dostojenstwo, n. g. a, die Würde, das Ehrenamt.
- Dostojność, f. g. ści, das Ehrenamt, die Hoheit, Würde.
- Dostrzec ob. dostrzedz, Prät. dostrzegł, Fut. dosirzege, Freq. und Präs. dostrzegam, wahrnehmen, gewahr werden.
- Doświadczam, Präs. czak, Prät. czac Inf. erfahren, prüfen.
- Doświadczenie, n. g. ia, die Erfahrung, Prüfung.
- Doświadczony, a, e, adj., erfahren, bewandert.
- Dosyc, adv., genug.
- Doszczętu auch ze szczętem, gänzlich, bis auf den Grund.
- Dotknąć, Prät. dotknął, Fut. dotkne, Freq. u. Präs. dotykam, berühren.
- Dotkliwy, a, e, adj.; — wie, adv., empfindlich, empfindsam.
- Dotknięty, a, e, adj., empfindlich berührt.
- Dotykać, berühren.
- Douczyć się, auslernen, etwas ganz erlernen.
- Dowcip, m. g. u, der Wiß, das Genie.
- Dowcipny, a, e, adj., dowcipnie, adv., wißig, sinreich.
- Dowiedzieć się, Prät. dowiedział, Fut. dowiem się, Freq. dowiaduję się auch dowiadywam się, erfahren, zu wissen bekommen.
- Dowiedziony, a, e, Part., bewiesen, erwiesen.
- Dowierzanie, n. g. ia, das Zutrauen, Vertrauen.
- Dowiedź, Prät. dowiodł, Fut. dowiodę, Freq. und Präs. dowodzę, Prät. dowodził, Inf. dowodzić, hinführen, beweisen, darthun.
- Dowijam, dowiję, Prät. wil, Inf. wie, vollends zu Ende, bis wohin winden, Zwirn, einen Knäuel.
- Dowód, m. g. u, der Beweis.
- Dowodnie, adv., klar, überzeugend.
- Dowodzca, m. g. y, der Anführer, Commandeur.

- Dowodzenie, n. g. ia, das Be-
weisen, Darthun.
- Dowodzić, beweisen, demon-
strieren.
- Dowodztwo, n. g. a, das Com-
mando.
- Doza, f. g. y, die Dosis, Gabe,
ein bestimmtes Maas in der
Arzneikunst.
- Dozierać, Prät. dozierał, Inf. dozierać, Fut. dojrzeć,
Prät. dojrzał, Inf. dojrzeć,
mit dem gen. czego, die Auf-
sicht führen.
- Dozgonny, a. e, adj.; — nie,
adv., lebenslänglich, bis zum
Tode.
- Doznany, a, e, Part., erfahren,
genossen, erlitten; doznana
łaska, eine empfangene Gnade,
Güte, Günst.
- Doznawać czego, Freq., inne
werden, erfahren, erkennen.
- Dozor, m. g. u, die Aufsicht.
- Dozorca, m. g. y, der Aufseher.
- Dozwolić, erlauben, gestatten,
vergönnen.
- Dożyć, Prät. dożył, Fut. do-
żyje, mit dem g., bis wohin
leben, erleben.
- Dożynek, m. g. nku = wieniec,
der Erndtekrantz, pl. dożynki,
g. dożynek, der Erndte-
schmaus, das Schnitterfest.
- Drabina, f. g. y, die Leiter.
- Drag, m. g. a nicht u, die Stan-
ge, der Baum.
- Drama, f. g. y auch dramatu,
das Drama, das Schauspiel.
- Dramatyczny, a, e, adj., dra-
matisch.
- Drapieżny, a, e, adj., räube-
risch, raubfichtig.
- Drapnąć, Prät. drapnął, Fut. drapnę, reißaus nehmen, ent-
fliehen.
- Drażnić, Präs. drażnię, reizen,
erbittern, necken, erzürnen.
- Drażnik, m. g. a, ein Träger,
Lastträger.
- Dreżący, a, e, Part., quä-
lend, marternd, plagend.
- Dreczę, Prät. dreczył, Inf. dreczyć, quälen, martern,
drücken.
- Dreżenie, n. g. a, die Qual,
- Plage, Marter.
- Drewniany, a, e, adj., hölzern.
- Drewno, n. g. a, ein Stück
Holz, ein Holz.
- Drgać, zucken, sich regen, sich
schwingen.
- Drobniuchny, a, e, adj., ganz
klein, winzig klein.
- Drobnostka, f. g. i, eine Klei-
nigkeit, etwas Geringfügiges.
- Drobny, a, e, adj., klein, klein-
theilig.
- Droga, f. g. i, der Weg, die
Straße.
- Drogi, a, ie, adj., theuer.
- Drogo, adv., theuer.
- Drozd, m. g. a, die Drossel.
- Drożyna, f. g. y, die Theue-
rung.
- Druch, m. g. a, der Freund; 2)
für družba, der Brautführer.
- Drugi, a, e, adj., der andere,
zweite; drugi raz, ein ander-
mal.
- Druk, m. g. u, der Druck.
- Drukowany, a, e, Part., ge-
druckt.
- Družba, m. g. y, der Braut-
führer; 2) der Namensvetter.
- Družgocę, Prät. družgotął,
Inf. družgotać, zerschmet-
tern, zerschlagen.
- Družyna, f. g. y, collect., die

- Freunde, Gefährten, das Gefolge.
 Drwić, f. drwie.
 Drwić, Prät. drwil, Inf. drwić, spötteln.
 Dryas, m. g. u, Wappenf., drei Edelsteine in einem Schrägen Balken.
 Drzę, Prät. drzał, Inf. drzeć, zittern, beben.
 Drzenie, n. g. ia, das Zittern.
 Drzewina, f. g. y, das Bäumchen.
 Drzewo, n. g. a, der Baum.
 Drzewołom, m. g. u, der Baumbruch; 2) ein baumbrechender Sturmwind, (poetisch).
 Drzwi, pl. g. drzwi, die Thür.
 Drzymać, schlummern.
 Dubeltowy, a, e, adj., doppelt; dubeltowe piwo, Doppelbier.
 Duch, m. g. a, der Geist; — katowniczy, der Martergeist, Qualgeist.
 Duchowiensto, n. g. a, die Geistlichkeit.
 Duchowny, a, e, adj., geistlich.
 Dufać, hoffen, vertrauen; — w co, sich worauf verlassen.
 Duma, f. g. y, der Eigendünkel, Hochmuth; 2) die Elegie, das Trauerlied.
 Dumać, nachdenken.
 Dumanie, n. g. a, das Nachsinnen, Nachdenken.
 Dumnie, adv., stolz, hochmüthig.
 Dunaj, m. g.aju, die Donau.
 Dunajski, a, e, adj., von der Donau.
 Duńczyk, m. g. a, der Däne.
 Durzę, Prät. durzył, Inf. durzyć; — kogo, Jemand äffen, zum Narren machen.
- Dusza, f. g. y, die Seele.
 Duszący, a, e, Part. erstickend.
 Duszę, Prät. sił, Inf. sić, ersticken; 2) hemmen, zurückhalten.
 Duszyčka, f. g. i, das Seelchen, die liebe Seele.
 Dużo, adv., viel, groß.
 Duży, a, e, adj., groß, kräftig.
 Dwa, dwaj, zwei, für persönliche Masculina; dwa, für Sach-Masculina u. Neutra; dwie, für Feminina.
 Dwadzieścia, g. dwudziestu, zwanzig, durch alle Geschlechter.
 Dwakroć, zweimal, noch einmal so viel.
 Dwanaście, g. dwunastu, zwölf.
 Dwaruny, a, e, adj., zweiröhrig, was zwei Röhren oder Läufe hat.
 Dwojnasób, adv., zweifach, doppelt.
 Dwoisty, a, e, adj., doppelt, zwiefach.
 Dwór, m. g. a auch u, der Hof.
 Dworować, Prät. dworuje, Prät. dworował, vorherrschen; 2) scherzen, spaßen; — z czego, sich über etwas lustig machen.
 Dworski, a, e, adj., Hof-, den Hof betreffend, hofmäßig.
 Dworzanin, m. g. a, der Höfling, der Hofmann.
 Dwujęzyczny, a, e, adj., zweizünftig, doppelzünftig.
 Dwuznacznik, m. g. a, ein zweideutiger Mensch.
 Dyalekt, m. g. u, der Dialekt, die Mundart.
 Dyament, m. g. u, der Diamant.

- Dyaryusz = Dziennik, ein Tagebuch, Journal.
- Dydaktyczny, a, e, adj., didaktisch, Lehr-.
- Dyktator, m. g. a, der Diktator.
- Dyktować, diffiren.
- Dylizans, m. g. u, eine Diligence, die Eilpost, Landkutsche.
- Dym, m. g. u, der Dunst, Rauch.
- Dyploma, dyplom, m. g. atu, das Diplom.
- Dyscyplina, f. g. y, die Zucht, Disciplin, Zuchttruthe.
- Dyskurs, m. g. u, die Unterredung.
- Dystynkeya, f. g. yi, die Auszeichnung.
- Dyszę, Prät. dyszał, Infinit. dyszeć, keuchen, schwer athmen, seufzen, ächzen; 2) boßhaft verborgen liegen.
- Dywan, m. g. u, das Zimmer im Serail des Großherrs, wo die Rathöverfassungen stattfinden.
- Dywdyk, m. g. u, eine lange reiche Pferdedecke.
- Dzban, m. g. a, ein großer Krug, die Kanne.
- Dziać się, geschehen, sich ereignen.
- Dziad, m. g. a, der Großvater; 2) ein alter Bettler; pojsć na dziady, betteln gehen.
- Dziadowski, a, e, adj., großväterlich.
- Dział, m. g. u, Anthell, Theil.
- Działacz, m. g. a, der etwas bewirkt = sprawca, der Urheber.
- Działam, Prät. ał, Infinit. ac, thätig sein, wirken.
- Działanie, n. g. a, das Wirken, Thun, Handeln.
- Działo, n. g. a, eine Kanone, ein Stück des Geschüßes.
- Dziarski, a, ie, adj., muthig, rasch, wacker.
- Dziatki, pl. g. dziatek, die Kinderchen.
- Dziatwa, f. g. y, collect., die Kinder, Kinderchen.
- Dziec, f. g. y, die Wüstenheit, Wildheit; 2) als collect. wilde Menschen, die Wilden.
- Dziecię, n. g. dziecięcia, pl. dzieci, das Kind.
- Dzieciuch, m. a, ein kindischer Mensch, ein ziemlich großer Junge.
- Dziecina, f. und m. g. y, ein Kind, ein liebes Kind.
- Dziecinny, a, e, adj., kindisch, kindlich.
- Dziecinstwo, n. g. a, die Kindheit, das Kindesalter.
- Dziecko, n. g. a, das Kind.
- Dziedzic, m. g. a, der Erbe, Erbherr.
- Dziedzictwo, n. g. a, ein erbliches Gut, die Erbherrschaft, das Erbgut.
- Dziedzicze, Prät. czył, Infinit. czyć, erben.
- Dziedziczny, a, e, adj., erblich, Erb-.
- Dziedzina, f. g. y, die Heimath, ein Erbgut.
- Dziedziniac, m. g. nica, der Schlossplatz, Vorhof.
- Dzieje, pl. g. dziejów, die Geschichte, Historie, die Thaten.
- Dziejopis, m. g. a, der Geschichtschreiber.
- Dzięk, f. g. i, üblicher im pl. dzięk, der Dank.

- Dziękczynienie, n. g. ia, die
Danksagung.
Dziękować, danken.
Dzielność, für dżiałalność, f.
g. ści, die Vortrefflichkeit,
Tapferkeit, Thätigkeit.
Dzielny, a, e, adj.; — nie,
adv., thätig, tapfer, kräftig.
Dzielo, n. g. a, die That, das
Werk.
Dielko, n. g. a, das Werkchen.
Dzień, m. g. dnia, pl. dnie u.
dni, g. dni, der Tag.
Dziennik, m. g. a, das Tage-
buch, Journal.
Dzienny, a, e, adj., Tages-.
Dzierzawa, f. g. y, die Pacht,
das Pachtgut; 2) das Besitz-
thum.
Dzierzę, Prät. dzierzał, Inf.
dzierzać; — co, etwas be-
sitzen, innehalten, halten,
festhalten.
Dzierzenie, n. g. ia, das Hal-
ten, Besitzen.
Dziesięcina, f. g. y, der Zehnte,
die Abgabe des zehnten Theils.
Dziesięcioletni, ia, ie, adj.,
zehnjährig.
Dziesięcioro, n. g. rga, zehn
Stück (von lebenden Gegen-
ständen sächl. Geschlechts); 2)
dziesięcioro Boże przyka-
zanie auch dziesięcioro al-
lein, die zehn Gebote Gottes.
Dziwa, f. g. y, das Mädchen.
Dziewczę, n. g. ęcia, das Mäd-
chen; pl. dziewczęta, g. pl.
dziewcząt, die Mädchen.
Dziewczynka, f. g. i, das liebe
kleine Mädchen.
Dziewięć, g. ciu, neun.
Dziewka, f. g. i, das Mädchen.
Dzik, m. g. a, das wilde Schwein,
der Eber.
Dziki, a, ie, adj., wild.
Dziś, dzisiaj, adv., heute.
Dziura, f. g. y, das Loch.
Dziurawy, a, e, adj., durchlö-
chert, löcherig.
Dziurka, f. g. i, ein kleines
Loch.
Dziw, m. g. u, ein Wunder,
eine wunderbare Erscheinung.
Dziwactwo, n. g. a, wunder-
liches Wesen, Sonderbarkeit.
Dziwaczny, a, e, adj.; — nie,
adv., wunderbar, sonderbar.
Dziwak, m. g. a, der Sonder-
ling.
Dziwoja, f. g. oi, statt dzie-
wica, ein Mädchen, eine
Jungfrau.
Dziwić się, sich verwundern.
Dziwnie, adv., wunderbar;
dziwnie pogodny, wunder-
schön (von der Bitterung).
Dziwięczyć, Präs. czę, tönen.
Dźwięk, m. g. u, der Klang,
Ton.
Dzwigać, schwer tragen.
Dzwiganie, n. g. ia, das Em-
porheben, in die Höhe brin-
gen; Fig. aus dem Verfall
emporheben.
Dzwignąć, Futur. dzwignę,
Prät. dzwignął, zu heben
suchen, heben, wegheben.
Dzwignienie, m. g. ia, das
Ertragen, das Emporheben.
Dzwigniety, a, e, Part., in die
Höhe gerichtet, errichtet.
Dzwon, m. g. u und a, die
Glocke.
Dzwonek, n. g. nka, ein Glöck-
chen.
Dzwonie, Prät. nił, Inf.
nić, läuten; 2) klingen,
schellen.

Dawonienie, n. g. ia, das Säuen, klingen, tönen.

E.

Echo, n. g. a, das Echo, der Wiederhall.

Edukacya, f. g. yi, die Erziehung.

Edycya, f. g. yi, die Ausgabe eines Buches.

Egipt, m. g. u, Aegypten.

Ekonom, m. g. a, der Dekonom, Aufseher über die Landwirthschaft.

Ekonomika, f. g. i, die Dekonomie, der Haushalt, 2) die gute Wirthschaft.

Elba, f. g. y, die Elbe.

Elegancki, a, ie, adj., elegant.

Elegant, m. g. a, der Elegant, ein Stüher.

Elegia, f. g. ii, die Elegie, das Klagelied.

Elizejski, a, e, adj., elisäisch; pola elizejskie, die elisäischen Felder (poetisch).

Emulacya, f. g. yi, der Wett-eifer, das Wettseifen.

Epiczny, episch.

Epigramma, g. atu, das Epigramm, Sinngedicht.

Epoka, f. g. i, die Epoche.

Era, f. g. y, die Aera, die Zeitrechnung.

Erudycya, f. g. yi, die Erudition, Gelehrsamkeit.

Estetyczny, a, e, adj., ästhetisch.

Estetyka, f. g. i, die Aesthetik.

Etna, der feuerspeiende Berg Aetna.

Etykieta, f. g. y, die Etiquette.

Europejski, a, e, adj., europäisch.

Ewangelia, f. g. ii, das Evangelium.

Examen, m. g. minu, das Examen, die Prüfung.

Exekutor, m. g. a; der Exekutor, Vollstrecker.

Exemplarz, m. g. a, das Exemplar.

Exorta, f. g. y, die Ermahnungsrede.

Expens, m. g. u, auch als sem. g. y; pl. expensa, g. ów, die Ausgabe, die Kosten, der Aufwand.

Expensować, ausgeben, sich Kosten machen.

Expressya, f. g. yi, der Aus-druck.

F.

Fabryka, f. i, die Fabrik.

Fabrykat, m. u, das Fabrikat.

Fala, f. g. i, der Seesturm, die Sturmfluth; pl. fale, die Wogen, Wellen.

Falanga, f. g. y, der Phalanx.

Falsz, m. g. u, die Unwahrheit, die Lüge.

Familia, f. g. ii, die Familie.

Fanatyzm, m. g. u, der Fanatismus, die Schwärmerei.

Fara, f. g. y, die Pfarrkirche; 2) fara = faryna, rodzaj, die Gattung, das Geschlecht.

Faszyna, f. g. y, die Faszine.

Fatalny, a, e, adj; —nie adv., fatal, Unglück bringend.

Fatyga, f. g. i, die Beschwerde, beschwerliche Bemühung.

Faun, m. g. a, der Faun, ein Waldgott.

Fawor, m., die Begünstigung, oft pl. fawory, die Begünstigungen.

- Faworyt**, m. g. a, der Favorit, Günstling, Liebling.
- Fenik**, m. g. a, der Pfennig.
- Fenomen**, m. g. u, die Erscheinung, das Phänomen.
- Ferezva**, f. g. yi, ein weiter offener Oberrock.
- Figura**, f. g. y, die Figur, Gestalt.
- Fijolek**, m. g. lka, das Weichen.
- Filar**, m. g. u u. a, der Pfeiler.
- Filizanka**, f. g. i, die Tasse.
- Filolog**, m. g. a, der Philologe, ein Sprach-Gelehrter, Kenner und Ausleger vieler Sprachen.
- Filosoficzny**, a, e, adj., philosophisch.
- Filat**, m. g. a, ein Schlaupfopf, Schalk, Gauner.
- Firanka**, f. g. i, der Vorhang, die Gardine.
- Fircyk**, m. g. a, ein Stutzer, ein thörichte Mensch.
- Firman**, m. g. u, ein Firman, Specialbefehl des türkischen Großveziers in des Sultans Namen.
- Fizyczność**, f. g. ści, das Körperliche, Physische.
- Fizyczny**, a, e, adj., physisch.
- Fizyka**, f. g. i, die Physik, Naturlehre.
- Flaga**, f. g. i, die Flagge; 2) eine dicke Donnerwolke, die bald vorüberfliegt.
- Flaszka**, f. g. i, das Gläschen.
- Flegoton**, m. g. a, der Phlegeton, ein Fluß in der Unterwelt. (Mythologie).
- Flegmatyk**, m. g. a, ein Phlegmatikus.
- Flet**, m. g. u, die Flöte.
- Flis**, m. g. a, der Fließ, der Flößknecht, Bootsknecht.
- Flotrawers**, m. g. a, die Querslöte.
- Folguje**, Prät. ował, Infinit. ować, nachgeben, schonen, nachsehen.
- Foliał**, m. g. u, ein Foliant, foliały, a, e, adj.
- Folwark**, m. g. u, ein Vorwerk.
- Fontana**, f. g. i, die Fontaine, der Springbrunnen.
- Fontaż**, f. g. i, und fontaż, m, zia, eine Wandschleife, Fontange.
- Formalność**, f. g. ści, die Formalität, Formlichkeit.
- Formować**, formiren, bilden.
- Formula**, f. g. y, die Formel.
- Forteca**, f. g. y, die Festung.
- Fortel**, m. g. u, die Kriegeslist, der Kunstgriff.
- Fortuna**, f. g. y, Fortuna, die Glücksgöttin; 2) das Schicksal; 3) das Vermögen.
- Fortunny**, a, e, adj., glücklich, reich.
- Fosa**, fossa, f. g. y, der Graben, Festungsgraben.
- Frak**, m. g. u, der Frack, Leibrock.
- Franciszkan**, m. g. a, ein Franziskaner.
- Francuz**, m. g. a, der Franzose.
- Frant**, m. g. a, ein Schlaupfopf.
- Frasunek**, m. g. nku, der Kummer, Harm.
- Fraszka**, f. g. i, eine Kleinigkeit, Pöffe.
- Frymarczę**, Prät. czył, Infinit. czyć, tauschen, vertauschen.
- Fryzura**, f. g. y, die Frisur.
- Fujara**, f. g. y, die Querpfeife, Querslöte.
- Fukam**, al, ac, pochen; -- na

kogo, einen schelten, anfaß-
ren.
Fundament, m. g. u, das Fun-
dament, der Grund.
Fundusz, m. g. u, der Fond,
die Stiftung.
Funt, m. g. a, das Pfund.
Furmann, m. g. a, der Fuhr-
mann.
Furmanka, f. g. i, die Frau ei-
nes Fuhrmanns.
Futro, n. g. a, der Pelz, das
Pelzwerk.
Fuzyja, f. g. yi, die Flinte.

G.

Gabinet, m. g. u, das Kabinet,
Zimmer.
Gaban, al, ac, und gabnac,
gabne, etwas packen, einen
anfechten, beunruhigen, nek-
ten.
Gad, m. g. u, die Amphibie,
giftiges Gewürm, Schlangen,
Ottern.
Gadać, reden, sprechen.
Gadanie, n. g. ia, das Geschwätz,
das Gerede.
Gadanina, f. g. y, das Ge-
schwätz, Gewäsch.
Gadka, f. g. i, das Räthsel;
2) das Gerede, der Wort-
wechsel.
Gadula, m. g. y, ein Plauder-
maul, Schwätzer.
Gadzina, f. g. y, ein kriechen-
des Thier; 2) das Otterge-
zücht, eine giftige Bestie.
Gaj, m. g. gaju, der Hain; 2)
der Forst.
Galar, m. u, die Galeere.
Gałąź, f. g. ezi, der Zweig;
pl. gałęzie, g. gałęzi.
Galera, f. g. y, die Galeere.

Galgan, m. g. a u. u, ein Lap-
pen, Lumpen.
Galka, f. g. i, ein Kügelchen,
eine Kugel (zum Spielen),
galka muszkatoowa o. musz-
katolowa, eine Muskatens-
nuß.
Galopować, gallopiren.
Galowy, a, e, adj., Galla-;
— ubior, festliche Kleidung,
festlicher Anzug.
Ganek, m. g. nku, der Gang,
die Gallerie.
Ganiac, f. odganiać.
Ganić, Präs. ganieć, Prät. ga-
nił, tadeln.
Gap', m. g. ia, der Maulaffe.
Garcowy, garncowy, a, e,
adj., vier Quart enthaltend,
von vier Quart.
Gardło, garło, n. g. a, die
Kehle, der Vorderhals; gar-
dłem karać, am Leben strafen.
Gardzić, Präs. gardzę, Prät.
gardził, verachten.
Gardziel, f. g. i auch m. g.
a, die Speiseröhre, Gurgel,
Kehle.
Garnać się, sich wohin ziehen,
sich an Jemanden anschließen.
Garnek, m. g. nka, der Topf;
nach Wrongowius g. garka
und nicht garnka.
Garść, f. g. ści, eine Hand voll.
Garstka, f. g. i, eine kleine
Handvoll, ein Bißchen.
Gasienica, f. g. y, die Raupe.
Gasior, m. g. a, eine große bau-
chige lederne Flasche.
Gaszę, Prät. gasił, Infin. ga-
sić, löschen.
Gatunek, m. g. nku, die Gat-
tung, Art.
Gawędzić, Präs. dze, dził,
schmaßen.

- Gawiedz, f. g. i, der Troß, das Gefindel.
 Gazeta, f. g. y, die Zeitung.
 Gdańsk, m. g. a, die Stadt Danzig.
 Gdy, Conj., da, als, nachdem, weil, wenn.
 Gdyby, Conj., wenn.
 Gdzie, Conj., wo? 2) wohin? gdzie indziej, anderswo.
 Gdziekolwiek, irgendwo, wo es immer sei; 2) gdzie, niegdzie, hier und dort.
 Gęba, f. g. y, das Maul, der Mund.
 General, m. g. a, der General.
 Gest, giest, m. u, die Geberde, der Gestus; oft im pl. giesty, die Geberden.
 Gęsto, adv., Comp. gęściej, dicht, dick, häufig.
 Gęsty, a, e, adj., dicht, dick.
 Gęstykulacya, f. g. yi, die Gefistulation, die Geberdensprache.
 Geszcze, Prät. geścić, Infinit. geścić, dick machen, verdichten, verdichten.
 Gieć, Präs. gnie, Prät. giał, biegen, beugen.
 Giaur, m. g. a, eine verächtliche Benennung der Christen, welche ihnen die Türken beilegen.
 Gielda, f. g. y, die Gilde, Börse; gielda kupiecka, die Kaufmanns-Gilde, Börse.
 Geniusz, m. g. a und u, das Genie, der Genius.
 Gietki, a, ie, adj., biegsam, geschmeidig.
 Gimnazjum, n., das Gymnasium, im Sin. indecl. pl. a, g. ow, etc.
 Ginać, Präs. gine, ginał, Fut. dauerlos zginę, vergehen, untergehen, in Gefahr sein umzukommen.
 Gitara, f. g. y, die Guitarre.
 Głab, m. g. glaba und glęba, der Strunk, z. B. der Kohlstrunk.
 Głab', f. g. glębi, u. glębia, f. g. i, die Tiefe; 2) das Innere.
 Gładki, a, ie, adj.; gładko, adv., glatt; 2) (veraltet) schön, hübsch, niedlich.
 Gładzić, Präs. gładzę, dzil, eben machen, glätten, glatt machen.
 Glaskam, glaszczę, Prät. glaskal, Infinit. glaskać, streicheln, streichen.
 Glaz, m. g. u, ein Stein, Kieselstein.
 Głęb, übl. głębia, f. g. i, głębina, die Tiefe.
 Głęboko, adv., tief.
 Głębokość, f. g. ści, die Tiefe.
 Głina, f. g. y, der Lehm, die Thonerde, der Thon.
 Glob, m. g. u, der Globus, die Weltkugel.
 Głód, m. g. u, der Hunger; z głodu umierać, Hungers sterben.
 Głodny, a, e, adj., hungrig.
 Głóg, m. g. u, der Hagedorn; 2) die Hagebutte, Frucht der Hagerose.
 Głos, m. g. u, die Stimme.
 Głosić, verkünden; f. głosze.
 Głośno, adv., laut.
 Głośny, a, e, adj., laut, berühmt, bekannt.
 Głosze, Prät. sił, Infinit. sić, verkündigen, kund machen.
 Głowa, f. g. y, der Kopf.
 Główny, a, e, adj., Haupt.

Gluchoniemy, a, e, adj., taubstumm.

Gluchy, a, e, adj., taub.

Glupi, m. g. iego, ein Narr, ein Thor.

Glupi, ia, ie, adj., dumm, thöricht, albern.

Glupiec, m. g. pea, ein alberner Mensch, ein Dummkopf.

Glupiutki, a, e, adj., närrisch, stockdumm.

Glupowatość, f. ści, die Blödsinnigkeit.

Glupstwo, n. g. a, die Narrheit, Albernheit.

Gmach, m. g. u, das Gemach, Zimmer, ein großes Gebäude.

Gmin, m. g. u, die Gemeinde; 2) der Pöbel, der große Haufe, Schwarm.

Gminny, a, e, adj., gemein, ordinar, pöbelhaft.

Gnebiący, a, e, Part. drückend, quälend, verderbend.

Gnebić, Präs. bię, Prät. bił, verderben, vertilgen.

Gniazdeczko, n. g. a, das Nestchen.

Gniazdo, n. g. a, das Nest, die Heimath, der Stamm.

Gniew, m. g. u, der Zorn.

Gniewać się, zürnen, böse seyn, böse werden.

Gniewny, a, e, adj., zornig, ärgerlich.

Gniezdzenie, n. g. a, das Nisten; czas gniezdzenia, die Heckezeit.

Gniże, Prät. gnił, Inf. gnić, faulen.

Gniotę, Prät. gnioł, Inf. gniesć, kneten, drücken, erdrücken.

Gnoj, m. g. oju, der Mist, Dünger.

Gnoj, Prät. gnoił, Inf. gnoić, den Acker düngen.

Gnuśnieje, Prät. gnuśniał, Inf. gnuśnieć, faul, träge werden, faulenzeln.

Gnuśno, adv., faul, träge.

Gnuśność, f. g. ści, die Faulheit, Trägheit.

Godło, n. g. a, das Motto; 2) das Merkzeichen, Lösungswort.

Godnie, adv., würdig.

Godność, f. g. ści, die Würdigkeit, Würde.

Godny, a, e, adj., godnie, adv., würdig.

Gody, pl. g. gód, der Schmaus, das Wohlleben, die Hochzeit.

Godzę, Prät. godził, Inf. godzić, wohin zielen, sein Augenmerk worauf richten, streben, nachstreben; 2) ausjöhnen.

Godzi się, Prät. godziło się, Imperson., es geziemt sich, schickt sich.

Godzien, f. godny, a, e, adj., würdig; godzien pożałowania, bedauernswerth.

Godzina, f. g. y, die Stunde.

Goić, Prät. goił, Inf. goić, heilen.

Gola, f. g. i, ein freier offener Ort; 2) eine Fehlstelle, ein kahler Erdfleck ohne Gras.

Goląb, m. g. gołębia, die Taube.

Goląbek, m. g. bka, das Täubchen.

Golić, Präs. gole, Prät. gołił, rasiren, kahl machen.

Golizna, f. g. y, ein kahler Erdfleck ohne Gras.

Golota, m. g. y, ein nackter ar-

- mer Mensch, ein armer Teufel; 2) collect. Bettelvolk.
- Golysz, m. g. a, ein armer Schlucker
- Gonić, Prät. gonię, Prät. gonik, nachjagen, nachsehen; — się, sich jagen.
- Goniec, m. g. gonca, der Eilbote; 2) fig. der Vorbote.
- Gonitwa, f. g. y, das Wettrennen, der Wettlauf.
- Góra, f. g. y, der Berg; w górę, in die Höhe; górę wziąć nad kim, die Oberhand bekommen.
- Gorącość, f. g. ści, die Hitze, der Eifer.
- Gorący, a, e, adj.; gorąco, adv., heiß.
- Gorączka, f. g. i, das hitzige Fieber.
- Gorę, gorzeję, goreję, Prät. gorzał, Inf. gorzeć; funkelnd, flammend brennen.
- Gorejący, a, e, Part. brennend.
- Gorliwie, adv., eifrig, inbrünstig.
- Gorliwość, f. g. ści, der Eifer.
- Górno und górnice, adv., hoch, erhaben, hochtrabend.
- Górny, a, e, adj., Berg-; 2) hoch gelegen; 3) hochtrabend, erhaben.
- Gorszę, Prät. szyl, Inf. szyc, verschlimmern; 2) ein Vergerniß geben, ärgern.
- Gorszy, a, e, adj., Compr. von zły, ärger, schlimmer.
- Gorzko, adv., bitter.
- Górzysty, a, e, adj., bergig.
- Gość, m. g. ścia, der Gast.
- Gościć, Prät. goszczę, Prät. gościł, sich als Gast wo aufhalten, sich wo befinden.
- Gościna, f. g. y, der Besuch als Gast, der Aufenthalt als Gast; 2) das Gasthaus; być w gościnie, zu Gast seyn.
- Gościniec, m. g. nica, das Gasthaus; die Landstraße.
- Gościnny, a, e, adj., Gäste betreffend; dom gościnny, das Gasthaus, 2) gastfrei.
- Gospoda, f. p. y, die Herberge.
- Gospodarz, m. g. a, der Wirth.
- Gospodarować, wirthschaften.
- Gospodarstwo, die Wirthschaft; 2) collect., die Wirthsleute, der Wirth und die Wirthin.
- Gospodyni, f. g. i, die Wirthin, Hausfrau.
- Gotów, gotowy, a, e, adj., bereit, fertig.
- Gotownia, f. g. i, die Toilette, der Pußtsch.
- Gotowizna, f. g. y, baare Geld.
- Gotowość, f. g. ści, die Bereitswilligkeit, Bereitschaft.
- Gotuję, Prät. ował, Inf. ować, bereiten, kochen, rüsten; gotować się do boju, sich zum Kampfe, zum Kriege rüsten.
- Gotycki, a, e, adj., gothisch, (von der Bauart).
- Gra, f. g. y, das Spiel.
- Grabina, f. g. y, das Weißbüschenholz.
- Gracki, a, ie, adj., gracko, adv., wacker, brav.
- Grad, m. g. u, der Hagel.
- Grający, a, e, Part., spielend.
- Grajek, m. g. ajka, der Spielmann.
- Gram, Prät. grał, Inf. grać v. n., spielen.
- Granica, f. g. y, die Grenze, za granicą, auswärts, in der Fremde.

Granie, m. g. ia, das Spielen.
 Grat, m. g. u; pl. graty, g.
 ów, das Hausgeräth, beson-
 ders altes Hausgeräth.
 Grecki, a, ie, adj., griechisch;
 greckiego obrządku, von
 der griechischen Kirche.
 Grecya, f. g. yi, Griechenland.
 Greczyzna, f. g. y, das Grie-
 chische, die griechische Sprache.
 Grek, m. g. a, der Grieche.
 Grob, m. g. u, das Grab.
 Grobowiec, m. g. wca, das
 Grabmahl.
 Groch, m. g. u, die Erbsen.
 Grod, m. g. u, die Burg, das
 Schloß.
 Grom, m. g. u, der Donner.
 Gromada, f. g. y, ein Haufen;
 2) die Versammlung, Ge-
 meinde.
 Gromadnie, adv., zahlreich,
 häufig, haufenweise.
 Gromca, m. g. y, pogromca,
 pogromiciel, der ernsthafte
 Bekämpfer; 2) schonungslo-
 ser Zabler.
 Gromię, Prät. gromił, Infinit.
 gromić, mit Worten bedro-
 hen, schelten, zu Paaren treiz-
 ben, bändigen.
 Gromnica, f. g. y, eine geweiht-
 e Wachskerze, (wörtl.) Don-
 nerkerze.
 Grono, n. g. a, die Versamm-
 lung, Gesellschaft, der Zirkel.
 Grosz, m. g. a, pl. sze, der
 Groschen.
 Grot, m. g. u, der Wurfspieß.
 Grota, f. g. y, die Grotte.
 Groźba, f. g. y, die Drohung.
 Groźny, a, e, adj., drohend,
 gräßlich, fürchterlich.
 Grubianstwo, n. g. a, die
 Grobheit.

Grubosć, f. g. ści, die Dicke.
 Gruby, a, e, adj., dick.
 Grudzień, m. g. dnia, Decem-
 ber.
 Grunt, m. g. u, der Grund,
 Boden.
 Gruntowny, a, e, adj., gründ-
 lich.
 Gruszka, f. g. i, der Birnbaum;
 die Birne.
 Gruz, m. g. u, der Schutt; 2)
 pl. gruzy, die Trümmer, Rui-
 nen.
 Gryf, m. g. u, der Greif (ein
 erdichteter Vogel); 2) der Gei-
 eradler, Greif.
 Gryka, f. g. i, das Heideforn.
 Grymas, m. g. u, die Grimasse.
 Gryzę, Prät. gryzł, Infinit.
 gryść oder gryźć, nagen,
 beißen.
 Gryziony, a, e, Part., gebissen.
 Gryzipacierz, m. g. a, (dichte-
 risch) der Frömmeler.
 Grzbieć, m. g. u, der Rückrad;
 2) der Rücken.
 Grzebać, Präs. grzebie, gra-
 ben, begraben, beerdigen.
 Grzebanie, n. g. a, das Gra-
 ben, Scharren, Krazen.
 Grzech, m. g. u, die Sünde,
 grzech śmiertelny, die Tod-
 sünde.
 Grzeczność, f. g. ści, die Ar-
 tigkeit, Höflichkeit.
 Grzeczny, a, e, adj., artig,
 höflich.
 Grzęda, f. g. y, das Weet, Gar-
 tenbeet.
 Grzesznik, m. g. a, der Sün-
 der.
 Grzmot, m. g. u, der Donner,
 das Gewitter.
 Grzmotliwy, a, e, adj., don-
 nernd.

Grzywa, f. g. y, die Wähne.
 Gdzie, Prät. id, Inf. in. ie, zu Grunde richten, verderben.
 Gubienie, n. ia, das Verlieren, der Verlust.
 Gumno, n. g. a, die Scheune, Scheuer; 2) Dreschtenne.
 Gust, m. g. u, der Geschmack.
 Gustowny, a, e, adj., geschmackvoll.
 Guwerner, m. g. a, ein Hofmeister.
 Guz, m. g. a, die Beule.
 Gwałcié, Präs. gwałcé, Inf. gwałcié, Gewalt anthun, schänden.
 Gwałciéciel, m. g. a, ein Mensch der Gewaltthatigkeiten ausübt.
 Gwałt, m. g. u, die Gewalt.
 Gwałtownie, adv., gewaltig, gewaltsam, heftig, stark.
 Gwar, m. g. u, das Geschwätz, Gemurmel; 2) das Geräusch.
 Gwardya, f. g. yi, die Garde.
 Gwarzę, Prät. gwarzyl, Inf. gwarzyć, plaudern, schwätzen.
 Gwiazda, f. g. y, der Stern.
 Gwiazdzisty, a, e, adj., gestirnt, mit Sternen besetzt; 2) sternicht, wie ein Stern.
 Gwinea, f. g. ei, eine Guinee, (eine englische Goldmünze.)
 Gwizdam, gwizdże, Prät. gwizdał, gwizdzał, Inf. gwizdać, gwizdzieć, gwizdnąć, Fut. dauerlos gwizdnąć, Prät. gwizdnął, pfeifen.
 Gwoździć, m. g. a, ein kleiner Nagel, die Nelfe.
 Gzys, m. g. u, das Gesimse.

H.

Habit, m. g. a, das Ordenskleid.
 Haczyk, m. g. a, ein Häfchen.
 Haftowany, a, e, Part., ausgehängt, gestickt.
 Hajduk, m. g. a, der Handuck, eine Art Diener.
 Hak, m. g. a, der Hafen.
 Halas, m. g. u, der Lärm, ein Getöse.
 Hamować się, sich hemmen, mäßigen, enthalten.
 Hamulec, m. g. lca, die Hemmschraube.
 Han, f. g. a, der Chan, ein tartarischer Fürst.
 Hanba, f. g. y, der Schimpf, die Schmach, Schande.
 Hanbiący, a, e, Part., entehrend, schimpflich.
 Hanbić, Prät. hanbil, Inf. hanbić, beschimpfen, verunehren.
 Handel, m. g. dlu, die Handlung, der Handel.
 Haniebny, a, e, adj., schändlich, schimpflich.
 Haracz, m. g. u, der Tribut, den ein besiegtes Volk an den Sieger zahlt.
 Harc, m. g. u, das Scharmützel.
 Harcownik, m. a, der Scharmützler, einer der andere zum Kampf auffordert.
 Harcuje, Prät. harcował, Inf. harcować, scharmützeln; 2) herumtraben.
 Hardosé, f. sci, die Hoffart, Vermessenheit.
 Hardy, a, e, adj., stolz, hoffärtig, trozig.
 Harmonia, f. g. ii, die Harmonie.

- Harmoniczny, harmonisny, a, e. adj., harmonisch.
 Harpija, f. g. ii, die Harpye.
 Harpuna, f. g. y, der Harpun, die Harpune.
 Hartować, abhärten.
 Hartowny, a, e, adj., gehärtet.
 Hasło, m. g. a, die Losung, das Losungswort, Signal.
 Hebel, m. g. bla, der Hebel.
 Hebrajski, a, e, adj., hebräisch.
 Hejza! Interj. Heyda!
 Helikon, m. g. u, der Berg Helikon; helikoński, helikonisch; helikonki, f. pl., die Helikoniden, Musen.
 Hellenist, m. g. a, ein Hellene, Grieche.
 Helm, m. g. u, ein Helm.
 Heraldyczny, a, e, adj., zur Wappenkunde gehörig.
 Herb, m. g. u, das Wappen.
 Herbata, f. g. y, der Thee.
 Herbowny, a, e, adj., Wapen-, zum Wappen gehörig.
 Herezja, f. g. yi, Hereſie, Ketzeri.
 Hermon, n. g. a, der Berg Hermon.
 Hetman, m. g. a, der Feldherr, Heerführer.
 Hetmański, a, ie, adj., Feldherrn-; hetmańska buława, das Kommando, die Würde eines ehemaligen polnischen Feldherrn.
 Hipodrom, Hypodromus, ein großer freier Platz in einer Reitbahn, dergleichen die Griechen an verschiedenen Orten hatten.
 Hipokryzja = obłuda, f. y, die Heuchelei, Verstellung.
 Historya, f. yi, die Historie, Geschichte; historya naturalna, die Naturgeschichte.
 Historyczny, a, e, adj., historisch.
 Historyk, m. g. a, der Geschichtsschreiber.
 Hiszpan, m. g. a, der Spanier.
 Hojność, f. g. ſci, die Freigebigkeit.
 Hojny, a, e, adj., reichlich.
 Hola! Holla! (ein Ausruf des Aufhaltens).
 Hołd, m. g. u, die Huldigung, tiefe Verehrung.
 Holdownicz, a, e, adj., zinsbar, unterwürfig.
 Hołdownik, m. g. a, der Vasall, Lehnsmann.
 Hołdować, einem huldigen; 2) sich unterwürfig oder zinsbar machen.
 Holender, m. g. dra, der Holländer.
 Hołota, f. g. y, loses Gefindel.
 Honor, m. g. u, die Ehre; punkt honoru, (point d'honneur), das Ehrgefühl.
 Horda, f. g. y, eine Horde.
 Hospodar, m. a, der Hospodar (Fürst von der Moldau und Wallachei).
 Hoży, a, e, adj., munter, lebhaft.
 Hrabia, m. g. iego, der Graf.
 Hubka, f. g. i, der Feuerschmann.
 Huczę, Prät. czął, Inf. czeć, (überhaupt: einen dumpfen anhaltenden Ton hervorbringen) brausen, sausen, knallen; 2) ertönen, erschallen.
 Huczny, a, e, adj., heulend, rauschend, tönend, schallend, sausend.
 Huf, m. g. u; hufiec, m. g.

Ica, der Haufen; 2) eine Hec-
resabtheilung, eine Schaar,
eine Rotte Soldaten, eine
in Schlachtförderung stehende
Kolonne.
Huk, m. g. u, das Heulen,
Geschrei.
Hukliwy, f. huezny.
Hulac, prassen, schmelzen; 2)
eig. juchheien, jubeln; hulaj
dusza, lustig du Seele, (ein
Ausruf der Lustigkeit).
Hulanka, f. g. i, eine jubelnde
Lustbarkeit, Schwelgerei.
Hulaj, m. g. aja, ein Halunke,
Taugenichts, lieberlicher Kerl.
Humor, m. g. u, die Laune.
Hurmem, adv., schaarenweise,
2) plötzlich, jählings.
Husar, m. g. a, der Husar.

I. J.

I, Conj., und, auch.
Ja, pronom. pers., ich.
Ja, sic, die abgekürzte Form
für oną.
Jablko, n. g. a, der Apfel.
Jabłoń, f. g. i, der Apfelbaum.
Jablusko, n. g. a, das Apfelm-
chen.
Jac, Prät. jał, Präs. imam,
Fut. ime, nehmen, fassen;
2) anfangen, anheben; jac
się czego, etwas ergreifen.
Jad, m. g. u, das Gift.
Jadący, a, e, Part. fahrend.
Jadło, n. g. a, das Essen, die
Speise.
Jadowyty, a, e, adj., giftig,
böse, ergrimmt.
Jadwiga, f. g. i, Hedwig.
Jagiellończyk, m. g. a, ein Nach-
komme des Königs Jagiello;
2) eig. ein Sohn desselben.

Jagla, pl., f. jagły.
Jagły, pl. jagiel, die Hirsens-
grünze.
Jagnie, n. g. ecia, das Lamm.
Jagoda, f. g. y, die Beere,
Traube, Erdbeere; 2) die
Wange.
Jaje, n. g. ia, das Ei.
Jak, jako, adv., wie, gleichwie,
als.
Jakby, als ob.
Jakis, jakaś, jakies, ein ge-
wisser.
Jako, tako, adv., obensin, ober-
flächlich.
Jakokolwiek, adv., es sei wie
es wolle, wie auch nur immer,
irgend.
Jakoż, und, in der That.
Jalmużna, f. g. y, das Almosen.
Jalmużnik, m. g. a, der Almo-
sengeber.
Jałowica, f. g. y, die Etärke,
junge Kuh, Ferse.
Jama, f. g. y, die Höhle.
Janczar, m. g. a, der Janits-
schar.
Jarmark, m. g. u, der Jahr-
markt.
Jarzmo, n. g. a, das Joch.
Jarzyna, f. g. y, das Gemüse,
Gartengewächs, Küchenges-
wächs; 2) Sommergetreide.
Jaś, m. g. sia, Händchen, Zo-
hannchen.
Jaskinia, f. g. i, eine große
Höhle.
Jaskółka, f. g. i, die Schwalbe.
Jaskrawy, a, e, adj., blendend,
schimmernd, grell, schillernd.
Jasnie, jasno, adv., hell, licht,
klar, deutlich; jasnie Oświe-
cony, ein fürstlicher Titel:
Erlaucht, Durchlaucht; jas-

- nie Wielmożny, Hochgebo-
ren, Excellenz.
- Jasniejący, a, e, Part., leuch-
tend, glänzend.
- Jasnieć, Prät. jaśniał, Infinit.
jaśnieć, leuchten, glänzen.
- Jasność, f. g. ści, das Licht,
die Klarheit.
- Jasny, a, e, adj., klar, hell.
- Jatki, pl. g. tek, die Bänke,
wo man Esmaaren kauft,
insbesondere die Fleischbänke.
- Jatrzę, Prät. jatrzył, Infinit.
jatrzyć, schwärzend, eifernd
machen.
- Jaw, (veraltet im Rom.) der
Augenschein; na jawie, of-
fenbar, sichtbarlich.
- Jawny, a, e, adj.; jawnie, ja-
wno, adv., offenbar, öffent-
lich.
- Jawor, m. g. u, der Ahornbaum.
- Jazda, f. g. y, die Reiterei, Ka-
vallerie.
- Idas, der Berg Ida in Phrygien,
bekannt durch das berühmte
Urtheil des Paris.
- Jęczeć, seufzen, stöhnen.
- Jęczenie, n. g. a, das Seufzen,
Stöhnen, Achzen.
- Jęczmień, m. g. ia, die Gerste.
- Jedenaście, g. stu, elf.
- Jedenże, jednaż, jednoż, der,
die, dasselbe.
- Jednaki, jednakowy, a, e, adj.,
gleich, einerlei.
- Jednam, Prät. ał, Infinit. ać,
verschaffen; z. B. Achtung,
Ruhm, Ehre erwerben; ver-
einigen, einigen.
- Jednoczo, Prät. czył, Infinit.
czyć, vereinigen, verbinden.
- Jednoczenie. n. g. a, das Ver-
einigen, Verbinden, die Ver-
einigung.
- Jednomysłny, a, e, adj.; je-
dnomysłnie, adv., einmü-
thig.
- Jednostajność, f. g. ści, die
Gleichförmigkeit, Einförmig-
keit.
- Jednostajny, a, e, adj., gleich-
förmig.
- Jednozgodnie, adv., überein-
stimmend, einmüthig.
- Jędrność, f. g. ści, das Kernige,
Kernhafte, z. B. jędrna mło-
dosc, die kraftvolle Jugend.
- Jędrny, a, e, adj., kernig,
kräftig.
- Jedwab, m. g. iu, die Seide.
- Jedwabnik, m. g. a, der Sei-
denwurm.
- Jedwabny, a, e, adj., seiden.
- Jedynak, m. g. a, der einzige
Sohn.
- Jedynie, adv, einzig und allein.
- Jedynowładzca, m. g. y, der
Alleinherrscher, Monarch.
- Jędza, f. g. y, die Furie, eine
Nachgöttin, eine Unholdin.
- Jedzenie, n. g. ia, das Essen.
- Jego, seiner, ihn, von on.
- Jego mość, der Herr.
- Jef, der Gen. und Dat. f., für
onój.
- Jéj mość, die hochgeehrte, gnä-
dige Frau.
- Jęć, m. g. u, das Seufzen, der
ächzende Seufzer, das Stöh-
nen.
- Jękliwy, a, e, adj., ächzend.
- Jęknąć, Präs. jęknę, (einmü-
thige Handlung) stöhnen, seuf-
zen.
- Jem, Prät. jadł, Infinit. jeść,
Fut. dauerlos zjem, essen.
- Jeniec, m. g. ńca, der Gefan-
gene.
- Jeno, adv., nur.

- Jeruzalem, m. g. u; Jerozalt-
ma, f. g. y, die Stadt Jeru-
salem.
- Jerzyna, f. g. y, die Vocksbere,
die Fuchsbere.
- Jesień, f. g. i, der Herbst.
- Jesli, conj., wenn, ob, f. jeżeli.
- Jestestwo, n. g. a, das Wesen,
das Dasein, die Existenz.
- Jeszcze, adv., noch.
- Jezdny, a, e, adj., zum Reiten
gehörig.
- Jezdny, m. g. ego, der Reiter,
Reisige.
- Jeździe, Präs. jeździę, Prät.
dził, fahren, reiten.
- Jeździec, m. g. dzca, der
Reiter.
- Jeżeli, conj., wenn, wofern, ob.
- Jezioro, n. a, der Landsee, ein
Weiber.
- Jezuicki, a, e, adj., Jesuitisch.
- Jezuita, m. g. y, der Jesuit.
- Jeżyc się, sich in die Höhe sträu-
ben, wie die Haare zu Berge
stehen; 3. W. waly palisada
mi najeżone, die Wälle sind
mit Pallisaden bespißt.
- Język, m. g. a, die Sprache,
Zunge.
- Iglica, f. g. y, eine große Näh-
nadel.
- Igram, Prät. igrał, Inf. in. igrać,
spielen.
- Igraszka, f. g. i, Spiel, Län-
delci.
- Igrzysko, n. g. a, das Spiel, das
Schauspiel.
- Ile, ileż, adv., wie viel, so viel,
als, wie, zumal, in wie fern.
- Ilekróć, adv., wie viel mal?
- Iliada, f. g. y, die Iliade, ein
berühmtes Gedicht von Homer.
- Iloczas, m. g. u, das Sylben-
maß, die Quantität der Syl-
ben.
- Ilość, f. g. ści, die Quantität,
Menge, Anzahl, der Betrag.
- Im, Dat. pl. von on; 2) im,
adv., je; im — tym, je —
desto.
- Imaginacya, f. g. yi, die Ein-
bildungskraft, die Einbildung.
- Imbier, m. g. u, der Ingwer.
- Imię, n. g. imienia; pl. imio-
na, g. imion, der Name; imie-
niem czystem, in Jemandes
Namen.
- Imienie, n. ia, ein Familiengut,
Stammgut, Erbgut.
- Imienniny, pl. g. in, der Na-
menstag.
- Imiennik, m, das Stammbuch.
- Imperatorski, a, e, adj., kai-
serlich.
- Impet, m. g. u, der Anfall, die
Hefigkeit, Hitze.
- Inaczej, adv., sonst, anders.
- Indyanin, m. g. a, der India-
ner.
- Inflanty, pl. g. Inflan, Lief-
land.
- Insula, f. g. y, die Insel, der
Bischofshut.
- Insulat, m. a, ein insulirter
Prälat.
- Inny, inszy, a, e, adj., ein an-
derer, nicht derselbe.
- Instrukcyja, f. g. yi, die In-
struktion, die Vorschrift für
ein gewisses Geschäft.
- Instynkt, m. g. u, der Instinkt,
der Naturtrieb.
- Instytucya, f. g. yi, das Insti-
tut; 2) die Institution (die
gesetzliche Einrichtung eines
Landes).
- Instytut, m. g. u, das Institut.
- Interes, m. g. u; pl. interesa,

- die Angelegenheit, das Geschäft, die Sache.
- Interesujący, a, o, Part., interessant.
- Intonować, intoniren, anstimmen.
- Introligator, m. g. a, der Buchbinder.
- Jodła, f. g. y, die Tanne.
- Jordan, m. g. u, der Fluß Jordan.
- Jota, f. g. y, das Jota; R. U. co do joty, bis auf genaueste, spełnić rozkazy co do joty, die Befehle auf's Pünktlichste vollstrecken.
- Jowisz, m. g. a, Jupiter.
- Iść, Präs. idę, Prät. szedł, Fut. pojde, gehen; iść w zakład, eine Wette anstellen; iść za mąż, heirathen, vom Frauenzimmer die einen Mann nimmt.
- Iskra, f. g. y, der Funke.
- Iskrzę, Prät. iskrzył, Inf. iskrzyć v. n, funkeln.
- Istnąć, Präs. istnę, Prät. istnął, existiren, vorhanden seyn.
- Istność, f. g. sci, das Wesen; 2) das wesentliche einer Sache, der Geist, die Kraft.
- Istny, a, e, adj., wirklich, wesentlich.
- Istota, f. g. y, das Wesen, die Wirklichkeit.
- Istotny, a, e, adj.; istotnie, adv., wirklich, in der That, wesentlich.
- Junacze, Prät. czył, Inf. czyć sie, tapfer thun, den Helden machen wollen.
- Junakieryja, f. g. yi, die Prahlerei, Windbeutelei.
- Jurysta, m. g. y, der Jurist.
- Jutro, adv., morgen.
- Jutrzejszy, a, e, adj., der morgende.
- Jutrzenka, f. g. i, die Morgenröthe.
- Jutrznia, f. g. i, die Frühmette, der Gottesdienst vor Tagesanbruch.
- Już, adv., schon.
- Już, już, bald, bald.
- Jużei, adv., freilich, natürlich.
- Iż, Conj. = że, daß.
- Izba, f. g. y, die Stube.
- Izrael, m. g. a, Israel.

K.

- Kacerz, m. g. a, der Ketzer.
- Kadlub, m. g. a, der Rumpf.
- Kady, m. g. ego, der Kady.
- Kadz, f. g. i, die Braubütte, der Döttig, die Kufe.
- Kadze, Prät. dził, Inf. dzić; räuchern; 2) = pochlebiać komu, einem Weihrauch streuen.
- Kadzidło, m. g. a, das Räucherwerk, der Weihrauch.
- Kadziel, f. g. i, die Kunkel, der Spinnrocken.
- Kastan, m. g. a, der Kastan.
- Kaganiec, m. g. ica, die Lampe, eine eiserne Lampe.
- Kajdan, m. g. u, die Fesseln, Ketten, das Fußseisen, bloß im pl. kajdany, g. ów gebräuchlich.
- Kakao, n. indecl., der Kakaobaum, die Kakaobohne.
- Kaleetwo, n. g. a, die Verkrüppelung, körperliches Gebrechen.
- Kaleka, m. u, f. g. i, ein Krüppel.
- Kaleta, f. g. y, ein lederner Geldbeutel.

- Kalina, f. g. y, Schneeball, von dem es mehrere Arten giebt, Holländer verschiedener Arten.
- Kamerdyner, m. g. a, der Kammerdiener.
- Kamień, m. g. ia, der Stein; — grobowy, ein Leichenstein; — ciosowy, der Baustein, Quaderstein.
- Kamienica, f. g. y, ein Steinhauß, ein massives Haus.
- Kamrat, m. g. a, der Kamerad.
- Kamyczek, m. g. czka; kamyk, m. g. a, das Steinchen.
- Kanasarz, m. g. a, der Schaffner in einem Kloster.
- Kanak, m. u, ein kostbares Halsband.
- Kanal, m. g. u, der Kanal.
- Kanar, m. g. u, der Kanarienzucker.
- Kanarek, m. g. rka, der Kanarienvogel.
- Kancierz, m. g. a, der Kanzler.
- Kanonja, f. g. ii, das Kanonikat.
- Kanonik, m. g. a, der Kanonikus, der Domherr.
- Kapać, Prät. pał, Präs. pie, tröpfeln, tropfen.
- Kapela, f. g. i, die Kapelle.
- Kapelan, m. g. a, der Kappelan vulgo Kaplan.
- Kapelusz, m. g. a, der Hut.
- Kapica, f. g. y, die Kutte, Mönchskutte.
- Kapie, Prät. kapal, Inf. kapać, haben.
- Kapiel, f. g. i, das Bad.
- Kapitan, m. g. a, der Hauptmann, Kapitain.
- Kaplan, m. g. a, der Priester.
- Kapłanstwo, m. g. a, das Priestertum.
- Kapliczny, a, e, adj., Kapellen.
- Kaptur, m. g. a, die Kapuze, Kutte.
- Kara, f. g. y, die Strafe.
- Karać, Prät. al, Präs. karze, strafen, züchtigen.
- Karawana, f. g. y, die Karavane.
- Karb, m. g. u, die Kerbe, der Einschnitt.
- Karbować, Einschnitte machen, kerben.
- Karby, pl., die Schranken.
- Karczma, f. g. y, der Krug, das Wirthshaus.
- Kardynał, m. g. a, der Kardinal.
- Kark, m. g. u, der Nacken, das Genick.
- Karmazynowy, a, o, adj., karzmoisuroth.
- Karmelek, m. g. lka, der Karmelzucker, ein Donbon.
- Karmelicki, a, ie, adj., Karmeliter.
- Karmelita, m. g. y, der Karmelitermönch.
- Karmelowy, f. karmelicki.
- Karmić, nähren, füttern; — się czym, sich an etwas weiden.
- Karmiony, a, e, Part., genährt, gefüttert, gespeist.
- Karnawał, m. g. u, das Karneval, Fasching.
- Karność, f. g. sei, die Zucht, Disciplin.
- Karny, a, e, adj., Straf, zur Strafe gehörig.
- Karoca, f. g. y, die Karosse, (bloß poet.)
- Karta, f. g. y, die Karte, Spielkarte, der Zettel, das Blatt, die Seite.

- Kartofel, m. g. ka, die Kar-
tossel.
Karwacki, a, e, adj., froatisch.
Kary, a, e, adj., schwarzhaarig,
(von Pferden); kary koń, ein
Napfe.
Karzel, m. g. karla, ein Zwerg.
Kasa, f. g. y, die Kasse.
Kasam, Prät. al, Inf. ac, bei-
ßen, stechen.
Kasek, m. g. ska, ein Bissen.
Kassyer, m. g. a, der Kassirer.
Kasztelan, m. g. a, der Kastel-
lan; 2) der Burggraf.
Kasztelania, f. g. ii, die Kastel-
lanei.
Kasztelanka, f. g. i, des Ka-
stellans Tochter.
Kasztelanstwo, n. g. a, die
Kastellamwürde.
Kat, m. g. a, der Henker, Scharf-
richter.
Kat, m. g. a, der Winkel.
Katalog, m. g. u, der Katalog,
das Bücherverzeichnis.
Katastrofa, f. g. y, die Kata-
strophe.
Katechizm, m. g. u, der Kate-
chismus, die Katechismus-
lehre, Kinderlehre.
Katechizmowy, a, e, adj., Ka-
techismus-, katechetisch.
Katedra, f. g. y, der Katheder.
Katek, m. g. tka, das Winkel-
chen.
Katowany, a, e, adj., gepeinigt,
henkermäßig behandelt.
Katusz, katusza, f. g. y, die
Torturstube; 2) die Qual,
Marter.
Kaukaz, m. g. u, der Kauka-
sus, ein Gebirge.
Kawał, m. g. a, das Stück.
Kawalek, m. g. tka, das Stück-
chen.
Kawaler, m. g. a, der Kava-
lier, Junggeselle; — mal-
tanski, Maltheserritter.
Kawiarnia, f. g. i, das Kaffee-
haus.
Kazać, Prät. kazał, Präs. ka-
że, befehlen, lassen; 2) pre-
digen.
Kazalnica, f. g. y, die Kanzel.
Kazanie, n. g. ia, die Predigt.
Každy, a, e, adj., jeder.
Kaziciel, m. g. a, der Berder-
ber.
Kaznodzieja, m. g. ei, der Pre-
diger; — nadworny, der
Hofprediger.
Kazywać, Präs. am, Prät. al,
predigen.
Kędzierzawy, a, e, adj., kraus.
Kepa, f. g. y, das Gebüsch.
Kęs, m. g. u, das Stückchen.
Kiedy, adv., wann (bei Fra-
gen) 2) wenn, da (ohne Fra-
ge); 3) einmal, irgend ein-
mal, wefern, als, einst.
Kiedykolkwiek, adv., irgend ein-
mal.
Kiedyś, dereinst.
Kiedyż, wenn nun: tedyż, so
nun; kiedyż tedyż, irgend
wenn.
Kiel, m. g. kla, der Beißzahn,
Hauer; 2) der Keim eines
Samenforns.
Kielich, m. a, der Kelch.
Kieliszek, m. szka, ein Spitz-
glas.
Kiereia, f. g. ei, ein mit Pelz
gefütterter Oberrock.
Kierować, lenken, regieren.
Kierunek, m. g. nku, die Rich-
tung.
Kieska, f. g. i, der Geldbeutel.
Kieszeń, f. g. i, die Tasche.

- Kieszonka, f. i. eine kleine Tasche.
 Kij, m. g. kija, 'der Stock.
 Kijów, m. g. a, die Stadt Kijew.
 Kilka, g. u. Dat. om, Acc. u. u. a, Inst. a und oma, Loc. w — u, einige, von 3 bis 10.
 Kilkadziesiąt, g. kilkudziesiąt, einige, über 10 bis hundert.
 Kilkakrotnie, adv., mehrmalig.
 Kilkanaście, g. kilkunastu, einige, über 10 bis 20.
 Kilku statt kilka, wird gebraucht bei Subst., die Mannspersonen bezeichnen; z. B. kilku żołnierzy, einige Soldaten.
 Kir, m. g. u, schlechtes Tuch; 2) Trauerflor.
 Kislar-Aga, der Kislar-Aga, ein vornehmer Beamte im Serail.
 Kiszka, f. g. i, das Gedärm.
 Kita, f. g. y, der Federbusch.
 Kitajkowy, a, e, adj., Taffeten-.
 Kłab, m. g. ebu od. eba, ein Knäuel, ein Klumpen; z. B. białinę zwinąć w kłab, die Wäsche in einen Klumpen winden; kłęby śniegu, Schneeballen; kłęby, fig. ein Wolke, z. B. — dymu, Rauchwolke, Rauchsäule.
 Kłać, Präs. kłnę, Prät. kłał, fluchen.
 Klamka, f. g. i, die Klinke.
 Kłamliwy, a, e, adj., lügenhaft.
 Klamra, f. g. y, die Klammer.
 Kłamstwo, n. g. a, die Lüge.
 Kłaniać się, sich verbeugen.
 Klapnąć, i, a, klopfen; i, e, schlagen.
 Kłaść się, sich niederlegen.
 Kłaść, Präs. kładę, legen.
 Klaskam, Präs. al, Inf. ac, fut. klasnę; Prät. klasnął, Inf. klasnąć, klatschen, Weisfall klatschen.
 Klasnięcie, n. g. ia, das Klatschen.
 Klasa, f. g. y, die Klasse.
 Klassyczny, a, e, adj., klassisch.
 Klaszcze, skał, skać u. szczeć, mit den Händen klatschen.
 Klasztor, m. g. u selten a, das Kloster.
 Klatka, f. g. i, der Käfig, Vogelbauer.
 Klece, Prät. klecił, Inf. klecić, zusammenbasteln, fuschern.
 Kłęczę, Prät. kłęczał, Inf. kłęczyć, knien. hinknien.
 Klejnot, m. g. u, das Kleinod, kostbare Edelsteine; 2) ein Wappen.
 Klekotać, al, Präs. klekoce, klappern, plappern.
 Klekotać, f. klekotać.
 Kłeska, f. g. i, die Niederlage, der große Verlust, Schaden.
 Kleszcze, pl. g. ów, die Schmiebezange.
 Klima, m. g. atu, das Klima.
 Klin, m. g. a, der Keil.
 Kłopot, m. u, der Kummer, die Sorge.
 Kłopotać się, Präs. kłopotę się, sich kümmern.
 Kłopotliwy, a, e, adj., kümmervoll, sorgenvoll; 2) verdrüsslich.
 Klos, m. g. a u. u, die Aehre.
 Kłosiany, a, e, adj., Aehren-; z. B. wieniec kłosiany, ein Aehrenkranz.
 Kłosić się, Aehren bekommen.
 Klub, f. g. y, der Kloben; 2) Schranken, Grenzen; kluby prawa, die Schranken des Gesetzes.
 Klucz, m. g. a, der Schlüssel.
 Klusam, al, ac, traben, im Trabe reiten.

- Kmieć, m. g. cia, der Bauer, ein Hüfner.
 Kmiecy, e, e, adj., Bauer-, bauerlich.
 Kminkowy, a, e, adj., Rummel-; 3. B. — wódka, Rummelbranntwein.
 Kmiotek, m. g. a, der Bauer, ein armer Bauer.
 Kniaź, m. g. ia, ein russischer Fürst.
 Knieja, f. g. ei, der Forst, die Waldung.
 Knować, Präs. knuje, Prät. ał, kerben; fig. schmieden, dichten; knować sobie co, etwas aushecken, etwas im Sinne führen.
 Kobiecina, f. g. y, ein armes gutes Weibchen.
 Kobięcy, a, e, adj., Weiber-, weiblich.
 Kobierzec, m. g. rca, der Teppich.
 Kobieta, f. g. y, das Weib, Frauenzimmer.
 Kochanek, m. g. nka, der Geliebte.
 Kochany, a, e, adj., geliebt.
 Koci, ia, ie, adj., Katzen-, Katzen betreffend.
 Kocie, n. g. ecia, ein junges Kätzchen.
 Kocioł, m. g. kotła, der Kessel; 2) die Pause.
 Kodex, m. das Gesetzbuch.
 Kogut, m. g. a, der Hahn.
 Kojarz, Prät. kjarzył, Inf. żyć, vereinigen, verbinden.
 Koję, Prät. koił, Infün. koić, stillen, besänftigen.
 Kolacy, a, e, Part., stechend, spitzig; 2) stachelicht.
 Kolacz, m. g. a, ein Gladen, eine Art Kuchen; Sprichw. bez prace nie będa kalace, ohne Mühe und Arbeit sind keine Früchte.
 Kolano, n. g. a, das Knie.
 Kolaska, f. g. i, ein Kaleschen, ein leichter halb gedeckter Wagen.
 Kolat, m. g. u, das Klopfen, Geflopf.
 Kolatać, klopfen, anklopfen, pochen.
 Kolba, f. g. y, die Kolbe.
 Kółczan, m. g. u, der Köcher für die Pfeile.
 Kółczysty, a, e, adj., stachelich.
 Kółbka, f. g. i, die Wiege, ein Hängewagen.
 Kolec, m. g. lca, ein Stachel, etwas Stechendes.
 Kolega, f. g. i, der Kollege, Amtsbruder.
 Kollegium, n, indecl., das Kollegium.
 Kolej, f. g. ei, der Wechsel, die Wendung, das Schicksal.
 Kolejno, adv.; koleyny, a, e, adj., nach der Reihe herumgehend, wechselweise, gegenseitig.
 Kolek, m. g. lka, ein kleiner Pfahl.
 Kolenda, f. g. y auch koleda, f. g. y, die Kalende, das Neujahrsgeſchenk, der heil. Christ.
 Koleżeństwo, n. g. a, die Kameradschaft, der Umgang.
 Kolka, f. g. i, die Kolk.
 Kołko, n. g. a, der Kreis, der Reif.
 Kollator, m. g. a, der Collator, Bergeber einer Pfründe.
 Koło, n. g. a, der Kreis.
 Kolo, Präs., reg. den Gen., um, herum.

- Kołodziej, m. g. eja, der Ra-
demacher.
- Kolosalny, a, e, adj., kolossa-
lisch, (riesenhaft, übergroß).
- Kolowrot, m. g. a, die Spinz-
del, die Welle, auf der sich
etwas herumdreht; 2) das
Spinnrad.
- Kolpak, m. g. a; Dim kolpa-
czek, m. g. czka, eine hohe
Mütze, wie die der Hayduken
und Husaren.
- Kolumna, f. g. y, die Säule.
- Kolwiek, ein Anhängewörtchen
zu kto, gdzie, kiedy u. a.
- Kolysać, Prät. kolysał, Präs.
kolyszę, wiegen, schaukeln.
- Kolysanie, n. g. ia, das Wie-
gen, Schaukeln.
- Kolysany, a, e, Part., gewiegt,
geschaukelt.
- Komar, m. g. a, die Mücke.
- Kombinacya, f. g. yi, die Kom-
bination.
- Komedjantski, a, ie, adj., Kom-
mödianten-, 3. B. Klei-
dung.
- Komedyja, f. g. yi, das Lust-
spiel, die Komödie.
- Komenda, f. g. y, das Kom-
mando.
- Komentarz, m., der Kommen-
tar.
- Komiczny, a, e, adj., komisch.
- Komin, m. g. a, der Schorn-
stein, Kamin.
- Kominek, m. g. nka, der Ka-
min.
- Kominiarczyk, m. g. a, der
Schornsteinfeger-Gesell,
Schornsteinfeger-Lehrling.
- Komitet, das Comitée.
- Komnata, f. g. y, das Gemach,
die Kammer.
- Komora, f. g. y, die Kammer; 2) bei den Minen derjenige
Raum, wo man das Pulver
einschüttet und verbaut.
- Komornik, m. g. a, der Haus-
einwohner, der Einlieger; 2)
eine Art von Exekutoren, Ge-
richtsdiener.
- Komosić się, toben, wüthen,
wild werden.
- Kompan, m. a, der Kompa-
gnon, Gefährte.
- Kompania, f. g. ii, die Gesell-
schaft, Kompagnie.
- Kompozycya, f. g. yi, die Kom-
position, Zusammensetzung.
- Kon, m. g. ia, das Pferd.
- Konać, enden; 2) mit dem To-
de ringen.
- Konajacy, a, e, Part., endend,
in den letzten Zügen liegend,
verscheidend.
- Koncept, m. g. u, der Einfall,
ein Schwanke, das Konzept.
- Koncha, f. g. y, die Muschel.
- Koncówka, f. g. i, der Reim.
- Konczasty, a, e, adj., zuge-
spitzt, spitzig.
- Kondel, m. g. dla, der Haus-
hund, Schäferhund.
- Kondycya, f. g. yi, die Bedin-
gung, der Stand, die Lage.
- Koniec, m. g. ica, das Ende,
2) der Endzweck, die Absicht.
- Koniecznie, adv., schlechter-
dings, durchaus.
- Konik, m. g. a, das Pferdchen;
2) die Feldgrille, Heuschrecke,
ein Heuspferd, Graspferd.
- Konkurs, m. g. u, der Zulauf
von Menschen; 2) der Kon-
kurs der Gläubiger.
- Konno, adv., zu Pferde.
- Konny, a, e, adj., reitend; subst.
der Reiter.
- Konopny, a, e, adj., von Hanf.

- Konstellacya, f. g. yi, die Konstellation; = gwiazdozbiór, das Sternbild.
- Konstytucya, f. g. yi, die Konstitution, Verfassung.
- Kontent, a, e, adj., vergnügt, zufrieden mit etwas.
- Kontentować, Präs. tuje, Prät. tował, befriedigen, zufrieden stellen; kontentować się czym, sich womit begnügen.
- Kontr, nur mit w gebräuchlich; w kontr czemu, gegen, entgegen, gerade entgegen handeln; w kontr naturze, gegen die Natur.
- Kontrabanda, f. g. y, Kontrabande, verbotene oder eingeschmälzte Waare.
- Kontrakt, m. g. u, der Kontrakt.
- Kopa, f. g. y, ein Schock, eine Zahl von 60; 2) ein Schober Heu oder Getreide.
- Kopalnia, f. g. ni, die Grube: 2) ein Bergwerk; kopalnia złota, eine Goldgrube.
- Kopalny, a, e, adj., gegraben, was ausgegraben wird.
- Kopeć, Prät. kopeił, Inf. kopicie, veräuchern, bernissen, beschmauchen.
- Koperta, f. g. y, der Umschlag eines Briefes, das Couvert.
- Kopia, f. g. ii, der Spieß, die Dicke; 2) die Abschrift, die Kopie.
- Kopijka, f. g. i, eine Kopeke, eine russische Münze.
- Kopyto, n. g. a, der Huf, Hufschlag.
- Kora, f. g. y, die Baumrinde, Rinde.
- Korab', m. g. ia, ein Schiff; 2) die Arche Noa.
- Koral, m. g. u, die Koralle.
- Koralowy, a, e, adj., Korallen-.
- Koran, m., der Koran, das heilige Buch der Mahomedaner.
- Korcie, Präs. korce, Prät. kocił, anwandeln, eine innerliche Unruhe empfinden.
- Kord, m. g. a; Dim. kordek, m. dka, ein kleines Schwerdt, ein Dolch, ein Degen.
- Korek, m. g. rka, der Korkestopfel.
- Korespondent, m. g. a, der Korrespondent.
- Kornet, m. a, ein Fährich; 2) ein Blasehorn; 3) eine Haube, ein Kopfzeug.
- Koronacya, f. g. yi, die Krönung.
- Koronki, pl., Rosenkranzgebete.
- Korsar, m. g. a, ein Korsar, Seeräuber.
- Koryntski, a, ie, adj., korinthisch.
- Koryto, n. g. a, das Bett eines Flußes; 2) der Trog.
- Korzec, m. g. korca, der polnische Scheffel.
- Korzeń, m. g. ia, die Wurzel.
- Korzenny, a, e, adj., Gewürz-; 2) Wurzel-.
- Korzyś, f. g. ści, der Vortheil, Gewinn, Nutzen.
- Korzystam, Prät. stał, Inf. stać, v. n., Nutzen ziehen.
- Korzystny, a, e, adj., gewinnbringend, vorthellhaft.
- Kos, m. g. a, die Amsel.
- Kosa, f. g. y, die Sense; 2) ein aufgeslochter Haarzopf.
- Kość, f. g. ści, der Knochen; 2) kość = kostka, ein Wür-

- fel zum Spielen; *stoniowa kość*, Elfenbein.
- Kościany*, a, e, adj., knöchern.
- Kościelny*, a, e, adj., zur Kirche gehörig, Kirchen-.
- Kościół*, m. a, die Kirche; — *katedralny*, die Kathedralkirche, Domkirche.
- Kosić*, Präs. *koszę*, Prät. *kosił*, mähen, mit der Sense abmähen.
- Kostka*, f. g. i, der Knöchel am Fuß.
- Kosz*, m. g. a, der Korb.
- Koszara*, f. g. y, die Pserche, die Hürde auf dem Felde.
- Koszt*, m. g. u, pl. *koszta*, die Kosten.
- Kosztować*, Kosten verursachen; 2) kosten, schmecken, probiren.
- Koszula*, f. g. i, das Hemde.
- Koszyk*, m. g. a, das Körbchen.
- Kot*, m. g. a, der Kater, auch ohne Unterschied des Geschlechts, von der Katze überhaupt.
- Kotek*, m. g. tka, ein Kätzchen.
- Kotwica*, f. g. y, der Anker.
- Kowal*, m. g. a, der Schmid.
- Kowany*, a, e, Part. = *kuty*, • beschlagen, geschnitten.
- Koza*, f. g. y, die Ziege; 2) *koza* = *kloza*, das Gefängniß.
- Kozak*, m. g. a, der Kosak.
- Kozi*, ia, ie, adj., Ziegen-; *kozie mleko*, Ziegenmilch.
- Kozioł*, *koziół*, m. g. zła, der Bock; 2) der Rutschenbock; *na kozle*, auf dem Rutschenbocke.
- Kożuch*, m. g. a, der Pelz.
- Kradzież*, f. g. y, der Diebstahl.
- Krag*, m. g. egu, der Kreis, Umkreis; 2) der Hof um die Sonne, um den Mond.
- Kraj*, m. g.aju, das Land.
- Krajanka*, f. g. i, ein Schnittchen.
- Kraina*, f. g. y, das Land, die Gegend.
- Krajowy*, a, e, adj., von diesem Lande, inländisch.
- Krakanie*, n. g. nia, das Krächzen.
- Krakowjak*, m. g. a, eine Art von Krakauer Lanz; 2) ein Krakauer.
- Krakowski*, a, ie, adj., Krakauisch.
- Kram*, m. g. u, der Kram, Kramladen.
- Kraniec*, n. g. nica, der erhabene Rand, der etwas umschließt, die Grenze.
- Krasić*, Präs. *kraszę*, Prät. *sił*, zieren, schmücken, schön machen.
- Krasny*, a, e, adj., schön.
- Kraśnolud*, f. pigmejozyk.
- Krasomowca*, m. g. y, der Redner.
- Krasomowstwo*, n. g. a, die Beredsamkeit, Wohlredenheit.
- Krata*, f. g. y, das Gitter.
- Krawądz*, f. g. edzi, der Rand einer breiten Sache.
- Krawiec*, m. g. wca, der Schneider.
- Krażący*, a, e, Part., freisend.
- Krażyc*, Präs. *krążę*, Prät. *krążył*, freisen, herumziehen.
- Krećić*, Präs. *kręcę*, Prät. *kręcił*, drehen, krümmen; — *się*, sich drehen, tummeln, geschäftig seyn.
- Kredens*, m. g. u, der Kredenz- tisch, Schenkstisch, Kredenz- becher.

- Kredensowac, Präs. suje, eine Speise kredenzen; 2) vor jemandem hergehen, ihm den Weg eröffnen.
- Kredyt, m. g. u, der Kredit.
- Kredytor, m. g. a, der Gläubiger.
- Krepak, m. g. a, das Karpatische Gebirge.
- Krepowac, fest zusammen binden, fesseln.
- Krepy, a, e, adj., stämmig, kurz und dick.
- Kres, m. g. u, der Kreis, die Laufbahn, das Ziel.
- Kreska, f. g. i, ein Strich; 2) das Votum, die Stimme.
- Kreslic, Präs. kresle, Prät. kreslił, zeichnen; 2) entwerfen, schmieden.
- Kreslony, a, e, Part., gezeichnet, gefirgelt.
- Kret, m. g. a, der Maulwurf.
- Krety, a, e, adj., gewunden, gedreht, sich schlängelnd.
- Krew, f. g. krwi, das Blut; krwią zajść, mit Blut unterlaufen; z. B. oczy krwią zaszyły, die Augen waren mit Blut unterlaufen.
- Kroć, subst. indecl. im Singl. mal; po kilka kroć, mehrere mal.
- Krocie, pl., von einer großen unbestimmten Zahl.
- Krogulczy, a, e, adj., Sperber.
- Krogulec, m. g. lea, der Sperber.
- Kroj, m. g. oju, der Schnitt, Zuschnitt von Kleidern.
- Krok, m. g. u, der Schritt; 2) die Maasregel, die man ergreift.
- Król, m. g. a, der König.
- Królewicz, m. g. a, der königliche Prinz.
- Królewski, a, e, adj., königlich.
- Królowa, f. g. y, die Königin.
- Kroluje, Prät. krolował, Inf. krolować, als König regieren, herrschen.
- Krom, Präs. reg. d. Gen., außer, ohne, ausgenommen.
- Kronika, f. g. i, die Chronik, Jahrbücher.
- Kropic, Präs. kropię, Prät. pil, tropfen, träufeln.
- Kropielnica, f. g. y, der Weisfessel.
- Kropla, f. g. i, ein Tropfen.
- Krosna, pl. g. sien, der Korb bei der Handmühle.
- Krotki, a, e, adj.; krotko, adv., kurz.
- Krówka, f. g. i, eine kleine Kuh.
- Krucyata, f. g. y, der Kreuzzug.
- Kruk, m. g. a, der Rabe.
- Krupa, f. g. y, die Graupe, Grütze.
- Kruszec, m. g. szcu, das Erz, Metall, Mineral.
- Krwawożerca, m. g. y, der Bluthund, Blutfresser.
- Krwawy, a, e, adj.; — wo, adv., blutig.
- Kryć, krył, Präs. kryję, verdecken, verbergen.
- Kryjący się, sich verbergend.
- Kryjówka, f. g. i, der Schlupfwinkel.
- Krymski, a, e, adj., krimmisch.
- Krynica, f. g. y, die Cisterne; 2) der Quell.
- Kryniczny, a, e, adj., Cisternen-; 2) Quell-.
- Krysa oder kreśa, ein Streifen, Strich; na twarzy, auf dem

- Gefichte, natürlicher oder eingehauener (Sich).
- Kryształ, m. g. u, der Kristall.
- Kryształowy, a, e, adj., Kristall-.
- Krytyczny, a, e, adj., kritisch.
- Krytykować, Präs. krytykuje, Prät. krytykował, kritisiſiren.
- Krzak, m. g. a u. u, das Gebüsch, der Busch, Strauch.
- Krzatać się, sich tummeln, geschäftig seyn.
- Krzemieniec, n. g. nca, eine Stadt in Wolhynien.
- Krzemionka, f. g. i, die Kiesel-erde.
- Krzepki, a, g. ie; krzepko, adv., kräftig, stark.
- Krzesiwo, n. g. a, das Feuerzeug.
- Krzesło, n. g. a, der Stuhl, Armstuhl.
- Krzew, m. g. u, die Staude, der Busch.
- Krzewić się, sprießen, sich fortpflanzen, ausbreiten.
- Krzewina, f. g. y, das Gebüsch.
- Krzewisty, a, e, adj., sprießen, sprossend, voll Stauden, buschig.
- Krztusić się, einen würgenden Husten haben, sich räuspern.
- Krzyk, m. g. u, das Geschrei.
- Krzyknąć, schreien, (laut auf)schreien.
- Krzywda, f. g. y, das Unrecht, der Schaden, die Kränkung, der Verlust, die Beeinträchtigung.
- Krzywdzić, Präs. wdzę, Prät. dził, einem Unrecht thun, beeinträchtigen.
- Krzywo, adv., krumm, schief.
- Krzywousty, a, e, adj., krumm-mäulig.
- Krzywy, a, e, adj., krumm, schief, gekrümmt.
- Krzyż, m. g. a, das Kreuz.
- Krzyżak, m. g. a, der Kreuzherr.
- Krzyżować się, sich kreuzen.
- Krzyżowy, a, e, adj., über Kreuz; krzyżowa droga, der Kreuzweg; krzyżowy talar, der Kreuzthaler.
- Krzyżyk, m. g. a, das Kreuzchen.
- Ksiądz, m. g. księdza, der Priester.
- Książka, książka, f. g. i, das Buch.
- Księga, f. g. i, das Buch, besonders ein großes Buch.
- Księgarz, m. g. a, der Buchhändler.
- Kształcić, Präs. kształcę, bilden.
- Kształt, m. g. u, die Gestalt, das Aeußere.
- Kształtny, a, e, adj.; nie, adv., wohlgestaltet, geschicklich, schön.
- Kto, g. kogo, dat. komu, instr. u. loc. kim, wer, jemand, man.
- Ktokolwiek u. ktożkolwiek, wer nur immer, gleichviel wer, wer es auch immer sei.
- Który, a, e, Pron., welcher, welche, welches.
- Ktoś, ein gewisser, Jemand, irgend einer.
- Ktoż, wie doch, wer in aller Welt?!
- Ku, Präs. reg. Dat., zu, gegen, nach.
- Kuban, m., der Fluß Kuban; 2) die anliegenden Gegenden dieses Flusses.
- Kubek, m. g. bka, der Becher.

- Kuchara, m. g. a, der Koch.
 Kuchenny, a, e, adj., Küchen-, zur Küche gehörig.
 Kuchmistrz, m. g. a, der Küchenmeister.
 Kufel, m. g. a, eine hölzerne Trinfkanne.
 Kujawski, a, e, adj., zu Kujawien gehörig.
 Kujawy, pl., Kujawien.
 Kula, f. g. i, die Kugel; 2) eine Krücke; 3) kula ziemiska, die Erdfugel.
 Kulak, m. g. a, die geballte Faust, der Hippen- oder Kopfstoß etc.
 Kulawy, a, e, adj., lahm.
 Kuleć, hinken, lahm seyn.
 Küm, m. g. a, der Gevatter.
 Kuma oder kmoira, f. g. y, die Gevatterin.
 Kuna, f. g. y, der Marber; 2) ein Halsseisen.
 Kunszt, m. g. u, die Kunst.
 Kunsztowny, a, e, adj., künstlich.
 Kupa, f. g. y, der Haufen.
 Kupezyk, m. g. a, der Handlungsdienner.
 Kupić, Fut. kupię, Präs. kupuję, Prät. pował, Inf. pować, kaufen; 2) Präs. kupię, Prät. kupil, Inf. kupić, häufen, aufhäufen, versammeln; kupić się, sich versammeln.
 Kupiec, m. g. pea, der Kaufmann.
 Kupiecki, a, e, adj., Kaufmännisch, dem Kaufmann gehörig.
 Kur, m. g. a, der Hahn.
 Kura, f. g. y, die Henne, das Huhn.
 Kurcze, n. g. ecia, das Hühnchen, das junge Huhn.
 Kurezyć, Prät. knreze, Inf. czył, krümmen, zusammenziehen, verkürzen; kurezyć się, zusammenschrumpfen.
 Kurek, m. g. a, der Hahn an einer Glinte.
 Kuropatwa, f. g. y, das Stepphuhn.
 Kurs, m. g. u, der Kurs, den man in einer Wissenschaft macht.
 Kuryer, m. g. a, der Courier.
 Kurzący, a, e, Part., rauchend, dampfend.
 Kurzy auch kury, pl., die Hähne; kurzy pieja, die Hähne krähen.
 Kurzyć się, rauchen, dampfen, stauben.
 Kus, m. g. a, ein Wissen, ein Mundvoll.
 Kusić, Präs. kuszę, kosten, schmecken; 2) auf die Probe stellen, versuchen; — się o co, sich um etwas bemühen.
 Kusy, a, e, adj., kurz, abgestutzt.
 Kusza, f. g. y, die Armbrust, die Catapulte, eine Belagerungsmaschine der Alten.
 Kusznierstwo, n. g. a, das Kürschnerhandwerk.
 Kutas, m. a, die Quaste.
 Kutwa, f. g. y, ein Knicker, Geizhals, Knauser.
 Kutý, a, e, Part. pass., geschmiedet, geschlagen.
 Kuźnia, f. g. i, die Schmiede.
 Kuźnica, f. g. y, die Eisengießerei.
 Kwapić, Prät. kwapił, Inf. kwapić się, eilen, hastig seyn.
 Kwartet, m. g. u, ein Quartet.
 Kwas, m. g. u, die Säure.

Kwasic, Präs. szę, sauer machen, säuern.

Kwiat, m. g. u, die Blume, die Blüthe; kwiat młodozieży, die Blüthe der Jugend.

Kwiecie, n. g. a, die Blume, die Blüthe.

Kwiecień, n. g. tnia, der April.

Kwietny, a, e, adj., blumig.

Kwile, lił, lić; — sie, weinen, mimmern, klagen, winseln.

Kwita, adv., quitt, frei.

Kwitnąć, Prät. tnął auch kwitł, Präs. tnę, blühen, floriren.

Kwokanie, n. g. ia, das Glücksen.

Kwoli = gwoli oder ku woli, nach Belieben, zu Gefallen.

Kwota, f. g. y, eine Summe, eine gewisse Zahl.

L.

Ładędźl, m. g. ia, der Schwan.

Łać, Präs. leje, Prät. lał, gießen.

Łach auch lech, m. g. a, ein Vole.

Łacina, f. g. y, das Latein, die lateinische Sprache.

Łączę, Prät. czył, Inf. czyć, zusammenfügen, verbinden, vereinigen.

Łączka, f. g. i, eine kleine Wiese, von łaka, die Wiese.

Ład, m. g. u, die Ordnung, Planmäßigkeit.

Łąd, m. g. u, das feste Land, das Ufer.

Łada, adv., der oder das erste Beste; łada jaki, der erste Beste; 2) der Schlechteste; łada jako, adv., schlicht, gering, unbedeutend; 3) ładaco, m. indecl., ein Augenichtz.

Ładować, beladen, einen Wagen oder ein Schiff; 2) ein Gewehr laden.

Ładowny, a, e, adj., beladen, befrachtet, gepackt.

Łagodny, a, e, adj., sanft, gelinde.

Łagodzę, Prät. dził, Inf. dzić, lindern, mildern, besänftigen.

Łajać, Prät. łajał, Präs. łaje, schelten, schimpfen.

Łak, m. g. u, das Siegellack.

Łaka, f. g. i, die Wiese.

Łaknąć, Präs. łaknę, Prät. łaknął, hungrig seyn, schmachten, lechzen.

Łakoć, f. g. i, der Leckerbissen; übl. im pl. łakoci, die Leckerreien.

Łakomiec, m. g. mca, ein gieriger, habgieriger Mensch, ein Geizhals.

Łakomstwo, n. g. a, die Gier, Habgier.

Łakomy, a, e, adj., gierig, naschhaft, geizig, lustern.

Łakotka, f. g. i, besonders im pl. łakotki, g. tek, Nascherei, Naschwerk.

Łalka, f. g. i, die Puppe, das Püppchen.

Łamać, Prät. łamał, Präs. łamię, v. a. brechen, zerbrechen; fig. łamać sobie głowę, sich den Kopf zerbrechen, sich um etwas sehr bemühen.

Łamanie, n. g. ia, das Brechen.

Łampa, f. g. y, die Lampe.

Łan, m. g. u, ein Stück Acker, eine Hufe Ackerlandes.

Łańcuch, m. g. a, die Kette.

Łapa, f. g. y, die Pfote, Laze.

Łapanie, n. g. a, das Haschen, Greifen.

- Lapoński, a, e, adj.; zu Lapp-
land gehörig, lappländisch.
- Las, m. g. a u. u; L. w lesie,
der Wald.
- Lasek, m. g. sku, ein Bäldehen.
- Łasie się, Präs. łaszę się, Prät.
łasił się, sich schmiegen wie
ein Hund, sich ducken, demü-
thig thun.
- Laska, f. g. i, der Stock, Stab.
- Łaska, f. g. i, die Gnade.
- Laskawca, m. g. y, der Gön-
ner, Wohlthäter.
- Laskawy, a, e, adj.; łaskawie,
adv., gnädig, gütig; 2) zahm.
- Łaszt, m. g. u, die Last; 3. B.
Getreide.
- Lata, pl. lat, die Jahre, von
lato, der Sommer; allein der
Sing. heißt rok, das Jahr.
- Łatać, Prät. lece, Prät. leciał,
Inf. lecieć, Freq. latam,
Prät. ał, Inf. ać, fliegen;
2) schnell laufen.
- Latawiec, m. g. wca, etwas
Fliegendes; 2) das Nachtmän-
lein; 3) ein Schwärmer, fig.,
4) ein Mensch der gerne läuft.
- Łatko, n. g. a, der liebe Som-
mer; 2) ein Jährchen.
- Lato, n. g. a, der Sommer; pl.
lata, die Jahre.
- Łatopis, n. g. a, der Annalist,
der Chronikenschreiber.
- Łatwowierny, a, e, adj., leicht-
gläubig.
- Łatwy, a, e, adj.; łatwie, wo,
adv., leicht, ohne Mühe.
- Laur, m. u., der Lorbeer.
- Lawa, f. g. y, die Lava.
- Ławenda, f. g. y, der Lavendel.
- Ławka, f. g. i, die Bank.
- Łazarz, m. g. a, der Lazarus,
ein armer kranker Mensch.
- Łazienia, f. g. i, das Bad, Bades-
haus.
- Lazur, m. g. u, die Lasurfarbe,
Blaufarbe; 2) der Lasurstein.
- Łeb, m. g. lba, der Kopf, (ver-
ächtlich) der Kopf eines Thie-
res; w łeb wzięść, Kopf-
stücke bekommen, an den Kopf
frieren.
- Łechce, Prät. lechtał, Inf. in.
lechtać, fischeln, angenehmt
reizen.
- Łecz, Conj., sondern, aber,
allein.
- Łeczony, a, e, Part., geheilt.
- Łeczyć, Präs. leczę, Prät. czył,
heilen, curiren.
- Ledwie, ledwo, adv., kaum;
ledwie nie, fast, beinahe.
- Łedz, Prät. legł, Inf. legnąć,
hinfallen, hingestreckt werden,
erliegen.
- Łegać, zu liegen pflegen.
- Łeże się, Prät. leżał się, Inf.
legnąć oder leżdz się, sich hel-
fen, ausgebrütet werden.
- Legislacya, f. g. yi, die Gesetz-
gebung.
- Legnąć, lec, Prät. legł, Inf.
legnąć, hinfallen, hinsinken.
- Łękać się, sich fürchten, er-
schrecken vor etwas.
- Lekarski, a, e, adj., medizinisch,
Arzenei; lekarska sztuka, die
Arzneikunst.
- Lekarstwo, n. g. a, die Arznei-
mittel.
- Lekarz, m. g. a, der Arzt.
- Łekcyja, f. g. yi, die Lektion,
der Unterricht.
- Lekki, a, ie, adj., leicht; comp.
lekciejszy oder lżejszy.
- Lekko oder leiko, adv., leicht;
lekszej oder lżej, leichter.

- Lekkomysłność. f. g. sci, der Leichtsin.
 Lekkość, f. g. sci, die Leichtigkeit.
 Lekkowazenie, n. g. a, das Geringschätzen, die Geringschätzung.
 Lekliwy, a, e, adj., furchtsam, schüchtern.
 Lektura, f. g. y, die Lektüre.
 Lemiesz, m. g. a, die Pflugschaar.
 Lenić się, Prät. lenił się, Präs. lenię się, zaudern, träge sein.
 Lenistwo, n. g. a, die Faulheit.
 Leniwiec, m. g. wca, ein fauler, träger Mensch.
 Leniwy, a, e, adj., faul, träge.
 Lennik, m. g. a, der Lehnsman.
 Lepianka, f. g. i, ein Lehmwerk; 2) die Lehmhütte.
 Lepiej, besser; compr. adv. von dobrze.
 Lesny, a, e, adj., Waldb.
 Leszczyna, f. g. y, der Haselnussstrauch.
 Letarg, m. g. u, die Schlafsucht.
 Letni, ia, ie, adv., Sommer.
 Lew, m. g. lwa, der Löwe.
 Lewica, f. g. y, die linke Hand, die Linke.
 Lewy, a, e, adj.; lewo, adv., links, der, die, das Linke.
 Leżeć, Präs. leże, Prät. leżał, liegen, daliegen.
 Lezka, f. g. i, ein Thränchen, eine Zähe.
 Łgać, Prät. łgał, Präs. łga, lügen.
 Łgarz, m. g. a, der Lügner.
 Liban, m. g. u, der Libanon.
- Libański, a, ie, adj., von dem Berge Libanon.
 Libra, f. g. y, ein Buch Papier.
 Lice, n. g. a, die Wangen, das Gesicht.
 Liceum, die Oberschule, Gelehrtenschule.
 Licho, n. g. a, ein böser Geist; do licha, zum Henker.
 Lichota, f. g. y, die Noth, das Elend.
 Lichwa, f. g. y, der Wucher.
 Lichwiarz, m. g. a, der Wucherer.
 Lichy, a, e, adj.; — o, adv., schlecht, elend, miserabel.
 Licytacya, f. g. yi, die Licitation, öffentliche Versteigerung.
 Liczba, f. g. y, die Zahl; liczba mnoga, die Mehrzahl, (der Pl. in der Grammatik.)
 Liczman, m. g. a, der Rechenpfennig; 2) der Rechnungsführer.
 Liczny, a, e, adj.; — nie, — o, adv., zahlreich.
 Liczyć, Präs. licze, zählen, rechnen.
 Likwor, m. g. u, der Liqueur.
 Lilia, f. g. ii, die Lilie.
 Limonada, f. g. y, die Limonade.
 Lina, f. g. y, ein Seil, Tau, eine Leine.
 Lipa, f. g. y, die Linde.
 Lipiec, m. g. pea, der Monat Julius.
 Liryczny, a, e, adj., lyrisch.
 Lis, m. g. a, der Fuchs; luto lisie, Fuchspelz.
 Liść, m. g. ia; liście, n. g. ia, das Laub, Blätter.
 Lisowczyk, m. g. a, ein Liso-

- wäſſiſcher Roſak (vom Corps
deſ Liſowſki).
- List, m. g. u, der Brief, das
Blatt.
- Listek, m. g. tka, das Blätt-
chen, Baumblättchen; 2) das
Briefchen.
- Listopad, m. g. a, der Novem-
ber.
- Listownie, adv., brieflich, ſchrift-
lich.
- Litania, f. g. ii, die Litanei.
- Litera, f. g. y, der Buchſtabe.
- Literat, m. g. a, der Gelehrte.
- Literatura, f. g. y, die Litera-
tur.
- Litewka, f. i, die Lithauerin.
- Litewski, a, ie, adj., lithauſiſch.
- Litoſć, f. g. ſci, die Barmher-
zigkeit, das Mitleid.
- Listoſnie, adv., mitleidig, barm-
herzig.
- Litować ſię, Mitleid haben.
- Litwa, f. g. y, Litthauen.
- Litwinka, f. g. i, die Litthau-
erin.
- Lizać, Präf. liżę, Prät. liżał,
lecken.
- Lizanie, n. g. ia, das Lecken.
- Lizbona, f. g. y, die Stadt
Liſſabon.
- Lkanie, n. g. ia, das Schluch-
zen.
- Lniany, a, e, adj., Kinnen-, lei-
nen.
- Loch, m. g. u, die Grube, eine
Art Keller.
- Lód, m. g. lodu, das Eis; 2)
lody, pl., Gefrorenes, ein zu-
bereitetes Gelee.
- Lodka, f. g. i, ein Nachen.
- Lodowaty, a, e, adj., Eis-;
morze lodowate, das Eis-
meer.
- Lodowy, a, e, adj., Eis-;
- Lodyga, f. g. i, der Krautſtengel.
- Lódz, f. g. i, ein langes und
flaches Flußſchiff.
- Logiczny, a, e, adj., logiſch.
- Logika, f. g. i, die Logik.
- Lokaj, m. g. aja, der Laſei.
- Lokieć, m. g. koia, die Elle,
der Ellenbogen.
- Londyn, m. g. u, London.
- Londyński, a, ie, adj., zu Lon-
don gehörig.
- Lono, n. g. a, der Schooß,
Buſen.
- Lopata, f. g. y, die Schaufel.
- Lopatka, f. g. i, das Schulter-
bein, Schulterblatt, Schulter.
- Lorneika, f. g. i, die Vornette.
- Los, m. g. u, das Schickſal,
der Zufall.
- Loskot, m. g. u, das Geräuſch,
Krachen, Mirren, Geſchmetter.
- Lot, m. g. u, der Flug, das
Fliegen.
- Lotny, a, e, adj., fliegend, im
Fluge, im Schwunge.
- Lotr, m. g. a, der Gaubdieb,
ein Schelm, Lotterbube.
- Low, m. g. u, am üblichſten
im pl. łowy, g. łowów, die
Jagd.
- Lowczy, m. g. ego, der Jä-
germeiſter.
- Lowiecki, a, ie, adj., Jäger-.
- Łoże, n. g. a, das Bett.
- Łóżko, n. g. a, das Bett, die
Bettſtelle.
- Łożony, a, e, Part. Paſſ. vom
Verbum łożyc, gelegt, ange-
wandt.
- Łożyc, Präf. łożę, Prät. łożyl,
legen; 2) worauf wen-
den, verwenden.
- Łożysko, n. g. a, die Lager-
ſtätte; 2) das Bett eines
Fluſſes.

Lśknąć się, schimmern, fun-
keln.

Lśniący się, a, e, adj., glän-
zend, schimmernd.

Lub, lubo, Conj., obgleich; 2)
lub, lub, entweder — oder, es
sei so oder anders.

Lubelski, a, e, adj., von Lublin,
Lublinisch.

Lubić, Prät. lubię, Prät. lu-
bił, lieben, gern haben, Lust
und Wohlgefallen an etwas
haben.

Luby, a, e, adj., wohlgefällig,
angenehm, lieb.

Łuczniak, m. g. a, der Bogens-
chütze.

Lud, m. g. u, das Volk.

Ludność, f. g. ści, die Volks-
menge.

Ludzę, Prät. dził, Inf. dzić,
äffen, täuschen, anlocken.

Ludzie, pl. g. ludzi, die Men-
schen, Leute.

Ludzki, a, ie, adj., menschlich,
teufelig, human.

Ludzkość, f. g. ści, die Teuf-
seligkeit, Menschenfreundlich-
keit.

Luk, m. g. u, der Bogen, der
Flitschbogen.

Lulka, f. g. i, die Tabackspfeife.

Lup, m. g. u, der Raub, die
Beute.

Lupić, Prät. pił, Inf. pić,
rauben, berauben.

Lupieństwo, n. g. a, die Raub-
sucht, Räuberei.

Lustro, n. g. a, ein Spiegel.

Lutnia, f. g. i, die Laute.

Luty, m. g. ego, der Februar.

Lwi, lwia, lwie, adj., Lö-
wen-.

Lwica, f. g. y, die Löwin.

Lwów, m. g. a, die Stadt Lem-
berg.

Lwowski, a, ie, adj., Lember-
ger-.

Lykam, Prät. lykał, Inf. lykać,
Fut. lykne, schlucken,
wacker zechen.

Lysa góra, ein kahler Berg; 2)
der Blockberg, Herrenberg.

Lysina, f. g. y, die Glaze auf
dem Kopfe; 2) die Kahlheit,
der kahle Fleck.

Lysy, a, e, adj., kahlköpfig, kahl.

Lza, f. g. y, die Thräne, pl. g.
lezy, łzów.

M.

Mać, f. indecl., eine verächti-
che Benennung für matka, die
Mutter.

Macedoński, a, ie, adj., mace-
donisch.

Machina, f. g. y, die Maschine.

Maciej, m. g. eja, Matthias.

Macierzanka, f. g. i, wilder
Thymian, Quendel.

Macocha, f. g. y, die Stief-
mutter.

Maczać, eintauchen, eintunken.

Madrość, f. g. ści, die Weis-
heit, Klugheit.

Madry, a, e, adj., klug, weise.

Madrze, adv., klüglich, weise.

Magnat, m. g. a, ein Magnat.

Mohametan, m. g. a, der Mo-
hamedaner.

Maj, m. g. maja, der Monat
Mai.

Mająteczek, m. g. czka, ein
kleines Vermögen.

Majątek, m. g.tku, das Gut,
Vermögen.

Majestat, m. g. u, die Majestät.

Majątny, a, e, adj., wohlhabend,
begütert.

- Majowy, a, e, adj., Mai.
 Majster, m. g. stra, der Meister.
 Majtek, m. g. tka, der Matrose, Bootsfnecht.
 Mak, m. g. u, der Mohn.
 Mąka, f. g. i, das Mehl.
 Makaronism, m. g. u, Beimischung eines fremden Wortes oder einer fremden Redensart in die Landessprache.
 Makowy, a, e, adj., von Mohn.
 Malarstwo, n. g. a, die Malerkunst, Malerei.
 Malbork, die Stadt Marienburg.
 Małenki, a, ie, adj., ganz klein.
 Mało, adv., wenig; nie mało, nicht wenig, (man unterscheidet hievon, mało nie, beinahe, fast).
 Małopolanin, m. g. a, der Kleinpoler.
 Malować, Prät. malował, Präs. maluje, malen.
 Malowidło, n. g. a, das Gemälde.
 Małpa, f. g. y, der Affe.
 Malta, f. g. y, die Insel Malta.
 Maltański, a, e, adj., Malteser.
 Małuchny, a, e, adj., ganz klein, winzig.
 Mały, a, e, adj., klein; Compar. mniejszy, a, e.
 Małżeński, a, ie, adj., ehelich, Ehe-.
 Małżeństwo, n. g. a, der Ehestand.
 Małżonka, f. g. i, die Ehefrau, Gattin.
 Mam, Prät. miał, Infinit. mieć, haben; 2) sollen; mieć się, sich befinden.
 Mama, f. g. y, die Mutter, Mamma.
 Mamie, Prät. mamiał, marnie, verblenden, berücken, betrüngen.
 Manka, f. g. i, die Amme.
 Maneż, m. g. u, die Reitschule.
 Manowiec, m. g. wca, der Umweg, Nebenweg.
 Mara, f. g. y, ein Traumgesicht, Geistes.
 Marchew, m. g. chwi, die Möhre, Mohrrübe, Karotte.
 Margać, plappern.
 Margines, m. g. u, der Rand am Papier, am Buche.
 Margrabia, m. g. i und biego, der Markgraf.
 Marmur, m. g. u, der Marmor.
 Marnie, adv., eitel, umsonst, unnütz, vergebens; marnie wygląda, er sieht schlimm aus.
 Marność, f. g. ści, die Eitelkeit, Vergänglichkeit.
 Marnotrawnik, m. g. a, ein Verschwender.
 Marnotrawstwo, n. g. a, die Verschwendung.
 Marnować, verschwenden, vergeuden.
 Marny, a, e, adj., vergeblich, vergänglich, eitel, nichtig.
 Mars, m. g. a, der Kriegsgott Mars.
 Marsowy und marsowaty, a, e, adj., martialisch, kriegerisch.
 Marsz, m. g. u, der Marsch.
 Marszałek, m. g. lka, der Marschall.
 Martwić, v. a. martwić, Prät. martwił, peinigten, quälen; 2) betrüben; — się, sich härmern.

- Martwy**, a, e, adj., leblos, todt.
Marzę, Prät. *marzył*, Inf. *marzyć*, träumen.
Marzenie, n. g. ia, das Träumen; 2) das Traumgeſicht.
Masć, f. g. ſci, die Farbe bei den Pferden.
Massa, f. g. y, die Maſſe.
Maszkarada, f. g. y, die Maſkerade.
Maszt, m. g. u, der Maſtbaum.
Masztowy, a, e, adj., Maſt-
Matactwo, n. g. a, die Schwindelei, Lüge.
Mateczyn, *mateczny*, a, e, adj., Mutter-, mütterlich.
Materya, f. g. yi, die Materie, der Stoff, der Gegenſtand der Behandlung.
Materyalność, f. g. ſci, das Materielle, Körperliche, Sinnliche.
Matka, f. g. i, die Mutter.
Matrona, f. g. y, die Matrone.
Mąż, m. g. *meza*, der Mann; pl. *meżowie*; 2) der Ehemann; R. *U. za mąż iść*, einen Mann heirathen.
Mazgal, m. g. a, ein Löpel, Eudler.
Mazur, m. g. a, der Maſur.
Mazurek, m. g. rka, ein Lanz, Maſurek genannt.
Mdlacy, a, e, adj., ſchwächend.
Mdle, Prät. *mdlił*, Inf. *mdlić*, ſchwächen, entfräften.
Mdłość, f. g. ſci, die Ohnmacht.
Mdły, a, e, adj., ſchwach, ohnmächtig.
Meaux, (ſprich *mo*) Stadt in Frankreich, *Départ. de la Seine et Marne*.
Mecenat, m. g. a, der Mäcenat, ein Beſchützer der Gelehrten und Wiſſenſchaften.
- Mech**, m. g. *tachu*, das Moos.
Mechanicznie, adv., mechanisch.
Mieczarnia, f. g. i, die Folter, Marterkammer.
Męczeństwo, n. g. a, das Märterthum.
Meczet, m. g. u, die Moſchee.
Medal, m. g. u, die Medaille.
Mętek, m. g. rka, ein Klügling.
Mędarkostwo, n. a, die Berühmtheit, Klügelei, Sophiſterei.
Mędrzec, m. g. *drea*, der Weiſe.
Medytować, *medytiren*, nachdenken.
Męka, f. g. i; g. pl. *mak*, die Pein, Qual, Marter.
Messina, die Stadt Meſſina.
Męstwo, n. g. a, die Mannhaftigkeit, der Muth.
Mieszczyna, m. g. y, die Mannſperſon.
Meta, f. g. y, das Ziel.
Metafizyczny, a, e, adj., metaphyſiſch.
Metal, m. g. u, das Metall.
Mętny, a, e, adj., trübe, dick, nicht klar.
Metr, m. g. a, der Maître, Lehrer.
Metryka, f. g. i, das Archiv, öffentliche Regiſterbücher, Kirchenbücher.
Mężny, a, e, adj., mannhaft, mannbar, männlich, muthig, tapfer.
Mgła, f. g. y, der Nebel.
Mglisty, a, e, nebelicht.
Mgnienie, n. ia, eine ganz leichte Bewegung; 2) das Blicken; *mgnienie oka*, der Augenblick, Augenwink.
Mi, mir, Dat. vom Pron. *ja*.
Miałki, a, ie, adj., klein geſtoßen; 2) ſeicht von Flüſſen;

- miatki piasek, sehr feiner Sand, Flugsand.
- Mianować, Präs. mianuje, nennen, beim Namen nennen.
- Mianowany, a, e, Part., er-
nannt.
- Mianowicie, adv., namentlich,
besonders.
- Miany, a, y, gehabt, f. mieć.
- Miara, f. g. u, das Maas, die
Art und Weise.
- Miarka, f. g. i, das Maßchen.
- Miarkować się, sich mäßigen,
beschränken.
- Miasteczko, n. g. a, das Städt-
chen.
- Miasto, n. g. a, die Stadt; 2)
adv., = zamiast, anstatt,
statt, für.
- Miauczący, a, e, Part., miau-
end, wie eine Katze.
- Mię, mich, der Acc. vom Pron. ja.
- Mieć, Präs. mam, Prät. miał,
haben, halten; 2) sollen; 3)
achten; mieć się, sich befin-
den.
- Mieć, f. miotać.
- Miech, m. g. a, der Sack; 2)
der Blasebalg.
- Miecz, m. g. a, das Schwerdt.
- Miedź, f. g. i, das Kupfer, Erz.
- Miedza, f. g. y, der Rain zwi-
schen den Aeckern.
- Miedziany, a, e, adj., Kupfer-
kupfern.
- Miedzy, Präs. mit dem Accus.
und Instr., zwischen, unter,
mitten.
- Miejsce, n. g. a, der Ort, die
Stelle, der Platz.
- Miejscowy, a, e, adj., örtlich,
Ort-.
- Miejski, a, ie, adj., städtisch.
- Mieniać, Präs. mieniam, Prät.
miał, vertauschen, verwechseln.
- Mienie, Prät. mit, Inf. nie,
erwähnen, dafür halten, mei-
nen, achten, glauben; mię-
nić się, sich ändern, verändern.
- Miernictwo, n. g. a, die Mess-
kunst.
- Mierniczy, m. g. ego, der Mes-
ser, Feldmesser.
- Miernosc, f. g. sci, die Mäßig-
keit; 2) die Mittelmäßigkeit.
- Mierny, a, e, adj., mäßig, ge-
mäßigt, enthalten.
- Mierzę, Prät. mierzył, Inf. mierzyc, messen; 2) zielen.
- Mierzyc, f. mierzę, messen,
abmessen; 2) worauf oder wo-
hin zielen.
- Miesiąc, m. g. a; pl. miesiace,
g. miesiecy, der Monat; 2)
der Mond.
- Miesiączek, m. g. czka, der
kleine Mond; 2) der Nimbus
um den Kopf eines Heiligen.
- Miesięczny, a, e, adj., monat-
lich.
- Mięsisty, a, e, adj., fleischg,
fleischicht.
- Mięsivo, n. g. a, das Fleisch-
werk, Fleischspeisen.
- Mięsny, a, e, adj., fleisch-, von
Fleisch.
- Mięso, n. g. a, das Fleisch.
- Mieszający, a, e, Part., ver-
wirrend.
- Mieszać, Prät. mieszał, Inf. mieszać, mischen, vermischen;
2) stören, verwirren.
- Mieszczanin, m. g. a, der Bür-
ger, Stadtbewohner.
- Mieszcze, Prät. mieścił, Inf. mieścić, placiren, einen Platz
anweisen.
- Mieszek, m. g. szka, ein Beu-
tel, Säckchen.
- Mieszkan, Prät. kał, Inf. mieszkać, wohnen.

- kać, wohnen, verweilen, sich
wo lange aufhalten; 2) säu-
men, zaudern, zögern.
- Mieszkanie, n. g. ia, die Woh-
nung.
- Miętki, miękki, a, ie, adj.,
weich.
- Miewam, Prät. wał, Infim.
wać, Freq. von mam, miał,
mieć, zu haben pflegen, öf-
ters, fortdauernd haben.
- Migam, ał, ać, Fut. dauerlos
mignę, Infim. mignąć, mit
den Augen einen Wink geben;
2) blinzeln mit den Augen.
- Migrena, f. g. y, die Migräne,
(eine Krankheit am Kopfe).
- Mijam, Prät. jał, Infim. jać,
Fut. minę, minąć, an etwas
vorübergehen, etwas überge-
hen; 2) dahin schwinden, z. B.
die Zeit.
- Mila, f. g. i, die Meile.
- Milczenie, n. g. ia, das Schwe-
gen.
- Milczkiem, adv., still, in aller
Stille.
- Milczeń, Präs. milczę, Prät.
mlezał, schweigen.
- Mile, adv., lieblich, angenehm.
- Milion, m. g. u besser a, eine
Million.
- Miło, adv., angenehm, lieblich.
- Miłość, f. g. ści, die Liebe.
- Miłosciwy, a, e, gütig, gnädig.
- Miłosierdzie, n. g. ia, die Barm-
herzigkeit, das Mitleiden.
- Miłosierny, a, e, adj., barm-
herzig, gnädig.
- Miłośnik, m. g. a, ein Liebha-
ber von etwas, z. B. der Wis-
sensschaften, der Kunstwerke.
- Milować, Präs. miłuje, Prät.
miłował, lieben.
- Miły, a, e, adj., angenehm.
- Mimo, adv. und Präp., reg. den
Gen. u. Acc., ungeachtet, ohne.
- Mimowolnie, adv., unwill-
kürlich.
- Mina, f. g. y, die Miene, Ge-
berde; 2) die Mine, Pulvermine.
- Minąć, Fut. minę, schnell vor-
übergehen, vergehen.
- Minarety, runde Thürme auf
den Moscheen.
- Minda, f. g. y, die Hafenseftung
Weichselmünde.
- Minerwa, f. g. y, Minerva,
Göttin der Weisheit und der
Kriegskunst. (mytholog.)
- Minister, m. g. stra, der Minister.
- Minuta, f. g. y, die Minute.
- Miód, m. g. u, der Honig; 2)
der Meth.
- Miotam, ał, ać, werfen, schmei-
ßen; miotać czym, womit
schleudern, womit hin und her
fahren.
- Miotany, a, e, adj., geschleu-
dert, herumgeworfen.
- Miotła, f. g. y, der Besen.
- Misa, f. g. y, eine große Schüssel;
2) der Springbrunnenkessel.
- Misterny, a, e, adj., künstlich.
- Mistrz, m. g. a, der Meister.
- Mistrzowski, a, ie, adj., Mei-
ster-, meisterlich, künstlich.
- Mistrzyni, f. g. i, die Meisterin.
- Mitra, f. g. y, der Bischofshut;
2) der Fürstenhut.
- Mixtura, f. g. y, die Mischung,
Mixtur.
- Mizerya, f. g. yi, das Elend,
die Noth.
- Mleko, n. g. a, die Milch.
- Młodo, adv., jung.
- Młodociany, a, e, adj., jugend-
lich, im zarten Alter.
- Młodość, f. g. ści, die Jugend.
- Młody, a, e, adj., jung.

- Młodzian, m. g. a, ein junger Mensch, Junggesell.
 Młodzieniaszek, m. g. szka, ein zarter Jüngling.
 Młodzieniec, m. g. ńca, der Jüngling.
 Młodzież, f. g. y, die Jugend, junge Leute.
 Młodziuchny, a, e, adj., sehr jung, ganz jung.
 Młot, m. g. a, der Hammer, der große Hammer.
 Młotek, m. g. tka, der Hammer, der gewöhnliche Hammer.
 Młyn, m. g. a, die Mühle.
 Mnich, m. g. a, der Mönch.
 Mniej, adv. compr., weniger, minder.
 Mniejszy, a, e, adj., weniger, minder.
 Mniemać, Präs. mniemam, Prät. mniemał, meinen, wähen, denken.
 Mniemanie, n. g. ia, die Meinung.
 Mniemany, a, e, adj., vermeint, eingebildet.
 Mniszy, a, e, adj., Mönchs-.
 Mnogi, a, ie, adj., zahlreich, viel; liczba mnoga, der pl. in der Grammatik.
 Mnogość, f. g. ści, die Menge.
 Mnostwo, n. a, eine große Menge.
 Mnożyć, żył, żyć, vermehren, häufen.
 Mnożny, a, e, adj., sich vermehrend, zahlreich.
 Moc, f. g. y, die Macht, die Kraft; 2) die Menge.
 Moc, modzł, können, f. módz.
 Mocarstwo, n. g. a, die Herrschaft, Gewalt, Macht; 2) die Mächte.
 Mocen oder mocny, a, e, adj., mächtig, stark, kräftig.
 Mocno, adv., sehr stark.
 Mocny, a, e, adj., stark, mächtig.
 Moda, f. g. y, die Mode.
 Modestya, f. g. yi, die Bescheidenheit, Sittsamkeit.
 Modła, f. g. y, das Gebet.
 Modlić się, Präs. modłę się, Prät. modlił się, beten.
 Modlitwa, f. g. y, das Gebet.
 Modnie, adv., nach der Mode, modisch.
 Modny, a, e, adj., modisch.
 Modry, a, e, adj., blau.
 Modrzew', m. g. ia, der Lerchenbaum.
 Módz auch moc, Präs. moge, możesz, może, możemy, możecie, moga, Prät. mógł, können, vermögen.
 Mogiła, f. g. y, ein Hügel, Grabhügel.
 Moj m., moja f., moje n., mein, meine, meines.
 Moje, g. ego, das Meinige; po mojemu, auf meine Weise.
 Mokry, a, e, adj.; — o, adv., naß.
 Mol, m. g. a, die Motte; 2) der Kummer, Gewissensbisse.
 Moment, m. g. u, der Augenblick.
 Monachomachia, f. = wojna mnichów, der Mönchekrieg, ein berühmtes Gedicht von Krasicki.
 Monarcha, f. g. y, der Monarch.
 Monarchini, f. g. i, die Monarchie.
 Monaster, m. g. u, ein griechisches Kloster.
 Monolog, m. g. u, das Selbstgespräch, der Monolog.
 Mor, m. g. u, die Pest.
 Moral, m. g. u, die Moral.

- Moralista**, m. g. y, der Moralist.
- Moralny**, a, e, adj.; —nie, adv. moralisch, sittlich.
- Mord**, m. g. u, grausames Quälen, Abmartern; 2) ein grausamer Tod, der Mord.
- Morderca**, m. g. y, der Mörder.
- Morderstwo**, n. g. a, der Mord, Todtschlag.
- Mordować**, tödten; 2) quälen, martern, ermüden.
- Morski**, a, ie, adj., Meeres-, See-.
- Morwowy**, a, e, adj., Maulbeer-.
- Morze**, n. g. a, das Meer; morze spokojne, das stille Meer.
- Mość**, ein Titelwort verschiedener Bedeutung, z. B. Jego mość, der gnädige Herr; Jej mość, die gnädige Frau; wasza Królewska mość, Eure Königl. Majestät u. s. w.
- Moskal**, m. g. a, der Russe, Moskowiter.
- Moskiewski**, a, e, adj., russisch, moskowitisch.
- Most**, m. g. u, die Brücke; —zwodzony, die Fallbrücke.
- Mostek**, m. g.tku, ein Brückchen.
- Motława**, f. g. y, die Motflau, ein Fluß der durch Danzig fließt und in die Weichsel fällt.
- Motyka**, f. g. i, die Hacke zum Graben, Haue.
- Mowa**, f. g. y, die Sprache, Rede; —niewiązana, die ungebundene Rede, die Prosa; mowę mieć, eine Rede halten.
- Mówca**, m. g. y, der Redner.
- Mowie**, Prät. mowil, Infia. mowić, Freg. mawiać, reden, sprechen, sagen.
- Mówność**, f. g. ści, die Redseligkeit, Fertigkeit im Reden.
- Mozaika**, f. g. i, Mosaik, Musivarbeit.
- Możdżek**, m. g. żdżka, das Gehirnen.
- Może**, adv., vielleicht, es kann seyn.
- Mózg**, m. g. u, das Gehirn; 2) das Mart; 3) fig. Kopf, Verstand, Geist, Denkkraft.
- Mozgownia**, f. g. i, der Gehirnkasten, der Gehirnschädel.
- Możność**, f. g. ści, die Möglichkeit; 2) das Vermögen, die Kraft, Macht, Gewalt.
- Możny**, a, e, adj., mächtig.
- Mozół**, m. g. u, die Plackerei, Kummer, Noth, Beschwerde.
- Mozolny**, a, e, adj., mühevoll, mühselig.
- Mroczny**, a, e, adj., düster, dunkel.
- Mroczyć**, Präs. mrocze, ver-dunkeln, dunkel machen, dämmern.
- Mrok**, m. g. u, das Dunkel, die Dämmerung.
- Mrówczy**, a, e, adj., Ameisen-.
- Mrowka**, f. g. i, die Ameise.
- Mróz**, m. g. u; der Frost.
- Mroźny**, a, e, adj., frostig, eiskalt, Frost-.
- Mrucze**, Prät. mruczał, Inf. czeć, nurrn, brummen, murren.
- Mrugać**, blinzeln mit den Augenlidern.
- Mruk**, m. g. a, ein Brummhart, ein mürrischer brummiger Mensch.
- Mścić**, m. g. a, der Rächer.
- Mściwy**, a, e, adj., rachgierig.

Msza, f. g. y, die Messe.
 Mu, ihm (der Dat. von on, ono).
 Mucha, f. g. y, die Fliege.
 Muł, m. g. a, das Maulthier;
 2) m. g. u, der Schlamm.
 Mularz, m. g. a, der Maurer.
 Multan, m. g. a, ein Molbauer.
 Multanki, pl. g. nek, eine mehr-
 stößige Rohrpfeife, Sackpfeife.
 Multański, a, ie, adj., mol-
 bauisch.
 Mundur, m. g. u, die Montur.
 Mur, m. g. u, die Mauer.
 Murawa, f. g. y, der Rasen-
 platz, Rasen.
 Murowany, a, e, Part., ge-
 mauert, massiv.
 Murzyn, m. g. a, der Mohr.
 Murzyński, a, ie, adj., Mohr-
 renz.
 Musiec, Prät. musiał, Präs.
 muszę, müssen, gezwungen,
 genöthigt seyn.
 Muskać, streicheln, putzen,
 schmücken.
 Muszkat, m. g. u, die Muskatel,
 Muskatennuß.
 Muszkiet, m. g. u, die Mus-
 kete.
 Muszkuł, m. g. u, ein Muskel.
 Muza, f. g. y, die Muse.
 Muzulman, m. g. a, der Mus-
 selmann.
 Muzyk, m. g. a, der Musiker.
 Muzyka, f. g. i, die Musik (als
 Kunst, Kunststück und die
 Musik).
 Muzykalność, f. g. ści, das
 Musikalische.
 Muzykant, m. g. a, der Musi-
 kant.
 My, wir (N. pl. vom Pron. ja).
 Mycka, f. g. i, die Mücke.
 Myle, Prät. mylił, Inf. my-
 lie, einen irre machen; my-

lic sie, sich irren, irre wer-
 den.
 Mylnie, adv., irrig.
 Mysł, f. g. i, der Gedanke; 2)
 der Sinn; 3) die Absicht.
 Mysłec, myślic, Präs. myśle,
 Prät. myślał, myślił, denken,
 sinnen, im Sinne haben.
 Myślenie, n. g. nia, das Denken.
 Myśliwcy, a, e, zur Jägerei
 gehörig.
 Myśliwski, a, ie, adj., Jäger-
 Myśliwstwo, n. g. a, die Jagd,
 die Jägerei.
 Myśliwy, m. g. ego, ein Lieb-
 haber der Jagd.
 Mysz, f. g. y, die Maus.
 Myszeida oder miszeis, der
 Mäusekrieg (ein Gedicht von
 Krasiński.)
 Myszka, f. g. i, das Mäuschen.
 Myszy, a, e, adj., Mäuse-
 Myto, n. g. a, der Lohn.

N.

Na, Prap., reg. den Acc. u. Loc.
 an, auf.
 Nabawić, Futur. wie, Freq.
 wiam, erfüllen, anfüllen, ver-
 ursachen.
 Nabic, Fut. biję, Freq. bijam,
 laden, ein Gewehr; 2) = na-
 pechać, füllen, vollstopfen.
 Nabyć, a, e, Part., geladen,
 vollgeschlagen.
 Nabożeństwo, n. g. a, die An-
 dacht, der Gottesdienst.
 Nabożny, a, e, adj., nabożnie
 oder nabożno, adv., andäch-
 tig, fromm, geistlich, devot.
 Nabrać, Präs. brał, Fut. biore,
 Freq. bieram, sammeln, in
 Menge einnehmen, zusammen-
 bringen.

- Nabrzmiaty, a, e, Part., aufgeschwollen, angeschwollen.
 Nabrzmiąć, Prät. nabrzmiął, Fut. nabrzmieję, anlaufen, anschwellen.
 Nabyć, Prät. nabył, Fut. nabydę, Freq. nabywam, anschaffen, erwerben, ankaufen, käuflich an sich bringen.
 Nachodzić się, viel gehen, sich müde gehen.
 Nachwytać, Fut. tam, Prät. tał, in Menge erhaschen.
 Nachylić, Fut. ię, Freq. und Präs. iam, hinneigen, beugen, hinlenken.
 Nachylony, a, e, adj., gebeugt, hingeneigt, abhängend.
 Nacierający, a, e, Part., eindringend, mit Ungestüm angreifend.
 Nacieram, Prät. ał, Infinit. ac, einbringen, einen mit Ungestüm angreifen.
 Nacisk, m. g. u, das Gedränge, der Druck.
 Naciskam, Prät. kał, Infinit. kać, drängen, drücken.
 Naczelnik, m. g. a, der Befehlshaber, das Oberhaupt, der Oberbefehlshaber, der Generalissimus.
 Naczynie, m. g. ia, das Gefäß.
 Nad, Präp., mit dem Acc. und Instr., über, auf, an, neben.
 Nadać, nadawać, verleihen, begaben, gewähren.
 Nadal, adv., in Zukunft, künftiglich hin.
 Nadany, a, e, Part., verliehen.
 Nadaremnie, adv., vergeblich, unnütz.
 Nadarzyć, Fut. darzę, Freq. und Präs. darzam, einem etwas verleihen, gewähren;
 nadarzyć się, sich selbst anbieten, sich treffen, vorkommen, einem in den Weg kommen.
 Nadarzenie, n. ia, die glückliche Fügung.
 Nadbiec, Fut. nadbieję, angelaufen kommen.
 Nadbiegnięcie, n. g. ia, das Heranlaufen, Angelaufenkommen.
 Nadbieżenie, n. g. ia, das Herbeilaufen.
 Nadbrzeżny, a, e, adj., am Ufer, an dem Strande, an der Küste befindlich.
 Nachodzę, Prät. nachodził, Infinit. nachodzić, herankommen, sich nähern.
 Naddziad, m. g. a, der Urgroßvater; pl. naddziady, die Ahnen, Vorfahren.
 Nadejść, Fut. nadejdę, Prät. nadszedł, herbeikommen, anrücken.
 Nader, adv., gar sehr, über die Maßen.
 Nadeśść, f. g. ści, die Aufgeblasenheit; 2) der Schwallst in der Schreibart, das überflüssige Wortgepränge.
 Nadeły, a, e, Part., aufgeblasen, aufgebläht; schwülstig (vom Style).
 Nade, Präp., f. nad, kommt vor mną, mnie, nademną, nademnie, über mir, über mich; 2) in vielen adverbialischen Redensarten, z. B. nade dniem, bei Tagesanbruch.
 Nadewszystko, f. wszystko, über alles, besonders aber, vor allen Dingen.
 Nadgroda, f. nagroda.
 Nadgrodzie, f. nagrodzić.

Nadludzki, a, ie, adj., über-
menschlich.

Nadmorski, a, ie, adj., am
Meere, an der See liegend.

Nadobny, a, e, adj., schön,
niedlich.

Nadol, adv., herunter.

Nadole, adv., unten.

Nadskakiwać, herbeigesprungen
kommen; nadskakiwać ko-
mu, um Jemandes Gunst buh-
len, schmeicheln, aufpassen.

Nadstawiać, sie, entgegenstellen,
sich herandrängen, imponiren
wollen.

Nadstawiać, Fut. nadstawię,
Prät. wid, entgegenstellen,
entgegensetzen, ansetzen, an-
slicken.

Nadto, adv., über das Maas,
zu viel.

Nadużycie, n. g. ia, der Miß-
brauch.

Nadwątlić, Präs. nadwątłę,
etwas schwankend machen; fig.
die Gesundheit untergraben,
verderben.

Nadwreżam, ak, ac, schwä-
chen, beschädigen, Abbruch
thun.

Nadwreżony, a, ie, Part., be-
schädigt, schwächer gemacht.

Nadworny, a, e, adj., Hof-,
am Hofe befindlich, zum Hofe
gehörig.

Nadworze, adv., draußen.

Nadymam, Prät. ak, Inf. ac,
Fut. nadmę, nadął, nadać,
aufblähen, aufblasen; — sie,
aufgeblasen seyn.

Nadzieja, f. g. eji, die Hoff-
nung.

Nadzwyczajność, f. g. ści, daß
Außerordentliche, Ungewöhn-
liche.

Nadzwyczajny, a, e, adj., un-
gewöhnlich, außerordentlicher
Weise.

Nagabam, ak, ac, Fut. naga-
bnię, bnał, bnać, einen an-
fechten, necken, beunruhigen.

Nagana, f. g. y, der Tadel.

Naganiam, Prät. al, Inf. ac,
Fut. nagonię, auf etwas hin-
treiben, hinjagen, z. B. na-
ganiać do sieci, ins Netz
jagen.

Naganić, Fut. nie, tadeln.

Nagi, a, ie, adj., nackt, bloß.

Nagiać, Fut. nagne, Freq. na-
ginam, umbiegen, umben-
gen.

Nagle, adv., plötzlich.

Naglic, Präs. nagłę, Prät. na-
glik, antreiben, beschleunigen.

Naglony, a, e, adj., angetrie-
ben mit Heftigkeit und Zwang.

Nagły, a, e, adj., plötzlich, schnell,
jäh: 2) dringend, pressant.

Nagnać, f. naganiam.

Nagolenica, f. g. y, ein Weins-
harnisch, Weinschienen.

Nagość, f. g. ści, die Blöße,
Nacktheit.

Nagrobek, m. g. bka, daß
Grabmahl, die Grabchrift.

Nagroda, g. y, die Belohnung,
Vergeltung.

Nagrodzić, belohnen.

Nahajski, a, ie, adj., nogaisch,
den nogaischen Tatar betref-
fend.

Najazd, m. g. u, der Streifzug,
Einfall in fremde Güter.

Najem, m. g. najmu, die Mie-
the, das Vermiethen, Mieths-
geld.

Najemny, a, e, adj., Mieth-,
najemny żołnierz, ein Mieths-
Soldat, ein Soldling.

- Najesć się, Prät. najadł się, Fut. najem się, Freq. najadam się, sich satt essen.
- Najeźdnik, m. g. a, der Befehlshaber; 2) Partheigänger.
- Najeźdny, a, e, adj. andringend, anfallend.
- Najeżdzać, überfallen, einfallen.
- Najeżdźca, m. g. y, der Befehlshaber, gewaltsamer Friedensstörer, der einen überfällt.
- Najeżony, a, e, adj. struppig, emporgestraußt, in die Höhe gestraußt, emporragend, emporgerichtet.
- Najeżyć, Fut. najeże, emporsträuben, in die Höhe steigen, stehen, richten, emporrichten.
- Naigrawać się z kogo, über Jemand spotten.
- Najjaśniejszy, a, e, Superl. von jasny, najjaśniejszy Pan, Seine Majestät der König, der Allerdurchlauchtigste.
- Najmować, Prät. mował, Präs. muję, Fut. najmę, Prät. najął, Inf. nająć, mieten, dingen.
- Najprzód, adv., zuerst, zuvörderst.
- Nakaz, m. g. u, der Befehl, die Verordnung.
- Nakazać, Fut. nakaze, Freq. żywam und zuję, anbefehlen, anordnen.
- Nakazany, a, e, Part., angeordnet, anbefohlen.
- Nakład, m. u, der Aufwand, die Kosten.
- Nakładać, auflegen; s. nakłasc.
- Nakłasc, Fut. —klade, Freq. dam, ak, ac, auf etwas hinlegen, anlegen, auflegen.
- Nakłże, s. kląć, fluchen auf etwas, recht heftig, zur Genüge fluchen.
- Naklonić, Fut. —klonie, bewegen, stimmen, zu etwas hinneigen.
- Nakoniec, adv., endlich.
- Nakryć, Fut. nakryje, Freq. ywam, Prät. ywał, Inf. ywać, bedecken, decken.
- Naksztalt, adv., gleichsam, nach Art.
- Nalać, Fut. leje, Freq. lewam, eingießen, einschenken.
- Nalegam, Prät. nalegał, Inf. gać, mit Ungestüm anhalten, dringen, bitten, anliegen.
- Naleganie, n. g. ia, dringendes Anhalten, Ansuchen.
- Nalesć, nalazł, Fut. najde, Freq. najduje, finden.
- Nalewacz, m. nalewajka, der Einschenker, der Schenke.
- Należeć, Prät. należał, Präs. należe, einem angehören, ihm zukommen; należysz, Imper. es geziemt sich.
- Należność, f. g. ści, die Gebühr.
- Należycie, adv., gehödig, wie sich gebührt.
- Należytość, f. g. ści, das Eigenthum, die Forderung, der Anspruch, die Präension.
- Należyty, a, e, gebührend.
- Naliczyć, durchzählen, aufzählen.
- Nalog, m. g. u, die Gewohnheit; 2) die böse Gewohnheit.
- Nalożyć, Fut. nałożę, Freq. nakładam, auflegen; 2) gewöhnen.
- Nam, uns, Dat. pl. vom Pron. ja.
- Namieniac, Fut. namienie, erwähnen, gedenken, berühren, melden.

- Namiestnik, m. g. a, der Stadthalter; 2) der Stellvertreter.
- Namietność, f. g. ści., die Leidenschaft.
- Namiot, m. g. u., das Zelt; 2) das Lager.
- Namknąć, Fut. namknę, hinschieben, anrücken.
- Namowa, f. g. y., die Ueberredung.
- Namówić, Fut. namowie, Freq. namawiam, bereben, überreden.
- Namykam, al, ac, Fut. namknę, anrücken, hinrücken.
- Namysł, m. g. u., das Nachdenken, die Besinnung, der Entschluß.
- Namysłać się, sich besinnen, bedenken, etwas bei sich beschließen.
- Na — na niego, auf ihn.
- Naniesiony, a, e, Part., zusammengetragen, aufgehäuft.
- Naostatek, adv., zuletzt, übrigen, endlich.
- Naowczas, adv., damals, zu jener Zeit.
- Napad, m. g. u., der Unfall, Ueberfall.
- Napadam, Prät. dał, Inf. dać, Fut. dno, Prät. napadł, Inf. paść, auf etwas stoßen, treffen; 2) überfallen, angreifen.
- Napajam, jał, jać, trinken, f. napawam und napoić.
- Napaść, f. ści., der Ueberfall, Unfall.
- Napaść, napadł, napadno, Freq. napadam, al, ac, anfallen, überfallen.
- Napaść, Prät. napasł, Fut. napasę, Freq. pasam, satt weiden, sättigen.
- Napaśtny, zänfisch, zum Händelnmachen geneigt.
- Napatrzyć się, Fut. napatrzę się, Freq. napatruję się auch napatrywam się, sich satt sehen.
- Napawam, al, ac, Fut. napoję, trinken.
- Napchać, Fut. napcham auch napchnę, Freq. napycham, vollstopfen.
- Napchany, a, e, Part., vollgestopft.
- Napelnić, Fut. napelnie, Freq. napelniam, füllen, anfüllen, vollfüllen.
- Napiać, Fut. napnę, Freq. napinam, spannen, aufspannen, sich anstrengen.
- Napięty, a, e, Part., gespannt, aufgespannt, f. napiąć.
- Napis, m. g. u., die Aufschrift, Adresse auf einem Briefe.
- Napisac, Fut. napiszę, Freq. napisuję und ywam, hinschreiben, aufschreiben.
- Napój m. g. oju, das Getränk.
- Napoić, Fut. napoję, Freq. napajam, napawam, tränken; 2) napawać co czym, mit etwas anfüllen, etwas einflößen, eig. u. fig.
- Napojony, a, e, Part., getränkt, bis zur Genüge getränkt.
- Napominać, Fut. napomnę, napomniat, napomniac, erinnern, ermahnen.
- Napominanie, n. g. ia, das anhaltende Ermahnen.
- Napomnienie, n. g. ia, das einmalige Ermahnen.
- Napotkać, Freq. napotykam, begegnen, antreffen.
- Na prawo, f. prawo.

Naprzemianny, adj., wechselsei- weise.	Narzędzie, n. g. ia, das Werk- zeug.
Naprzód, adv., vorwärts, zu- erst, voraus.	Narzekać, flagen.
Naprzykrzony, a, e, adj., lä- stig, beschwerlich.	Narzucić, Fut. narzucę, wo- hin werfen; 2) einem etwas aufbürden.
Napsować, Fut. napsuje, ge- nug verderben, übel zurecht- en.	Nas, uns, G. A. u. Loc. pl. von ja.
Napuszam, Prät. ał, Infinit. ać, Fut. napuszę, Prät. napuszył, Infinit. napuszyć, aufblähen, aufblasen.	Nasienie, n. g. ia, der Same.
Napuszony, a, e, Part., auf- gebläht, aufgeblasen.	Nasładować, nachahmen.
Narabiać, Fut. narobie, ver- fertigen, wovon viel machen; 2) verursachen.	Nasładowanie, n. g. ia, die Nachahmung.
Narada, f. g. y, die Berathung, Berathschlagung.	Nasładowca, m. g. y, der Nachahmer; 2) der Nachfol- ger.
Narajam, ał, ać, Fut. —raje; zuschauen, zuweisen; eig. zu- freien.	Nasłuchać się, genug hören, sich satt hören.
Narażam, Fut. narażę, zii, zie, verlezen, einen beleidigen, ei- ner Gefahr aussetzen; — się, sich Preis geben, der Gefahr aussetzen.	Nastać, Präs. aję, Fut. stane, Freq. stawam, entstehen; 2) ein Amt, einen Dienst antre- ten.
Narażenie, n. g. ia, das Ver- lezen; — się, einer Gefahr ausgesetzt seyn.	Nastąpić, Fut. pije, Freq. puję, folgen.
Nareszcie, nareście, adv., end- lich, am Ende.	Nastawam, f. nastać; nasta- wać na co, auf etwas bestes- hen.
Narod, m. g. u, die Nation, das Volk.	Następca, m. g. y, der Nach- folger.
Narodowość, f. g. ści, die Nationalität, das Volksthum.	Następnie, adv., in der Folge, folglich.
Narodowy, a, e, adj., Ratio- nal.	Następny, a, e, adj., folgend, erfolgend.
Naród, m. g. u, eine böse Ge- wohnheit, ein Fehler.	Następujący, a, e, Part., fol- gend, der Folgende.
Naruszam, Prät. ał, Infinit. ać, Fut. naruszę, Prät. naru- szył, Infinit. szyc, berühren, verlezen.	Nastraszyć, Fut. nastraszę, Schrecken einjagen.
	Nastreczyć, Fut. cze, einem etwas zuweisen, verschaffen.
	Nastroić, Fut. nastroje, zube- reiten; 2) ein Instrument stimmen.
	Nastropić, krause machen, aus- staffiren.
	Nastrzepiony, a, e, Part., aus- staffirt.

- Nasycony, a, e, gesättigt.
 Nasz, a, e, Pron. adj., unser, unsere, unser.
 Natarcie, n. g. ia, der Angriff.
 Natchnąć, Fut. chnę, Freq. nadycham, einathmen, be-geistern.
 Natchniony, a, e, Part., be-geistert.
 Natężam, Prät. żał, Inf. żać, Fut. że, anstrengen.
 Natężanie, n. g. ia, Anstren-gung der Kräfte.
 Natłoczony, a, e, Part., ge-drängt, eingebrungen, voll-geedrückt, vollgestopft.
 Natłoczyć, Fut. tłoczyć, ein-drängen, vollstopfen.
 Natłok, m. g. u, der Andrang, das Gedränge.
 Natręć, natrętnik, m. g. a, ein zubringlicher Mensch.
 Natrzasać, ał, ać, schütteln, hinlänglich bestreuen; natrzasać się z czego, etwas ver-höhen, verspotten.
 Natrzeć, Prät. natark, Fut. natrę; — na kogo, auf einen losziehen, eindringen, angrei-fen.
 Natura, f. g. y, die Natur.
 Natychmiast, adv., sogleich, auf der Stelle, sofort.
 Nauczam, Prät. czał, Inf. czać, Fut. nauczę, Prät. nauczył, Inf. nauczyć, lehren, unterrichten; nau-czyć się, lernen, erlernen.
 Nauczyciel, m. g. a, der Leh-rer.
 Nauka, f. g. i, die Lehre.
 Naukowy, a, e, adj., wissen-schaftlich; 2) literarisch.
 Nawą, f. g. y, ein Wasserfahr-zeug.
 Nawalnica, f. g. y, eine daher stürzende Last, der Sturm, Orkan, die Fluth.
 Nawalność, f. g. ści, f. na-walnica.
 Nawet, adv., sogar.
 Nawinać się, vorkommen, in die Hände kommen, in den Wurf kommen.
 Nawykły, a, e, adj., gewöhnt.
 Nawyknać, Fut. kne, Freq. u. Präs. kam, sich an etwas ge-wöhnen, lernen.
 Nawyknienie, n. g. ia, die Ge-wohnheit.
 Nawytrząsam, f. wytrząść.
 Nazad, adv., zurück, rückwärts.
 Nazajutrz, adv., den Tag dar-auf.
 Naznaczać, bezeichnen, bestim-men, bemerkbar machen.
 Naznaczony, a, e, Part., be-stimmt, angewiesen.
 Nazwać, Fut. nazwę, Freq. und Präs. nazywam, nennen, benennen.
 Nazwisko, n. g. a, die Benen-nung; 2) der Name, Zuname.
 Nażyć się, lebensfakt werden.
 Neapolitański, a, ie, adj., nea-politanisch.
 Nęceć, Prät. cił, Inf. cić, locken, anlocken, anreizen.
 Nędza, f. g. y, das Elend, die Noth.
 Nędzarz, m. g. a, ein Elender, ein elender Mensch.
 Nędznica, f. g. y, die Elende, eine elende Person.
 Nędznieć, Prät. nędzniał, Inf. nędznieć, elend wer-den, verkümmern.
 Nędzny, a, e, adj., elend, dürftig.
 Nękać, Prät. kał, Inf. kać, quälen, martern.

- Nekany, a, e, Part, gequält, gemartert.
- Nektar, m. g. u, der Nektar, Göttertrank, (mytholog.)
- Nemejski, a, ie, adj., nemaisch, von der Stadt Nemea, in welcher Herkules einen ungeheuern Löwen tödtete.
- Neptun, m. g. a, der Gott des Meeres (mytholog.)
- Ni für ani, auch nicht, nicht einmal; ni, ni, weder, noch.
- Niby, adv., gleichsam, gleich als, wie zum Schein.
- Nic, adv., g. niezego, nicht.
- Nié, f. g. i, der Faden, Zwirnfaden.
- Nicowac, Präs. nieuje, wenden ein Kleid; 2) fig. durchziehen, durchhecheln Jemanden, Jemand's Ehre.
- Niczyy, yja, yje, adj., niemandes, niemandem gehörig, keines.
- Nie, eine verneinende Partikel, nein; 2) nicht; 3) un-.
- Niebachny, a, e, adj., unbedachtſam, unbesonnen.
- Niehawem, adv., unberzöglich, sogleich, ohne Aufschub.
- Niebezpieczeństwo, n. g. a, die Gefahr.
- Niebezpieczny, e, e, adj., gefährlich, unsicher.
- Niebianin, m. g. a, der Himmelsbürger, Himmelsbewohner.
- Niebiegły, a, e, adj., unerfahren, ungeschickt.
- Niebieski, a, ie, adj., himmlisch, Himmel-; 2) himmelblau.
- Niebo, n. g. a, der Himmel, pl. niebiosa, g. niebios, auch regelm. nieba; 2) der Himmelsstrich.
- Nieboszczyk, m. g. a, der Selige, Verstorbene.
- Niebotyczny, a, e, adj., himmelberührend, himmelhoch.
- Nieboże, n. g. eia, das arme Kind, ein armer unglücklicher Mensch; übl. niebożeta, die armen, unglücklichen Leute.
- Niebytność, f. g. ści, die Abwesenheit.
- Nieczę, cil, cie, anzünden, anflammen, anstiften, erregen.
- Niechaj, Imperat. von niechac, zulassen, erlauben; niechaj oder niech czyta, laß ihn lesen; niechaj się nazywa, mag genannt werden, heißen.
- Niechcąc, wider den Willen, ohne zu wollen.
- Niechno, laß nur; niechże, laß doch.
- Niecić, f. niecę.
- Niechybny, a, e, adj., unfehlbar, unvermeidlich.
- Niecnota, f. g. y, ein Laster; 2) niecnota, m. g. y, ein Bube, ein lasterhafter Mensch.
- Niećny, a, e, adj., gleich mit niećnotliwy, untugendhaft, lasterhaft; 2) unehrlich.
- Nieco, adv., etwas.
- Niecość, f. g. ści, die Wichtigkeit.
- Nieczulość, f. g. ści, die Unempfindlichkeit, Gefühllosigkeit.
- Nieczuly, a, e, adj., gefühllos, unempfindlich.
- Niedbalstwo, n. g. a, die Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, Sorglosigkeit.
- Niedbaly, a, e, adj., nachlässig, unachtsam.
- Niedobitek, m. g. tka, besond. im pl. niedobitki, einer der

- Entronnenen, die Trümmer einer geschlagenen Armee.
- Niedogodny, a, e, adj., unbequem.
- Niedokończony, a, e, adj., unvollendet.
- Niedola, f. g. i, das Ungemach, Leiden.
- Niedolestwo, n. g. a, die Gebrechlichkeit, Unbehülfslichkeit.
- Niedoleżność, f. g. sci, die Gebrechlichkeit, Schwäche.
- Nie dopiero, adv., geschweige.
- Niedorzeczność, f. g. sci, die Unzweckmäßigkeit, Ungereimtes.
- Niedorzeczny, a, e, adj., ungereimt, unzweckmäßig.
- Niedościgniony, niedościgły, a, e, adj., unerreichbar, unerforschlich.
- Niedoskonały, a, e, adj., unvollkommen; 2) unregelmäßig, z. B. von einer Figur in der Mathematik.
- Niedostateczność, f. g. sci, die Mangelhaftigkeit, Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit.
- Niedostatek, m. g. u, f. niedostateczność, der Mangel, Fehler, Gebrechen.
- Niedowarzony, a, e, adj., roh, nicht gar gekocht; 2) dem Lehrmeister zu früh entlaufen.
- Niedowiarca, m. g. y, ein Ungläubiger.
- Niedowierzanie, n. g. ia, das Mißtrauen.
- Niedziela, f. g. i, der Sonntag, 2) die Woche.
- Niedzielný, a, e, adj., sonntäglich.
- Niedźwiedz, m. g. ia, der Bär.
- Nieforemny, a, e, adj., unregelmäßig.
- Niefortunny, a, e, adj., unglücklich.
- Niegdyś, adv., einmal, weiland, ehedessen.
- Niegdzie, adv., irgendwo; gdzie niedzie, hier und dort.
- Niegodny, a, e, adj., unwürdig.
- Niegodziwy, a, e, adj., niegodziwie, adv., nichtswürdig, abscheulich.
- Niegrzeczność, f. g. sci, die Unartigkeit, Grobheit.
- Niejako, adv., gewisser Maßen.
- Niekształtny, a, e, adj., ungeschichtlich, nicht wohlgestaltet, unförmlich.
- Niektóry, a, e, adj., mancher; pl. niektórzy, einige, manche.
- Nieład, m. g. u, die Verwirrung, Unordnung.
- Nielaska, f. g. i, die Ungnade.
- Nieludzki, a, ie, adj., unmenschlich, grausam.
- Nieludzkośc, f. g. sci, die Unmenschlichkeit, Unfreundlichkeit, Härte.
- Niema, niemasz, Imperf., man hat nicht, es ist nicht vorhanden, es giebt nicht mehr.
- Niemal, adv., fast, beinahe.
- Niemaly, a, e, adj., groß, nicht geringe, z. B. od niemałego czasu, seit geraumer Zeit.
- Niemce und niemcy, pl. g. niemiec, Deutschland.
- Niemiecki, a, e, adj., deutsch.
- Niemieszkanie, adv., unvorzüglich.
- Niemka, f. g. i, die Deutsche.
- Niemoc, f. g. y, die Entkräftung, Schwäche, Krankheit.
- Niemowlątko, n. g. a, ein unmündiges kleines Kind, ein Säugling.

- Niemowle, n. g. cicia, ein kleines Kind, das noch nicht sprechen kann.
- Niemny, a, e, adj., stumm.
- Nienaganny, a, e, adj., untadelhaft.
- Nienasycony, a, e, adj., unersättlich.
- Nienatrotny, a, e, adj.; —nie, adv., nicht zubringlich.
- Nienawidzieć, Präs. nienawidzę, Prät. nienawidział, hassen, anfeinden.
- Nienawisć, f. g. ści, der Haß, die Feindschaft; 2) der Reib.
- Nieodmienny, a, e, adj., unveränderlich, unwandelbar.
- Nieodpowiedny, a, e, adj., unbeantwortet; 2) unbeantwortlich; 3) nicht entsprechend.
- Nieodwłoczny, a, e, adj.; —nie, adv., unverzüglich.
- Nieodżałowany, a, e, Part., nicht genug zu bedauern, zu beklagen, was verloren ist.
- Nieograniczony, a, e, adj., unbegrenzt, unbeschränkt.
- Nieokrzesany, adj., fig. ungehobelt, ungeschliffen, unfektivirt.
- Nieomylnie, adv., unfehlbar, untrüglich.
- Nieopatrzoney, a, e, adj., unversehen, unversorgt.
- Nieostrożność, f. g. ści, die Unvorsichtigkeit.
- Nieoszacowany, a, e, adj., unschätzbar.
- Niepamięć, f. g. i, die Vergessenheit.
- Niepamiętly, a, e, adj., vergesslich; 2) undenklich, (von der Zeit.)
- Niepewność, f. g. ści, die Ungewißheit.
- Nieplodny, a, e, adj., unfruchtbar.
- Nieplonny, a, e, adj., nicht eitel, nicht ungegründet; daher: zuverlässig; 2) nicht unfruchtbar.
- Niepodległość, f. g. ści, die Unabhängigkeit.
- Niepodległy, a, e, adj., unabhängig.
- Niepodobny, a, e, adj., unmöglich.
- Niepogoda, f. g. y, das schlechte Wetter.
- Niepohamowany, a, e, adj., unhemmbar; 2) zügellos, fig.
- Niepojętny, a, e, adj., unbegreiflich.
- Niepokoj, m. g. oju, der Unruhe, die Unruhe.
- Niepolewany, a, e, Part., unglasirt.
- Niepomny, a, e, adj., uneingedenk, vergeßend.
- Niepomysłny, a, e, adj., unglücklich, unerwünscht, widerwärtig.
- Nieporównany, a, e, adj., unvergleichlich.
- Nieporuszony, a, e, adj., unbeweglich.
- Niepośledni, ia, ie, adj., unvergleichlich, vortrefflich, nicht der schlechteste.
- Nieposłuszny, a, e, adj., ungehorsam.
- Niepospolity, a, e, adj., nicht gemein, vortrefflich.
- Niepostać, ak, Fut. niepostanie, seinen Fuß hinsetzen, nie gewesen seyn.
- Niepostawać gdzie, sich wo nicht blicken lassen.
- Niepotkliwy, a, e, adj., nicht stolpernd (von einem Pferde).

- Niepotrzebny, a, e, adj., un-
nötig.
- Niepowciagniony, a, e, Part.,
unbändig.
- Niepożyty, a, e, adj., unver-
wüstlich; 2) nicht überwältiget,
s. pożyć kogo.
- Nieprawość, f. g. ści, das Un-
recht, die Missethat.
- Nieprawy, a, e, adj., unrecht,
ungerecht, nichtswürdig.
- Nieproporcjonalny, a, e, adj.,
unverhältnismäßig.
- Nieprzebrany, a, e, adj., uner-
schöpflich.
- Nieprzebyty, a, e, adj., un-
übersteiglich, unwegsam.
- Nieprzejrzany, a, e, adj., un-
übersehbar.
- Nieprzelamany, nieprzelom-
ny, a, e, adj., unüberwindlich,
undurchbrechlich.
- Nieprzelekly, a, e, adj., uner-
schrocken.
- Nieprzeplacony, unschätzbar,
köstlich, nicht bezahlbar.
- Nieprzepomny, a, e, adj., un-
vergeßlich.
- Nieprzerwany, a, e, adj., un-
unterbrochen, beständig.
- Nieprzeskoczny, a, e, adj., un-
übersteiglich.
- Nieprzeżyty, a, e, adj., den
man nicht überleben kann,
ewig.
- Nieprzyjaciół, m. g. a, der
Feind.
- Nieprzyjacielski, a, e, adj.,
feindlich.
- Nieprzystojny, a, e, adj., —nie,
adv., unanständig, unschicklich.
- Nieprzutomnie, adv., abwe-
send.
- Nieprzypożytość, f. g. ści, die
Unanständigkeit.
- Nierówny, a, e, adj., —nie,
adv., ungleich.
- Nierozdzielny, a, e, adj., un-
zertrennlich, untheilbar.
- Nierozmysłny, a, e, adj., un-
besonnen, unüberlegt.
- Nierozważny, a, e, adj., un-
überlegt, unbedachtsam.
- Nieruchomy, a, e, adj., unbe-
weglich, immobil.
- Nierzad, m. g. u, die Unord-
nung; 2) Unarchie; 3) Unzucht.
- Nieść, Präs. niosę, Prät. niosł,
Freq. noszę, sił, się, tragen,
bringen.
- Nieścigły, a, e, adj., unerreicher.
- Niesformie, adv., zügellos.
- Niesilny, machtlos, keine Kraft
habend.
- Nieskazytelny, a, e, adj., un-
verwundlich; 2) unverderbt,
unbefleckt, unverletzt.
- Nieskażony, a, e, Part., un-
verderbt, unversehrt, unver-
wundlich.
- Nieskończoność, f. g. ści, die
Unendlichkeit.
- Nieskończony, a, e, adj., un-
endlich.
- Nieskuteczny, a, e, adj., un-
wirksam.
- Niesłuchany, a, e, adj., unver-
hört, ungehört; 2) statt nie-
słychany.
- Niesłuszny, a, e, adj., unbillig.
- Niesłychany, a, e, unehört.
- Niesmaczny, a, e, adj., ge-
schmacklos, nicht sinnreich.
- Niesmak, m. g. u, der unan-
genehme Geschmack; 2) Miß-
vergnügen, Mißbehagen.
- Niesmiałość, f. g. ści, die Blö-
digkeit, Schüchternheit.
- Niesmiały, a, e, adj., blöde,
schüchtern.

- Nieśmiertelny, a, e, adj., unsterblich.
- Niespanie, n. g. ia, die Schlaflosigkeit.
- Niespełna, adv., nicht vollzählig, nicht völlig.
- Niespodzianie, adv., unerwartet, unversehens.
- Niesporo, adv., langsam, mit vielem Zeitverluste; 2) ungetheilt.
- Niesprawiedliwość, f. g. ści, die Ungerechtigkeit.
- Niestarty, f. starty.
- Niestety, Interj., leider, o Unglück!
- Niestosówny, a, e, adj., unangemessen, nicht entsprechend.
- Niestrawność, f. g. ści, die Unverdaulichkeit.
- Niestrudzony, a, e, adj., unermüdet.
- Nieszczęście, n. g. ia, das Unglück.
- Nieszczęśliwy, a, e, adj., unglücklich.
- Nieszczęsny, a, e, adj., fatal, verhängnisvoll, Unglück bringend.
- Nieszpor, m. g. u, die Besper.
- Nieszporny, a, e, adj., Besper-.
- Nietknięty, a, e, adj., unberührt, ungerührt.
- Nietykalny, a, e, adj., unantastbar, unverlegbar.
- Nieubity, a, e, unbetreten, z. B. ein unbetretener Pfad, Fußsteig.
- Nieublagany, a, e, adj., unbittlich, unversöhnlich.
- Nieuczennie, adv., ungelehrt.
- Nieudolność, f. g. ści, die Schwachheit, Unvollkommenheit, Mangel an Talent.
- Nieugięty, a, e, adj., unbeugsam.
- Nieuhamowany, a, e, adj., ungehemmt, unhemmbar.
- Nieuk, m. g. a, ein Unwissender, Ignorant.
- Nieukojony, a, e, adj., unbesänftigt.
- Nieukrócony, a, e, adj., unbezähmt; 2) unverkürzt.
- Nieulekły, a, e, adj., nieulekniony, unerschrocken.
- Nieumiejetność, f. g. ści, die Ungeschicklichkeit, Unwissenheit.
- Nieuprawny, a, e, adj., nicht bebaut, nicht bestellt, z. B. Feld oder Acker.
- Nieustający, a, e, adj., unaufhörlich.
- Nieustannie, adv., unaufhörlich, immer, fortwährend.
- Nieustrazony, a, e, unerschrocken, furchtlos.
- Nieutulony, a, e, adj., trostlos, unstillbar.
- Nieuwaga, f. g. i, die Unachtsamkeit; 2) das Versehen.
- Nieużyty, a, e, adj., hart, hartherzig, undienstfertig, lieblos.
- Niewczas, m. g. u, die Schlaflosigkeit, das Wachen; 2) adv. zur ungelegenen Zeit; 3) die Unbequemlichkeit, Beschwerde.
- Niewczesny, a, e, adj.; niewczesnie, adv., unzeitig, ungelegen, lästig.
- Niewdzięcznik, m. g. a, ein undankbarer Mensch.
- Niewiadomieć, m. g. mca; niewiadomeca, m. g. y, ein unwissender Mensch.
- Niewiadomość, f. g. ści, die Unwissenheit, Unkunde.
- Niewiadomy, a, e, adj., unfahren, unbekannt.

- Niewiasta, f. g. y, das Weib, eine Frauensperson.
- Niewiązany, a, e, adj., ungebunden, von der Rede und Schreibart = prozaiczny, prosaisch.
- Niewidomy, a, e, adj., blind.
- Niewierny, a, e, adj.; —nie, adv., untreu, treulos, ungläubig.
- Niewieści, a, ie, adj., weiblich, weibisch, Weiber-; plei niewieściej, weiblichen Geschlechts.
- Niewiniatko, n. g. a, ein unschuldiger Mensch, die Unschuld selbst; 2) ein unschuldig Geschöpf, in ironischer Bedeutung.
- Niewinność, f. g. ści, die Unschuld.
- Niewinny, a, e, adj.; niewinnie, adv., unschuldig.
- Niewola, f. g. i, der Zwang, die Noth; 2) die Sklaverei; 3) die Kriegsgefangenschaft; dostać się do niewoli, w niewolę, in die Kriegsgefangenschaft gerathen.
- Niewolę, Prät. wolił, Infin. wolić, zwingen, bezwingen, unterwerfen.
- Niewolniczy, a, e, adj., sklavisch.
- Niewolnik, m. g. a, der Sklave, der Kriegsgefangene, der Leibeigene.
- Niewstrzemięliwość, f. g. ści, die Unmäßigkeit, Schwelgerei.
- Niewstrzymalność, f. g. ści, die Unenthaltbarkeit.
- Niewstydlivy, a, e, adj., unverschämt, schamlos.
- Niewygasty, a, e, adj., unaus-
sächlich, (f. g. d. i.) unvertilg-
bar, ewig.
- Niewygoda, f. g. y, die Unbequemlichkeit, das Ungemach.
- Niewymuszony, a, e, adj., ungezwungen, ungekünstelt.
- Niewypowiedziany, a, e, adj., unaussprechlich, unsäglich.
- Niewyraźnie, a, e, nicht ausdrücklich; 2) undeutlich, dunkel.
- Niewysłowiony, a, e, adj., unaussprechlich, unsäglich.
- Niewywikłany, a, e, adj., unauflöselich, sehr verworren.
- Niezamożny, a, e, adj., unaussehnlich, nicht wohlhabend.
- Niezaprzeczony, a, e, adj., unleugbar, unbestreitbar, unbestritten.
- Niezaprzeczoność, f. g. ści, die Unbestreitbarkeit.
- Niezasraszony, a, e, adj., unerschreckt.
- Niezatrwożony, a, e, adj., unerschrocken, unverzagt.
- Niezawodnie, adv., untrügllich, unfehlbar, zuverlässig.
- Niezbędny, a, e, adj., unzeräusserlich, nicht möglich los zu werden; 2) unvermeidlich.
- Niezbożny, a, e, adj.; —nie, adv., gottlos, verrucht.
- Nieźglebiony, a, e, adj., unergründlich, unerforschlich.
- Niezgoda, f. g. y, die Zwietracht, Uneinigkeit.
- Nieźgodny, a, e, adj., uneinig, unstillig, unvereinbar.
- Nieźgrabny, a, e, adj., ungeschickt, plump, tölpisch.
- Nieźlamany, nieźłomany, a, e, adj., unerschüttert, unerschütterlich.
- Nieźłękniomy, a, e, adj., unerschrocken.

- Niezliczony, a, e, adj., unzahlbar.
- Niezmeęczony, a, e, adj., unermüdet.
- Niezmiennosc, f. g. sci, die Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit.
- Niezmierny, a, e, adj.; —nie, adv., unermesslich, unendlich, ungemein, sehr groß, sehr viel.
- Niezmiészany, a, e, —zmieszany, unverwirrt, unbestürzt.
- Niez mordowany, a, e, adj., unermüdet.
- Nieznaczenie, adv., unmerklich, unvermerkt.
- Nieznamy, a, e, adj., unbekannt.
- Nieznany, a, e, Part., unbekannt.
- Nieznośny, a, e, adj.; —nie, adv., unerträglich.
- Niezrownany, a, e, adj., unvergleichlich.
- Niezrozumiały, a, e, adj., unverständlich, auch unverständlich, nicht einsichtsvoll.
- Niezrywanie, n. g. ia, das Nichtzerreißen, Nichtbrechen, z. B. nierzywanie pokoju.
- Niezwalczony, a, e, adj., unüberwindlich.
- Niezwiędły, a, e, adj., unverwelkt.
- Niezwłocznie, adv., unverzüglich, ohne Zaudern.
- Niezwrotny, a, e, adj., was nicht mehr zurückkehrt, unwiederbringlich.
- Niezwyceżony, a, e, adj., unüberwindlich; eig. und fig. z. B. wstręt od. nieprzyjaciel.
- Niezwykły, a, e, adj., ungewöhnlich, außerordentlich.
- Nieżywy, a, e, adj., todt, nicht lebend; 2) nicht lebhaft.
- Nigdy, adv., nie, niemals.
- Nikczemny, a, e; —nie, adv., schlecht, unbedeutend, werthlos, nichtswürdig.
- Nikły, f. znikły, sehr klein, winzig.
- Niknąć, Prät. niknął, Infinit. niknąć, schwinden, verschwinden; von der Zeit: verstreichen, vergehen.
- Nikt, m. g. nikogo, niemand, keiner.
- Nil, m. g. u, der Nilstrom.
- Nim, adv., ehe, als, bevor; 2) nim, Inst. Loc. sing. von on, a, o, mit ihm, in ihm, an ihm; cum, Prap. z, w, na.
- Nimfa, f. g. y, die Nymphe.
- Niniejszy, a, e, adj., gegenwärtig, jetzig; 2) der vorliegende.
- Niosę, f. nieść.
- Niski, a, e, adj.; —ko, niedrig.
- Niszcze, szczył, szczyć, vernichten.
- Niszczyciel, m. g. a, der Vernichter, Zerstörer.
- Niwa, f. y, die Flur, das Feld.
- Niż, niżli, niżeli, aniżeli, adv., als, eher als.
- Niżej, adv., Comp., niedriger, unter.
- Niżeli, adv., als, eher als.
- Nizina, f. g. y, niedriges Land, die Niederung.
- Nizki, niski, a, ie, adj.; —ko, adv., niedrig, nicht hoch.
- Nizowiec, m. g. owca, ein Nisower Kosak.
- No! nun, weiter, wohl an.
- Noc, f. y, die Nacht.
- Noce, Prät. cił, Infinit. cić, anstimmen, singen.

Nocleg, m. g. u, das Nachtlager.

Nocny, a, e, adj.; —nie, adv., nächtlich.

Noga, f. g. i, der Fuß, das Bein; upadam do nóg, ist ein Kompliment = gehorsamer Diener.

Nomenklatura, f. g. y, die Nomenclatur, Namenskunde, das Namensverzeichnis.

Norymberski, a, ie, adj., Nürnberg.

Nos, m. g. a, die Nase.

Nosić, Präs. noszę, tragen, f. nieść.

Noszę, nosił, nosić, tragen; f. nieść.

Notatka, f. g. i, die Note, Anmerkung, auch eine kleine Rechnung.

Nowicyusz, m. g. a, ein Noviz, der das Probejahr im Kloster hält; 2) der Neuling.

Nowina, f. g. y, die Neuigkeit, etwas Seltsames.

Nowo, adv., neu, auf neue Art, von neuem.

Nowomiejski, a, ie, adj., neu-städtisch.

Nowość, f. g. ści, die Neuheit, Neuigkeit.

Nowy, a, e, adj., neu.

Noż, m. a, das Messer.

Nozdrze, n. g. a, das Nasenloch; pl. nozdrza, g. y, die Nasenlöcher.

Nożyce, pl. g. yc, die Scheere.

Nu! nuże, nużeż, nun, nun weiter, fort! wohlan, auf!

Nuż, f. nocę.

Nudność, f. g. ści, die Uebelkeit, Danglingkeit, die lange Weile.

Nudny, a, e, adj.; —no, adv., langweilig, verdrießlich.

Nudzić, Präs. nudzę, Prät. nudził, Langeweile machen, ermüden; nudzić się, Langeweile empfinden.

Nurt, m. g. u, der Strom eines Wassers; 2) der Strudel.

Nuż, nuże, f. nu.

O.

O! Interj., o! ach!

O, Präs., reg. den Accus., um, an, nahe, bei, wegen; 2) den Loc., von, über.

Oba, f. obie = obadwa, obiedwie, pl., beide; die Form obaj ist für persönl. Mascul., im Nom. pl. auch oboje, n. b. obojga (beides), letzteres wird substantive gebraucht und erfordert den Gen.

Obaczyć, Fut. obacze, Freq. obaczam, sehen, gewahr werden, zusehen, erwägen.

Obadwa, pl., bei Sach-Mascl. und Neutra; obadwaj, bei persönl. Mascl., alle beide.

Obalić, Fut. obale, Freq. und Präs. obalam, umwerfen, niederreißen; obalić się, einstürzen.

Obalony, a, e, Part., umgeworfen.

Obarczony, a, e, Part., belastet, niedergedrückt, z. B. — wiekiem, vom Alter.

Obawa, f. g. y, die Besorgniß, die Furcht.

Obawiać się, befürchten, besorgt um etwas seyn.

Obces, adv., wie toll hinlaufend, unaufhaltbar, spornstreichs, ohne viel Umstände zu machen.

Obchód, m. g. u, das Umge-

- hen, der Umgang; 2) die Feier, das Begängniß; obchod uroczysty, das feierliche Begängniß.
- Obchodzę, Prät. obchodził, Inf. obchodzić, Freq. obchadzać, umgehen, um etwas herumgehen, umgeben; 2) eine Feierlichkeit begehen; 3) obchodzić się, mit etwas umgehen, sich damit befassen; obchodzić się oder obejść się bez czego, sich ohne etwas behelfen, sich begnügen.
- Obchodzenie, n. ia, der Umgang; — się z kim, der Umgang mit einem.
- Obciążony, a, e, beladen, beschwert.
- Obcowanie, n. g. ia, der Umgang.
- Obcy, a, e, fremd, ausländisch.
- Obdarty, a, e, abgerissen, zerlumpt.
- Obdarzenie, n. g. ia, die Beschenkung.
- Obdarzyć, Fut. obdarzę, Freq. obdarzam, beschenken, begaben.
- Obdzierać, Fut. obedrę, obdarł, obedrzeć, abreißen.
- Obdzieranie, n. g. ia, das Abreißen.
- Obećność, f. g. sci, die Gegenwart.
- Obećny, a, e, gegenwärtig.
- Obejmuję, Prät. obejmował, Inf. obejmować, umfassen, ringsum befangen, begreifen, berühren.
- Obejrzeć, obejmować, Fut. obejmę, Freq. obzieram, beschauen, besichtigen; obejmę się, oglądać się, sich umsehen; 2) sich nach einem umsehen, Rücksicht auf ihn nehmen.
- Obejść, Fut. obejść, Prät. obszedł, herumgehen, umgehen eine Sache; obejść się bez czego, sich ohne etwas behelfen.
- Obejście, n. g. ia, der Umgang.
- Obelga, f. g. i., die Schmach, Schande, der Schimpf.
- Obelisk, m. u, ein Obelisk, die Epistula.
- Obezły, a, e, umgeben, umringt, eingeschlossen.
- Obeznac, Fut. obeznam, Prät. obeznaje, Freq. obeznawam się, sich womit bekannt machen, bekannt werden.
- Obezrany, a, e, schon bekannt geworden.
- Obficie, adv., übersflüssig, reichlich, vollauf.
- Obfitować, Prät. obfituje, Prät. ował, Ueberfluß haben, reichlich versehen seyn.
- Obfity, a, e, fruchtbar, ergiebig, reichlich, vollauf.
- Objąć, Fut. obejmę, Prät. objął, umfassen; 2) übernehmen, f. Freq. obejmuję.
- Obiad, m. g. u, das Mittagsmahl.
- Objadam, ał, ac, Fut. objem, Prät. objadł, Inf. objeść, ringsum beessen, befressen.
- Obiadek, m. g. dku, ein kleines Mittagsmahl.
- Objasnić, Fut. objasnie, Freq. objasniam, beleuchten, erleuchten, klar, deutlich machen.
- Objawiać, objawiam, objawiał, Fut. objawię, Inf. objawić, offenbaren, kundthun.

- Obić, Fut. obije, Freq. obijam, ringsherum abschlagen; 2) beschlagen; 3) abprügeln.
- Obicie, das Ausschlagen der Wände, das Beschlagen.
- Obie, f. oba.
- Obiec, f. obiecać.
- Obiecać, Präs. obiecuje, Prät. obiecywał, ac, versprechen.
- Objechany, a, e, umschiff, umfahren.
- Objęcie, n. g. ia, die Umar-
mung, der Umfang.
- Obiecywać, f. obiecać.
- Obiegać, Präs. obiegam, Fut. dauerlos obiege, Inf. obiec, um etwas herumlaufen.
- Obierać, Präs. obieram, f. o-
brać, wählen.
- Obietnica, f. g. y, das Ver-
sprechen, das Geloben.
- Objęty, a, e, umfaßt, mitbe-
griffen.
- Obijać, f. obić, beschlagen, ab-
schlagen; o co, anschlagen u.
zurückprallen.
- Obladować, Fut. obladuje,
bepacken, beladen.
- Obląkać się, irre gehen, sich
verirren.
- Oblakany, verirrt; 2) irre, ver-
rückt.
- Oblany, a, e, Part., begossen.
- Oblec, oblokł, Fut. obloke,
Freq. u. Präs. obloczę, an-
ziehen, ankleiden; 2) belas-
tern, umringen.
- Oblegający, a, e, belagernd.
- Oblewam, al, ac, Fut. obleję,
Prät. oblał, Inf. oblać, umgießen, rundherum begie-
ßen, mit etwas benezen.
- Obleżenie, n. g. ia, die Bela-
gerung (richtiger obleżenie).
- Obleżeniec, n. g. ica, der Be-
lagerte.
- Oblicze, n. g. a, das Antlig
Angezicht.
- Obloczek, m. g. czka, das
Wölkchen.
- Oblok, m. g. u, die Wolke.
- Oblów, m. g. u, der Fang auf
der Jagd, die Beute, der
Raub.
- Obluda, f. g. y, die Täuschung,
Heuchelei, Hinterlist.
- Obludnie, adv.; — ny, a, e,
adj. heuchlerisch, gleißnerisch.
- Obmierzły, a, e, verabscheu-
ungswürdig, abscheulich, ge-
hässig.
- Obmyć, Fut. obmyję, Präs.
obmywam, bewaschen, rings-
um abgewaschen.
- Obmyślic, Fut. obmyślę, Präs.
obmyślam, für etwas sorgen,
verschaffen.
- Obmyty, a, e, Part., abge-
waschen.
- Obnieść, Fut. obniosę, Präs.
obnoszę, Freq. obnaszam,
herumtragen, umhertragen;
2) bekannt machen.
- Oboje, n. g. obojga, Beide, 2
Personen, 2 Stück.
- Obojętny, a, e, gleichgültig.
- Obok, adv., zur Seite, an der
Seite.
- Obora, f. g. y, das Gehöft,
Biehof, Viehstall.
- Obowiązek, m. g. zku, die
Verpflichtung, Pflicht.
- Oboz, m. g. u, das Lager,
Feldlager.
- Obozowy, a, e, adj., Lager-.
- Obrąb auch obręb, m. g. u,
die Grenze, der Umfang der
Grenze, der Kreis.
- Obrać, Fut. obiorę, Freq. o-

- bieram, wählen, auswählen;
 2) obierać kogo z czego, einen berauben, ausplündern.
 Obrączka, f. g. i, der Rand um ein Stück Geld; 2) ein kleiner Reif, ein einfacher Ring.
 Obrada, f. g. y, die Berathschlagung.
 Obrastam, ał, ac, Fut. obrosnąć auch obrosteć, obrosl, obrosnąć, obrość, bewachsen.
 Obraz, m. g. u, das Bild, Gemälde.
 Obraża, f. g. u, die Beleidigung, Verletzung.
 Obrażony, a, e, beleidigt, verletzt, beschädigt.
 Obrócić, Fut. obrócić, Präs. u. Freq. obracam, wenden, drehen, herumdrehen, umwenden; 2) obrócić co do kogo, an Jemanden etwas richten, z. B. Worte; obracać co na co, verwenden, anwenden.
 Obrocony, a, e, umgekehrt, gewendet.
 Obrona, f. y, die Vertheidigung, der Schutz, Schirm.
 Obrońca, m. g. y, der Beschützer, Vertheidiger.
 Obrończy, a, e, adj., Schutz-, Wehr-.
 Obrot, m. u, die Wendung, die Gewandtheit, die Schlaueit, das Herumdrehen.
 Obus, m. a, das Eischtuch.
 Obruszyć, Fut. obruszyć, Präs. obruszać, in Bewegung bringen; 2) jemanden aufbringen, in Harnisch bringen.
 Obrządek, m. g. dku, die Ceremonie, der Gebrauch, Ritus.
 Obrzędowny, a, e, der Ceremonie angemessen.
 Obrzydliwy, a, e, abscheulich, gräulich, scheußlich, ekelhaft.
 Obrzydły, a, e, ekelhaft; 2) abscheulich; 3) niederträchtig.
 Obsadzić, Fut. obsadzić, Freq. obsadzać, besetzen.
 Obserwacya, f. g. yi, die Beobachtung.
 Obses, adv., spornstreichs, unaufhaltbar, f. obces.
 Obskoczyć, Fut. obskoczyć, von allen Seiten umspringen, umgeben, umringen.
 Obstać, Fut. obстојę, Freq. u. Präs. obstawam, sich rings um eine Sache stellen; 2) bestehen; obstać za co, für Jemanden mit Eifer als Vertheidiger, Beschützer oder Beförderer auftreten; obstawać na co, etwas behaupten.
 Obstapić, Fut. obstapię, Freq. u. Präs. obstepuję, ringsum treten, einen umgeben, umringen, sich um Jemanden versammeln.
 Obsypać, Fut. obsypię, Freq. u. Präs. obsypuję, beschütten.
 Opsypy, a, e, beschüttet.
 Obszerny, a, e, breit, weitläufig.
 Obuć, obuwać, Freq. und Präs. obuwam, die Füße bekleiden, beschuhen.
 Obudzić się, erwachen.
 Obudzony, a, e, Part., aufgeweckt.
 Obumarły, a, e, abgestorben, halb todt, kraftlos.
 Oburzający, a, e, empörend.
 Obuw, obów, m. g. ia, obuwie, n. g. ia, die Fußbekleidung, Fußbedeckung.
 Obwarować, verwahren, wider etwas sicher stellen, befestigen.

- Obwiescić, Fut. obwieszczę, Freq. obwieszczę, Infinit. obwieszczę, bekannt machen, kund thun, offenbaren.
 Obwieszczenie, n. g. ia, die Bekanntmachung.
 Obwijać, umwickeln, einhüllen.
 Obwinać, Fut. obwine, Prät. obwik, ic, Part. obwinięty, obwity, Freq. u. Präs. obwiam, umwickeln, umwinden.
 Obwiniam, obwiniac, Fut. obwinie, beschuldigen.
 Obwinienie, n. ia, die Beschuldigung.
 Obwód, m. g. u, der Umfang.
 Obwołać, aufrufen, öffentlich kundmachen.
 Oby! Interj., o wenn doch! Gott gebe das!
 Obyczaj, m. g.aju, die Sitte, der Gebrauch.
 Obyczajność, f. g. sci, die Sittlichkeit, Sittsamkeit, Höflichkeit.
 Obywać się, entbehren, sich behelfen.
 Obywatel, m. g. a, der Staatsbürger, Insaß, Einwohner.
 Ocaleć, Prät. ocalał, Fut. ocaleję, ganz und unversehrt bleiben, sich erhalten, durchkommen.
 Ocalić, Fut. ocale, Freq. und Präs. ocalam, unversehrt erhalten, erretten.
 Ocalenie, n. g. ia, die Erhaltung, das Heil, die Wohlfahrt.
 Ocalony, a, e, Part., erhalten, errettet, geborgen.
 Ocean, m. g. u, der Ocean, das Weltmeer.
 Ocenic, Fut. ocenię, Freq. u. Präs. oceniam, schätzen, würdigen.
 Ochędostwo, n. g. a, die Keulichkeit, Sauberkeit.
 Ochłoda, f. g. y, die Kühlung, die Erquickung.
 Ochłodzić, Fut. ochłodzę, Freq. und Präs. ochładzam, abkühlen; 2) erfrischen, erquickten.
 Ochmistrz, n. g. a, der Haus- hofmeister.
 Ochoczy, adj.; czo, adv., wil- lig, wozu freudig, munter, frisch, unverbrossen, lustig.
 Ochotny, a, e, adj.; — nie, adv., muthig, gern, mit Lust.
 Ochraniam, Fut. ochronię, bewahren, beschützen.
 Ochronic, Fut. ochronię, scho- nen, behüten, bewahren.
 Ochydny und ohydny, a, e, Abs- cheu, Grauen verursachend, verabscheuungswürdig.
 Ochydzić, Fut. ochydzę, Freq. u. Präs. ochydzam, vereteln; 2) verhaßt machen, verun- glimpfen.
 Ociemniać, dunkel, finster ma- chen; 2) verfinstern; 3) blind, völlig blind machen, eig. u. fig.; — się, blind werden, eig. u. fig.
 Ocienic, Fut. ocienię, Freq. u. Präs. ocieniam, umschat- ten, beschatten.
 Ocieniony, a, e, Part., um- schattet, beschattet.
 Ocierać, am, ak, Fut. otre, Prät. otarł, Infinit. otrzeć, abreiben, abwischen; ocierać się o co, feindlich woran an- stoßen, bis wohin vordringen.
 Ociezają, a, e, schwerfällig, träge.



- Ocknienie, n. g. ia, das Erwachen.
- Ocucić, Fut. ocucę, Freq. u. Präs. ocucam, aufwecken: ocucić sie, aufwachen. erwaschen, zu sich selbst kommen, munter werden aus dem Schlafe.
- Ocucony, a, e, Part., erwacht.
- Oćwiczyc, Fut. oćwicze, aufbauen, durchpeitschen.
- Ocz = o co, um etwas, worum, (veraltet).
- Oczarować, bezaubern, behexen.
- Oczekiwanie, n. g. ia, das Erwarten, die Erwartung.
- Oczernić, Fut. oczernię, rund um schwärzen; 2) anschwärzen, verleumben.
- Oczy, pl. g. oczu oder ocz, die Augen (vom Sing. oko).
- Oczyścić, Fut. oczyszcze, reinigen, säubern.
- Oczywisty, a, e, adj.; oczywiste, adv., augenscheinlich.
- Od (ode) Präs., reg. den Gen. von; 2) als, bei einem Comp.
- Oda, f. g. y, die Ode.
- Odarty, a, e, Part., abgerissen, zerlumpt.
- Odbić, Fut. odbije, Freq. und Präs. odbijam, zurück schlagen, zurückwerfen; 2) abstoßen, abstoßen; odbić sie und odbijać, ab-, zurückprallen.
- Odbiec auch odbieźć, Fut. odbieże auch odbiegnę, Freq. u. Präs. odbiegam, weglaufen, davon laufen, entlaufen, von einem fliehen.
- Odbiegać, f. odbiec.
- Odbieram, ał, ac, Fut. odbiorę, odebrał, odebrać, abnehmen, empfangen, erhalten.
- Odbierający, a, e, Part., empfangend, der Empfänger.
- Odbijać, wiederhallen, spiegeln, (im Wasser) f. odbić.
- Odbudować, Fut. odbuduję, von Neuem wieder aufbauen.
- Odbyć, Fut. odbędzie, Freq. u. Präs. odbywam, los werden, sich einer Sache entledigen.
- Odbyty, a, e, das, wessen man sich entledigt hat, verkauft, zurückgelegt, z. B. einen Weg.
- Odbywać f. odbyć, verrichten etwas; odbywać droge, einen Weg zurücklegen.
- Odchodzić, Präs. odchodzę, dzil, dzić, Fut. odejde, odszedł, weggehen, abgehen.
- Odciąć, Fut. odcinę, Freq. u. Präs. odcinam, abhauen, abschneiden.
- Odcienie, abschatten, einen Schattenriß von etwas machen.
- Odcienienie, n. g. ia, das Abschatten.
- Odcieły, a, e, Part., abgehauen, abgeschnitten: 2) getrennt.
- Odcinam, odcinał, nać, Fut. odcinę, Prät. odciał, Inf. odciąć, abhauen, trennen.
- Oddać, Fut. oddam, Freq. u. Präs. oddaje und oddawam, abgeben, wiedergeben, zurückgeben; 2) vergelten, vergüten; 3) abgeben, einhändigen: oddawać posługę, eine Gefälligkeit, einen Dienst leisten.
- Oddalenie, n. g. ia, die Entfernung.
- Oddalić, Fut. oddale, entfernen; sie, sich entfernen.
- Oddalony, a, e, entfernt.
- Oddanie, n. g. ia, das Wieder-

- geben, die Uebergabe, Einhändigung.
Oddawac, f. oddać.
Oddawca, m. g. y, der Vergeber.
Oddawacz, m. g. a, der Ueberbringer, Abgeber.
Oddech, m. u, der Athem, das Athmen.
Oddychać, Fut. odetchnę, Freq. und Präs. oddycham, athmen, Athem holen.
Oddział, m. g. u, die Abtheilung.
Oddzielić, Fut. oddzielię, Freq. u. Präs. oddzielam, abtheilen, absondern.
Oddzielny, adj.; —nie, adv., abgesondert, abgetheilt, trennbar.
Odebrać, Fut. odbiorę, Freq. u. Präs. odbieram, empfangen, erhalten; 2) zurücknehmen, wieder wegnehmen.
Odegnąć, Fut. odgonię, Freq. u. Präs. odganiam, wegstossen, wegstreiben.
Odejmuwać, Präs. odejmuję, f. odjąć, wegnehmen, abnehmen.
Odemnie = ode mnie, von mir.
Odepchnąć, Fut. odepchnę, Freq. und Präs. odpycham, wegstoßen, abstoßen, von der Stelle schieben.
Odesłać, Fut. odesłę, Freq. u. Präs. odsylam, abschicken, absenden.
Odesłany, a, e, Part, abgeschickt, zurückgeschickt.
Odetchnąć, Fut. odetchnę, Freq. und Präs. oddycham, athmen; 2) auferhen, zu Athem kommen.
Odetknąć, Fut. odetknę, Freq. u. Präs. odtykać, aufstopfen, öffnen, was zugestopft war.
Odęty, a, e, Part, aufgeblasen, stolz.
Odejsć, Prät. odszedł, Fut. odejdę, Freq. u. Präs. odchodzę, weggehen, davon gehen.
Odezwać, f. g. y, die Meldung, der Antrag, die Anrede, der Aufruf, der Zuruf, die Aufforderung.
Odezwać się, Fut. odezwę się, Freq. u. Präs. odzywam się, antworten, sich vernehmen, sich verlaanten lassen.
Odgadnąć, Fut. odgadnę, Freq. u. Präs. odgadywam, errathen, enträthseln.
Odgadnienie, n. g. ia, das Enträthseln.
Odganiać, f. odegnąć, wegjagen, wegstreiben.
Odgłos, m. g. u, der Schall, Wiederhall, das Echo; 2) fig. der Ruhm.
Odjąć, Prät. odjął, Fut. odejmę, Freq. u. Präs. odejmuję, Prät. —mował, Infim. —mować, abnehmen, wegnehmen; odjąć sobie życie, sich das Leben nehmen.
Odjechać, Fut. odjadę, Freq. u. Präs. odjeżdżam, abreisen, abfahren.
Odjeżdżam, żdzał, żdzieć, f. odjechać.
Odkładać, Fut. odłożę, ablegen, bei Seite legen, verlegen, aufschieben, verschieben.
Odkładany, a, e, Part, aufgeschoben.
Odkroić, Fut. odkroję, Freq. u. Präs. odkrajam, abschneiden.

- Odkryć, Fut. odkryję, Freq. u. Präs. odkrywam, aufdecken; 2) entdecken.
- Odkrycie, n. g. ia, die Entdeckung.
- Odkryty, a, e, offen und frei; entdeckt, entblößt; głowa odkryta, bloßer Kopf.
- Odkuć, Fut. odkuje, abschmieden, loshammern das Angeschmiedete.
- Odkupienie, n. g. ia, die Erlösung.
- Odląć, Fut. odleję, Freq. odlewam, abgießen.
- Odlączyć, Fut. odłączę, Freq. u. Präs. odłączam, trennen, absondern.
- Odlatywam und odlatuję, wegfliegen.
- Odległy, a, e, Part., entlegen, entfernt, abgelegen.
- Odlepić, Fut. odlepię, Freq. u. Präs. odlepiam, abkleben, das Angeklebte abreißen.
- Odlewać, f. odlać.
- Odłog, m. g. u, das Brachfeld; odłogiem leżeć, brach liegen, unbenußt.
- Odłożyć, Fut. odłożę, ablegen, weglegen, aufschieben.
- Odmawiać, f. odmówić, absagen.
- Odmawianie, das Absagen.
- Odmęt, m. g. u, die Verwirrung, der Wirwar; 2) trübes Wasser, die Unruhe, das Chaos.
- Odmiana, f. g. y, die Abwechselung, die Veränderung.
- Odmieniać, Fut. odmienię, Freq. u. Präs. odmieniam, Prät. ał, Infin. ac, verändern, wechseln, ändern; odmieniać się, sich verändern.
- Odmieniać, f. odmienić.
- Odmienny, a, e, veränderlich, eig. und fig.; 2) verschieden, nicht von der Art.
- Odmłodniec, Prät. odmłodniał, Fut. odmłodnieję, wieder jung werden, sich verjüngen.
- Odmłodzić, Fut. odmłodzę, Freq. u. Präs. odmłodziam, verjüngen; — się, sich.
- Odmówić, Fut. odmowię, Freq. u. Präs. odmawiam, antworten; 2) versagen, absagen, nicht gewähren; 3) hersagen, recitiren.
- Odniesć, Prät. odniosł, Fut. odniosę, Präs. odnoszę, Freq. odnaszam, zurückbringen; 2) davon tragen; odnieść tryumf, odnieść zwycięstwo, einen Triumph, einen Sieg über etwas davon tragen.
- Odniesiony, a, e, Part., davon gefragt.
- Odnoszę, f. odnieść.
- Odnówić, Fut. odnowię, Freq. odnawiam, erneuern.
- Odosobnić, Fut. odosobnię, Freq. odosobniam, absondern.
- Odpadam, ał, ac, Fut. odpadnę, odpadł, odpasć, abfallen, abstrännig werden.
- Odpierać, Fut. odeprę, Prät. odparł, odeprzeć, abstoßen, Widerstand leisten wegdrängen, odpieranie, s. v.
- Odpieranie, n. ia, f. odpierać.
- Odpis, m. u, das Antwortschreiben, die Antwort.
- Odpisać, Fut. odpiszę, schriftlich antworten.
- Odplynać, Fut. odpłyne, Prät. odpłynął, Freq. u. Präs. od-

- plywam, absegeln, wegschiffen.
- Odpocząć, Fut. odpoczne, Freq. u. Präs. odpoczywam, ausruhen, rasten.
- Odpokutować, Fut. odpokutuję; abblößen.
- Odpór, m. g. u, der Widerstand; dać odpór komu, einem Widerstand leisten.
- Odpowiadać, Fut. odpowiem, odpowiedział, odpowiedzieć, antworten, erwiedern; 2) entsprechen.
- Odpowiadający, a, e, entsprechend.
- Odpowiedź, f. g. dzi, die Antwort.
- Odpowiedzialność, f. g. ści, die Verantwortlichkeit.
- Odpowiedzieć, entsprechen, f. odpowiadać.
- Odprawa, f. g. y, die Abfertigung, 2) der Bescheid.
- Odprawić, Fut. odprawie, Freq. und Präs. odprawiam auch odprawuję, abfertigen, verabschieden; verrichten, begeben, etwas feierlich begeben.
- Odpuszczać, Präs. odpuszczę, von sich lassen; 2) verzeihen, vergeben.
- Odpycham, ał, ac, zurückstoßen, abstoßen; 2) ablanden, vom Ufer abstoßen.
- Odrąbany, a, e, abgehauen.
- Odrz, m. g. u, das Abprallen, Zurückprallen.
- Odrza, f. g. y, ein Widerwille, Abscheu.
- Odrażający, a, e, abschreckend, Abscheu einflößend.
- Odrodny, a, e; —nie, adv., ausgeartet, aus der Art ges schlagen.
- Odrodzić, Fut. odrodzę, Freq. u. Präs. odradzam, wieder gebären, wieder erzeugen; 2) aus der Art schlagen, ausarten.
- Odrywam, ał, ac, Fut. oderwę, oderwał, oderwać, abreißen.
- Odrzeć, Präs. odarę, Fut. odrę, Freq. u. Präs. odzierać, abreißen.
- Odrzec, Prät. odrzekł, Fut. odrzekę, Freq. odrzekam, antworten, erwiedern.
- Odrzucić, Fut. odrzucę, Freq. u. Präs. odrzucam, verwerfen.
- Odsiecz, f. g. y, der Entsatz, (z. B. eine Stadt entsetzen, odsiecz dać miastu).
- Odkoczyć, Fut. odskoczę, zurückspringen, auf die Seite springen.
- Odsłaniać, niał, niać, Fut. odsłonię, aufdecken, enthüllen.
- Odstąpić, Fut. odstąpię, Freq. u. Präs. odstepuję, zurücktreten, abfallen, sich entfernen, absteigen; Bogu odstąpić, von Gott abfallen, absteigen.
- Odstęstwo, n. g. a, der Abfall, die Abtrünnigkeit.
- Odstęczać, abwendig machen, zurückschrecken, abschrecken.
- Odsunąć, Fut. odsunę, Freq. odsuwam, wegschieben, wegrücken.
- Odtąd, adv., von nun an = od tego czasu; 2) von hier an = od tego miejsca.
- Odykam, f. odetknąć.

Odurzony, a, e, betäubt.
 Odwaga, f. g. y, Muth, Kühnheit, Entschlossenheit; 2) eine kühne That, Heldenthät.
 Odwalić, Fut. odwałę, Freq. odwalam, abwälzen, wegwälzen.
 Odważnie, adv.; —ny, a, e, adj., muthig, kühn, entschlossen.
 Odwieczny, a, e, adj; odwiecznie, adv., von Ewigkeit dauernd.
 Odwiedzić, Fut. odwiedzę, Freq. odwiedzam, besuchen.
 Odwieść, Prät. odwiódł, Fut. odwiode, abführen, ableiten, zurückschieben.
 Odwijam, jał, jać, Fut. odwinę, abwinden, abwickeln.
 Odwilżyć, Fut. odwilżę, Freq. u. Präs. odwilżam, anfeuchten, befeuchten.
 Odwinąć, f. odwijam.
 Odwlec, Fut. odwlekę, Prät. odwlokł, aufschieben, zögern.
 Odwleczenie, n. g. ia, der Aufschub.
 Odwłoka, f. g. i, der Aufschub, der Verzug.
 Odwod, m. g. u, der Nachzug, Nachtrag.
 Odwołać, Fut. łam, Freq. u. Präs. odwołuję und odwoływam, abrufen, widerrufen; odwoływać się do czego, do kogo oder na co, sich auf Jemanden berufen; 2) appelliren.
 Odwoz, m. g. u, die Abfuhr, Zufuhr.
 Odwracam, ał, ać, Fut. odwrócę, abwenden, ablenken.
 Odwrócenie, n. g. ia, die Abwendung.
 Odwrót, m. g. u, der Rückzug, der Abzug.

Odziac, odział, Fut. odzieję, Freq. und Präs. odziewam, Prät. adziewał, Inf. odziewać, kleiden, bekleiden, an-
 ankleiden; 2) bedecken.
 Odziewam, f. odziac.
 Odzież, f. g. y, die Kleidung.
 Odznaczać, auszeichnen.
 Odznaczający, a, e, auszeichnend.
 Odźwiernia, f. g. i, die Thürhüterstube.
 Odźwierny, g. ego, der Thürhüter, Pförtner.
 Odzwyczaić, Fut. czaje, abgewöhnen, entwöhnen.
 Odzyskać, Fut. odzyskam u. odzyszcze, Freq. und Präs. odzyskuje, wiedergewinnen, wiedererlangen; odzyskać przytomność, das Bewusstsein wieder erlangen.
 Odzyskanie, n. g. ia, die Erlangung, der Wiedergewinn.
 Odzywać się, zurückrufen, antworten.
 Ofiara, f. g. y, das Opfer.
 Ofiarowanie, n. ia, das Opfern, Aufopfern.
 Ofiaruję, —rował, —rować, opfern, aufopfern; 2) darbringen, anfragen, etwas anbieten.
 Ogar, m. g. a, der Jagdhund.
 Ogarnąć, Fut. ogarnę, umfassen; eig. u. fig.; bemächtigen, bemeistern fig.; 2) umgeben, bedecken, umschließen.
 Ogarniony, a, e, Part., umgeben, umfaßt.
 Ogień, m. g. ognia, das Feuer.
 Oglądać, Fut. obejrzę, obejrzał, obejrzyć, anschauen, besehen; oglądać się, sich umsehen.

- Ogłosić, Fut. ogloszę, Freq. ogłaszam, kund thun, ausrufen, bekannt machen.
- Ogłoszenie, n. g. ia, die Bekanntmachung, Anzeige.
- Ogłuchnąć, Prät. ogłuchł, Fut. ogłuchnę, taub werden.
- Ogłuszenie, n. ia, die Betäubung.
- Ogłuszyć, Fut. szę, Freq. szam, betäuben, taub machen.
- Ognisko, n. g. a, der Feuerherd, der Herd; 2) fig. der Mittelpunkt (wo sich alles vereinigt, oder von wo etwas ausgeht und weiter verbreitet wird).
- Ognisty, a, e, feurig.
- Ogniwo, n. g. a, der Feuerstahl; 2) das Glied einer Kette; 3) fig. das Band, die Bande (z. B. der Freundschaft).
- Ogół, m. g. u, das Ganze, die Allgemeinheit, die Gesamtheit.
- Ogólnie, adv.; —ny, a, e, adj., allgemein.
- Ogólność, f. g. ści, die Allgemeinheit, die Gesamtheit.
- Ogołocony, a, e, adj., kahl gemacht, entblößt, von etwas beraubt (einer Sache).
- Ogon, m. g. a, der Schwanz, Schweif.
- Ogórek, m. g. rka, die Gurke.
- Ogorzaly, a, e, Part., von der Sonne verbrannt, schwarz gebrannt.
- Ograniczny, a, e, adj., angrenzend, Grenz-.
- Ograniczony, a, e, beschränkt, begrenzt.
- Ogrod, m. g. u, der Garten.
- Ogrodzenie, n. g. a, ein Gehege, eine Umzäunung.
- Ogrodzony, a, e, verzaunt.
- Ogrom, m. g. u, die ungeheure Größe, die Masse.
- Ogromnie, o, adv.; —ny, a, e, adj., furchtbar, schrecklich, ungeheuer groß.
- Ohyda, f. g. y, der Abscheu, der Ekel, Gräuel.
- Ohydzać, verhasst machen, verunglimpfen, vereckeln, abscheulich darstellen.
- Ojciec, m. g. ojca, Dat. u. Loc. u, v. ojczy, der Vater.
- Ojcowski, a, ie, väterlich.
- Ojczysty, a, e, adj., väterländisch.
- Ojczyzna, f. g. y, das Vaterland.
- Okazać, Fut. okażę, Freq. u. Prät. okazuje, zeigen, weisen, erweisen.
- Okazale, adv.; —ły, a, e, adj., stattlich, ansehnlich, beträchtlich.
- Okazałość, f. g. ści, das schöne Ansehen, die Ansehnlichkeit, Pracht.
- Okazy, f. g. yi, die Gelegenheit, die Veranlassung.
- Okiełznać und okiełznać, Fut. okiełzną, aufzäumen, zäumen.
- Okienko, n. g. a, das Fensterchen.
- Oklask, m. g. u, das Beifallschen, Beifallklatschen.
- Okno, n. g. a, das Fenster.
- Okno, n. a, das Auge, pl. oczy.
- Okolica, f. g. y, die umliegende Gegend, die Umgegend.
- Okoliczność, f. g. ści, der Umstand.

- Okoliczny, a, e, umliegend; 2) umständlich.
- Okolo, Präp. c. gen: u. adv, um, herum, an: 2) bei; 3) fast, beinahe, nahe an.
- Okop, m. g. u, ein Schanzgraben mit einem Walle, eine Verschanzung.
- Okowany, a, e, Part., beschlagen, eingeschmiedet.
- Okowvy, pl., die Fesseln.
- Okraglawy, a, e, oval, eiförmig.
- Okraścić, Fut. szę, Freq. und Präf. okraszam, ał, ac, eig. mit Fett annachen; 2) fig. schmücken, verschönern.
- Okrażam, żał, żać, Fut. okrażę, umkreisen, umgeben, umschließen, umzingeln.
- Okreścić, Fut. okreczę, Freq. u. Präf. okrećcam, umdrehen, umwinden.
- Określić, Fut. określę, Freq. u. Präf. określam, bezeichnen.
- Określony, a, e, eingeschränkt.
- Okreć, m. g. u, das Schiff.
- Okrećtowy, a, e, adj., zum Schiffe gehörig, Schiffsz.
- Okreć parowy, das Dampfschiff.
- Okropność, f. g. ści, die Gräßlichkeit, das Furchterliche, (als Eigenschaft) und eine schreckliche That, Gräueltthat.
- Okropny, a, e; —pnie, adv., gräßlich, gräuenvoll, furchtbar, schrecklich; 2) = sehr groß, sehr (z. B. okropny mróz, eine furchterliche oder sehr große Kälte).
- Okrucieństwo, n. g. a, die Grausamkeit.
- Okrutny, a, e, grimmig, grausam; 2) uneig. furchtbar, ungeheuer (für sehr groß).
- Okryć, Fut. okryję, Freq. und Präf. okrywam, bedecken, einhüllen; okryć się sławą, sich mit Ruhm bedecken, sich rühmlich auszeichnen.
- Okryty, a, e, bedeckt.
- Okrzyczany, a, e, Part., berüchtigt, berühmt.
- Okrzyk, m. g. u, das Zetergeschrei; 2) das Jubeln, das Freudengeschrei.
- Okuć, Fut. okuje, okował, okować, einschmieden, beschlagen.
- Okulary, pl. ów, die Brille.
- Okup, m. u, das Lösegeld, die Loskaufung; 2) die Bestechung.
- Okupiony, a, e, losgekauft, gelöst.
- Olbrzym, m. g. a, der Riese.
- Olbrzymi, ia, ie, riesenmäßig, riesenhaft.
- Olikowy, a, e, Olivenz.
- Olimp, m. g. a, der Berg Olympus.
- Oliwa, f. g. y, das Baumöl.
- Olów, m. g. wiu, das Blei, auch: das Senfblei.
- Olówek, m. g. wką, die Bleifeder, der Bleistift.
- Ołtarz, m. g. a, der Altar.
- Ołtarz wielki, der Hochaltar.
- Omackiem, adv., im Finstern tappend, mit den Händen herumfühlend.
- Omamiam, ał, ac, verblenden, betören, täuschen, betücken.
- Omamienie, n. ia, die Täuschung; 2) der Wahn.
- Omamiony, a, e, geblendet, betört; 2) fig. eingenommen für etwas.

- Omdlały, a, e, ohnmächtig.
 Omdleć, omdlał, Fut. omdle-
 je, Freq. omdlewam, ohn-
 mächtig werden; 2) erstarren,
 besinnungslos werden.
 Omieszkac, Fut. omieszkam,
 Freq. u. Präs. omieszkiwam,
 versäumen, zaudern, aus-
 bleiben.
 Omijam, jał, jać, Fut. omi-
 nę, Infin. ominac, vorüber-
 gehen, vermeiden, umgehen,
 ausweichen.
 Ominac, f. omijam.
 Omylic, Fut. omyle, Freq. u.
 Präs. omylam, einen irre füh-
 ren, täuschen.
 Omylka, f. g. i, der Irrthum
 Omylny, a, e, täuschend, trü-
 gerisch, falsch = irrig.
 On, ona, ono, Pron., er, sie,
 es; jener, jene, jenes.
 Onegdaj, neulich; 2) vorge-
 stern.
 Onegdajszy, a, e, ehgestrig,
 vorgestrig.
 Oneriały, a, e, stumm gewor-
 den, verstummt.
 Oniemieć, Fut. oniemieje,
 Präs. oniemiał, verstummen,
 stumm werden.
 Ono, es.
 Onze, onaż, onoz, eben der-
 selbe, der, die, das nämliche.
 Opachać, beriechen, beschnup-
 pern.
 Opactwo, n. g. a, die Abtei.
 Opaczny, a, e, verkehrt; fig.
 widersinnig, verdreht; opa-
 czny los, das widerspenstige
 Schicksal.
 Opadam, dał, dać, Fut. dne,
 Präs. opadł, Infin. opasć,
 abfallen, herabfallen, sinken.
 Opadły, a, e, Part., abgefallen.
 Opak, na opak, adv., verkehrt,
 umgekehrt.
 Opal, m. g. u, der Brand; 2)
 die Heizung, Feuerung.
 Opanować, Fut. opanuje, be-
 herrschen, sich bemächtigen,
 zum Herrn von etwas machen,
 sich bemächtigen.
 Oparty, a, e, Part., gestützt.
 Opas, m. g. u, der Kreis, Um-
 kreis; 2) das Einschließen,
 Umzingeln.
 Opasać, Fut. opasze auch
 Freq. opasam, suję, opa-
 sywam, umgürten, umge-
 ben, einschließen.
 Opasć, f. opadam.
 Opasany, a, e, umgeben, ein-
 geschlossen.
 Opasły, a, e, gut gefüttert,
 wohl beleibt.
 Opat, m. g. a, der Abt.
 Opatrznie, adv., sorgsam.
 Opatrzność, f. g. ści, die Vor-
 sehung.
 Opatrzony, a, e, Part., ver-
 sorgt, versehen.
 Opatrzyć, versorgen, besichti-
 gen.
 Opetany, a, e, Part., besessen;
 2) verzweifelt, rasend.
 Opieka, f. g. i, der Schutz, die
 Obhut, Vormundschaft.
 Opiekun, m. g. a, der Vor-
 mund; 2) der Beschützer, Ver-
 sorger.
 Opiekunęzy, a, e, adj., schüt-
 zend, schirmend, Vormundsz.
 Opierać, Fut. opre, opart,
 oprzeć, stemmen, stützen,
 widerstehen, widerstreben; —
 się o co, woran halt machen,
 woran sich lehnen.
 Opieram, ai, ac, Fut. opio-

- re, Prät. oprak, Infinit. o-
przeć, bewaschen; 2) fig. o-
prac kogo, einen ausprü-
geln, durchprügeln.
- Opieszalność, f. g. ści, die
Saumseligkeit, Nachlässigkeit,
Trägheit.
- Opiewam, opiewał, opiewać,
Fut. opieję, opiać, besingen.
- Opinia, f. ii, die Meinung.
- Opiore, f. opieram.
- Opis, m. g. u, die Beschrei-
bung, Schilderung.
- Opisać, Fut. opiszę, beschreiben.
- Opisowy, a, e, adj., beschrei-
bend, schildernd.
- Oplacać, Fut. opłacę, cił, cić,
bezahlen, abzahlen; opłacić
się, sich loskaufen.
- Oplakany, a, e, Part., beweiz-
nenswürdig; 2) beweint, be-
dauert.
- Oplatek, g. tku, die Zahlung,
Abgabe.
- Oplatek, m. g. tka, die Oblate.
- Oplynać, Fut. oplynę, Freq.
u. Präs. opływam, umfließen,
überfließen, Uebersuß haben.
- Oplywać, f. oplynać.
- Opodal, adv., in einiger Ent-
fernung, etwas entfernt; 2)
im Hintergrunde.
- Opoka. f. g. i, der Fels, der
Felsen.
- Oponicza, f. g. y, ein Regen-
mantel, der Reittrock.
- Opór, m. u, der Widerstand,
das Widerstreben.
- Opowiadać, erzählen, melden,
berichten, ankündigen.
- Opowiadacz, m. a, der Erzäh-
ler, Verkündiger.
- Opowiadanie, n. g. ia, die Er-
zählung.
- Opowiedzieć, Fut. opowiem,
- opowiedział, erzählen, be-
richten, erklären, f. opowia-
dać.
- Opóźnić, Fut. opóźnię, Freq.
u. Präs. opóźniam, verspä-
ten, ausbleiben.
- Oprawca, m. y, der Henker,
Henkersknecht; 2) Räuber.
- Oprawić, Fut. opawię, Freq.
u. Präs. oprawiam, einbin-
den, einfassen, z. B. ein Buch.
- Oprawny, a, e, eingefaßt, ein-
gebunden.
- Oprócz, Präs. mit dem Gen.,
außer, ohne.
- Opryszek, m. szka, ein Busch-
flepper, Strauchdieb.
- Oprzeć, Fut. opre, Freq. und
Präs. opieram, anlehnen,
ansetzen; — się, sich entge-
genstemmen, widerstreben.
- Opuścić, Fut. opuszczę, Freq.
u. Präs. opuszczam, verlas-
sen, im Striche lassen, sinken
lassen (den Muth, die Hände);
opuścić się, saumselig, nach-
lässig werden.
- Opustoszały, a, e, wüste, öde.
- Oracya, f. g. yi, eine Oration,
Rede.
- Orac, Präs. orzę, pflügen,
ackern.
- Oracz, m. g. a, der Acker mann.
- Oraz, adv., zugleich, zu glei-
cher Zeit.
- Order, m. u, der Orden, Rit-
terorden.
- Oreż, m. g. a, die Waffe, das
Schwert, die Rüstung.
- Organizacya, f., die Organisa-
tion, die Einrichtung; — cia-
ła, die Beschaffenheit des Kör-
pers, Leibesbeschaffenheit.
- Organy, pl., die Orgel.
- Orkiestra, f. g. y, das Orchester.

- Orli auch orłowy, a, e, adj., den Adler betreffend, Adlerz.
- Orlica, f. g. y, die Adlerin, der weibliche Adler.
- Ornat, m. g. u, ein Ornat, Messgewand.
- Orny, a, e, ackerbar; orna rola, das Ackerfeld.
- Orszak, m. u, zahlreiches Gefolge, Haufen oder Schaaren von Leuten, die Begleitung, die Suite.
- Oryginalny, adj.; —nie, adv., originell.
- Orzę, orał, orać, pflügen.
- Orzech, m. g. a, die Nuß.
- Orzeł, m. g. orła, der Adler.
- Orzeźwić, Fut. orzeźwie, Freq. orzeźwiam, ermuntern, stärken, erquickern.
- Oś, f. g. i, die Achse.
- Osaczyć, Fut. osacze, umzingeln, umzingeln.
- Osada, f. g. y, die Kolonie, Pflanzstadt, Ansiedelung.
- Osądzić, Fut. osadze, Freq. osądzam, beurtheilen, verurtheilen; — się, sich selbst verurtheilen, über sich selbst ein Urtheil fällen.
- Osamiały, a, e, (ein biblisch. Ausdruck) vereinsamt, verwaist.
- Osamotnić, Prät. osamotniał, Fut. osamotnieje, einsam werden.
- Oschły, a, e, trocken, dürr.
- Ościanki, pl., der Umfang der Wohnung, das Revier.
- Oścień, m. g. ia, der Stachel, der Treibestachel.
- Ościenny, a, e, angrenzend, benachbart.
- Oset, m. ostu, die Distel.
- Osiadam, ał, ać, Fut. osięde, osiąde, Prät. osiadł, Infinit.
- osieść, Freq. osiadywam, sich wo niederlassen; 2) sitzen bleiben, nichts ausrichten, zurückbleiben.
- Osiadły, a, e, ansäßig; 2) bewohnt.
- Osięgnąć, Fut. osięgnę, Prät. osięgnął, erreichen, erhalten, bekommen.
- Osień, m. a, die Stadt Osiek im Sandomirischen; Sprichw. prawo jak w Osieku, prompte Justiz wie in Osieken.
- Osieł, m. g. osła, der Esel.
- Osierocoń, osierocały, a, e, verwaist.
- Osiwiały, a, e, Part., grau geworden.
- Oskarżenie, n. g. ia, die Klage, die Anklage.
- Oskarżyć, Fut. oskarzę, einen anklagen.
- Oskarżyciel, m. g. a, der Ankläger.
- Oslabiony, a, e, geschwächt, entkräftet.
- Oslaniać, verdecken, verhüllen, umhüllen.
- Oslawić, Fut. wie, berühmt machen, (veraltet).
- Oślepić, na oślepić, adv., blindlings.
- Ośli, a, e, adj., = oślowy, Esels-, den Esel betreffend.
- Ośłodzić, Fut. ośłodzię, versüßen, süß machen.
- Oślupić, Prät. oślupiał, Fut. oślupieje, v. n. erstarren, wie eine Säule dastehen.
- Ośm, g. mia, acht.
- Ośmielić, Fut. ośmielę, Freq. ośmielam, dreist oder kühn machen.
- Osnowa, f. g. y, der Inhalt eines Werkes; osnowa wzajemnych powierzeń, der In-

- halt gegenseitiger Mittheilun-
gen.
- Osoba, f. g. y, die Person.
- Osobiscie, adv., persönlich, in
Person.
- Osobisty, a, e, persönlich, selbst-
ständig.
- Osobliwie, adv., besonders;
2) vorzüglich.
- Osobliwość, f. g. ści, das Be-
sondere, etwas Besonderes,
die Sonderbarkeit.
- Osobliwszy, a, e, ganz beson-
ders.
- Osobność, f. g. ści, die Ein-
samkeit.
- Osobny, a, e, besonders; 2)
einsam.
- Ostać, ostał, Fut. ostane,
Freq. u. Präs. ostaję u. osta-
wam, bleiben, stehen bleiben;
ostać się, bestehen; für osto-
jeć się.
- Ostateczność, f. g. ści, das
Aeußerste, das Extrem.
- Ostateczny, a, e, der, die, das
äußerste, schließlich; sąd o-
stateczny, das jüngste Ge-
richt.
- Ostatek, m. tka, das Letzte, das
Ueberbleibsel, der Rest; na
ostatek, zuletzt, zum Be-
schluß; 2) na ostatku, zuletzt,
z. B. zuletzt sitzen; do ostat-
ka, bis auf die Reize, völlig,
gänzlich.
- Ostatni, ia, ie, der, die, das
letzte, übrige; ostatnia wola,
letzter Wille, Testament.
- Ostep, m. u, ein umstelltes
Stück Wald, das mit Jagd-
töchern eingeschlossene Revier.
- Ostroga, f. g. i, der Sporn.
- Ostrość, f. g. ści, die Schärfe,
Strenge.
- Ostroża, f. g. y, ein verpallis-
sirtes Gehege.
- Ostrożny, a, e, vorsichtig, be-
hutsam.
- Ostry, a, e, adj., scharf.
- Ostrze, n. g. a, die Schärfe,
die Schneide, die Spitze.
- Ostrzegam, Prät. gał, Infinit.
gać, Fut. ostrzeżę, Prät.
ostrzegł, Infinit. ostrzec, war-
nen; 2) sobie co, sich etwas
vorbehalten.
- Ostrzeżenie, n. ia, das War-
nen, die Warnung.
- Ostrzyga, f. g. i, die Auster.
- Ostygłość, f. ści, die Kältsin-
nigkeit.
- Oświata, f. g. y, die Erleuch-
tung, Aufklärung, Erhellung,
2) das Licht.
- Oświecać, am, ał, Fut. o-
świecę, cił, cię, erleuchten,
beleuchten; aufklären, unter-
richten.
- Oświecenie, n. g. ia, die Auf-
klärung.
- Oświecony, a, e, Part., er-
leuchtet, aufgeklärt.
- Oswobodzić, Fut. oswobo-
dzą, Freq. u. Präs. oswobo-
dzam, befreien, erretten, er-
lösen.
- Oswoić, Fut. oswoję, Freq.
u. Präs. oswaiam, einen an
etwas gewöhnen, vertraut
machen mit etwas.
- Oswojony, a, e, gewöhnt; —
z czym, womit bekannt ge-
macht.
- Osypać, beschütten, umstreuen;
2) überschütten.
- Oszaleć, Prät. oszalał, Fut.
oszaleje, toll, verrückt wer-
den.
- Oszarpaniec, m. g. nica, ein

- Lump, ein zerlumpfter abgerissener Mensch.
- Oszczędność, f. g. ści, die Sparsamkeit.
- Oszczędzenie, n. ia, das Sparen, Ersparen.
- Oszczekać, anbellern.
- Oszczep, m. u, der Spieß, Speer, die Lanze.
- Oszpecić, Fut. oszpecę, häßig machen, verunstalten.
- Oszukać, Fut. oszukam, Freq. u. Präs. oszukuję, oszukiwam, betrügen.
- Oszust, m. a, der Betrüger.
- Ot! oto! siehe! siehe da.
- Otaczać, am, al, umgeben, umringen.
- Otchłań, f. i, der Abgrund, die Tiefe, die Kluft.
- Otoczyć, Fut. otoczę, f. otaczać.
- Otomański, a, e, ottomanisch; porta otowańska, die ottomanische Pforte.
- Otrącony, a, e, abgestoßen.
- Otrętwiały, a, e, erstarrt.
- Otruć, Fut. otruję, Freq. und Präs. otruwam, vergiften.
- Otrząsam, Fut. otrząsnę, otrząśnię, abschütteln; — się, sich schütteln; — się komu, sich Jemandes erwehren.
- Otrzeć, otark, Fut. otrę, Freq. u. Präs. ocieram, abreiben, abwischen; 2) fig. z. B. otrzeć, ocierać łzy, die Thränen trocknen, abwischen.
- Otwarcie, n. ia, das Oeffnen.
- Otwarcie, adv., von otwarty, offenherzig, freimüthig.
- Otwieram, al, ac, Fut. otworzę, Inf. otworzyć, öffnen, eröffnen.
- Otwor, m. u, die Oeffnung.
- Otworzyć, f. otwieram.
- Otyłość, f. ści, die Fettigkeit.
- Otyły, a, e, fett, feist.
- Ow, owa, owó, jener, jene, jenes; 2) owó jest, da ist er, da haben wir ihn.
- Owad, m. g. u, Insekten, Gewürm.
- Owca, f. y, das Schaf.
- Owczarnia, f. i, der Schafstall.
- Owdzie, adv., da, dort; tu i owdzie, hier und dort.
- Owieczka, f. i, das Schäfchen.
- Owies, m. owsa, der Hafer.
- Owoc, m. g. u, das Obst, die Frucht.
- Owoż, f. ow.
- Owszem, adv., ja wohl, ja freilich, allerdings; 2) im Gegentheil, vielmehr.
- Ozdoba, f. y, der Schmuck, die Zierde.
- Ozdobić, Fut. ozdobię, Freq. ozdabiam, zieren, schmücken.
- Oziębić, Fut. bię, Freq. biam, abkühlen, kalt machen; 2) erzkälten.
- Ozimina, f. y, das Wintergetreide.
- Ozionąć, Fut. ozionę, giftig anhauchen, anwehen; 2) etwas begeistern, verschlingen, an sich ziehen wollen.
- Oznaczać, zu erkennen geben, andeuten.
- Oznajnić, Fut. mię, Freq. u. Präs. miam, miuję, anzeigen, zuerkennen, geben, kundthun.
- Oznajmienie, n. ia, die Meldung, Bekanntmachung.
- Oznak, m. u, ein Anzeichen, das Merkmal.
- Ozór, m. u, die Zunge, in verächtlicher Bedeutung.

Ozwać się, f. odezwać się, sich hören lassen, eine Antwort geben.

Ożyć, Fut. ożyje, wieder aufleben.

Ożywić, Fut. ożywie, Freq. u. Präs. ożywiam, von neuem beleben.

P.

P., eine Abfözung von Pan; PP. von Panowie und Państwo.

Pacanów, m. g. a, eine Stadt im Sandomirischen.

Pachną, Präs. pachnął, Inf. pachnąć, einen Geruch von sich geben, riechen, als v. n.

Pacholek, m. g. lka, ein Bursch, Knecht, Kaser.

Pacholik, m. a, der Troßbube.

Pacierz, m. a, das Vaterunser, das Gebet.

Paciorek, m. rka, ein kleines Gebet; 2) eine Koralle im Netz oder Rosenkranze.

Pacyent, m. g. a, ein Patient, ein Kranker.

Pączek, m. g. czka, die Knospe.

Pad und pęd, m. g. pędu, der schnelle Lauf, die Schnelligkeit; 2) die Spur, die Fährte.

Padąć, Fut. dauerlos padnę, padł, paść, fallen.

Padalec, m. g. lca, ein Scorpion; 2) die Kuppereidechse, die Blindschleiche, Otter.

Padół, m. g. u, das Thal; 2) padół placzu, das Jammerthal.

Padwa, f. y, die Stadt Padua.

Padyszaha, padysza, m., der Padischah, ein Ehrentitel des türkischen Kaisers.

Pagorek, m. g. rka, der Hügel.

Pajęczy, a, e, adj., Spinnen; pajęcze siatki, Spinneube, die Spinnenneze.

Pajęczyna, f. g. y, das Spinnewebe.

Pakować, einpacken, verpacken; 2) verwahren.

Pakta, pl. die Pacte, Pacten; pakta pokoju, Friedens-Traktate.

Pal, m. g. a, der Pfahl.

Pałac, m. g. u, der Pallast.

Pałający, a, e, glühend, entbrant.

Pałam, al, ac, glühen, entbrannt seyn, erhitzt seyn.

Pałasz, m. g. a, der Pallasch.

Pałę, palik, palić, brennen. v. a.

Palec, m. g. lca, pl. palce, der Finger; 2) die Zehe, am Fuße.

Palestrant, m. g. a, ein Kanzlist, ein juristischer Praktikant.

Palka, f. g. i, die Keule; 2) die Kolbe.

Palmowy, a, e, adj., Palmen-

Pamiętka, f. g. i, das Andenken; 2) ein Denkmal.

Pamięć, f. g. i, das Gedächtniß; na pamięć, auswendig.

Pamięjać, denken, sich erinnern, eingedenk seyn.

Pamiętnik, m. g. a, die Denkschrift, das Tagebuch, das Denkmal, das Andenken.

Pamiętny, a, e, adj., denkwürdig, merkwürdig; 2) eingedenk.

Pan, m. g. a, Dat. u, Loc. u, Voc. panie, der Herr; pan młody, der Bräutigam, der junge Ehemann; Bóg Pan nad pany, Gott ist der Herr aller Herren; J. M. C. Pan = Jęgo Mość Pan, der hochgeehrte Herr.

- Pancerny, a, e, gepanzert.
Pancerz, m. g. a, der Panzer.
Panewka, f. g. i, eine kleine Pfanne; 2) die Pfanne am Schießgewehr.
Pani, f. g. i, die Frau, die Gebieterin; pani młoda, die junge Ehefrau.
Paniatko, n. g. a, das junge Herrchen.
Panić, m. g. a, der junge Herr; 2) der Junggesell.
Panienska, f. g. i, das Jüngferchen.
Panna, f. g. y, die Jungfrau; panna młoda, die Braut.
Pański, a, ie, herrschaftlich.
Państwo, n. a, die Herrschaft; 2) das Reich; 3) die Regierung; 4) der Staat.
Pańszczyzna, f. g. y, der Frohndienst, das Scharwerk.
Panuję, ował, ować, herrschen, regieren.
Papier, m. g. u, das Papier.
Papież, a, ie, adj., päpstlich.
Papież, m. a, der Pabst.
Papuga, f. g. i, der Papagan.
Papuże, n. oder pl., Tabackblätter türkischer Art.
Papuzi, adj., papagengrün.
Para, f. g. y, das Paar; 2) der Dampf, Dunst.
Parabola, f. g. i, die Parabel; 2) die Gleichnißrede.
Parafia, f. g. ii, das Kirchspiel, die Pfarre.
Parafialny, a, e, adj., Pfarr-.
Parafian, parafianin, m. g. a, das Pfarrkind.
Parcyalność, f. g. ści, die Partheilichkeit.
Parnas, m. g. u, der Parnas.
Parny, a, e, schwül.
Parobek, m. g. bka, der Knecht. Parsknąć, Fut. parsknę, parsknął, ausprusten, schnauben, in lautes prasselndes Lachen ausbrechen.
Partya, f. g. yi, die Parthie.
Parys, m. g. a, Paris, ein Sohn Priams.
Paryż, m. g. a, die Stadt Paris.
Parzę, parzył, parzyć, brühen, brennen.
Pas, m. g. a, ein breiter Streifen, der Gürtel, Gurt; pas, bis an den Gurt.
Paść, Präs. pase, Prät. pasł, Freq. pasam, weiden.
Paść, padł, Fut. padnę, Freq. u. Präs. padam, fallen.
Pase, i. paść, weiden, hüten, füttern.
Pasek, m. g. ska, ein kleiner Gürtel, der Streif, daher materya w paski, klein gestreifter Zeug.
Pasięka, f. g. i, ein Berghau; 2) der Biengarten.
Pasik, m. g. a, ist nach einem Citat des Wronovius ein unbekannter Kunstausdruck.
Pasmo, n. g. a, das Gebinde Garn; 2) fig. eine lange Reihe, eine Kette von Erfolgen: jednym pasmem, in einem Zuge fort; 3) ein Gewebe.
Pasować się, ringen, kämpfen.
Passya, f. g. yi, die Leidenschaft; 2) die Passion.
Pasterka, f. g. i, die Hirtin.
Pasterski, a, ie, adj., Hirten-, Schäfer-.
Pasterz, m. g. a, der Hirte, Schäfer.
Pastuszek, m. g. szka, der Hirt, Viehhirt.
Pastwa, f. g. y, das Futter

- fürs Vieh, Fraß für Thiere; 2) — pasza; 3) — oczu, die Augenweide schändlicher Menschen.
- Pastwić się, sich an der Marter Anderer weiden; 2) sich nähren.
- Pastwisko, n. g. a, die Weide, die Trift.
- Pasza, f. g. y, die Weide, Futter für die Thiere; 2) der Weideplatz.
- Paszcz, paszcza, f. g. y, der Rachen, die Fresse eines Thieres.
- Paszczeka, f. g. i, eig, die Kinnlade eines Thieres; verächtl. eines Menschen; 2) der Rachen, die Fresse.
- Patron, m. g. a, der Schutzheilige; 2) der Sachwalter, der Advokat.
- Patryarcha, f. g. y, der Patriarch.
- Patryota, m. g. y, der Patriot.
- Patryotyzm, m. g. u, der Patriotismus.
- Patrzyć, patrzeć, patrzył, Präf. patrzeć, Freq. patrzam, sehen, schauen, hinschauen, das Augenmerk darauf richten.
- Paw, m. g. ia, der Pfau.
- Pawi, ia, ie, adj., Pfau-.
- Paż, m. g. ia, der Page.
- Październik, m. g. a, der October.
- Paznokieć, geia; paznokiec, keia, der Nagel an den Fingern oder Zehen.
- Pazur, m. g. a, der Nagel an dem Finger, die Krallen, die Klauen.
- Pechać, Präf. peham, Fut. pechnę, Insin. pechnąć, stoßen; 2, einen Schub geben.
- Pchnę, pchnął, pchnąć, mit etwas Spitzigem stoßen; NB. pchnę ist ein dauerloses Fut.
- Pęcherz, m. g. a, die Blase.
- Pęczek, m. g. czka, ein kleines Bündel.
- Pęd, m. g. pędu, die Schnelligkeit, der schnelle Satz, Schuß, Lauf, der Sturz, Ungestüm.
- Pedantyczny, a, e, pedantisch.
- Pędem, adv., im vollen Lauf.
- Pęde, pędził, pędzić, treiben; 2) jagen; pędzić życie spokojne, ein ruhiges Leben führen, zubringen.
- Pędzel, m. g. dzia, der Pinsel.
- Pędzenie, n. g. ia, das Treiben, das Jagen, s. pęde.
- Pęk, m. g. a und u, das Gebündel, ein Bund.
- Pękać, bersten, plagen, s. peknąć.
- Pękaty, a, e, bauchig.
- Peknąć, Fut. peknę, Präf. peknął, pekl, bersten, plagen.
- Pelnie, nil, nie, vollmachen, erfüllen.
- Pelnienie, n. ia, die Erfüllung.
- Pelno, adv., voll.
- Pelnoletność, f. g. ści, die Volljährigkeit.
- Pelny, a, e, pelen, pełna, pełne, adj.; z pełna oder pełno, adv., voll.
- Pelzać, Fut. pelznę, pelznął und pelzł, pelznąć, kriechen; 2) verschleichen, die Farbe verlieren; 3) hg. verschwinden, vergehen (die Hoffnung).
- Pergamin, m., das Pergament.
- Perła, f. y, die Perle.
- Perłowy, a, e, adj., Perlen-.
- Peróra, f. y, die Rede, Anrede.

- Pers, persyanin, m. g. a, der Perser-
 Perski, a, ie, adj., persisch.
 Perspektywa, f. y, die Perspektive; 2) die perspektivische Aussicht; 3) das Perspektiv, Fernglas.
 Peruka, f. i, die Perücke.
 Poruwiański, a, ie, peruanisch.
 Peryod, m. u, die Periode, ein Satz der einen vollständigen Sinn enthält; 2) ein Zeitmaß.
 Peryodyczny, a, e, adj., periodisch.
 Perzyna, f. y, Flugasche, glühende Asche, ein Aschenhaufen, z. B. miasto obrócił w perzynę, er hat die Stadt eingeäschert.
 Peto, n. a, die Fessel.
 Pewien oder pewny, a, e, adj.: pewnie, pewno, adv., gewiß, zuverlässig, sicher; na niepewną, außs Ungewisse, außs Gerathewohl.
 Pewnie, pewno, adv., gewiß, zuverlässig, f. pewien.
 Pewność, f. g. ści, die Gewißheit, Sicherheit.
 Pewny, a, e, adj., gewiß, f. pewien.
 Piać, Prät. piał, Präs. pnę, heften, anstecken: piać się, klimmen, sich bestreben, klettern.
 Piana, f. y, der Schaum.
 Piaszczysty, a, e, adj., sandig.
 Piasek, m. sku, der Sand.
 Piastować, Präs. tuje, Prät. tował, warten, pflegen, ein Kind auf den Armen tragen; piastować urząd, ein Amt Amt verwalten.
 Piątek, m. g.tku, der Freitag.
 Piaty, a, e, der Fünfte.
 Pić, Präs. piję, Prät. pił, Freq. pijam, trinken.
 Piec, m. g. pieca, der Ofen.
 Pięć, g. ciu, fünf.
 Piechota, f. y, das Fußvolf, die Infanterie, das Fußsegehen.
 Piecioro, m. g. rga, fünf Stück, fünferlei Stück.
 Piecza, f. y, die Sorge, Sorgfalt.
 Pieczar, m. u, pl. pieczary, die Höhle, die Klust, Gruft, der Gang unter der Erde.
 Pieczątka, f. i, das Pottschaff, der Siegelring, das Siegel.
 Pieczęć, f. i, das Siegel, das Pottschaff.
 Pieczenia, f. i, der Braten.
 Pieczenie, n. ia, das Braten, das Backen.
 Pieczętować, Präs. pieczętuje, versiegeln. besiegeln.
 Pieczyste, n. ego, gebratenes, gebackenes Flägelwerk.
 Pieje, Prät. piał, Infm. piał, trāhen; 2) eig. singen.
 Piekielny, a, e, höllisch, höllenz,
 Piekło, n. a, die Hölle.
 Piękność, f. ści, die Schönheit.
 Piekny, a, e, adj.; nie, adv., schön.
 Pielegnuje, gnował, gnować, warten, pflegen.
 Pielgrzym, m. a, der Pilger.
 Pielgrzymka, f. i, die Pilgerin; 2) die Wallfahrt, Pilgerreise.
 Pielgrzymowanie, n. ia, das Wallfahren, das Reisen.
 Pielucha, f. y, die Windel.
 Pień, m. g. pnia, der Stamm

- eines Baumes; 2) der Klotz; 3) der Kumpf eines Körpers; St. A. w pien wyciąć, in die Pfanne hauen, über die Klinge springen lassen.
- Pieniactwo, n. a, die Prozeßsucht, der Gang zum Prozeß führen.
- Pieniacz, m. g. a, ein Prozeßflüchtiger.
- Pieniądz, m. a, das Stück Geld, pl. pieniądze, g. pieniądze, Geld, das Geld.
- Pienić się, schäumen.
- Pienie, n. ia, das Krähen; 2) das Singen, der Gesang (im höhern Styl).
- Pienię, pienić, pienić, schäumend machen, Schaum machen.
- Pienisty, a, e, schäumend, voll Schaum.
- Pieprz, m. u, der Pfeffer.
- Piernik, m. a, der Pfefferkuchen.
- Piers und pl. piersi, g. si, die Brust.
- Pięścię, m. ia, der Ring.
- Pierszeństwo, üblich pierwszeństwo, n. a, der Vorzug, der Vorrang.
- Pierwój, adv., zuerst, vorher, eher.
- Pierwiaszek, m. stka und u, der Erstling; 2) die Wurzel.
- Pierwiaszkowy, a, e, ursprünglich.
- Pierworodny, a, e, erstgeboren.
- Pierwszeństwo, n. a, der Vorrang, Vorzug.
- Pierwszy, a, e, der erste.
- Pierzcham, Prät. ał, Inf. ać, fliehen, davon laufen.
- Pierzchliwy, a, e, schnell fliegend, flüchtig, scheu, schüchtern, zum Hasenpaniere geneigt.
- Pierzchnąć, Prät. pierzchnął, pierzchnął, Futur. pierzchnę, reißausnehmen, fliehen, stieben.
- Pies, m. g. psa, Dat. psu, der Hund.
- Pieść, f. g. ści, die Faust.
- Pieskliwy, a, e, zärtlich, tändelnd.
- Pieśń, f. i, das Lied, der Gesang, die Ode; pieśń poranna, das Morgenlied.
- Pieszczę, scić, scić, tändeln, zärteln, zärtlich halten, hätscheln, verzärteln, zärtlich thun, affectiren.
- Pieszczony, a, e, Part., zärtlich, verzärtelt in der Erziehung; 2) delikate.
- Pieszczota, f. g. y, Verwöhnung, Verzärtlung.
- Piesz, a, e, zu Fuße gehend.
- Piętno, n. a, der Stempel, das Mahzeichen.
- Piętrzę, piętrzył, piętrzyć, Stodwerke aufsetzen, aufthürmen.
- Pigmejczyk, m. g. a, der Zwerg.
- Pijacki, a, e, adj., Sauf-, Säufer-.
- Pijak, m. a; pijanica, m. y, der Säufer, Trunkenbold.
- Pijaństwo, n. g. a, die Trunkenheit.
- Pijany, a, e, Part., trunken, befrunken.
- Pijatyka, f. g. i, das Sauf- oder Zechgelage.
- Pije, pić, pić, trinken.
- Piknik, m. g. a, der Picknick; (eine Gasterei, zu welcher jeder Theilnehmer etwas beiträgt)

- Pilnować, pilnuje, pilnował, abwarten, eifrig in Acht nehmen, beobachten, wahrnehmen.
- Pilny, a, e, adj.; pilnie, adv., fleißig.
- Piołun, m. g. u, der Bermuth.
- Pióro, n. a, eine Feder; 2) das breite Ende eines Ruders.
- Piorun, m. g. a und u, der Donnerschlag, Wetterstrahl, Blitzstrahl; piorun trząsł oder uderzył, das Gewitter hat eingeschlagen.
- Piorunowy, a, e, adj., Donner-.
- Piosneczka, f. g. i; piosnka, f. g. i, ein Liedchen.
- Piotr, m. g. a, Voc. Pietrze und Piotrze, Peter.
- Piotrkow, m. a, die Stadt Pesterkau.
- Piramida, f. y, die Pyramide, Spitzsäule. (Aegyptens Pyramiden.)
- Piróg, m. g. a und u, eine Art gefüllter Klöße; 2) eine Art Kuchen.
- Pisać, Präs. piszę, Prät. pisał, schreiben.
- Pisany, a, e, Part., geschrieben.
- Pisarz, m. a, der Schreiber, der Schriftsteller.
- Pisk, m. u, das Pipen, pipendes Pfeifen.
- Piskle, n. g. ecia, das Küchlein, ein ganz junges Vögelchen.
- Piskliwy, a, e, pipend, pfeifend.
- Pismienny, a, e, adj., Schrift-, Schreibe-; 2) schriftkundig, schriftstellerisch.
- Pismo, n. g. a, die Schrift; 2) das Schreiben, der Brief.
- Pistolet, m. u, die Pistole, ein Schießgewehr.
- Pisuje, pisywam, Prät. pisywał, Inf. pisywać, Freq. von pisać, öfters schreiben, f. pisać und pisać.
- Piszczałka, f. i, die Pfeife.
- Piszczę, piszczał, piszczeć, pipen, pfeifen.
- Piszę, Prät. pisał, Inf. pisać, Fut. Perf. napiszę, Freq. pisywam, schreiben.
- Pitagorejczyk, m., ein Pythagoräer.
- Piwnica, f. g. y, der Keller, Bierkeller.
- Piwo, n. a, das Bier.
- Plac, m. g. u, der Platz, freier Platz; plac zwycięski, der Siegesplatz.
- Placić, Präs. płacę, Prät. cił, zahlen, bezahlen, lohnen.
- Placz, m. u, das Weinen.
- Płaczę, Prät. płakał, Inf. płakać, weinen.
- Płaczliwy, a, e, weinerlich, weinend; 2) weinensthwürdig.
- Plaga, f. g. i, ein Schlag, Hieb, Streich.
- Plama, f. g. y, der Flecken, Schmutzflecken.
- Plan, m. g. u, der Plan, der Entwurf.
- Planeta, m. und f. g. y, der Planet, Wandelstern.
- Plasam, ał, ać, mit Aktion hüpfen, tanzen; 2) jauchzen, frohlocken.
- Płaskość, f. ści, die Fläche; 2) die Leerheit, die Fadsheit, Platsheit.
- Plastr, m. u, das Pflaster; plastr miodu, eine Honigscheibe oder Honigwaben im Bienenstocke.

- Plasy, f. plesy.
 Plaszcz, m. g. a, der Mantel.
 Plaszczyc się, platt werden; 2) sich niederbücken, sich erniedrigen.
 Plaszczyzna, f. y, die Fläche, der Flächenraum; 2) die Ebene.
 Platam, ak, ac, Gut dauerlos platne, zerpalten; rybę platać, einen Fisch reißen.
 Platanina, f. g. y, der Wirrwar, verworrenes Zeug.
 Platek, m. g. tka, ein Lappchen; R. A. idzie wszystko jak z płatka, es geht alles erwünscht.
 Platny, a, e, zahlbar; 2) bezahlt, besoldet; 3) gütig.
 Plaus, f. aplaus.
 Pław, m. u, das Schiffe, das Schwimmen; puścić się w pław, sich ins Wasser stürzen um es durchzuschwimmen, schwimmend durchsetzen.
 Pławie, wil, wie, schwimmen lassen; 2) fließen lassen, zu Wasser wegschaffen.
 Pławny, a, e, schiffend, schwimmend; 2) schiffbar.
 Plaz, m. u, krieches Thier, Gewurm.
 Pleban, m. a, der Pfarrer.
 Pleć, f. g. poci, das Geschlecht; poci obojczy, beiderlei Geschlechts; poci niewiesciej, weiblichen Geschlechts.
 Pleciony, a, e, Part., geflochten, f. plesć.
 Plecy, pl. von plec, die Schulter, der Rücken.
 Plemię, n. g. plemienia, der Stamm, das Geschlecht, die Familie.
 Plenność, f. g. sci, die Fruchtbarkeit.
 Pleść, plotł, Präs. plote, flechten; 2) schwagen.
 Pleśnieje, Prät. plesniał, Inf. pleśnieć, schimmeln, schimmelig werden.
 Plesy, pl. g. ów, gestikuliren des Tanzen, Gaukeleien; 2) eine Art lustiger Gedichte.
 Płochy, f. płochy.
 Płochosć, f. sci, die Flatterhaftigkeit, der Leichtsin, die Flüchtigkeit.
 Płochy, a, e, adj.; —o, adv., flüchtig, flatterhaft; 2) schüchtern.
 Płocienny, a, e, von Leinwand, leinwandnen.
 Płód, m. odu, die Frucht; 2) Geistesfrucht.
 Płodny, a, e, adj.; płodno, adv., fruchtbar.
 Płodzić się, sich fortpflanzen.
 Płomień, n. g. nia, die Flamme.
 Płomienieć się, flammen, in Flammen brennen.
 Płomienisty, a, e, flammend.
 Plon, m. u, die Ausbeute, Beute, die Früchte, der Ertrag, Segen.
 Płonać, Präs. plonę, plonąć, entbrannt seyn, erhitzen, in Flammen brennen, lichterloh brennen.
 Plondrować, Präs. plondruję, plündern.
 Plonę, f. plonąć, schamroth werden, erröthen.
 Plonny, a, e, adj.; plonnie, adv., unfruchtbar, vom Ucker; 2) fig. leer, ungegründet.
 Płosz, Prät. ploszył, Inf. ploszyć, v. a. scheuchen, schüchtern machen.
 Plot, m. g. u und a, der Zaun.
 Plote, 2te Pers. pleciesz, 3te

- Pers. *plecie*, pl. *pleciemy*, *pleciecie*, *plota*, Imperativ *pleć*, Prät. *plotł*, Inf. *pleść*, flechten; 2) schwätzen, albernes Zeug reden.
- Plotka*, m. g. i, ein Klatscher, Schwätzer; 2) Geschwätz, Klatscherei.
- Plótno*, n. g. a, die Leinwand.
- Plówy*, a, e, adj., falb, gelb, bleich.
- Pluca*, pl. g. *pluc*, die Lunge.
- Plug*, m. g. a und u, der Pflug.
- Plugawy*, a, e, unsauber.
- Plużny*, a, e, adj. Pflug-.
- Plużyć*, Präs. *plużę*, fortkommen, sich wohl befinden, gedeihen.
- Płyn*, m. u, ein flüssiger Stoff.
- Płynąć*, Präs. *plynę*, Prät. *plynął*, Freq. *plywam*, fließen, schwimmen, schiffen, strömen.
- Płynny*, a, e, fließend, flüssig.
- Płytki*, a, ie, fein und flach, ganz flach; 2) leicht, nicht tief; 3) *plytki* = *cienki* i *ostry*.
- Plywam*, ał, ac, schwimmen.
- Pnę*, *pnął* oder *piął*, *pnąć* oder *piąć*, heften, zusammenfügen, spannen; 2) *piąć się*, hinaufklettern, hinaufklimmen, emporstreben, sich bemühen.
- Po*, Präp., die bei Substantiven c. Loc. et Acc. und bei Adjektiven c. Dat. steht und bedeutet: auf, in, über, nach, an, bei, von, u.; Exempl. *po francusku* mówi, er spricht französisch; *po łacinie*, lateinisch; *po niemiecku*, deutsch; *po ojcowsku*, auf väterliche Art; *po co* posłał, wonach hat er geschickt;
- po swojemu*, nach seiner Weise; *po królewsku*, königlich, auf königliche Art; *po nas*, z. B. *już po nas*, es ist aus mit uns; *po części*, zum Theil; *po pas*, bis an den Gürtel, Gurt; *po nad*, eine Präposition mit dem Instr. an — herum; z. B. *po nad bregiem chodzi*, er geht am Ufer herum.
- Pobić*, Fut. *pobije*, auf's Haupt schlagen; 2) Freq. *pobijać*, beschlagen, nach und nach einschlagen; *pobić się*, sich mit einander schlagen.
- Pobiec* auch *pobieżeć*, Fut. *pobieże*, hinlaufen.
- Poblażam*, *żał*, *żać*, einem nachsehen, nachsichtig seyn.
- Poblażanie*, n. ia, die Nachsicht.
- Poblaźnić*, f. *zblaźnić*.
- Pobliski*, a, ie, adj.; —o, adv., ganz nahe gelegen.
- Pobocz*, f. y, ein Seitenort; z *poboczy*, von der Seite.
- Poboczny*, a, e, adj., Seiten-, Neben-.
- Pobojewisko*, n. a, das Schlachtfeld, die Wahlstatt.
- Pobór*, m. g. u, die Steuer, die Abgabe; 2) *pobór* *do wojska*, das Einziehen der Mannschaft.
- Poborca*, m. g. y, der Steuer-Einnehmer, der Rentmeister.
- Pobożny*, a, e, fromm, gottesfürchtig.
- Pobrzeże*, n. g. a, das Gestade, Ufer, die Küste.
- Pobudka*, f. g. i, der Anlaß, Antrieb, Sporn, Bewegungsgrund, die Veranlassung.
- Pobudzić*, Prät. *dzik*, Fut.

- dze, Freq. dzam, aufwecken, erwecken, anspornen, ermuntern.
 Pobyt, m. g. u, der Aufenthalt, die Anwesenheit.
 Pochlebiam, Prät. iał, Infinit. iac, Freq. pochlebuje, schmeicheln.
 Pochlebny, a, e, adj., schmeichelhaft.
 Pochlebstwo, n. g. a, die Schmeichelei.
 Pochłonać, Fut. pochłone, verschlingen.
 Pochłubić się czego, woraus sich eine Ehre machen, womit prahlen.
 Pochodnia, f. g. i, die Fackel.
 Pochodzę, Prät. dził, Infinit. dzie, einhergehen; 2) herkommen, seinen Ursprung haben, entstehen.
 Pochop, m. u, der Anlaß, die Gelegenheit, die Anreizung.
 Pochopny, a, e, rasch, munter, frisch; 2) geschickt, geneigt, fähig zu etwas.
 Pochować, Fut. wam, aufbewahren; 2) beerdigen, begraben.
 Pochwa, f. g. y, die Scheide, Degenscheide.
 Pochwała, f. g. y, das Lob, die Belobung.
 Pochwalić, Fut. pochwałę, Freq. pochwalam, loben, be-loben, lobpreisen.
 Pochwalon, pochwalony, a, e, Part., gelobt, gepriesen.
 Pochwalony, a, e, f. pochwalon.
 Pochylać, Prät. pochylał, Präs. pochylam, neigen, beugen.
 Pochylić się, sich hinbeugen, hinneigen.
 Pochylony, a, e, Part., geneigt, gebeugt, gebückt.
 Pochyłość, f. ści, der Abhang.
 Pociągać, hinziehen; pociągać do siebie, an sich ziehen, an sich locken.
 Pociągły, a, e, länglich, z. B. pociągła twarz, ein längliches Gesicht.
 Pocić się, Präs. pocę się, schwitzen.
 Pocichu, adv., im Stillen, sachte.
 Pociecha, f. g. y, der Trost; das Vergnügen, die Freude.
 Pociękę, Prät. ciekł, ciec, noch eine Weile fließen.
 Pociieszenie, n. g. ia, der Trost.
 Pociieszony, a, e, getröstet.
 Pocięty, a, e, in Stücke gehauen.
 Pocisk, m. g. u, der Wurf, Wurfspieß.
 Począć, Prät. począł, Fut. pocznę, Freq. poczynam, anfangen.
 Początek, m. g. tku, der Anfang, der Ursprung; pl. początki, die Anfangsgründe; z początku, anfänglich.
 Pocziwy, a, e, adj.; — wie, adv., ehrlich, rechtschaffen, redlich.
 Poczekać, Fut. poczekam, ein wenig warten, verziehen.
 Poczęstować, traktiren, bewirthen, Jemandem einen Ehrentrock reichen.
 Poczet, m. g. cztu, das Gefolge; 2) die Zahl.
 Pocza, f. y, die Post.
 Pocztowy, a, e, adj., Post-; 2) zum Gefolge gehörig.

Poczuć, Fut. poczuję, Freq. poczuwam, etwas empfinden, spüren, merken.

Poczwara, f. g. y, das Schreckbild, das Ungeheuer; 2) der Popanz, Geck; 3) das Gespenst, Schreckbild.

Poczynam, al, ac, Fut. pocznę, począł, począc, anfangen.

Poczytać, Fut. poczytam, Freq. u. Präs. poczytuję, für etwas halten, betrachten, ansehen.

Pod (pode), Prap., reg. den Acc. u. Instr., wenn aber z. vorgeseht wird, so steht dabei der Gen., z. B. z pod piecą dobyć, unter dem Ofen hervorholen.

Podać, Fut. podam, Präs. podaje, Freq. podawam, hingeben, zureichen, darbiehen; 2) podać tył, den Rücken wenden, d. h. die Flucht ergreifen; 3) zu einem Amte vorschlagen; 4) überliefern, einhändigen; podać się w niebezpieczeństwo, sich der Gefahr aussetzen, sich Preis geben.

Podanie, n. g. ia, die Ueberlieferung, Tradition.

Podarek, m. g. rku; podarunek, nku, das Geschenk.

Podarować, Fut. podaruje, schenken, verzeihen.

Podarty, a, e, Part., zerrissen.

Podatek, m. g.tku, die Abgabe, die Steuer.

Podbić, Prät. podbił, Fut. podbiję, Freq. podbijam, unterjochen, bezwingen.

Podbity, a, e, Part., unterjocht, bezwungen, erobert.

Podchodzę, Prät. dził, Infinit. dzić, Fut. podejdę, Prät. podszedł, Infinit. podejść, untertreten; 2) hintergehen.

Podciąć, Prät. podciął, Fut. podetnę, Freq. u. Präs. podcinam, anbauen, abbauen, einbauen; 2) anschneiden.

Podciągnąć, Fut. podciągnę, Freq. podciągam, hinter etwas hinziehen, unterziehen.

Podczas, adv., zur Zeit.

Podczaszy, m. g. ego, der Mundschenk.

Poddać, Fut. poddam, Freq. poddaję, poddawam, unter etwas legen, unterschieben; 2) übergeben, ergeben; poddać się, sich unterwerfen, sich ergeben.

Poddanie się, n. g. ia się, die Unterwerfung.

Poddanka, f. i, die Unterthanen.

Poddany, m. g. ego, der Unterthan.

Podejmować, Präs. podejmuję, f. podjąć.

Podęjrzenie, n. g. ia, der Verdacht, der Argwohn.

Podejść, Prät. podszedł, Fut. podejdę, Freq. u. Präs. podchodzę, anrücken, an etwas annähern, sich hinschleichen; 2) einen überrumpeln; 3) einen hintergehen.

Podejście, n. g. ia, das Hintergehen, das Uebervorthelen, Verücken, Betrügen.

Podeprzeć, Prät. podparł, Fut. podeprę, Freq. podpieram, unterstützen, stützen.

Podeszły, a, e, altlich, etwas betagt; podeszły wiek, das

- vorgeschickte Alter; 2) angelaufen, mit Blut unterlaufen.
- Podeszwa, f. g. y, die Fußsohle; 2) die Sohle; 3) die Unterrinde am Kuchen.
- Podgórze, n. g. a, die Landschaft am Gebirge; 2) eine Stadt dieses Namens bei Krakau.
- Podjać, Fut. podejmę, Freq. podejmować, aufheben, eine Arbeit übernehmen; podjać się czego, sich einer Sache unterziehen.
- Podjęty, a, e, Part., unternehmen.
- Podkomorzy, m. g. ego, der Kammerer, der Kammerherr.
- Podkopany, a, e, Part., untergraben.
- Podkopa, m. u. podkopnik, m. a, ein Minierer, Unterminierer.
- Podkowa, f. g. y, das Hufeisen.
- Podkuty, a, e, Part., beschlagen.
- Podlasie, d. g. ia, Podlachien.
- Podławiać, unter der Hand wegfangen.
- Podle, Präpos. mit dem Gen. neben, bei, dicht dabei; 2) adv., daneben; 3) adv. = podło, schlecht, niederträchtig.
- Podlec, podlegnąć, Prät. podległ, Fut. podlegnę auch podleże, Freq. u. Präs. podlegam, sich unterwerfen, unterliegen, nachgeben.
- Podlecieć, Prät. podleciał, Fut. podlece, Freq. podlatuje, podlatywam, aufstiegen, emporfliegen.
- Podlegać, unterworfen seyn, f. podlec.
- Podległość, f. g. ści, die Unterwürfigkeit, Abhängigkeit.
- Podległy, a, e, unterwürfig.
- Podło, adv., vom adj. podły, schlecht, gemein, niedrig.
- Podłość, f. g. ści, Niedrigkeit, Gemeinheit.
- Podług, Präs., reg. den Gen., nach, gemäß, zufolge.
- Podługowaty, a, e, länglich.
- Podły, a, e, adj.; podło, adv., schlecht, gemein, gering, unedel, niederträchtig.
- Podniebie, n. g. ia, der Ort unter freiem Himmel.
- Podniebienie, n. g. ia, der Gaumen; 2) eine gewölbte Decke, eine Wölbung.
- Podniecam, Prät. podniecał, Inf. podniecać, Fut. podniecę, anfeuern, anblasen, anheizen.
- Podnieść, Prät. podniósł, Fut. podniosę, Präs. podnoszę, Prät. podnosił, Inf. podnosić, Freq. podnaszam, vom Boden, von der Erde aufheben; 2) aufrichten, in die Höhe heben; oczy podnieść, die Augen emporrichten; ramiona podnieść, die Achseln zucken; ręce podnieść, die Hände aufheben, ausstrecken; głos podnieść, die Stimme erheben.
- Podnieta, f. g. y, der Reiz, der Antrieb, Sporn.
- Podobać się, einem gefallen, wohlgefallen.
- Podobieństwo, n. g. a; podobność, f. g. ści, die Wahrscheinlichkeit, Ähnlichkeit.
- Podobnie, adv., wahrscheinlich.

Podobno, adv., wahrscheinlich, möglich, vielleicht.

Podobny, a, e, adj., ähnlich, wahrscheinlich, glaublich, begreiflich.

Podochocić sobie, Fut. *podochocę*, sich wodurch Lust machen, sich ein Räuschchen trinken.

Podole, n. g. ia, Podolien.

Podolski, a, e, adj., podolisch, von Podolien.

Podorać, Fut. *podorę* u. *podorzę*, unterpfügen.

Podparcie, n. g. ia, das Unterstügen, die Unterstützung.

Podpieram, al, ac, Fut. *po deprę*, *podpark*, *podeprzęć*, unterstützen; — sie, sich worauf stützen.

Podpinać, unten anschnallen, gürteln, anstecken (z. B. mit Nadeln.)

Podpis, m. g. u, die Unterschrift.

Podpisać, Freq. u. Präs. *podpisuję*, unterschreiben.

Podpoić, Fut. *podpoję*, einen berauschen, einem ein Räuschchen beibringen.

Podpora, f. g. y, die Stütze.

Podrastać, Präs. am, Prät. al, heranwachsen.

Podróż, f. g. y, die Reise.

Podróżny, m. g. ego, ein Reisender.

Podróżowanie, n. g. ia, das Reisen.

Podrywać, von unten weg oder fortreißen.

Podrzyć, Fut. *podrę*, Prät. *podarł*, zerreißen.

Podrzutek, m. g. tka, etwas Untergeschobenes, ein untergeschobenes Kind, ein Findling.

Podsada, f. g. y, die Grundlage.

Podskarbi, m. g. iego, der Schatzmeister.

Podskok, m. g. u, der Sprung; 2) der erste Anlauf.

Podsluch, m. g. u, das Belauschen, Belauschen; 2) *podsluchy*, pl. t, das Spioniren, daher *podsluchy wojenne*, die Rundschaftsposten, Soldaten, die den Feind beobachten.

Podstawa, f. g. y, die Grundlage, die Grundlinie, (Basis.)

Podstępny, a, e, hinterlistig.

Podstolanka, f. g. i, des Untertruchseß Tochter.

Podstoli, m. g. ego, der Untertruchseß.

Podstolie, m. g. a, des Untertruchseß Sohn.

Podstolina, f. g. y, die Gemahlin des Untertruchseß.

Podusić, Fut. *poduszę*, erwürgen, (einen nach dem andern.)

Podwajam, Prät. al, *zusiń*, ac, Fut. *podwoję*, verdoppeln.

Podwalina, f. g. y, die Unterschwelle.

Podweselić, Fut. *lę*, Freq. u. Präs. *lam*, etwas erlustigen, *podweselić się* oder *sobie*, sich erlustigen, sich ein kleines Räuschchen trinken.

Podwieczorek, m. g. rka, das Vesperbrod, die Vesperkost.

Podwoj, m. g. oju, pl. *podwoje*, die Thürpfoste.

Podwojny, a, e, adj., doppelt, zwiefältig.

Podział, m. u, die Theilung.

Podzięk, f. g. i, der Dank, die Dankagung.

Podziękować, Fut. podziękuję, danken, sich bedanken.

Podzielić, Fut. podzielię, theilen, eintheilen, vertheilen.

Podziemny, a, e, adj., unterirdisch.

Podziurawić, Fut. podziurawię, durchlöchern.

Podziwienie, n. g. ia, die Bewunderung, die Vermunderung.

Poema, n. g. atu, das Gedicht.

Poeta, m. g. y, der Poet, der Dichter.

Poezya, f. g. yi, die Poesie, Dichtung.

Posalszować, Fut. posalszuje, verfälschen.

Pofolgować, Fut. pofolguje, erleichtern, lindern, Nachsicht haben.

Pogadać z kim, Fut. pogadam, mit Jemand ein wenig reden, ein Wörtchen fosen.

Poganiać, Fut. pogonię, treiben, jagen.

Poganiacz, m. a, der Pferdekenner, der die Pferde antreibt, z. B. beim Pflügen.

Poganin, m. g. a, der Heide.

Pogański, a, ie, heidnisch.

Pogarda, f. g. y, die Verachtung.

Pogardzić, Fut. pogardzę, Freq. und Prät. pogardzam, —czym, verachten.

Pogoda, f. y, schönes Wetter; 2) die Witterung überhaupt.

Pogodzić, Fut. pogodzę, Freq. pogadzam, versöhnen, ausöhnen.

Pogon, f. i, das Nachsetzen, die Verfolgung; 2) Leute die zum Nachsetzen bestimmt werden.

Pogonia, m. g. i, das Lithau-

ische Wappen, welches einen Reiter vorstellt, der einen Pfeil abschleßt; auch mehrere andere Wappen führen diese Benennung.

Pogorzeć, Prät. pogorzał, Fut. pogorzę, abbrennen, im Feuer aufgehen.

Pogotowiu, na pogotowiu, adv., in Bereitschaft, fertig, bereit.

Pograniczny, a, e, adj.; —nie, adv., an der Grenze befindlich, Grenz-.

Pograżam, Prät. al. Infin. ac, Fut. pograżę, versenken; 2) einen ins Verderben stürzen.

Pograżony, a, e, Part. versenkt, versunken.

Pogrobowy, a, e, nach Jemandes Tode geboren; 2) nach dem Tode wessen herausgekommen.

Pogrom, m. u, die Niederlage, das Niederdonnern; 2) hg. die Niederdrückung.

Pogromca, m. g. y, pogromiciel, m. g. a, der ernsthafte Bekämpfer; 2) der schzungslöse Tadler.

Pogrozić, Fut. pogrozę, Fut. pograżam, ein wenig drohen.

Pogruchotać, Fut. pogruchocę, zerschmettern.

Pogrzeb, m. u, das Begräbniß, die Beerdigung.

Pogrzebać, Fut. pogrzebie, Prät. pogrzebał, beerdigen, begraben.

Pogrzebowy, pogrzebny, a, a, adj., Begräbniß-, Leichen-, z. B. kazanie pogrzebne, eine Leichenpredigt.

Pogubić, Fut. pogubię, ruinieren, zu Grunde richten.

- Pohamować, Fut. pohamuje, hemmen, bändigen, mäßigen; — się, sich bezwingen.
- Pohaniec, n. g. nica, der Heide, (verächtlich.)
- Pohulanka, f. i, eine lustige Gesellschaft, eine Lustbarkeit.
- Pojąć, Fut. pojme, Freq. und Präs. pojmuje, Prät. pojmo-
wał, Inf. pojmować, um-
fassen, umgreifen, begreifen,
fassen; 2) gefangen nehmen,
wegnehmen, ergreifen; poj-
mować się, sich fassen; 3)
auffassen, verstehen; pojąć
za żonę, zur Frau nehmen;
pojmować małżonkę, zur
Gemahlin nehmen.
- Pojazd, m. g. u; pojazda, f.
g. y, die Reise; 2) der Wa-
gen, das Fahrzeug.
- Poje, Prät. ił, Inf. ić, trän-
ken; 2) berauschen.
- Pojechać, Fut. pojedę, Freq.
u. Präs. pojeżdżam, abrei-
sen, hinfahren, hinreiten.
- Pojęcie, n. g. ia, der Begriff,
das Begreifen.
- Pojedyńczy, a, e, adj.; —cze,
adv., einzeln, einfach.
- Pojedynek, m. g. nku, der
Zweikampf, das Duell.
- Pojętność, f. g. ści, die Fähig-
keit, Gelehrigkeit, Fassungs-
kraft, die Leichtigkeit zu be-
greifen.
- Poiwać, f. pojąć.
- Pojmany, a, e, gefangen, f.
pojąć.
- Pojść, Prät. poszedł, Fut.
pojdę, hingehen, wohingehen,
wohin kommen.
- Pokarm, m. g. u, die Speise,
die Nahrung.
- Pokazać, Fut. pokaże, Freq.
- und Präs. pokazuje, zeigen,
sehen lassen; pokazać się,
sich zeigen.
- Póki, adv., so lange als; 2) bis;
póty, póki, so lange als, bis;
3) wie lange.
- Pokład, m. u = zbiór, Güter,
gesammelte Schätze.
- Pokładam, Prät. dał, Inf. i.
dać, Fut. dę, Prät. podkładał,
Inf. pokłaść, hinlegen, nie-
derlegen; pokładać nadzieję
w kim, seine Hoffnung auf
Jemanden setzen.
- Poklask, m. g. u, der Beifall,
das Applaudiren.
- Poklon, m. u, die Verbeugung;
2) die Verehrung.
- Pokoj, m. g. oju, der Friede,
die Ruhe; 2) das Zimmer.
- Pokojówka, f. g. i, die Kam-
merjungfer.
- Pokolenie, n. g. ia, das Ge-
schlecht, der Stamm, das
Haus, die Abstammung.
- Pokonany, a, e, besiegt, über-
wältigt.
- Pokora, f. g. y, die Demuth.
- Pokost, m. u, der Firniß; 2)
fig. die Außenseite, der An-
strich.
- Pokrętny, a, e, Part., gewun-
den, gedreht.
- Pokrewieństwo, n. g. a, die
Blutsfreundschaft, die Bluts-
verwandtschaft.
- Pokrowiec, m. g. wca, das
Tuteral, die Decke, der Ueber-
zug.
- Pokruszyć, Fut. pokrusze, zer-
malmen, zerkrütschen.
- Pokrycie, n. g. ia, die Bede-
ckung.
- Pokryjomu, adv., heimlich,
verstohlener Weise.

- Pokrywa**, f. y, der Deckel; 2) die Bedeckung.
- Pokrzepić**, Fut. pokrzepię, Freq. und Präs. pokrzepiac, stärken, kräftiger machen.
- Pokrzepiony**, a, e, Part., erfrischt, gestärkt.
- Pokrzywa**, f. g. y, die Nessel, die Brennnessel.
- Pokrzywdzić**, Fut. pokrzywdzę, Unrecht zufügen.
- Pokrzywiony**, a, e, Part., gebogen, verbogen.
- Pokurczyć się**, sich zusammenziehen, zusammenschrumpfen.
- Pokutować**, Präs. pokutuję, büßen, Buße thun.
- Pół**, adv., halb; 2) subst. eine Hälfte, ein Halbes.
- Pola**, f. g. y, pl. poly, die zwei Hälften, der Rockschoss.
- Połączyć**, Fut. połączę, verbinden, vereinen.
- Połamany**, a, e, Part., zerbrochen.
- Połatać**, Fut. połatam, zusammenfliegen.
- Poławiać**, fischen, nach und nach fangen.
- Półboga**, indecl.; półbożek, g. żka, ein Halbgott.
- Pole**, n. a, das Feld, das Gefilde; 2) die Jagd; 3) das Schlachtfeld.
- Polec**, Prät. poległ, Fut. polegnę, Freq. u. Präs. polegam, erliegen.
- Polecać**, Fut. polecę, cil, cię, empfehlen, anempfehlen; bogu co polecieć, Gott befehlen.
- Polecieć**, Prät. poleciał, Fut. polecę, hinein, hinfliegen.
- Polegać**, sich worauf stützen, worauf beruhen, verlassen; 2) f. polec; polegać na placu, auf dem Platze bleiben, in der Schlacht fallen.
- Poległy**, a, e, Part., geblieben, gefallen.
- Polepszenie**, n. g. ia, das Verbessern.
- Polepszyć**, Fut. polepszę, verbessern.
- Polerować**, Präs. poleruję, poliren, bilben.
- Polerowany**, a, e, Part., polirt, gesittet, civilisirt.
- Polewka**, f. g. i, die Suppe, Brühe.
- Policya**, f. g. yi, die Polizei.
- Policzek**, m. g. czka, die Wangen; 2) die Ohrfeige, die Mantelschelle.
- Politowanie**, n. g. ia, das Mitleid, Erbarmen.
- Polityczny**, a, e, adj., politisch, Staats-.
- Polityk**, m. g. a, der Politikus, der Staatsmann.
- Polityka**, f. i, die Politik; 2) die Höflichkeit.
- Polizać**, polizę, belecken; 2) — co, etwas oben belecken.
- Półk**, pulk, m. u, das Regiment Soldaten.
- Polka**, f. i, eine Polin.
- Półmisek**, m. g. ska, eine Schüssel.
- Północny**, a, e, adj., mitternächtllich, nördlich.
- Polny**, a, e, adj., Feld-.
- Półokrag**, m. g. egu, der halbe Kreis, der Halbkreis.
- Polot**, m. g. u, der Flug.
- Polów**, m. g. u, der Fang, die Beute, Ausbeute.
- Polowa**, f. g. y, die Hälfte.
- Polowanie**, n. ia, die Jagd.
- Polowica**, f. y, die Hälfte.

- Położenie, n. g. ia, die Lage.
 Położony, a, e, Part., hingelegt, liegend.
 Położyć, Fut. położyę, hinglegen, hinstrecken; 2) erlegen, durch einen Schuß tödten.
 Polska, f. g. i, Polen.
 Polski, a, ie, polnisch.
 Polszczyzna, f. g. y, das Polnische, die polnische Sprache, Sitte.
 Półtora, g. ej, anderthalb.
 Polubić, Fut. polubię, liebge winnen.
 Południe, n. g. ia, der Mittag.
 Południowy, a, e, südlich, mittäglich.
 Półwysep, m. spu, die Halbinsel.
 Poly, 3. B. na poly, in die Hälfte, halb.
 Polykać, am, at, hinabschlucken, verschlucken.
 Polyskanie, polyskiwanie, n. ia, das Wetterleuchten.
 Pomada, f. g. y, die Pomade.
 Pomagać, Fut. pomożę, pomögl, pomoc und pomodz, helfen.
 Pomalu, adv., langsam, allmählig; 2) nicht sehr, nicht merklich.
 Pomerania, f. g. ii, Pommern.
 Pomiarowany, a, e, Part, gemäsigt.
 Pomiedzy, Prap. c. Instr. und Acc., unter, zwischen.
 Pomieniony, Part., der gedachte, erwähnte.
 Pomieścić, pomieszczyć, Freq. u. Prap. pomieszczam, platziren, einen wo anbringen, ansetzen.
 Pomieszany, a, e, Part., verwirrt, durcheinandergemischt.
 Pomieszkanie, n. ia, die Wohnung, der Wohnort.
 Pomijać, Fut. pominię, f. pominiąc, vorbei oder vorübergehen.
 Pomimo, mimo, adv. u. Prap., reg. den Gen. u. Acc., vorbei, vorüber, ungeachtet, außer, ohne.
 Pominać, f. pomijam, übergehen, überhüpfen, überspringen, vergehen, verfliegen.
 Pomnażać, Fut. pomnożę, vermehren.
 Pomnieć, Fut. u. Prap. pomnę, Prap. pomnią, gedenken, sich erinnern, eingedenk seyn.
 Pomniejszy, a, e, etwas kleiner, geringer.
 Pomnik, m. g. a, ein Monument, Denkmal, Andenken.
 Pomnożenie, n. g. ia, die Vermehrung, Vervielfältigung.
 Pomnożyć, Futur. pomnożę, Freq. pomnażam, vermehren, vervielfältigen.
 Pomny, a, e, adj., eingedenk, an etwas denkend; 2) denkwürdig.
 Pomoc u. pomodz, f. pomagać.
 Pomocnik, m. a, ein Helfer.
 Pomocny, a, -e, adj.; —nie, adv., behülflich, helfend.
 Pomodz, pomóc, f. pomagam.
 Pomorzanin, m. g. a, ein Pommer.
 Pomost, m. u, pomosta, f. y, eine Belegung mit Brettern, eine Art Brücke; 2) ein Boden von Brettern.
 Pomówić, Fut. pomówię, Freq. pomawiam, eine Weile, ein Wenig mit Jemand sprechen, reden.
 Pompa, f. y, die Pumpe; 2)

- pompa, f. g. y, die Pracht, der Pomp.
- Pompatyczny, a, e; —nie, adv., pompös, mit Pomp.
- Pompeja, die Stadt Pompeji, welche im Jahre 79 nach Chr. von einem Utschenregen des Vesuvus verschüttet wurde.
- Pomrok, m. u, die Dunkelheit.
- Pomrzeć, Prät. pomarł, Fut. pomrę, sterben.
- Pomsta, f. y, die Rache.
- Pomuskany, a, e, Part., geschniegelt.
- Pomykam, Prät. ał, Inf. ać, Fut. pomknę, weiterrücken, verrücken, schieben.
- Pomylić się, sich irren.
- Pomyłka, f. i, der Irrthum, das Versehen.
- Pomyśleć, Fut. pomyśle, Freq. pomyślam, nachdenken, auf einen Gedanken kommen.
- Pomyślny, a, e, adj.; —nie, adv., erwünscht, glücklich; 2) gedenkbar.
- Poń, für po niego, nach ihm.
- Ponawiać, Fut. ponowie, erneuern.
- Ponawianie, ponowienie, n. ia, Erneuerung.
- Poncz, puncz, m. g. u, der Punsch.
- Ponekać, Fut. poniekam, einen bestegen, ihn niedertreten.
- Poneka, f. g. y, die Lockspeise, die Anreizung; der Reiz.
- Poniekąd, adv., gewissermaßen, zum Theil.
- Poniesć, Fut. poniosę, Prät. poniosł, Freq. ponoszę, hintragen; 2) ertragen, erdulden.
- Ponieważ, Conj., weil.
- Poniewolnie, adv., unwillkürlich, unfreiwillig, gezwungen.
- Ponizenie, n. g. ia, die Erniedrigung, die Demüthigung.
- Ponizyc, Fut. ponize, Freq. ponizam, erniedrigen, demüthigen.
- Ponoszę, f. ponieść, erdulden, leiden, ertragen.
- Ponowić, f. ponawiać.
- Ponury, a, e, adj.; —o, adv., düster, finster, unfreundlich, trübe.
- Poobalać, Fut. lam, nach einander umwerfen, niederwerfen.
- Poobiedny, ia, ie, adj., nachmittäglich, nach Mittag.
- Poorany, a, e, geackert, eig. und fig. twarz poorana, ein mit Furchen überzogenes Gesicht.
- Popalić, Fut. popale, nach einander verbrennen.
- Poparty und poparcie, f. popieram.
- Popas, m. u, das Füttern unterwegs, der Fütterungsort.
- Popaść, Fut. padnę, Prät. padł, Freq. padam, befallen, anfallen.
- Popchnięcie, n. g. cia, das Fortstoßen, der Stoß.
- Popęd, m. g. edu, der Antrieb.
- Popędliwość, f. ści, die Hastigkeit, der Jähzorn, der Ungestüm, die Leidenschaft.
- Popędliwy, a, e, unbesonnen, hastig, jähzornig, ungestüm.
- Popelnić, Fut. popelnie, Freq. niam, begehen, verüben, vollbringen.
- Popieram, Prät. ał, Inf. ać, Fut. poprę, popark, Inf. poprzeć, etwas mit Nachdruck betreiben, weiter trei-

- ben: 2) nachhelfen, beför-
dern; — się na czym, sich
worauf stützen, eig. u. fig.
- Popiersie, n. ia, das Brust-
bild, eine Büste.
- Popiół, m. g. u, die Asche.
- Popis, m. g. u, die Prüfung,
die Uebung, die Musterung.
- Popisać się czym, sich mit et-
was hervorthun, auszeichnen.
- Popłacić, Fut. cę, Freq. und
Präs. cam, nacheinander be-
zahlen, abzahlen,
- Popłynąć, Fut. popłyne, wo-
hin schwimmen, hinschiffen.
- Poprawa, f. g. y, die Besse-
rung.
- Poprawić, Fut. wie, Freq.
wiam, bessern, verbessern,
nachhelfen, zurechtlegen, ins
Geschicke bringen.
- Prosto, adv, geradezu,
schlechtweg.
- Poprawność, f. ści, die Kor-
rektheit.
- Poprzecz, adv., in die Quere,
quer durch.
- Poprzedni, ia, ie, adj.; —o,
adv., vorherig, vorher, vor-
läufig.
- Poprzednik, m. g. a, der Vor-
gänger, Vorfahre.
- Poprzedzający, a. e, adj.; —o,
adv., der Vorhergehende.
- Poprzedzić, Fut. dę, Freq.
dzam, vorhergehen, zuvor-
kommen.
- Poprzek, adv., in die Quere.
- Poprzestać, Fut. stanę, Freq.
u. Präs. staje, stawam, nach
und nach aufhören, nachlassen.
- Popsuty, a. e, Part., verdorben.
- Popychać, Präs. cham, Prät.
ał, Fut. popchnę, hinstoßen,
fortstoßen.
- Pora, f. g. y, die gelegene Zeit,
Gelegenheit, der Zeitpunkt;
2) die Zeit, Jahreszeit.
- Porada, f. y, die Verathschla-
gung; 2) der Rath, die Hülfe.
- Poranek, m. g. nku, der Mor-
gen, die Frühe.
- Poranny, a. e, adj., Morgen-,
Früh-.
- Porcja, f. g. yi, die Portion.
- Porfyr, m. u, der Porphyr.
- Porodzić, Fut. dę, gebären.
- Porost, m. u, eig. eine jede Art
Flechte, flechtartiges Moos;
porost morski, die Seeneffel.
- Porównać, Fut. nam, Freq. u.
Präs. nywam, vergleichen,
gleichstellen.
- Porównanie, n. ia, die Ver-
gleichung.
- Poróżnienie, n. ia, der Zwist.
- Porozumienie, n. ia, das Ein-
verständniß.
- Porozumiewać się, sich ver-
ständigen.
- Porozwieszany, a. e, hier und
dort, nach einander aufge-
hängt.
- Port, m. u, der Hafen.
- Portowy, a. e, adj., Hafen-.
- Portret, m. g. u, das Portrait.
- Portugalski, a. ie, portugie-
sisch.
- Poruczyć, Fut. cę, Freq. und
Präs. czam, einem etwas an-
heimstellen, empfehlen, anver-
trauen.
- Poruszenie, n. g. ia, die Be-
wegung; pżruszenie umy-
słu, die Gemüthsbewegung.
- Porwać, Fut. porwę, Freq.
porywam, erwischen, weg-
raffen, schnell ergreifen, fas-
sen, packen, anpacken; por-
wać się oder porywać się,

- sich aufraffen, plötzlich auf-
fahren; porwać się do bro-
ni, zu den Waffen greifen.
- Porywczosć, f. g. sci, die Ha-
stigkeit, Eile, Hast; Ueberei-
lung.
- Porządek, m. g. dku, die Ord-
nung.
- Porządny, a, e, adj.; —ie, —o,
adv., ordentlich; 2) tüchtig,
derb, gehörig.
- Porzę und porę, Prät. prół,
Inf. proc, aufstrennen, auf-
schneiden.
- Porzucić, Fut. cę, Freq. und
Präs. cam, wegwerfen, ver-
lassen, aufgeben, hinwerfen.
- Posada, f. g. y, die Lage eines
Ortes, die Stelle; 2) der An-
siedelungsort.
- Posadzić, Fut. dze, Freq. u.
Präs. posadzam, in Verdacht
haben, beschuldigen, böse be-
urtheilen.
- Posadzony, a, e, beschuldigt.
- Posag, m. g. u, der Braut-
schag.
- Posag, m. g. a, die Bildsäule,
die Statue.
- Pościć, Präs. poszczę, fasten.
- Pościg, m. g. u, das Nachja-
gen, das Nachsehen, Einho-
len.
- Pościnać, Fut. nam, nach ein-
ander abhauen.
- Posel, m. g. śla, der Bote, der
Gesandte; poseł ziemiański,
der Landbote, der Reichstags-
gesandte.
- Poselstwo, n. a, die Gesandt-
schaft.
- Posepny, a, e, düster, nicht
munter, finster, traurig.
- Posiadać, etwas besitzen, einen
Besitz haben; posiadać co,
in Besitz nehmen, sich bemei-
stern, zueignen.
- Posiadacz, m. g. a, der Besitzer.
- Posiadłość, f. sci, das Eigen-
thum, die Besizung.
- Posiedzenie, n. g. ia, die Ge-
sellschaft.
- Posilam, Prät. ał, Inf. ac,
Fut. siłę, stärken, Kraft ge-
ben.
- Posilek, m. lka, die Stärkung,
Erfrischung; 2) im pl. po-
silki, Hülfsstruppen.
- Posilić się, sich stärken, sich er-
holen.
- Poskoczyć, Fut. cze, Freq. u.
Präs. skakuje, skakiwam,
aufspringen.
- Poskromić, Fut. mię, Freq.
skramiam, hemmen, mäßig-
gen, Einhalt thun.
- Posłać, Fut. posłę, Freq. und
Präs. sylam, schicken, hin-
schicken.
- Posledni, ia, ie, nachstehend,
der letzte, Hinter; poslednie
koła, die Hinterräder; 2) von
schlechter Art, schlecht.
- Posliznąć się, Fut. nę się, aus-
gleiten.
- Posłubić, Fut. bie, Präs. buje,
geloben, angeloben; — sobie
kogo, Jemanden sich angelo-
ben, heirathen, sich antrauen.
- Posłuch, m. u; 1) siehe pod-
stuch; 2) das Gerücht, das
Hörsagen, die Sage.
- Posłuchanie, n. g. ia, das An-
hören, die Audienz.
- Posługa, f. i, der Dienst, die
Bedienung; 2) die Gefällig-
keit.
- Posługacz, m. g. a, der Auf-
wärter; 2) der Handlanger;
3) ein kriechender Schmeichler.

Posługający, a, e, dienend.

Pośmiewisko, n. g. a, das Gelächter, Verlachen, das Ver-spotten, die Spötererei.

Posnać, Fut. sną, (wenn man von mehreren spricht) nach einander einschlafen.

Pospiech, m. g. u, die Eile, die Eilfertigkeit, die Schnelligkeit.

Pospieszyć, Fut. szę, Freq. u. Präs. pospieszam, eilen; 2) etwas schnell betreiben.

Pospolicie, adv., gemeiniglich, insgemein.

Pospolity, a, e, adj., gemein, gemeinsam; 2) allgemein; 3) öffentlich, überhaupt; 4) gemein, gewöhnlich, ordinar.

Pospółstwo, n. g. a, die Versammlung, das Volk, die Gesellschaft, das gemeine Volk.

Pospolu, adv., zusammen, bei einander, gemeinschaftlich.

Posrednictwo, n. g. a, die Vermittelung.

Posród, posród, adv., in der Mitte, mitten.

Postać, f. g. i, die Gestalt, das Ansehen.

Postać, Fut. stoje, Freq. stawam, eine Weile stehen; 2) postać, postawac gdzie, am üblichsten mit der Verneinung; nie postawac gdzie, den Fuß nicht hinsetzen, sich wo nicht blicken, nicht betreten lassen.

Postanowić, Präs. wie, Freq. postanawiam, hinstellen; 2) beschließen, festsetzen, verordnen; 3) einrichten, ordnen.

Postanowienie, n. ia, der Beschluß, die Einrichtung, Festsetzung.

Postanowiony, a, e, Part.,

festgesetzt; 2) gesetzt, von gesetztem Charakter.

Postąpić, Fut. pie, Freq. und Präs. postępuje, Prät. ował, Inf. ować, handeln, verfahren, weiter schreiten, fortfahren.

Postawa, f. g. y, das Ansehen, die äußere Gestalt, die Miene, Haltung.

Postęp, m. g. u, der Fortschritt.

Postępować, f. postąpić.

Postępowanie, n. ia, das Fortschreiten, das Verfahren.

Postrach, m. g. u, der Schreck.

Postradać, Fut. dam, verlieren, einbüßen.

Postronny, a, e, adj., benachbart, angrenzend; 2) partheisch.

Postrzedz und postrzec, Prät. strzegł, Fut. postrzege, Freq. u. Präs. trzegam, wahrnehmen, gewahr werden; 2) postrzegać, beobachten.

Postrzelony, a, e, Part., angeschossen.

Postrzeżenie, n. ia, die Wahrnehmung, Beobachtung, Bemerkung.

Postrzyc, postrzydz, Prät. strzygł, Fut. strzyge, scheeren, mit der Scheere beschneiden; 2) siehe strzyc, 2te Bedeutung.

Postrzyżyny, pl., die Schur; die Wolle; 2) das Abscheeren der Haare bei den Heiden, eine Art Taufe, Wehrhaftmachung.

Postyla, f. g. i, die Postille.

Posunąć, Fut. nę, Freq. und Präs. posuwam, weiterrücken, vorwärts schieben, wozu heranrücken, vor- oder rück-

- wärts rücken; — się, 1) sich; 2) an etwas heran schleichen.
- Posunięty, a, o, Part., herangerückt, hingerückt, gerückt.
- Posuwać, f. posunąć.
- Poświęcenie, n. ia; poświęcenie, das Heiligen, die Einweihung, die Weihe.
- Poświęcić, Fut. cę, Freq. cam, heiligen, weihen, widmen, aufopfern.
- Poszczęścić, Fut. poszczęszczę, Freq. czam, beglücken; — się, gelingen, glücken.
- Poszeptać, Fut. am, Freq. u. Prás. tuje, Prát. tywał, Inf. tywać, zuflüstern, ins Ohr sagen, raunen.
- Pot, m. g. u, der Schweiß; z. B. potem czoła, im Schweiß der Stirn, mit großer Mühe.
- Potargać, zerreißen, zerzausen.
- Potęga, f. g. i, die Macht.
- Potem, adv., hierauf, hernach.
- Potępiąć, Fut. potępie, potępić, verdammen, verurtheilen.
- Potępieniec, m. g. nica, ein Verdammter.
- Potępioń, a, e, Part., verdammt, verurtheilt.
- Potężny, a, e, adj., — nie adv., mächtig, stark.
- Potknąć, Fut. potknę, Freq. potykam się, stolpern im Gehen.
- Potoczny, a, a, leicht zu wälzen; 2) gewöhnlich, gemein, z. B. mowa potoczna, die gewöhnliche gangbare Sprachweise, die nicht im erhabenen Styl ist.
- Potok, m. g. a u. u, der Bach, der Strom, die Fluth, der Gießbach.
- Potomność, f. g. ści, die Nachwelt.
- Potomny, a, e, nachkommend, nachfolgend.
- Potomstwo, n. a, die Nachkommenschaft.
- Potop, m. g. u, eine große Wasserfluth.
- Potrącić, Fut. cę, Freq. und Prás. cam, einen Stoß geben, an einen anstoßen.
- Potrącić, Fut. się, Freq. und Prás. ham, antreffen, begegnen; 2) im Stande seyn, vermögen.
- Potrawa, f. g. y, die Speise, das Gerücht, Essen.
- Potrąwić, Fut. wię, vollends verzehren.
- Potroić, Fut. je, verdreifachen.
- Potrosze auch potrochu, allmählig, nach und nach.
- Potruty, a, e, vergiftet.
- Potrząsać, Fut. sę u. sę, Freq. und Prás. sam, bestreuen, schütteln; — głową, mit dem Kopfe schütteln; — czym, womit prahlen.
- Potrząsk, m. g. u, ein käfig Vögel zu fangen, ein Vogelsprenkel.
- Potrzeba, f. g. y, die Noth, Nothdurft, Bedürfnis; 2) als Impersonale: potrzeba jest oder trzeba, es ist nöthig, es ist nothwendig.
- Potrzebny, a, e, adj.; — nie, adv., nöthig, nothwendig.
- Potrzebować, Prás. potrzebuje, Prát. ował, Fut. zapotrzebuje, bedürfen, brauchen.
- Potwarca, m. g. y, der Verleumder.
- Potwarczy, a, e, verleumdend, rüch.

Potwarz, f. g. y, die Verleumdung, Lästung.

Potwierdzenie, n. g. ia, die Befräftigung, Bestätigung.

Potwierdzić, Fut. potwierdzę, Freq. u. Präs. potwierdzam, bestätigen, befräftigen.

Potwor, m. g. u; potwora, f. g. y, ein Ungeheuer.

Póty, adv., so lange, so weit, bis zu dieser Zeit.

Potyczka, f. g. i, das Treffen.

Potykam, Prät. ał, Inf. ac, begegnen, zusammentreffen, z. B. zum Geseht.

Potym, adv., hernach, hierauf, nachher.

Poufalsóć, f. g. ści, die Vertraulichkeit.

Poufały, a, e, vertraut, vertraulich.

Powab, m. u, der Reiz, die Anlockung.

Powabny, a, e, adj.; —nie, adv., reizend, anreizend, anlockend.

Powaga, f. g. i, die Würde, die Wichtigkeit, die Gravitát.

Powątpiewam, Prät. ał, Inf. ac, zweifeln.

Powazam, Prät. ał, Inf. ac, achten, schätzen; — się, sich unterstehen, erlíhnen, unterfangen, wagen.

Powazenie, n. g. ia, die Hochachtung.

Powazny, a, e, adj.; —nie, adv., achtungswerth, ehrwürdig, wichtig, ernsthaft.

Poważyć się, sich erdreisten, wagen.

Powiat, m. u, der Kreis, Distrikt, das Gebiet.

Powiązany, a, e, Part., zusammengebunden.

Powicie, n. ia, daß Bindeln, Einwickeln; 2) die Niederkunft, Entbindung; 3) die Bindeln.

Powiedzieć, Fut. wiem, Freq. wiadam, erzählen, sagen.

Powieka, f. i, das Augenlied.

Powiekszyć, Fut. szę, Freq. szam, vergrößern, vermehren.

Powiernica, f. y, die vertraute Freundin.

Powierzchnia, f. i, die Oberfläche.

Powierzchność, f. ści, daß Außere.

Powierzenie, n. ia, die Mittheilung.

Powierzony, a, e, anvertraut.

Powierzyć, Fut. powierzę, Freq. rzam, anvertrauen.

Powieść, f. g. ści, die Erzählung, Sage, das Gerücht.

Powieść, Prät. wiodł, Fut. wiodę, Freq. u. Präs. powoduję, hinführen, leiten, lenken; powieść się und powodzić się, ergehen, gelingen.

Powiesić, Fut. wieszę, sił, aufhängen.

Powietrze, n. a, die Luft; 2) die Witterung; 3) die Pest.

Powietrzny, a, e, Luft-, lustig.

Powiew, m. u, das Wehen, der Hauch, das Hinwehen.

Powiewam, Prät. ał, Inf. ac, Fut. dauerlos; powionę, nął, nąc, wehen, hinwehen.

Powieźć, Prät. powiozł, Fut. powiozę, zu Wagen hinführen, hinfahren.

Powinien oder powinny, a, e oder o, adj.; powinno, adv., schuldig, verpflichtet, verbunden; powinny oder win-

- nym być komu co, einem etwas zu verdanken haben.
- Powinność, f. g. ści, die Pflicht, Schuldigkeit.
- Powinszowanie, n. g. ia, der Glückwunsch.
- Powionąć, Fut. nie, wieje, powiał, powiać, hinwehen, h. powiewam.
- Powitać, Fut. tam, bewillkommen, begrüßen.
- Powitanie, n. ia, die Bewillkommung, Begrüßung.
- Powłoka, f. i, die Decke, die Hülle.
- Powód, m. g. u, die Veranlassung, der Bewegungsgrund, der Grund.
- Powodować, Präs. powoduje, führen, leiten.
- Powódz, f. i, eine Wasserfluth, die Ueberschwemmung.
- Powodzenie, n. g. ia, das Befinden, das Wohlergehen.
- Powodzie się, f. powieść się, ergehen, gut von Statte gehen.
- Powołanie, n. g. ia, der Beruf.
- Powoli, adv., langsam, allmählig.
- Powolny, a, e, adj.; nie, adv., langsam, willfährig, folgsam.
- Powóz, m. g. u, die Fuhre, das Fahrzeug, der Wagen.
- Powracać, Präs. cam, Prät. ał, Fut. powrócę, zurückkehren, wiedergeben.
- Powrót, m. g. u, die Rückkehr.
- Powróż, m. a, der Strick.
- Powróżyc, f. wróżyć.
- Powściągać, f. powściągnąć.
- Powściągliwy, a, e, adj.; — nie, adv., enthaltsam, mäßig.
- Powciągnąć, Fut. nie, Freq. powściągam, Prät. ał, ać, zurückhalten, hemmen, mäßigen; — się do czego, sich von etwas enthalten.
- Powstać, Fut. stanę, Freq. u. Präs. powstaje, stawam, entstehen, aufstehen, sich erheben, sich auflehnen gegen Jemanden.
- Powstanie, n. g. ia, das Aufstehen, der Aufstand.
- Powszechnie, adv.; ny, a, e, adj., allgemein.
- Powtarzam, Prät. ał, Infinit. ać, Fut. powtorzę, Prät. rzył, Infinit. rzyć, wiederholen.
- Powtarzany, a, e, Part., wiederholt.
- Powtore, adv., zweitens, zum zweitenmal.
- Powtorny, a, e, adj.; — nie, adv., wiederholentlich.
- Powtorzyć, f. powtarzam.
- Powypreżany, f. wypreżyc.
- Powziąć und powziąć, Fut. powezmę, Prät. powziął, fassen, nehmen.
- Pożądany, a, e, Part., begehrt, erwünscht.
- Pożądliwość, f. ści, das Verlangen, die Begierde, die Lusternheit.
- Pozalegać (drogę), versperren (den Weg).
- Pożakować, Fut. luje, bedauern.
- Pozapisywany, a, e, vollgeschrieben.
- Pożar, m. u, die Feuersbrunst.
- Pozatykać, verstopfen.
- Pozbawić, Fut. wię, Freq. pozabawiam, berauben; po-

- zbawiać się czego, berau-
ben, sich um etwas bringen.
Pozbawiony, a, e, beraubt.
Pozbędę, Inf. pozbyć, Freq.
u. Präs. pozbywam, loswer-
den, einbüßen.
Pozdrowić, Fut. wie, Freq.
u. Präs. pozdrawiam, ał, ac,
einen grüßen, begrüßen.
Pozdrowienie, n. ia, der Gruß.
Pozegnać, Fut. nam, Abschied
nehmen.
Pozegnanie, n. g. ia, das Seg-
nen; 2) der Abschied.
Pożeram, ał, ac, verschlingen,
verzehren, auffressen.
Pożeracz, m. a, der Vielfresser.
Pożerający, a, e, Part., ver-
zehrend.
Pożerca, m., der Verzehrter, eig.
und fig.
Pożerny, a, e, adj., verschlin-
gend, gefräßig.
Pozieram, Fut. pojrzę, Inf. in.
poglądać, hinschauen.
Poziomka, f. g. i, die Erd-
breite.
Poziomy, a, e, adj., niedrig,
klein.
Pozłacam, ał, ac, Fut. po-
złocę, vergolden.
Pozłocisty, a, e, adj. auch po-
złocany, übergoldet, vergol-
det.
Pozłota, f. g. y, die Vergol-
dung.
Poznać, Fut. poznam, Freq.
u. Präs. poznawam und po-
znaję, erkennen, einsehen.
Poznaka, f. g. i, das Kennzei-
chen, das Merkmal.
Poznań, m. g. ia, die Stadt
Posen.
Poznawanie, n. ia, das Er-
kennen.
- Późny, a, e, adj., późno, adv.,
spät.
Pożog, m. g. u, pożoga, f. g. i,
ein Feuerbrand der noch brennt,
Feueranlegung, Mordbrenne-
rei, die Feuersbrunst.
Pozor, m. g. u, der Schein, das
äußerliche Ansehen; 2) der
Blick; 3) der Vorwand.
Pozorny, a, e, adj.; —nie, adv.,
scheinbar, ein gutes Ansehen
habend, dem Anscheine nach;
2) trügglich.
Pozostać, Fut. stanę, Freq. u.
Präs. pozostaje und pozo-
stawam, zurückbleiben; 2)
übrig bleiben.
Pozostały, a, e, Part., übrig
geblieben.
Pożreć, Fut. pożrę, Prät.
pożark, Freq. u. Präs. poże-
ram, ał, ac, verzehren, auf-
fressen.
Pozwać, Fut. pozwę, Freq.
u. Präs. pozywam, vorladen,
gerichtlich belangen.
Pozwalam, Prät. ał, Inf. ac,
Fut. pozwolę, erlauben, be-
willigen.
Pozwany, a, e, Part., vorge-
laden.
Pozwolić, Fut. le, f. pozwo-
lam, erlauben, vergönnen.
Pożyć, Fut. pożyję, ein Weil-
chen leben, fortleben; 2) nach
eine Weile sich wo aufhalten;
3) pożyć kogo, jemanden
überwältigen.
Pożycie, n. ia, die Art und
Weise, wie man lebt; das
Befragen mit einem; 2) der
Aufenthalt irgend wo.
Pożyczenie, n. g. ia, das Lei-
hen, Vorgen.

- Pożyczka, f. g. i, das Darlehn, die Anleihe.
- Pożyczyć, Fut. czę, Freq. und Präs. pożyczam, al, ac, bor-gen, leihen.
- Pozyskać, Fut. pozyszczę und pozyskam, Freq. pozyskuje, gewinnen.
- Pożyteczny, a, e, adj.; —nie, adv., nützlich, ersprießlich.
- Pożytek, m. g.tku, der Nutzen, Gewinn.
- Pozywać, Fut. pozwę, wał, wać, vorladen, citiren.
- Pożywam, Prät. al, Infin. ac, genießen, essen.
- Pożywić, Fut. wie, nähren.
- Pożywienie, n. g. ia, die Nah-rung, der Unterhalt des Le-bens.
- Praca, f. g. y, die Arbeit, Mühe.
- Pracować, pracuję, arbeiten.
- Pracowity, a, e, arbeitsam, mühsam.
- Pracowny, adj., f. pracowity.
- Pradziad, m. g. a, der Urgroß-vater.
- Pragnę, Prät. pragnał, Infin. nać, dürsten, Durst haben; 2) begehren, sich nach etwas sehnen.
- Pragnienie, n. g. ia, der Durst; 2) die Begierde.
- Praktyk, m. g. a, der Praf-tikus.
- Praktykować, Präs. prakty-kuję, practiciren, ausüben; 2) wahr sagen; 3) heimliche Ränke schmieden.
- Pralat, m. g. a, ein Prälät.
- Prawda, f. g. y, die Wahrheit; do prawdy, in der That; w prawdzie, zwar.
- Prawdziwy, a, e, adj., —wie, wahrhaft, wahr, echt, wirk-lich, unversälscht.
- Prawić, Präs. prawię, wil, ein Langes und Breites spre-chen, schwätzen, anhaltend reden.
- Prawica, f. g. y, die rechte Hand; die Rechte.
- Prawidło, n. g. a, die Regel; 2) der Grundsatz, die Mari-me, Vorschrift.
- Prawie, adv., recht, eben recht; 2) fast, beinahe.
- Prawnik, m. g. a, ein Rechts-gelehrter.
- Prawność, f. g. ści, die Rechts-lichkeit.
- Prawnuk, m. g. a, der Urenkel.
- Prawny, a, e, adj.; prawnie auch prawno, adv., rechtlich; 2) Rechts-, Gerichts-.
- Prawo, na prawo, rechts (eig-na prawą nämlich reke.)
- Prawo, n. g. a, das Recht, das Gesetz; 2) der Prozeß, Rechtsstreit; 3) das Gericht = sąd; prawo cywilne, das Civil- oder bürgerliche Recht; prawo stanowić, ein Gesetz festsetzen.
- Prawodawca, m. g. y, der Gesetzgeber.
- Prawodawczy, a, e, gesetzge-bend.
- Prawodawstwo, n. a, die Ge-setzgebung.
- Prawowierny, a, e, rechtgläu-big.
- Prawy, a, e, recht, gerade, ge-hörig; 2) recht, lauter, wahr.
- Preceptor, m. g. a, der Lehrer.
- Prędko, a, ie, adj.; —o, adv., schnell, geschwind.
- Prędkonogi, a, ie, schnellfüßig.

- Prędzěj**, Comp. von **prędko**, eher, geschwinder.
- Prega**, f. g. i, der Streif, Striemen.
- Pręt**, m. g. a, eine Ruthe, eine Gerte, Stange.
- Prezentować**, prezentuje, vorstellen, präsentiren.
- Prezes**, m. a, der Präses, der Präsident.
- Proboszcz**, m. g. a, der Probst.
- Proca**, f. g. y, die Schleuder; 2) eine Art Feuerwerk.
- Procent**, m. g. u, eig. ein Procent; 2) die Zinsen, Interessen.
- Proces**, m. g. u, der Prozeß.
- Proch**, m. g. u, das Pulver, der Staub.
- Prochownica**, f. g. y, das Pulverhorn.
- Procz**, **Práp.** reg. den gen. = oprócz, ohne, außer.
- Professor**, m. g. a, der Professor.
- Professya**, f. g. yi, die Profession, das Handwerk, der Stand, Beruf.
- Próg**, m. g. u, die Schwelle, Thürschwelle.
- Prognostyk**, m. g. u, das Wahrzeichen, das Prognosticum.
- Projekt**, m. g. u, das Projekt, der Vorschlag.
- Promień**, m. g. ia, der Strahl, Sonnenstrahl.
- Promyk**, m. g. a, ein kleiner Strahl.
- Proporzec**, m. rca, die Fahne, ein Speiß mit einer Fahne.
- Propozycja**, f. yi, der Vorschlag, die Proposition.
- Prorok**, m. g. a, der Prophet.
- Prorokować**, **Prás.** prorokuje, prophezeien.
- Prosić**, f. proszę, bitten.
- Prosię**, n. g. ięcia, pl. prosięta, g. prosiąt, das Ferkel.
- Prostactwo**, n. g. a, gemeines Volk; 2) pöbelhaftes Wesen.
- Prostaczek**, m. g. czka; prostak, m. g. a, ein schlichter, einfältiger Mensch, ein gemeiner Mann.
- Prosto**, adv., gerade; po prostu, schlechtweg.
- Prostota**, f. g. y, die Einfalt, die Geradheit.
- Prostować**, **Prás.** prostuje, gerade richten, berichtigen.
- Prosty**, a, e, adj.; prosto, adv., gerade, einfach, ungekünstelt.
- Proszę**, **Prát.** prosik, **Inf.** prosić, bitten.
- Proszek**, m. g. szku, ein Staubchen.
- Prowadzenie**, n. ia, die Führung.
- Prowadzić**, **Prás.** prowadzę, führen, leiten.
- Prowiant**, m. g. u, der Proviant.
- Prowincya**, f. g. yi, die Provinz.
- Prowincyał**, m. g. a, der Provinzial eines Ordens.
- Proza**, f. g. y, die Prosa.
- Prozba**, f. g. y, die Bitte, das Gesuch.
- Próżniactwo**, n. a, der Müßiggang.
- Próżniak**, m. a, ein Müßiggänger.
- Próżno**, adv., leer, vergeblich, umsonst, vergebens.
- Próżność**, f. ści, die Leere, Leerheit; 2) die Eitelkeit.
- Próżnować**, **Prás.** próżnuje, **Prát.** próżnował, müßig gehen.

Próżny, a, e, leer; 2) unnütz, vergeblich.

Pruszę, Präs. pruszył, Inf. pruszyć, streuen, bestäuben, mit Staub bedecken.

Prymas, m., der Primas Regni, Erzbischof von Gnesen.

Pryncypał, m. g. a., der Prinzipal.

Prysnąć, Fut. prysnę, Präs. prysnął, spritzen, sprengen; 2) plagen, knistern; 3) schnauben.

Prywata, f. g. y, der Eigennutz.

Prywaty, a, e, adj., Privat.

Przędka, f. i., die Spinnerin.

Przebaczenie, n. g. a, die Verzeihung, Vergebung.

Przebaczyć, Fut. czę, Freq. czam, verzeihen.

Przebaknąć, Freq. przebaknę, sich ganz kleinlaut vernehmen lassen, etwas leise himurmeln.

Przebaknienie, s. przebaknąć.

Przebić, Fut. biję, Freq. und Präs. bijam, durchschlagen, durchstoßen, durchstechen; — się, durchschimmern, durchdringen.

Przebiegam, Fut. przebieżę, durchlaufen.

Przebiegi, pl. von przebieg, m. g. u., Kunstgriffe, Ränke, listige Streiche, Umtriebe.

Przebierać się, sich verkleiden.

Przebijać się, s. przebić, durchschimmern, durchdringen.

Przeblagać, Fut. gam, wieder beänstigen, um Vergebung bitten, ausöhnen.

Przebość, Präs. bodł, Futur. bode, Freq. u. Präs. badam, eig. mit den Hörnern durch-

stoßen; 2) überhaupt: durchstoßen, durchstechen.

Przebrać, Futur. przebiorę, Freq. und Präs. przebieram, aussuchen, auswählen.

Przebrany, a, e, Part., außerlesen.

Przebrnąć, Futur. przebrnę, durchwaten, durchkommen.

Przebrniony, a, e, Part., durchgematet, wo man passiren kann.

Przebrzydły, a, e, adj., ekelhaft, abscheulich.

Przebudzić, Fut. budzę, Freq. und Präs. dzam, aus dem Schlafe wecken.

Przebudzony, a, e, Part., aus dem Schlafe geweckt.

Przebyć, Fut. będę, Freq. u. Präs. przebywam, zubringen, verleben, sich wo aufhalten; 2) durchkommen, wo durchpassiren; z. B. rzekę, einen Fluß; 3) eine Reise zurücklegen, durchreisen.

Przebycie, n. ia, der Uebergang, das Durchreisen; 2) der Aufenthalt.

Przebywanie, n. ia, der Aufenthalt.

Przecenić, Futur. przecenię, Freq. und Präs. przeceniam, überbieten, zu viel bieten.

Przechadzam, vorübergehen, s. przejść.

Przechadzka, f. g. i, der Spaziergang.

Przechod, m. u, der Durchgang, Durchzug.

Przechodzę, Präs. dził, Inf. dzić, Futur. przejdę, Präs. przeszedł, s. przejść, hinübergehen; 2) durchgehen, vorübergehen; 3) einen über-

- treffen; 4) — się, spazieren gehen, sich ergehen.
- Przechodzień, m. g. dnia, der Vorübergehende.
- Przechować, Fut. wam, Freq. u. Präs. wywam, aufbewahren; 2) bei sich verbergen, verhehlen.
- Przechowywanie, n. ia, das Aufbewahren.
- Przechwalka, f. i, die Prahlerei.
- Przechylony, a, e, Part., abhängig, umgeschlagen.
- Przeciąć, Fut. przetnę, Freq. u. Präs. przecinam, durchschneiden, abschneiden, durchhauen.
- Przeciąg, m. g. u, der Durchzug; przeciąg czasu, der Zeitraum.
- Przecie, przecież, adv., doch, dennoch, ja wohl, ja doch, gleichwohl, ungachtet.
- Przecieć, przecieknąć, Prät. ciekł, Fut. przeciekę auch cieknę, Freq. u. Präs. przeciekam, durchfließen, durchdringen vom Wasser.
- Przecinać, f. przeciąć.
- Przeciskać, durchdrängen.
- Przeciw, przeciwko, Präs. reg. den Dat., wider, gegen, entgegen, gegenüber.
- Przeciwnie, adv., hingegen, im Gegenheil.
- Przeciwnik, m. a, der Gegner.
- Przeciwność, f. ści, die Widerwärtigkeit, das widrige Geschick; 2) der Widerspruch.
- Przecudny, a, e, adj.; —nie, adv., wunderschön.
- Przecz (beraltet) = przez co, dla czego und za co, weshalb, weshalb.
- Przeczę, Prät. czył, czyć, widerstreiten, widersprechen.
- Przeczucie, n. g. ia, das Vorgefühl, die Ahnung.
- Przeżyć, f. przeczę.
- Przezyścić, Futur. przeczyszczę, Freq. u. Präs. przeczyszczam, säubern, reinigen.
- Przezytać, Fut. tam, durchlesen.
- Przed (przede), Präs., reg. den Instr. u. Acc., vor, in Gegenwart.
- Przedać, Fut. przedam, Freq. u. Präs. przedaję und przedawam, verkaufen.
- Przedajny, a, e, verkäuflich, feil.
- Przedaż, f. y, der Verkauf.
- Przedłużam, żał, żać, Futur. przedłużę, verlängern, in die Länge ziehen.
- Przedmieście, n. g. ia, die Vorstadt.
- Przedmiot, m. g. u, der Gegenstand.
- Przedmowa, f. g. y, die Vorrede.
- Przedni, ia, ie, Vorder-, vorn befindlich; 2) vornehm, vorzüglich, vortrefflich, herrlich, (von Personen und Sachen.)
- Przedrzeć, Prät. przedark, Fut. drę, Freq. u. Präs. dzieram, durchreißen, durchdringen, durchkommen auf die andere Seite.
- Przedsiębrać, Präs. biore, unternehmen.
- Przedsięwziąć, Fut. przedsięwzię, Präs. przedsiębiore, unternehmen, sich vornehmen.
- Przedsięwzięcie, n. g. ia, der Voratz, die Unternehmung.

Przedsięwzięty, a, o, Part., unternommen.

Przedstawić, Fut. przedstawię, Freq. u. Präs. przedstawiam, vorstellen.

Przedtym, vorher, ehemals.

Przedwczorajszy, a, e, adj., vorgestrig.

Przedwieczny, a, e, adj.; — nie, adv., von Ewigkeit her.

Przedza, f. y, das Garn, Ge-spinnst; przedza dni ludz-kich, der Lebensfaden.

Przedzielić, Fut. dzielię, Freq. u. Präs. dzielam, zertheilen, abtheilen, absondern.

Przedzieram, Prät. ał, Infinit. ac, durchreißen, durchdrän-gen; — się, sich durchschla-gen.

Przedziwny, a, e, adj.; —nie, adv., vortrefflich, gut, herr-lich, prächtig, sehr wunderbar.

Przegorować, przegoruje, die Oberhand gewinnen, über-treffen.

Przegrać, Fut. przegram, Freq. und Präs. przegraję, üblicher przegrywam, verspielen; 2) durchspielen.

Przegrodzić, Fut. dze, Freq. u. Präs. gradzam, mit einer Scheidewand absondern, ab-theilen.

Przejechać, Futur. przejadę, Freq. u. Präs. przejeżdżam, durchfahren, durchreisen.

Przejrzeć, Futur. rzę, Prät. rzał, aufmerksam durchsehen, nachsehen; 2) voraussehen, vorhersehen.

Przejsć, Prät. przeszedł, Fut. przejdę, Freq. u. Präs. prze-chodzę, przechadzam, durch-gehen, hinübergehen; 2) über-

treffen; 3) sich ergehen, eine Bewegung machen.

Przejsć, n. g. ia, der Durch-gang, das Durchgehen.

Przeistoczyć, Fut. przeistoczę, wesentlich vermandeln, um-schaffen.

Przekas, m. g. u, beißende Re-de, die Stichelei; z przeką-sem, hämisch, spottweise.

Przekład, m. g. u, die Uebersetzung einer Schrift aus einer Sprache in die andere; 2) die Erklärung, die Erörterung.

Przekładać, Präs. am, Prät. ał, Fut. przelożę, vorziehen, den Vorzug geben; 2) vorle-gen, vorstellen.

Przekląty, a, e; —cie, adv., verflucht.

Przeklinam, ał, ac, verfluchen, verwünschen.

Przekonać, Fut. przekonam, Freq. u. Präs. przekonuyam, überzeugen; 2) etwas bewei-sen.

Przekonanie und przekonywa-nie, n. g. ia, die Ueberzeu-gung.

Przekop, m. g. u, ein Feldgra-ben, ein Graben um etwas herum.

Przekos, m. g. u, das Sensenbe-reich des Mähers.

Przekuć, Fut. przekuję, kuł, oder kował, kować, um-schmieden.

Przekupić, Futur. przekupię, Freq. u. Präs. kupuję, erkaufen, bestechen; 3) aufkaufen.

Przekupstwo, n. g. a, die Be-stechung; 2) die Höferei.

Przelać, Fut. przeleję, Freq. u. Präs. przelewam, umgie-ßen, überschütten; 3) auf ei-

- nen andern übertragen, *z. B.* seine Gefühle einem andern einflößen.
- Przelamać**, Futur. *przelamie*, Freq. und Präs. *przelamuje*, *przelamywam*, durchbrechen, entzweibrechen; 2) fig. besiegen, überwältigen.
- Przelanie**, n. g. *ia*, das Ver-gießen.
- Przelećkly**, a, e, Part., erschrocken.
- Przeleknąć**, *przeleć się*, Fut. *przeleknę się*, Prät. *przelekał się*, erschrecken.
- Przelekniony**, a, e, Part., erschrocken.
- Przeleść**, *przeleść*, Prät. *przelezał*, Fut. *przeleżę*, Freq. u. Präs. *przeleżę*, hinübersteigen.
- Przelotny**, a, e, adj., flüchtig, flatternd; *przelotny ptak*, ein Zugvogel.
- Przełożenie**, n. *ia*, die Vorstellung, *s. przełożyć*.
- Przełożony**, m. g. *ego*, der Vorgesetzte.
- Przełożony**, a, e, Part., vorge-setzt; 2) übersetzt aus einer Sprache in die andere.
- Przełożyć**, Fut. *łożę*, Freq. u. Präs. *przekładam*, an einen andern Ort hinstellen; 2) übersetzen aus einer Sprache in die andere; 3) vorziehen; 4) einem etwas vorstellen, vorlegen, vorschlagen.
- Przemawiam**, Prät. *wiał*, Inf. *wiać*, Futur. *przemówię*, Prät. *wił*, Inf. *wić*, zu sprechen anfangen, einen Laut von sich geben; 3) einen anreden.
- Przemienić**, *nie*, Freq. *niam*, verändern, vertauschen; 2) abwechseln, *elg. u. fig. z. B.* im Unte; 3) schnell auf einander folgen, *z. B.* Gedanken, Ereignisse.
- Przemierzły**, a, e, abscheulich, ekelhaft.
- Przemieszać**, Fut. *szam*, durchmischen, mischen.
- Przemijający**, a, e, Part., vorbeigehend, vorübergehend, vergänglich, *s. przeminąć*.
- Przemilczeć**, Prät. *milczał*, Fut. *przemilczę*, verschweigen.
- Przeminąć**, Fut. *minę*, Freq. u. Präs. *mijam*, vorbeigehen, vorübergehen; 2) vergehen, verfließen.
- Przemoc**, f. g. *y*, die Uebermacht.
- Przemor**, m. u, der Heißhunger.
- Przemowa**, f. g. *y*, die Anrede.
- Przemówić**, Futur. *mówię*, Freq. *mawiam*, zu sprechen anfangen, das Stillschweigen unterbrechen.
- Przemóżny**, a, e, übermächtig, vielvermögend.
- Przemysł**, m. g. *u*, die Industrie, der Kunstfleiß; 2) der Wiß, Geist.
- Przemysłać**, ał, ac, nachdenken.
- Przemysłny**, a, e, adj.; — nie, adv., betriebsam, sinreich, witzig, verschlagen.
- Przenieść**, Präs. *niosł*, Futur. *przeniosę*, Freq. *przenoszę*, Prät. *nosił*, Inf. *nosić*, den Vorzug geben, vorziehen; 2) verlegen, versetzen; 3) — się, sich wo anders hinbegeben.
- Przenikam**, Prät. *kał*, Inf. *in*.

- ać, Fut. przeniknę, Inf. przeniknąć, durchdringen.
 Przenikliwy, a, e, adj., durchdringend.
 Przenikniony, a, e, Part., durchdrungen.
 Przenośnia, f. i, die Metapher, die Nebefigur.
 Przenoszę, Prät. nosił, Inf. nosić, f. przenieść, verlegen; 2) — się, umziehen, ausziehen oder einziehen.
 Przeobrażać, verwandeln in eine andere Gestalt, umformen.
 Przeor, m. g. a, der Prior.
 Przeorzysza, f. g. y, die Priorin.
 Przepalony, a, e, durchgebrannt.
 Przepasać, ał, ać, umgürten.
 Przepasany, a, e, Part., umgürtet.
 Przepaść, f. ści, der Abgrund.
 Przepaść, Fut. padnę, padł, verfallen, unkommen, zu Grunde gehen.
 Przepaściły, a, e, adj., sehr steil, schroff, abschüssig.
 Przepędzić, Fut. pędzę, Freq. u. Präs. pędzam, durchtreiben; 2) die Zeit hinbringen, durchleben.
 Przepelniać, überfüllen.
 Przepelniony, a, e, Part., überfüllt.
 Przepis, m. g. u, die Vorschrift, Verordnung.
 Przepisać, verschreiben, verordnen.
 Przepłatanie, n. g. ia, das Durchflechten, das Abwechseln, Vermischen.
 Przepłatany, a, e, Part., durchflochten, abwechselnd etwas gethan.
 Przepłatywam, ał, ać, Freq. u. Präs. durchflechten.
 Przepleciony, a, e, Part., durchflochten.
 Przepłynąć, Fut. plynę, durchschiffen, durchschwimmen, durchfließen.
 Przepływam, Prät. ał, Inf. ać, durchschwimmen.
 Przepowiedzenie, n. ia, das Vorhersagen.
 Przepowiedzieć, Futur. powiem, — powiedział, verhängen, vorhersagen; 2) — co siebie, sich oft vorrepetiren, laut hersagen beim Auswendiglernen.
 Przepracować, Fut. pracuję, mit Arbeit hinbringen; 2) durcharbeiten.
 Przepraszam, Prät. ał, Inf. ać, Fut. przeproczę, sił, się, abbitten, um Verzeihung bitten.
 Przeprawa, f. y, die Ueberfahrt, das Uebersetzen, die Passage, z. B. über einen Fluß.
 Przeprawić się, sich übersetzen lassen über einen Fluß.
 Przeprosić, f. przepraszam, abbitten.
 Przeprzeć, Prät. przeparł, Fut. przeprę, Freq. u. Präs. przepieram, den Widerstand durchbrechen, besiegen; 2) fig. widerlegen.
 Przepych, m. u, der Prunk, das Prangen, die Pracht, die Ehrsucht.
 Przepyszny, a, e, adj.; — nie, adv., prächtig, wunderschön.
 Przerabiam, biały, biać, Fut. przerobię, umarbeiten, anders machen, umschaffen.

Przerażający, a, e, Part., durchdringend.

Przerażam, Prät. ał, Inf. ać, Fut. przerażę, Prät. żił, Inf. żić, rühren, durchdringen, verletzen, verwunden.

Przeraźliwy, a, e, durchdringend.

Przerażony, a, e, Part., stark gerührt, verwundet; 2) erschüttert.

Przerobić, f. przerabiam, umarbeiten.

Przerosły, a, e, übergroß gewachsen.

Przerwa, f. g. y, die Aukt, die Pause, die Unterbrechung, die Lücke, der Zwischenraum.

Przerwać, Fut. przerwę, Freq. u. Präs. przerywam, zerreißen; 2) unterbrechen, z. B. mowę —, in die Rede fallen, stören.

Przerwany, a, e, Part., unterbrochen, abgebrochen.

Przerzwać, Fut. nę, Freq. und Präs. rzydam, durchschneiden, abschneiden; przerzwać się, durchdringen, sich durchhauen.

Przerzucić, Fut. cę, Freq. cam, auf einen andern Ort hinwerfen; — się, von einer Seite zur andern übergehen.

Przesąd, m. g. u, das Vorurtheil.

Przesada, f. g. y, die Uebertreibung, das Zuweitgehen, Ueberspannen.

Przesadny, a, e, übertrieben, übertreibend.

Przesadzenie, n. g. ia, die Uebertreibung.

Przesadzić, Futur. dę, Freq. sadzam, umsetzen, umpflanzen; 2) einen übertreffen, es

einem vorin zuvor thun, wetts eifern; 3) übertreiben.

Przesadzony, a, e, übertrieben; 2) verpflanzt.

Przescignąć, Fut. gne, Freq. u. Präs. przescigam, einem zuvorkommen, einem vorlaufen, voreilen, einem überlegen seyn in etwas.

Przesiadać, am, ał, lange sitzen, übersitzen, von einem Pferde aufß andere springen.

Przesilenie dnia, der längste Tag, die Sonnenwende im Sommer.

Przesilenie nocy, der kürzeste Tag, die Sonnenwende im Winter.

Przesilić, Fut. siłę, Freq. siłam, übertreiben, überspannen.

Prześladowanie, n. ia, die Verfolgung

Prześladowany, a, e, verfolgt.

Prześladuję, Prät. ował, Inf. ować, verfolgen.

Prześlepić, übersehen, nicht wahrnehmen.

Przesolić, Fut. przesole, Freq. u. Präs. przesalam, übersalzen; 2) fig. übertreiben, überspannen.

Przestać, przestojęć, Prät. stał oder stojał, Fut. stoję, Freq. siawam, durchstehen, eine Zeit hindurch stehen.

Przestać, Präs. staje, Futur. stanę, Prät. stał, Freq. stawam, aufhören, innehalten; 2) przestawać na czym, sich mit etwas begnügen, mit etwas zufrieden seyn; 3) przestawać z kim, mit einem Umgang pflegen, umgehen.

Przestąpić, Futur. pię, Freq.

- stepuje, überschreiten, darüber wegschreiten, übertreten.
- Przestarzały, a, e, Part., veraltet.
- Przestawać, f. przestać.
- Przestawianie, f. przestać.
- Przestępstwo, n. a, die Uebertretung.
- Przestraszyć, Fut. szę, Freq. u. Präs. straszam, erschrecken, Schrecken einjagen.
- Przestroga, f. i, die Warnung, Erinnerung, Ermahnung.
- Przestronny, a, e, geräumig, weitläufig.
- Przestrzec, przestrzedz, Prät. strzegł, Futur. przestrzeżę, Freq. u. Präs. przestrzegam, warnen, erinnern; 2) beobachten.
- Przestrzegany, a, e, Part., beobachtet.
- Przestrzeń, f. g. i, der Raum, die Ausdehnung, eine große Fläche, ein weites Feld.
- Przestwor, m. g. u, der Raum, großer Raum, die Weitläufigkeit.
- Przesunąć się, durchschleichen, durchschieben.
- Przeświadczyć, Fut. cze, Freq. u. Präs. przeświadczam, einen überzeugen, überführen.
- Prześwietny, a, e, adj.; —nie, adv., erleuchtet, erlaucht, herrlich; NB. es ist ein Prädikat, welches mit dem Deutschen: Hochlöblich, Wohlloblich überein kommt.
- Przeszkoda, f. g. y, das Hinderniß.
- Przeszkodzić, Fut. dze, Freq. u. Präs. —kadzam, hindern, verhindern, hinderlich sein.
- Przeszło, adv., mehr als, über.
- Przeszły, a, e, Part., vergangen, verflossen, vorig.
- Przeszyć, Fut. szyję, Freq. u. Präs. przeszywam, durchnähen; 2) durchschießen, durchstechen, durchdringen, durchbohren.
- Przeszyty, a, e, Part., durchbohrt, durchschossen.
- Przetaczać się, sich umwälzen, sich von einem Orte zum andern wälzen.
- Przetak, m. g. a nicht u, ein Bastsieb, Pinsensieb. N. N. przez przetak puścić, kritisieren.
- Przetancować, Fut. cuje, mit Tanzen durchbringen; 2) durchtanzen, z. B. eine ganze Nacht.
- Przeto, adv., daher, darum; 2) folglich, mithin.
- Przetrwać, Fut. trwam, ausdauern, überstehen.
- Przetrzeć, Prät. tarł, Futur. trę, Freq. u. Präs. przecieram, durchreiben, abreiben; przetrzeć oczy, sich die Augen reiben.
- Przetworzyć, tworzę, Freq. u. Präs. twarzam, umbilden, umschaffen, umformen.
- Przeuczyć się, sich überstudiren.
- Przewaga, f. g. i, das Uebergewicht.
- Przeważny, a, e, überwiegend.
- Przewidzieć, Fut. przewidzę, Freq. und Präs. przewiduję, vorhersehen.
- Przewielebność, f. g. ści, Heiligkeit, ein Titel der Päpste.
- Przewielebny, ein Titel der Geistlichkeit, Hochwürdig, Hohehrwürdig.
- Przewieść, Prät. wiodł, Fut.

- wiodę, Freq. u. Präs. przewodzę, Prät. dził, Inf. dzić, hinüber führen; 2) przewozić nad kim, daß Ueberge-
wicht über Jemand haben, die Oberhand behaupten; 3) przewieść na sobie, über sich selbst erhalten, über sein Herz bringen, sich überwinden; 4) przewodzić wojskiem, eine Armee kommandiren.
- Przewieść oder przewieźć, Prät. wiozł, Futur. wiozę, Freq. u. Präs. przewożę, żił, zić, hinüberführen zu Schiffe, zu Wagen.
- Przewietrzyć, Fut. trzę, Freq. und Präs. trzam, durchlüften, auslüften.
- Przewlekły, a, e, Part., in die Länge gezogen, ausgedehnt.
- Przewłoka, f. g. i, der Aufschub, die Verzögerung einer Sache; 2) eine Pause.
- Przewodniczyć, Präs. niczę, den Weg weisen, leiten, führen.
- Przewodnik, m. g. a, der Führer.
- Przewodzić, kommandiren; f. przewieść, Prät. przewiodł.
- Przewóz, m. g. u, 1) der Transport, das Transportiren; 2) die Ueberfuhr; 3) Schiffslohn, das Fährgeld.
- Przewoźnik, m. g. a, der Fährmann, der Ueberführer.
- Przewozowy, a, e, zum Transport gehörig.
- Przewrócić, Futur. wróce, Freq. wracam, umkehren, umwenden; przewracać o-
czy, die Augen verdrehen; przewraca mi się w głowie, es dreht sich mir Alles im Kopfe.
- Przewrotność, f. g. ści, verkehrtes Wesen.
- Przewrotny, a, e, verkehrt, böshaft.
- Przewyższyc, Fut. ższę, Freq. u. Präs. przewyższam, übersteigen, jemanden worin über-
treffen.
- Przez, Prap. reg. den Accus., durch, über, mittelst.
- Przeżegnać, Fut. gnam, seg-
nen, ein Kreuz schlagen.
- Przeżebienie, n. g. ia, die Er-
kältung.
- Przeznaczyć, Fut. czę, Freq. czam, vorbeuten; 2) zuvor bestimmen.
- Przeznaczenie, n. g. ia, die Bestimmung, das Schicksal, Verhängniß.
- Przeznaczony, a, e, bestimmt, voraus bestimmt.
- Przezorny, a, e, adj.; —nie, adv., vorsichtig, vorsorglich.
- Przezroczysty, a, e, durchsich-
tig.
- Przeżyć, Fut. żyję, Freq. ży-
wam, wiederkauen.
- Przezwać, Fut. zwę, Freq. żywam, einen andern Zuna-
men geben, anders benennen.
- Przezwany, f. przewać.
- Przewyciężyć, besiegen, über-
winden.
- Przeżyć, Fut. przeżyję, Prät. przeżył, überleben, durchle-
ben; 2) verzehren; 3) — się, sich überleben, sich satt leben.
- Przod, m. g. u, przodek, m. g. dku, der Vordertheil, das Vorderere; 2) der Vorrang, Vorzug, Vorsprung; z przodu, von vorne, vom Anfange, anfänglich.

- Przodek**, m. g. dka, der Vor-
fahre, Vorgänger.
- Przodkuję**, ował, ować, vor-
ausgehen; 2) den Vorrang
haben, übertreffen.
- Przy**, Prąp. mit dem Loc., bei,
neben, an.
- Przybiec**, przybiedz, Prąt.
biegl, Fut. biegnę auch bie-
żę, Freq. u. Prás. biegam,
herzulaufen, herbeilaufen.
- Przybity**, a, e, Part., ange-
schlagen.
- Przybliżony**, a, e, nahe ge-
bracht, angenähert.
- Przybrać**, Prąt. brał, Futur.
biore, Freq. u. Prás. przy-
bieram, annehmen, dazuneh-
men, wählen, schmücken, pu-
schen.
- Przybrany**, Part., f. przybrać.
- Przybyć**, Fut. przybędę, Freq.
und Prás. przybywam, an-
kommen, anlangen; 2) zuneh-
men, sich vermehren.
- Przybycie**, n. g. ia, die An-
kunft, das Eintreten.
- Przybytek**, m. g.tku, die
Wohnung.
- Przybywać**, f. przybyć.
- Przychodzień**, m. g. dnia, der
Aufömmeling.
- Przychylność**, f. g. ści, die
Neigung, Zuneigung.
- Przychylny**, a, e, adj.; —nie,
adv., geneigt.
- Przyciągnąć**, Fut. gnę, Freq.
u. Prás. przyciagam, herbei-
ziehen, heranziehen, an sich
ziehen.
- Przycinek**, m. g. nku, plur.
cinki, Stichelei, Stichel-
worte.
- Przyciskać**, andrücken; 2) her-
andrücken, eig. u. fig. z. B.
- do serca, an das Herz
brücken.
- Przycisniony**, a, e, niederge-
drückt, bedrängt.
- Przycmiec**, Fut. ćmie, etwas
verdunkeln, in den Schatten
stellen.
- Przyczepić**, Fut. czepię, Freq.
u. Prás. czepiam, anhafeln,
anheften.
- Przyczyna**, f. g. y, die Ursa-
che, die Vermittelung, der
Grund.
- Przyczynić**, Fut. nie, Freq.
niam, hinzuthun, vermehren;
2) przyczyniać się do czego,
mitwirken, zu etwas beitra-
gen.
- Przydać**, Fut. dam, Freq. und
Prás. daję, dawam, hinzu-
geben, hinzufügen; 2) zuge-
sellen, beordnen; 3) przydać
się na co, zu etwas nützen,
dienen, taugen.
- Przydany**, a, e, Part., beige-
geben, beigeordnet, mitgege-
ben.
- Przydatny**, a, e, brauchbar zu
etwas, tauglich.
- Przydomek**, m. g. mku, der
Bei- oder Zuname.
- Przydusić**, Fut. duszę, Freq.
duszam, ersticken, dämpfen.
- Przygarnąć**, Fut. garnę, Freq.
u. Prás. garniam, zu sich hin-
scharren, an sich scharren, zu-
sammenscharren, zusammen-
streichen.
- Przygarniać**, f. przygarnąć.
- Przygoda**, f. g. y, das Ereig-
niß, der Zufall; 2) ein Un-
glück, das Mißgeschick, Ver-
hängniß.
- Przygodny**, a, e; —nie, adv.,

passend; 2) zufällig, z. B. kazanie przygodne, eine Gelegenheitspredigt.

Przygotować, Fut. tuję, vorbereiten, zubereiten.

Przygotowanie, n. g. ia, die Vorbereitung, Zubereitung.

Przygotowany, a, e, Part., zubereitet, vorbereitet.

Przygryść, Fut. gryzę, zam, annagen, benagen; przygryść komu, auf einen sicheln.

Przygrywam, Prät. ał, Inf. ać, auf einem musikalischen Instrumente begleiten, accompagniren.

Przyjąć, Prät. jał, Fut. przyjmę, Freq. muję, annehmen, aufnehmen.

Przyjaciół, m. g. a, der Freund. Przyjacielski, a, ie, adj., Freundschafts-; 2) freundschaftlich.

Przyjazd, m. g. u, die Ankunft (zu Wagen oder zu Pferde); 2) der Ort wo man ankommt.

Przyjaźń, f. g. i, die Freundschaft.

Przyjechać, Prät. jechał, Fut. przyjadę, Freq. u. Präs. przyjeżdżam, angefahren, angeritten kommen, anlangen.

Przyjęcie, n. g. ia, die Aufnahme, der Empfang.

Przyjemność, f. g. ści, die Anmuth, Lieblichkeit; 2) die Gefälligkeit.

Przyjemny, a, e, adj., annehm, anmuthig.

Przyjęty, a, e, Part., angenommen, aufgenommen.

Przyjmuje, f. przyjmąć.

Przyjść, przyiść, Prät. przyszedł, Futur. przyjdę, Freq. u. Präs. przychodzę, dzil,

dzic, kommen, zu Fuße ankommen, wohin kommen.

Przyjście, n. ia, die Ankunft, das Kommen.

Przykazać, Fut. każe, Freq. u. Präs. zuję und kazywam, anbefehlen, gebieten.

Przykład, m. g. u, das Beispiel.

Przykładam, Prät. ał, Inf. ać, Fut. przyłożę, f. przyłożyć, anlegen, ansetzen; 2) hinzufügen, hinzusetzen; 3) allen Fleiß wozu anwenden; przykładac się do czego, wozu beitragen, Antheil woran nehmen.

Przykładność, f. ści, die Musterhaftigkeit.

Przykładny, a, e, adj.; — dnie, adv., musterhaft, zum Beispiel dienend.

Przykrasić, schön machen, beschönigen.

Przykry, a, e; — o, adv., beschwerlich, lästig.

Przykryć, Fut. kryję, Freq. u. Präs. krywam, bedecken, zudecken.

Przykrzyć się komu, einem lästig od. beschwerlich werden.

Przykuty, a, e, angeschmiedet.

Przylać, Fut. przyleję, Freq. u. Präs. przylewam, hinzugießen.

Przyłbica, f. g. y, der Helm, die Sturmhaube.

Przylecieć, Futur. przylecę, Freq. latuję, tywam, herbeifliegen, herbeigeflogen kommen.

Przyłożyć, Fut. położę, Freq. u. Präs. przykładam, anlegen, auf etwas legen, umlegen.

Przymarznąć, Fut. *nie*, Prät. *marzł*, Freq. und Präs. *marzam*, anfrieren.

Przymierzać, zielen, worauf anspielen; 2) zumessen.

Przymierze, n. g. a, das Bündniß, der Bund.

Przymieszek, m. sku, das Beigemischte, der Zusatz.

Przymiot, m. g. u, die Eigenschaft; 2) im Pl. Vorzüge, gute Eigenschaften.

Przymknąć, Fut. *knę*, Freq. und Präs. *mykam*, näher rücken.

Przymorek, m. g. rku, eine grassirende Krankheit, eine kleine Seuche.

Przymówka, f. g. i, eine wörtliche Aufpielung; 2) die Stichelrede.

Przymus, m. g. u, der Zwang.

Przynajac, noch mehr hinzumischen.

Przynajmniej, adv. wenigstens, mindestens.

Przynależeć, żał, leżeć, zusammen, gebühren.

Przynecony, a, e, Part., angelockt, herbeigelockt.

Przynieść, Fut. *niosę*, Prät. *niósł*, Freq. u. Präs. *noszę*, und *naszam*, bringen, heran-, herbeibringen.

Przyobiecać, Fut. *przyrzeke*, Freq. u. Präs. *pryobiecuję*, versprechen, zusagen.

Przyoblekać, jemanden worin einhüllen, kleiden; — co czym, etwas womit überziehen.

Przyochędożyć, noch dazu abpuken.

Przyodziać, Fut. *odzieję*, bekleiden, kleiden.

Przyodziany, a, e, Part., bekleidet, mit Kleidung bedeckt.

Przypadek, m. g. dku, der Fall, der Zufall, das Ereigniß, die Begebenheit.

Przypadkowy, a, e, zufällig.

Przyparty, a, e, Part., ange-, drängt, in die Enge getrieben.

Przypatrzyć się, Fut. *patrzę się*, Freq. u. Präs. *patrzam się*, *patruję się*, *patrywam się*, zusehen, zuschauen.

Przypięty, a, e, Part., ange-, heftet, angesteckt.

Przypisek, m. g. sku, die Anmerkung, Note, Beischrift.

Przypisać, Fut. *piszę*, Freq. u. Präs. *pisuję* u. *pisywam*, hinschreiben; 2) zuschreiben, zurechnen, beimessen.

Przypłynąć, Fut. *nie*, Freq. u. Präs. *plywam*, heranschwimmen.

Przypomnieć, Futur. *mnę*, Freq. u. Präs. *minam*, erinnern; — *sobie co*, sich woran erinnern.

Przypowieść, f. g. ści, der Sittenspruch, das Sprichwort; 2) Gleichnißrede.

Przyprawa, f. g. y, die Zubereitung, Anstalt, Vorbereitung; 2) Zuthat oder Würze einer Speise.

Przyprawny, a, e, zugerichtet womit, z. B. mit einem Gewürze.

Przyprowadzić, Futur. *dzę*, Freq. u. Präs. *dzam*, herbeiführen; *przyprowadzić co do skutku*, etwas zur Ausführung bringen, zu Stande bringen.

Przypuszczać, zulassen.

Przyrodzenie, n. g. ia, die

Natur, die angeborene Eigenschaft.

Przyrodzony, a, e, angeboren, natürlich, der Natur gemäß; nauki przyrodzone i matematyczne, die physikalischen und mathematischen Wissenschaften.

Przyrzec, Prät. rzekł, Futur. rzekę, Freq. u. Präs. rzekam, versprechen, zusagen.

Przyrzeczenie, n. g. ia, das Versprechen, die Zusage.

Przysada, f. g. y, der Puz, der Schmuck; 2) die Uebertreibung im Lobe, im Tadel; 3) der Zusatz, die Beimischung.

Przyść, kommen; f. przyść.

Przysiąc, przysiądz, siągl, Fut. siegę auch sięgnę, sięgnąć, Freq. u. Präs. sięgam, schwören.

Przysiadły, a, e, niedergedrückt, flachgedrückt, was man durch Daraufsitzen nieder- oder flach drückte.

Przysięga, f. g. i, der Eid; przysięgę wykonać, einen Eid leisten.

Przysięgać, f. przysiąc.

Przysionek, m. g. nku, ein kleiner Vorsaal oder Seitensaal; 2) der Erker.

Przyskoczyć, Fut. skoczę, herzuspringen, herbeispringen.

Przysłać, Prät. słał, Fut. przysłę, Freq. und Präs. syłam, hinschicken, hinsenden.

Przysłowie, n. g. ia, das Sprichwort.

Przysługa, f. g. i, ein gefälliger Dienst, eine Gefälligkeit.

Przysmaczyć, Fut. cze, schmackhaft machen, würzen.

Przysmak, m. g. u, Leckerbissen, eine Würze; 2) der Vorgeschmack.

Przysparzać, Futur. sporzę, vergrößern, vermehren.

Przyspieszyć, Futur. śpieszę, Freq. śpieszam, befördern, beschleunigen.

Przysporzyć, Fut. sporzę, Freq. sparzam, vermehren, etwas vergrößern.

Przysposobiony, a, e, vorbereitet, zu etwas geschikt gemacht.

Przystać, Prät. stał, Fut. stoi, Freq. u. Präs. stawia, sich geziemen, sich schicken, anständig seyn.

Przystać, Prät. stał, Fut. stanę, Freq. u. Präs. stawiam auch staje, ankommen, anlangen; przystać do kogo, zu einem übertreten, sich an einen anschließen; przystać do kogo na służbę, zu jemanden in Dienste treten; przystawać na co, einwilligen, beitreten.

Przystąpić, Fut. pię, Freq. stępuję, Prät. pował, Inf. pować, sich annähern, hinzutreten, hinzukommen.

Przystawać, f. przystać.

Przystawka, f. g. i, ein Luntschüsselchen.

Przystęp, n. g. u, der Zugang, Zutritt.

Przystępny, a, e, zugänglich; 2) herablassend.

Przystoi, es schickt sich, geziemt; f. przystać.

Przystojny, a, e, adj.; —nie, adv., anständig, wohlansständig, geziemend.

Przystosować, Fut. suję, anpassen, anwenden.

Przysunąć, Fut. sunę, Freq.

- n. Präs. suwam, näherrücken, anrücken.
- Przyswιάdzczyć, Fut. świadczę, Freq. u. Präs. świadczam, mit seinem Zeugniß bekräftigen.
- Przyszczepić, anfangen, einverleiben.
- Przyszłość, f. g. ści, die Zukunft.
- Przytłaczać, f. przytłoczyć.
- Przytłoczyć, Fut. tłoczę, Freq. u. Präs. tłaczam, niederdrücken, niederstoßen.
- Przytłumić, Fut. mię, Freq. miam, dämpfen, niederdrücken.
- Przytłumienie, n. g. ia, das Dämpfen, die Unterdrückung.
- Przytłumiony, a, e, Part., gedämpft, unterdrückt.
- Przytoczyć, Fut. toczę, Freq. u. Präs. taczam, herbeiwälzen; 2) eine Stelle aus einer Schrift anführen, citiren, ein gewisses Datum anführen; przytoczyć przykład, ein Beispiel anführen.
- Przytomność, f. g. ści, die Gegenwart, Anwesenheit; przytomność umysłu, die Geistesgegenwart.
- Przytomny, a, e, gegenwärtig.
- Przytrafić się, sich treffen, ereignen, begegnen, zutragen, zustoßen.
- Przysłłek, m. lku, die Zuflucht, der Zufluchtsort, die Ausnahme, die Freistatt.
- Przytulić, Fut. tulę, Freq. u. Präs. tulam, sanft an sich drücken; fig. gütig, gnädig, in Schutz nehmen.
- Przywabić, Fut. wabię, Freq. u. Präs. wabiam, herbeilocken, anlocken.
- Przywalić, Fut. walę, Freq. u. Präs. walam, hinwälzen; 2) befallen, bedecken, gleichsam bewälzen, überschütten mit etwas.
- Przywalony, a, e, Part., überschüttet, von einer Last bedeckt.
- Przywara, f. g. y, der Fehler, das Gebrechen.
- Przywdziać, Fut. przywdzieję, Freq. przywdziewam, ankleiden, umnehmen, anlegen; przywdziać postać poważną, eine wichtige Gestalt annehmen, sich ein wichtiges Ansehen geben.
- Przywdziewać, f. przywdziać.
- Przywιάzać, Fut. wiązę, Freq. u. Präs. wiążuję, zywam u. więzywam, anbinden.
- Przywιάzanie, n. g. ia, die Anhänglichkeit, Zuneigung.
- Przywidzenie, n. g. ia, die Einbildung, das Gütbüken, die Träumerei, Schwärmerei.
- Przywiedziony, a, e, Part., herbeigeführt, wozugebracht.
- Przywieść, Prät. przywiodł, Fut. wiodę, Freq. wodzę, herzuführen, herbeiführen.
- Przywieźć, przywieść, Prät. wiozł, Fut. wiozę, Freq. u. Präs. przywożę, zuführen mit einer Führe oder zu Wasser.
- Przywilej, m. g. eju, das Privilegium, der Schenkungsbrief, das Vorrecht, der Vorzug.
- Przywłaszczenie, n. g. ia, die Zueignung, Weimessung, Anmaßung.
- Przywłaszczyć, Fut. —szczę,

- Freq. u. Präs. szczam, zueig-
 nen, anmaßen; 2) beimessen.
 Przywłaszczyciel, m. g. a, der
 Anmaßer, Zueigner, Usurpa-
 tor.
 Przywlec, Prät. wlokł, Fut.
 włokę, Freq. u. Präs. wło-
 czę auch wlekam, herbei-
 schleppen; 2) mit etwas über-
 ziehen, bedecken.
 Przywodzić, m. g. y, der An-
 führer.
 Przywodzić, Prät. dzę, dził,
 anführen, herbeibringen.
 Przywolać, Futur. am, Freq.
 wolywam, herbeirufen; 2)
 vorladen.
 Przywrocić, Fut. wróce, Freq.
 wracam, zurückbringen, zu
 etwas hinlenken, wiederherstel-
 len, wiederbringen.
 Przywykły, a, e, Part., ge-
 wöhnt, angewöhnt.
 Przywyknąć, Fut. kne, Prät.
 wykl, Freq. u. Präs. wykam,
 gewöhnt werden, sich daran
 gewöhnen.
 Przyznać, Fut. znam, Präs.
 znaję, Freq. znawam, gestę-
 hen, zugestehen, beimessen;
 przyznawać co komu, ei-
 nem etwas zugestehen, einräu-
 men.
 Przyznanie, n. g. ia, das Be-
 kenntniß, das Geständniß.
 Przyznawać, f. przyznać.
 Przyzwoity, a, e, adj.; —cie,
 adv., angemessen, zweckmä-
 ßig, anständig, geziemend.
 Przyzwyczajony, a, e, ge-
 wöhnt an etwas.
 Przyzywać, zu sich rufen, vor-
 fordern.
 Psalterz, m. g. a, ein Psalter.
 Psiarnia, f. g. i, der Hundestall.
- Psotnik, m. g. a, der Schaden-
 stifter; 2) ein ausgelassener,
 unsauberer Mensch.
 Psować, f. psuć, verderben.
 Psrocentkowany oder cętko-
 wany, a, e, buntgefleckt.
 Psuć, Präs. psuję, Prät. psuł
 und psował, verderben, ver-
 nichten.
 Pszczola, f. g. y, die Biene;
 pszczola robocza, die Ar-
 beitsbiene.
 Pszenica, f. g. y, der Weizen.
 Ptak, m. g. a, der Vogel.
 Ptastwo, n. g. a, die Vögel-
 schaar, das Geflügel.
 Ptaszę, n. g. ęcia; pl. ęta; g.
 szął, ein junges Vögelchen.
 Ptaszek, m. g. szka, das Vö-
 gelchen.
 Ptasznik, m. g. a, der Vogel-
 steller.
 Ptaszyna, f. g. y, das Vögel-
 chen, das Vögelein.
 Publiczny, a, e, adj.; —nie,
 adv., öffentlich, publik.
 Puch, m. g. u, der Flaum, die
 Flaumfeder, die Dunen.
 Puchacz, m. g. a, der Uhu, die
 Bergeule.
 Puchar, puhar, m. g. a, ein
 großer Trinkbecher.
 Pugilares auch pulares, m. g.
 u, die Briestafel, Schreib-
 tafel.
 Pukiel, m. g. kla, die Haar-
 locke.
 Puklerz, m. g. a, ein rund er-
 habener Schild.
 Pulk, m. g. u, das Regiment.
 Pułkownik, m. g. a, der Oberst.
 Punkt, m. g. u, der Punkt; gdy
 w tym punkcie, als gerade
 in dem Augenblicke; punkt
 honoru, das Point d'honneur.

Puścić, Fut. puszcze, Freq. u. Präs. puszczam, lassen, loslassen; 2) aufthauen; puścić się w drogę, sich auf den Weg machen.

Puścizna, f. g. y, der Nachlaß, die Verlassenschaft, die Erbschaft.

Pustelnik, m. g. a, der Einsiedler.

Pustota, f. g. y, der Muthwille, der Uebermuth.

Pustoszyć, Präs. pustosze, verwüsten, wüste machen.

Pusty, a, e, adj.; —to, adv., muthwillig, übermüthig, leichtsinnig; 2) wüste, leer.

Pustynia, f. g. i, die Wüstenei.

Puszcza, f. g. y, die Wüstenei, Wildniß.

Puszczać, f. puścić.

Pycha, f. g. y, der Stolz, der Hochmuth, die Hoffahrt.

Pył, m. g. u, feiner Staub.

Pysk, m. g. a, das Maul.

Pyszny, a, e, adj.; pyszno, adv., stolz, hochmüthig, hoffärtig; 2) prächtig, herrlich, kostbar.

Pytam, Prät. pytał, Inf. pytać auch pytać się, fragen, sich erkundigen.

Pytanie, n. g. ia, die Frage, znak pytania, das Fragezeichen.

Q.

Quadriga, (latein.) ein Wagen mit vier Pferden.

Quadriremis, (latein.) ein vier-rudriges Schiff.

R.

Rabus, m. g. ia, der Räuber.

Rachować, Präs. rachuję, rechnen, zählen.

Rachuba, f. g. y, die Rechnung, Berechnung.

Rachunek, m. g. nku, die Rechnung, die geschriebene Rechnung.

Racya, f. g. yi, der Grund, die Ursache, der Bewegungsgrund.

Racze, Prät. raczył, Inf. raczyć, würdigen, für würdig achten, zutrauen; 2) geruhen.

Raczej, adv., lieber, vielmehr.

Raczy, a, e, adj.; raczo, adv., flink, rasch, behend.

Rad, rada, rado, adj., defectivum, gern, willig, froh; rad nierad, man mag wollen oder nicht.

Rada, f. g. y, der Rath; 2) der Rath, der Ort der Rathversammlung und die Personen; z. B. poszli za radą, sie besoligten den Rath; rada najwyższa, der hohe od. höchste Rath.

Radan, m., die Radaune, ein Fluß.

Rądel, m. g. dla, das Rastroll.

Radość, f. g. ści, die Freude.

Radośny, a, e, freudig, fröhlich, froh.

Raduję się, Prät. rodował się, Inf. radować się, sich freuen.

Radzca, radca, rajca, m. g. y, der Rathsherr, Rathgeber.

Radzca stanu, der Staatsrath.

Radzę, Prät. radził, Inf. radzić, rathen, einen Rath geben, rathschlagen; 2) radzić komu, einem rathen; 3) radzić się, einen zu Rathe ziehen, um Rath fragen.

Raj, m. g.aju, das Paradies.
Rajtar, m. g. a, der Reiter, der
Kavallerist.

Rak, m. g. a, der Krebs.

Rana, f. g. y, die Wunde; Ex.
rana ciężka, die schwere
Wunde.

Ranie, Prät. ranil, Inf. ran-
nić, verwunden.

Rano, früh, des Morgens.

Rany, a, e oder ranny, adj.;
ranno, adv. früh, Morgen-
zeitig.

Rapport, m., der Bericht.

Raptem, adv., plötzlich.

Ratowanie, n. g. ia, die Ret-
tung.

Ratuję, Prät. ratował, Inf. ra-
tować, retten.

Ratunek, m. g. nku, die Ret-
tung, die Hülfe.

Raz, m. g. u, der Schlag, Hieb,
Stoß; 2) der Fall, die Gefahr;
3) Vorfall, Lage; 4) raz, ein-
mal, eins als Zahlwort, mal;
razem, auf einmal, zugleich,
zusammen; od razu, auf den
ersten Hieb u.; do razu, auf
einmal.

Rażący, a, e, Part., durchdrin-
gend.

Raże, Prät. razil, Inf. razić,
verwunden, treffen, durch-
dringen.

Raźność, f. g. ści, die Mun-
terkeit.

Raźny, a, e, adj.; raźno, adv.,
rasch, flink, munter, rüstig.

Rdza, f. g. y, der Rost.

Rębacz, m. g. a, ein Käufer,
Schläger.

Recepta, f. g. y, das Rezept.

Recytujący, a, e, hersagend,
recitirend.

Redakcyja, f. g. yi, die Redac-
tion.

Redutowy, a, e, adj., Redou-
ten.

Relektarz, m. g. a, der Spei-
sesaal in den Klöstern.

Reformacyja, f. g. yi, die Rea-
formation, Verbesserung.

Reformować, Präs. reformu-
ję, reformiren, verbessern.

Regiistrz, rejestr, m. u, das
Register, das Verzeichniß.

Reguła, f. y, die Regel.

Rej, m. g. reju, der Reihen-
tanz; rej wodzić, den Vor-
tanz haben, den Reichen an-
führen.

Reka, f. g. i, Pl. ręce, Loc.
w ręku, die Hand.

Rekaw, m. g. a, der Ärmel.

Rekawica, f. g. y, rekawicz-
ka, f. g. i, der Handschuh.

Rekodzielo, n. g. ia, die Ma-
nufacturwaare.

Rekolekcyja, f. g. yi, das Zu-
sichgehen, das geistige Besin-
nen, M. M. siedzieć jak na
rekolekcyach, sitzen wie bei
Bußbetrachtung, d. i. lange
Weile haben.

Rekomendować, Präs. reko-
menduję, empfehlen.

Rekopism, m. g. u; rekopis-
mo, n. g. a, die Handschrift,
das Manuscript.

Rektorstwo, n. g. a, das Re-
ktorat.

Religia, f. g. ii, die Religion.

Religijny, a, e, Religions-, re-
ligiös.

Reprodukcyja, f. yi, die Re-
produktion.

Reszta, f. g. y, der Rest, Ueber-
rest; na reszcie, w reszcie,
übrigens.

- Rewolucya, f. g. yi, die Revolution, die Staatsumwälzung.
- Robak, m. g. a, der Wurm, pl. robaki auch personifizirt robacy.
- Robić, robił, robić, arbeiten, machen, verfertigen.
- Roboczy, a, e, adj., Arbeits-.
- Robota, f. y, die Arbeit.
- Robotnik, m. g. a, der Arbeiter.
- Rocznica, f. y, der Jahrestag, das Jahresfest.
- Rocznik, m. g. a, das Jahrbuch.
- Roczny, a, e, adj.; —nie, adv., jährlich.
- Ród, m. g. u, das Geschlecht, die Familie, der Stamm, die Abkunft.
- Rodak, m. g. u, der Landsmann; 2) der Einheimische.
- Rodem, adv., von Geburt, gebürtig.
- Rodowitość, f. g. ści, die vornehme Abkunft.
- Rodzaj, m. g.aju, das Geschlecht, die Familie, der Stamm; 2) die Gattung, die Art.
- Rodzajny, a, e, adj.; —nie, adv., fruchtbar.
- Rodzę, dził, dzić, gebären, hervorbringen, erzeugen.
- Rodzice, pl. ów, die Eltern.
- Rodzicielka, f. g. ie, die Gebärerin, die Mutter.
- Rodzicielski, a, ie, adj., elterlich.
- Rodzina, f. g. y, die Familie, Verwandtschaft, das Geschlecht.
- Rodzinny, a, e, adj., Geburts-; rodzinna ziemia, die Heimath, das Vaterland.
- Rodzony, a, e, Part., geboren.
- Róg, m. g. a und u, das Horn; pl. rogi, die Hörner, das Geweih; 2) die Ecke, Spitze; na rogu, an der Ecke.
- Roje, roił, roić się, schwärmen (von Bienen); roić sobie, sich einbilden; roi mu się co w głowie, es geht ihm etwas im Kopfe herum, er schwärmt.
- Rok, m. g. u, das Jahr; pl. lata.
- Rokosz, m. g. u, der Aufstand, Aufruhr.
- Rokoszanin, m., ein Empörer, f. rokosz.
- Rokować, Präs. rokuje, weißsagen, vorbeuten, ahnen; 2) schließen, Schlüsse machen.
- Rola, f. g. i, der Acker; 2) die Rolle in einem Theaterstücke.
- Rolnictwo, n. g. a, der Ackerbau, Feldbau.
- Rolniczy, a, e, adj., Ackerbau-, Landbau-.
- Rolnik, m. g. a, der Ackermann, Landmann.
- Romans, m. g. u, der Roman.
- Romantyczny, a, e, romantisch.
- Ronie, Prät. ronił, ronic, falten lassen, verlieren, misgebären; ronic łzy, Thränen vergießen.
- Rosa, f. g. y, der Thau.
- Rościć, Prät. rościł, Präs. roszcze, vergrößern (im Wachsthum); 2) fig. zu hoch wachsen lassen, z. B. seine Ansprüche, seine Hoffnungen; daher 3) rościć sobie co, sich etwas unnäher Weise einbilden; 4) sich etwas anmaßen.
- Rosić, Präs. rosze, wie mit Thau benetzen, bethauen.
- Roskosz, f. g. y, die Wollust,

- das Vergnügen, die Ergö-
lichkeit, die Wonne.
- Roskoszny, a, e, wollüstig; 2)
ergötzlich, wonnig.
- Roslina, f. g. y, die Pflanze.
- Rosły, a, e, adj., groß gewach-
sen, groß.
- Rossya, f. g. yi, Rußland.
- Roszcze, f. rościć.
- Roszczka, f. g. i, die kleine
Ruthe, der Zweig.
- Rota, f. g. y, die Rotte, die
Schaar.
- Rotmistrz, m. g. a, der Ritt-
meister.
- Rów, m. g. owu, der Graben.
- Równien, równy, a, e, gleich,
egal, eben.
- Równiennica, f. g. y, die glei-
chen Alters od. gleichen Stan-
des ist; 2) die Gespielin.
- Równać, Präs. am, Prät. ał,
ebenen, gleich machen; ró-
wnać się komu, sich einem
gleich stellen, gleichkommen,
gleich seyn.
- Równia, f. g. i, eine Ebene;
2) die Gleichheit, gleiche
Stärke.
- Równie, adv., gleich, auf glei-
che Art, eben so sehr.
- Równina, f. g. y, die Ebene.
- Równo, adv., eben, gleich, in
gleichem Maße; 2) gleichwohl.
- Równowaga, f. g. i, das
Gleichgewicht.
- Równoważny, a, e, gleichwä-
gend, gleichwichtig.
- Równy, a, e, adj., gleich, eben,
egal.
- Roy, m. g. roju, der Bienen-
schwarm; 2) ein großes Ge-
folge, die Schaar.
- Róża, f. g. y, die Rose.
- Różaniec, m. g. ńca, der Ro-
senfranz.
- Różany, a, e, adj., Rosen-, ro-
sig.
- Rozbić, Futur. rozbiję, Freq.
rozbijam, zerschlagen, zer-
schmettern; 2) rozbijać, Stra-
ßenraub treiben; rozbić się,
scheitern.
- Rozbiec się, Prät. rozbiegł się,
Fut. rozbiegnę się, Freq. u.
Präs. rozbiegam się, ausein-
anderlaufen.
- Rozbiegły, a, e, Part., aus-
einandergelaufen; 3. B. trzo-
da rozbiegła.
- Rozbiór, m. g. u, das Zer-
gliedern, die Analyse, die
Theilung, das Zerlegen, das
Auseinandernehmen.
- Rozboj, m. g. oju, der Stra-
ßenraub.
- Rozbojniczy, a, e, adj., Räu-
berz.
- Rozbujać, Fut. rozbujam, in
große Bewegung bringen.
- Rozchód, m. g. u, die Ausga-
be, der Aufwand.
- Rozchodzić się, auseinander-
gehen; 2) fig. sich verbreiten.
- Rozciąć, Fut. rozetnę, Freq.
u. Präs. rozcinam, entzwei-
hauen, auseinanderhauen.
- Rozciągać się, sich ausdehnen;
— nad czym, weirläufig seyn.
- Rozczochrać, Futur. rozczo-
chram und rozczochrę, die
Haare zerzausen, verwirren.
- Rozczulenie, n. g. ia, die Müh-
rung, die innige Empfindung,
das Zartgefühl.
- Rozdać, Fut. rozdám, Freq. u.
Präs. rozdaję, rozdawam,
austheilen, vertheilen, spenden.
- Rozdwoić, Futur. rozdwoję,

- zertheilen, gleichsam entzweien; rozdwoić się, sich theilen, sich entzweien; 2) fig. absondern, trennen.
- Rozdymać, Futur. rozedmę, Prät. rozdał, Inf. rozdąć, aufblasen; ogień rozdymać, das Feuer anblasen.
- Rozdział, m. g. u., das Kapitel; die Abtheilung.
- Rozdzielić, Futur. rozdzielię, Freq. und Präs. rozdzielam, theilen, auftheilen; 2) trennen.
- Rozdzieram, ał, ać, Fut. rozedrę, Prät. rozdarł, Inf. rozdrzeć, aufreißen.
- Rozegnany, a, e, auseinandergetrieben.
- Rozejm, m. g. u., der Vertrag; 2) der Waffenstillstand.
- Rozejść się, rozszedł się, Fut. rozejdę się, Freq. und Präs. rozchodzę się, auseinandergehen; 2) ausgegeben werden; z. B. rozeszły się pieniądze, das Geld ist verausgabt.
- Rózek, m. g. żka, das Hörnchen, Pulver- oder Tabackshörnchen.
- Rozerwać, Futur. rozerwę, Freq. u. Präs. rywam, zerreißen; 2) fig. rozrywać się = bawić się, sich unterhalten, sich zerstreuen.
- Rozeznać, Futur. rozeznam, Freq. u. Präs. rozeznaje, rozeznawam, unterscheiden; 2) erkennen, entscheiden.
- Różga, f. g. i., die Rute, Gerte; 2) der Gipfel, der oberste Schoß eines Baumes.
- Rozgarnąć, Fut. nę, auseinander-scharren; — komu umysł, Jemanden den Verstand aufhellen.
- Rozgarniony, a, e, Part., auseinandergescharrt; 2) fig. rozgarniony człowiek = rozsądny, ein gescheiter Mann, der bedachtsam handelt.
- Rozgłosić, Futur. rozgłoszę, Freq. rozgłaszam, ausbreiten, ein Gerücht kund machen.
- Rozgniewany, a, e, erzürnt, entrüstet.
- Rozgraniczenie, n. g. ia, das Abgrenzen, Abtheilen.
- Rozgromić, Fut. rozgromię, Freq. rozgramiam, den Feind schlagen, zerstreuen.
- Rozhukać się, Fut. rozhukam się, wild, tobend werden, toben.
- Rozhukany, a, e, tobend, wild geworden.
- Rozjaśnić, Fut. śnie, Freq. u. Präs. śniam, hell machen, aufhellen, aufklären.
- Rozjaśnić, Prät. śniak, Fut. śnieje, hell werden, leuchten.
- Rozjuszony, a, e, Part., erzürnt, böse gemacht.
- Rozkaz, m. g. u., der Befehl.
- Rozkosz und roskosz, f. g. y, die Wonne, das Vergnügen, die Wollust.
- Rozkosznik, m. g. a, der Wollüstling.
- Rozkoszny, a, e, wonnig, wollüstig.
- Rozkręcać, Fut. rozkręcę, aufdrehen, von einander drehen.
- Rozkrzewić, Fut. wie, Freq. u. Präs. wiam, fortpflanzen, vermehren; fig. — nauki, die Wissenschaften verbreiten.
- Rozkrzewiony, a, e, Part., fortgepflanzt, vermehrt.
- Rozkwilony, a, e, Part., wehmüthig geworden, aufs innigste gerührt.

Rozkwitnąć, Fut. tng, kwitł, Freq. u. Präs. kwitam, aufblühen.

Rozlać, Fut. rozleję, Freq. u. Präs. rozlewam, Imp. rozleś, vergießen; 2) fig. — się, überströmen, überschwenmen.

Rozłakniony, a, e, Part., wonach lästern gemacht.

Rozlegać się, sich verbreiten; 2) erschallen, sich schallend verbreiten.

Rozległy, a, e, ausgedehnt.

Rozlew, m. g. u., das Vergießen; — krwi, das Blutvergießen.

Rozlewca, m. g. y, der Vergießer.

Rozliczny, a, e, verschiedenlich, mannigfaltig.

Rozłożony, a, e, Part., ausgebreitet, auseinander gelegt.

Rozłożyć, Fut. rozłożę, Freq. u. Präs. rozkładam, theilweise auseinandernehmen, zerlegen, vertheilen; rozłożyć się obozem, ein Lager aufschlagen; rozłożyć książkę, ein Buch aufschlagen.

Rozłożysty, a, e, ausgebreitet, weit ausgebreitet; galezie rozłożyste, ausgebreitete schattige Aeste, Zweige.

Rozmaitość, f. g. ści, die Mannigfaltigkeit.

Rozmaity, a, e, mannigfaltig, verschieden.

Rozmarzyć, Fut. marzę, Freq. u. Präs. marzam, träumerisch machen, duseelig machen, den Kopfeinnehmen, betäuben.

Rozmarzenie, n. g. ia, der Rausch.

Rozmięknąć, Futur. mięknę, Prät. miękł, erweichen, weich

werden; Cr. ziemia płynie od krawawych rozmiękla strumieni.

Rozmierzanie, n. g. ia, das Ausmessen, die Ausmessung, das Abmessen.

Rozmiłować się, etwas sehr lieb gewinnen.

Rozmnażam, Prät. żał, Inf. żać, Fut. mnożę, Prät. żył, Inf. żyć, vermehren, vervielfältigen.

Rozmowa, f. g. y, das Gespräch, Unterredung.

Rozmówić, Futur. wię, Freq. rozmawiam, sich unterreden, unterhalten.

Rozmyśl, m. g. u., die Ueberlegung, das Nachdenken, das Erwägen.

Rozmyślanie, n. g. ia, das Nachdenken, die Betrachtung.

Różnić, Präs. nie, unterscheiden; różnić się, sich unterscheiden, unterschieden seyn.

Różnica, f. g. y, der Unterschied.

Roznieść, Futur. niosę, Prät. niosł, Freq. u. Präs. roznoszę, — naszam, auseinandertragen, zerstreuen; roznosić pogłoskę — rozszerzyć, ein Gerücht verbreiten.

Różno, adv., von różny, a, e, verschieden.

Różność, der Unterschied, die Verschiedenheit.

Roznosić, f. roznieść, auseinandertragen; 2) verbreiten.

Roznoszący, a, e, Part., herumtragend.

Różnowierca, m. g. y, der Heterodox, (der Fremd- oder Irrgläubige).

- Różny, a, e, adj., verschieden, mancherlei, mannigfaltig.
- Rozogniony, a, e, Part., entflammt, erglöh.
- Rozpacz, f. g. y, die Verzweiflung.
- Rozpaczać, am, ał, verzweifeln.
- Rozpadlina, f. g. y, ein Riß, eine Spalte, Deffnung.
- Rozpalić, Futur. ię, Freq. und Präs. lam, glühend machen, entflammen, erhitzen; 2) rozpalić się, sich entzünden, erhitzen.
- Rozpalony, a, e, Part., glühend, entbrannt.
- Rozpasać, Fut. paszę, Freq. pasuje, aufgürten; 2) fig. zügellos, ausschweifend werden.
- Rozpędzać, Fut. dze, Freq. u. Präs. dzam, auseinanderreiben, vertreiben.
- Rozpiąć, Fut. rozepnę, Freq. rozpinam, ausspannen.
- Rozpierzchnąć się, Fut. chnę się, Freq. u. Präs. rozpierzchają się, auseinanderstieben, sich zerstreuen (von mehreren).
- Rozpierzchnienie, n. g. ia, das Auseinanderlaufen.
- Rozpięty, a, e, ausgespannt.
- Rozpinać, f. rozpiąć.
- Rozpłatany, a, e, entzweigespalten.
- Rozplemiony, a, e, fortgepflanzt, vermehrt.
- Rozpleść, Fut. plotę, Freq. u. Präs. platom u. pletam, aufflechten.
- Rozpocząć, Prät. czął, Futur. cznę, Freq. und Präs. czynam, anfangen, beginnen.
- Rozpoczęcie, n. g. ia, das Anfangen, das Beginnen.
- Rozpoczęty, a, e, Part., angefangen, begonnen.
- Rozpościeram, Prät. rał, Inf. rac, Fut. postrę od. postrzę, Prät. —starł, Inf. —strzec auch strzec, von einanderlegen, ausbreiten, ausdehnen; rozpościerać się, sich verbreiten; fig. viel Raum, Platz einnehmen.
- Rozpostrzec, f. rozpościeram.
- Rozpoznać, Fut. zuam, Freq. u. Präs. znaje auch znawam, unterscheiden, kennen lernen, prüfen, untersuchen.
- Rozprawa, f. g. y, die Verhandlung, die Unterredung, Abhandlung.
- Rozprawiam, Prät. wiał, Inf. wiać, Fut. wieć, Prät. wił, Inf. wić, worüber ein Langes und Breites reden, worüber weitläufig sprechen; 2) mit einem unterhandeln; rozprawić się z kim, seine Sache mit Jemandem ausmachen.
- Rozproszony, a, e, zerstreut.
- Rozprószyć und rozpruszyć, Fut. szę, zerstreuen.
- Rozprysnę, Prät. prysł und snął, snąć, auseinanderprasseln, zersprudeln; — się, sich zerstreuen, versprengt werden.
- Rozprzedać, Fut. dam, Freq. und Präs. daje auch dawam, vieles verschiedentlich verkaufen.
- Rozprzegać, ausspannen; 2) fig. trennen.
- Rozprzestrzenić, Futur. nieć, Freq. u. Präs. niam, ausbreiten, erweitern.
- Rozpuk, m. g. u, das Zerplatzen, die Spalte.
- Rozpuścić, Fut. szczę, Freq. u. Präs. puszczam, entlassen;

- 2) ausbreiten; 3) rozpuszczać się, zerthauen, zerfließen, schmelzen, zergehen; rozpuścić włosy, die Haare fliegen lassen.
- Rozpusta, f. g. y, die Ausgelassenheit, Zügellosigkeit, Lieberlichkeit.
- Rozpuszny, a, e, adj.; nie, no, adv., leichtfertig, zügellos.
- Rozrodzić, Fut. dze, Freq. u. Präs. dzam, fortpflanzen; — się, sich vermehren.
- Rozrosnąć się, Fut. snę się, Freq. rozrastam się, wachsen, hoch aufschießen.
- Rozróżnić, Fut. nie, Freq. und Präs. niam, unterscheiden.
- Rozruch, m. g. u, die Unruhe, die Verwirrung; 2) der Aufruhr, Tumult.
- Rozrywać, zerreißen, zerstückeln, zersprengen, durchbrechen.
- Rozrywka, f. g. i, die Zerstreuung, die Erholung.
- Rozrządzić, Futur. dze, Freq. u. Präs. dzam, ordnen, einrichten, anordnen.
- Rozrzewnić, Fut. nie, Freq. u. Präs. niam, einen bis zu Thränen rühren; — się, Thränen vergießen.
- Rozrzewnienie, n. g. ia, die wehmüthige Nührung, Bewegung, Erweichung.
- Rozrzucony, a, e, Part., zerstreut.
- Rozsądek, m. g. dku, die Urtheilskraft, der Verstand; 2) das Urtheil, der Ausspruch, die Beurtheilung.
- Rozsądnie, adv.; —ny, a, e, bedächtig, beständig, klug, vernünftig.
- Rozsiany, a, e, Part., ausgefäet, ausgestreut.
- Rozsieć, Prät. siekł, Fut. siekę, Freq. u. Präs. kam, in Stücke zerhauen, zerhacken.
- Rozśmiać się, Fut. rozśmieję się, Freq. u. Präs. śmiewam się, überlaut lachen.
- Rozsrożec, Fut. żeję, zaś, ergrimmt, erboßt werden.
- Rostać się, Fut. stanę się, Freq. und Präs. staję und stawam się, sich auflösen; 2) rozstać się z kim, sich von einem trennen, ihn verlassen.
- Rozstajna droga, der Scheideweg.
- Rozstąpić się, Futur. pię się, Freq. u. Präs. rozstepuję się, auseinanderfallen, treten; rozstepuje się ziemia pod nim, die Erde eröffnet sich vor ihm.
- Rozstrzelać, erschießen; 2) herumwerfen; 3. B. einen Glanz, einen Schimmer; Cr. naokoło blask światła rozstrzelała zbroje.
- Rozstrzygać, mit der Scheere zerschneiden; 2) einen Streit entscheiden; — wątpliwość, einen Zweifel lösen.
- Rozsuwać, auseinander schieben, zerstreuen.
- Rozświecić, Fut. cę, Freq. u. Präs. cam, licht machen, hell machen.
- Rozsyпка, f. g. i, die Zerstreuung, die Flucht; 3. B. wojsko poszło wrozsyпkę, die Armee nahm völlig zerstreut die Flucht.
- Rozszarpać, Futur. pię, pam, zerreißen, zerfleischen, zerschellen in Stücke.
- Rozszerzyć, Fut. rze, Freq.

- u. Präs. rzam, rzał, rzać, ausbreiten, erweitern.
 Rozłaczać, ausbreiten.
 Rozłargnienie, n. ia, die Zerstreuung, Störung.
 Rozłargniiony, a, e, Part., zerstreut, unachtsam.
 Rozterka, f. g. i, die Zwietracht.
 Roztoczony, a, e, ausgebreitet.
 Roztrącić, Fut. trącę, Freq. u. Präs. trącam, zerschellen, zerstoßen, von einander stoßen.
 Roztrącony, a, e, Part., gescheitert, zerschlagen, zerschellt.
 Roztropność, f. g. ści, die Klugheit.
 Roztropny, a, e, klug, verständig, vorsichtig.
 Roztrwonić, Futur. nie, verschwenden, vergeuden.
 Roztrząsam, Inf. sąć, durchschütteln; 2) untersuchen, prüfen, erforschen.
 Roztrząszenie, n. ia, die Untersuchung, Prüfung.
 Roztwarty statt rozwart, a, e, aufgeperret, spernweit aufgemacht.
 Roztworzyć, Fut. rze, Freq. u. Präs. rzam, öffnen, aufmachen.
 Rozum, m. g. u, die Vernunft, der Verstand.
 Rozumiem, miał, mieć, verstehen; 2) glauben, meinen, denken.
 Rozumuję, Prät. mował, Inf. mować, raisonniren, vernünfteln, Schlüsse machen.
 Rozwaga, f. g. i, die Ueberlegung, Erwägung.
 Rozwalać, zerstören, niederreißen, schleifen (eine Stadt schleifen).
 Rozwalina, f. g. y, pl. rozwaliny, die Trümmer, Ruinen.
 Rozwalniac, f. rozwolnić.
 Rozważny, a, e, bedächtig, nachdenklich.
 Rozważyć, Fut. że, Freq. zam, abwägen; fig. überlegen, erwägen.
 Rozweselić, Fut. le, Freq. u. Präs. lam, erfreuen, erheitern.
 Rozwiązanie, n. g. ia, das Auflösen, das Auflösen.
 Rozwiązany, a, e, Part., aufgelöst, aufgebunden.
 Rozwić, Fut. wije, von einander wickeln, aufwickeln, entwickeln.
 Rozwidnieć, Fut. nieje, Prät. dniało, hell werden, tagen.
 Rozwiesć, Prät. wiodł, Fut. wiodę, Freq. u. Präs. rozwodzę, von einander führen, auseinander bringen; rozwozić komu co, einem etwas auseinandersetzen, umständlich vorstellen; rozwozić się nad czym, sich weitläufig über etwas auslassen.
 Rozwieszłość, f. g. ści, die Niederlichkeit, Zügellosigkeit.
 Rozwieszły, a, e; rozwiozły, a, c, ausschweifend, ungebunden, ausgelassen.
 Rozwinać, Fut. winę, Freq. u. Präs. wijam, auseinander wickeln.
 Rozwinięcie und rozwinięcie, n. g. ia, die Entwicklung.
 Rozwlekłość, f. g. ści, die Weitschweifigkeit.

- Rozwlekły, a, e, ausgebehnt, weisfläufig.
- Rozwodzić, f. rozwieść, Fut. wiodę, Prät. wiodł, auseinanderbringen, trennen.
- Rozwolnić, Fut. nie, Freq. u. Präs. rozwalniam, losmachen, loslösen.
- Rozynka, f. g. i, die Rosine.
- Rozżarzony, a, e, Part., entflammt, erhitzt.
- Rozżarzyć, Fut. rze, Freq. u. Präs. rzam, entflammen, erhitzen, s. v. rozżarzenie.
- Rubin, m. g. u, der Rubin.
- Ruch, m. g. u, die Bewegung.
- Ruchawy, a, e, beweglich, bewegbar, sich bewegend.
- Rudawy, a, e, röthlich, eisenröthlich.
- Rudel, m. g. dla, das Ruder, Steuerruder.
- Ruina, f. g. y, der Ruin, die Zerstörung.
- Ruinować, Präs. ruinuje, ruiniren, zerstören.
- Rum, m. g. u, der Raum, der Platz.
- Rumak, m. g. a, ein vorzüglich gutes Roß; 2) ein treffliches türkisches Roß.
- Rumiany, a, e, adj., roth, besonders vom Gesichte.
- Rumienie, Prät. rumienił, Inf. rumienić, röthen; — się, roth werden.
- Rumieniec, m. g. ica, die Röthe des Gesichts.
- Runąć, Futur. runę, rasselnd hinfallen, mit Geräusch hinstürmen, herbeiströmen.
- Rurka, f. g. i, eine kleine Röhre, ein Röhrchen.
- Rusin, m. g. a, der Russe, Ruße.
- Rusniak, m. g. a, f. rusin.
- Ruszać, Präs. ruszam, Prät. ruszał, Fut. rusze, Prät. ruszył, Inf. ruszyć, bewegen, rühren, berühren, anrühren; 2) sich aufmachen, wohin aufbrechen.
- Ruszenie, n. g. ia, die Berührung, die Bewegung.
- Rusznica, f. g. y, ein Feuerrohr, eine Büchse.
- Rusztowanie, n. g. ia, das Gerüst.
- Ruszyć, f. ruszam.
- Rwać, rwał, rwać, reißen, raufen, brechen, pflücken; 2) rwać się, reißen, (ziellos) in Stücke gehen.
- Ryba, f. g. y, der Fisch.
- Rybacki, e, ie, adj., Fischer.
- Rybak, m. g. a, der Fischer.
- Ryc, Präs. ryje, rył, graben, eingraben, wühlen; 2) figuralen graben, stechen, mit dem Grabstichel ausarbeiten, grabiren.
- Rycerski, a, ie, ritterlich, heldenmüthig.
- Rycerstwo, n. g. a, der Ritterstand, der Adel.
- Rycerz, m. g. a, der Ritter; 2) ein Ordensritter.
- Rychło, adv., bald, zeitig, geschwind; rychlej, Comp., früher, eher.
- Rychły, a, e, adj., zeitig, baldig, geschwinde.
- Rycze, ryczał, ryczeć, brüllen.
- Ryczenie, n. g. ia, das Brüllen.
- Rydel, m. g. dla, der Spaten, das Grabstich.
- Rygiel, m. g. gla, der Riegel, rygle, pl., die Querbölzer bei der Lafette.
- Ryk, m. g. u, das Gebrüll.

- Ryknąć, Fut. dauerlos rykne, einmal losbrüllen, aufbrüllen.
 Rym, m. g. u, der Reim, der Vers.
 Rymarstwo, n. g. a, das Riemerhandwerk.
 Rymarz, m. g. a, der Riemer.
 Rymotworczy, a, e, poetisch, dichterisch, Dichter-, Dicht-.
 Rymotworstwo, n. g. a, die Dichtkunst.
 Rynek, n. g. nku, der Marktplatz.
 Rynna, f. g. y, die Rinne.
 Rynsztok, m. g. u, die Gasse, der Rinnstein.
 Rynsztunek und rysztunek, m. g. nku, die Rüstung.
 Rys, m. g. u, der Abriß, der Zug; rysy twarzy, die Gesichtszüge.
 Rysować, Präs. rysuje, zeichnen.
 Rysunek, m. g. nku, die Zeichnung, der Riß.
 Rytm, m. g. u, ein Vers, ein Gedicht, der Rhythmus.
 Rząd, m. g. edu, die Reihe, Linie, Zeile; 2) Ordnung, Rang.
 Rząd, m. g. rzadu, die Regierung; 2) Ordnung; rząd koniski, das Reitzeug, Pferdegeschirr.
 Rządca, m. g. y, der Regierer, Herrscher, Regent.
 Rzadki, a, ie, adj.; rzadko, adv., dünn, selten, rar, nicht dicht.
 Rządzacy, a, e, regierend.
 Rządzić, Präs. dze, Prät. dził, regieren, herrschen.
 Rzec, Präs. rzeke, rzeczesz, Prät. rzekl, reden, sagen, sprechen.
 Rzecz, f. g. y, die Rede; 2) die Sache, die That, die Wirklichkeit; w samej rzeczy, in der That, wirklich; rzecz wielkiej wagi, eine Sache von großer Wichtigkeit.
 Rzeczka, f. g. i, ein Flüsschen, kleiner Fluß; 2) eine kleine Sache.
 Rzecznik, m. g. a, der Sachwalter.
 Rzeczony, a, e, genannt, gesagt; 2) der gedachte, erwählte.
 Rzeczpospolita, f. g. czy und tej, die Republik.
 Rzeczywisty, a, e, adj.; —ście, adv., wirklich.
 Rzemienny, a, e, von Riemen, lebern.
 Rzemieślnik, m. g. a, der Handwerksmann.
 Rzemiosło, n. g. a, das Handwerk.
 Rzepa, f. g. y, die Rübe.
 Rzęsa, f. g. y, die Augenwimper.
 Rzęsisty, a, e, adj.; —to, adv., häufig, zahlreich, reichlich.
 Rzeski, a, ie, adj., lebhaft, wacker.
 Rzeskość, f. g. ści, die Munterkeit, Raschheit.
 Rzesza, f. g. y, die Schaar, ein Haufen Leute; rzesza niemiecka, das deutsche Reich.
 Rzeszoto, n. g. a, ein Sieb mit großen Löchern, ein Bastisieb.
 Rzetelność, f. g. ści, die Wahrhaftigkeit, Richtigkeit.
 Rzetelny, a, e, in die Augen fallend, deutlich, selten, (veraltet); 2) redlich, nicht trügend, wahrhaft.

Rzewliwy, a, e, adj., bitterlich weinend, wehmüthig.

Rzewność, f. g. ści, die Rührung, Wehmuth.

Rzewny, a, e, gerührt, wehmüthig.

Rzeż, f. g. i, das Reßeln, das Schlachten.

Rzeżba, f. g. y, das Schnitzwerk, die Bildhauerei.

Rzeźwie, Prät. wil, Inf. wie, ermuntern, beleben.

Rzeźwieje, Prät. wiał, Inf. wieć, munter werden.

Rżnę, Prät. rznął, rznąć, schneiden, schnitzeln.

Rznięty, a, e, Part., geschnitten.

Rzodkiew, f. g. kwi, der Rettig.

Rzucić, Fut. rzuce, Freq. und Präs. rzucam, werfen.

Rzucony, a, e, Part., geworfen.

Rzut, m. g. u, der Wurf.

Rzut oka, der Blick, das Hinblicken.

Rzygać, Fut. rzygnę, speien, vomiren.

Rzym, m. g. u, Rom.

Rzymianin, m. g. a, der Römer.

Rzyski, a, ie, Römisch.

S.

S, als Abkürzungszeichen für święty.

Są, sie sind, 3te Person Präs. von być.

Sączyć, Prät. sączył, Inf. sączyć, tröpfeln, in Tropfen fließend machen; sączyć się, träufeln, tropfenweise fließen.

Sad, m. g. u, der Obstgarten, Baumgarten.

Sąd, m. g. u, das Gericht; sąd

ostateczny, das jüngste Gericht.

Sadło, n. g. a, das Schmer.

Sądowy, a, e, adj., Gerichts-

Sądzić, Präs. dzę, Prät. dzil, urtheilen, richten.

Sadzony, a, e, gesetzt, gepflanzt, besetzt.

Sajdak, m. g. a, der Röcher, Bogen und Pfeile.

Sala, f. g. i, der Saal.

Saletra, f. g. i, der Salpeter.

Salon, m., der Saal.

Sam, sama, samo, allein, ohne Jemand; 2) selbst (in Person und kein anderer); 3) von selbst; 4) bis an, bis auf, gleich an.

Samica, f. g. y, das Weibchen bei den Thieren.

Samiec, m. g. mca, das Männchen bei den Thieren.

Samobójstwo, n. g. a, der Selbstmord.

Samolub, m. a, der Egoist.

Samolubstwo, n. g. a, die Eizgenliebe, die Selbstliebe.

Samotność, f. g. ści, die Einsamkeit.

Samotny, a, e, adj.; —nie, adv., einsam.

Samowładca, m. g. a, der Selbstherrscher.

Samowładny, a, e, adj.; —nie, adv., selbstherrschend.

San, der San, ein Fluß der sich in die Weichsel ergießt.

Sandomierski, a, ie, adj., Sandomirisch.

Saneczki, Dim. von sanki, pl. das Schlittchen.

Sanki, pl. g. sanek, der Schlitten; na sankach jechać, Schlitten fahren.

- Sanna, f. g. y, die Schlittbahn; 2) die Schlittenkufen.
- Sarmata, m. g. y, der Sarmate.
- Sasiad, m. g. a, der Nachbar.
- Sasiadka, f. g. i, die Nachbarin.
- Sasiedzki, a, ie, nachbarlich, Nachbarsz.
- Sasiedztwo, n. g. a, die Nachbarschaft.
- Saturn, m. g. a, Saturnus, der Gott der Zeit.
- Satyra, f. g. y, die Satyre.
- Sążeń, f. g. sążni, auch m. sążnia, die Klafter, der Faden.
- Scena, f. g. y, die Scene, Bühne, Schaubühne.
- Schadzka, f. g. i, die Zusammenkunft, die Versammlung.
- Schizmatycki, a, ie, schismatisch.
- Schludny oder ochludny, a, e, adj.; — nie, adv., sauber, reinlich.
- Schnąć, Präs. schneż, Prät. schnął, trocknen; 2) fig. verschmachten, vergehen, verdorren.
- Schodzić, Präs. schodzę, heruntergehen, vergehen, verfließen.
- Schorzawy, a, e, sehr krank, hinfällig.
- Schowany, a, e, begraben, beerdigt, aufbewahrt.
- Schronić się, Futur. schronię się, Freq. u. Präs. schraniam się, entfliehen, sich verbergen, seine Zuflucht nehmen.
- Schronienie, n. g. ia, der Zufluchtsort.
- Schudnąć, mager werden.
- Schwytąć, ergreifen, fangen.
- Schwytany, a, e, ergriffen, gefangen.
- Schylek, m. g. lku, die Melge, gegen das Ende, der Ablauf, (z. B. des Tages, einer Zeit).
- Schylić, Fut. schylę, Freq. und Präs. schylam, neigen, beugen; — się, sich neigen.
- Schylony, a, e, gebückt, gebeugt.
- Ściąć, Prät. ściął, Fut. zetnę, Freq. und Präs. ścinam, abhauen, abschneiden; 2) umhauen, fällen; 3) gerinnen, gefrieren, erstarren; z. B. krew w żylach.
- Ściągać, Fut. ściągnę, zusammenziehen.
- Ściana, f. g. y, die Wand.
- Ściele, stat. ślać, betten, das Bett machen.
- Ścieram, ral, rać, Fut. zetnę, Prät. stał, Infin. zetrzeć, abreiben, abwischen.
- Ścierpieć, Fut. ścierpię, erdulden, ertragen; 2) mit Gedulden Nachsicht haben.
- Ścieszka und ścieżka, f. g. i, der Fußsteig.
- Ścigam, al, ać, Futur. ścignę, nachjagen, einholen, juchen, verfolgen.
- Ścinam, ścinał, ścinać, Fut. zetnę, ściął, ściąć, abhauen, umhauen; — się, sich herumhauen.
- Ściskam, al, ać, Fut. ścisnę, zusammendrücken, pressen.
- Ścisły, a, e, adj.; ścisłe, ścisło, adv., enge angeschlossen, strenge, genau; z. B. ścisłe związane przez przyjaźń, eng verbunden durch Freundschaft.
- Ścisnąć, Fut. ścisnę, Freq. ściskam, drücken, zusammendrücken.
- Ścisnienie, n. g. a, der Druck.

- Seisniony, a, e, gebrängt, geschlossen.
- Sędzia, m. dziego, der Richter.
- Sędziwy, a, e, bejahrt, grau, sehr alt.
- Sejmik, m. g. u, der Landtag.
- Sejmować, Präs. sejmuję, Reichstag halten.
- Sęk, m. g. a und u, der Ast, der Knorren; 2) fig. der Knoten, eine Schwierigkeit, die in einer Sache zu überwinden ist; seki, pl., die Zacken, Sprossen am Hirschgeweih.
- Sekret, m. g. u, das Geheimniß.
- Sekretarz, der Sekretair, Geheimschreiber.
- Sekta, f. g. y, die Sekte.
- Sekwana, f. g. y, die Seine, ein Fluß in Frankreich.
- Seldec, m. g. dea, die Haarflechte, ein Haarwulst auf dem Wirbel des Kopfes.
- Selera, f. g. y, Sillery.
- Sen, m. g. snu, der Schlaf; 2) der Traum; pl. sny, Träumereien.
- Senat, m. g. u, der Senat.
- Senator, m. g. a, der Senator, Reichsrath.
- Senatorski, a, ie, adj., Senator-.
- Sens, m. g. u, der Sinn, der Verstand, der Inhalt.
- Sensat, m. g. a, ein Gelehrter.
- Sep, m. g. a, der Geier.
- Sér, m. g. a, der Käse.
- Seraficzny, seraficki, a, e, seraphisch; S. Franciszek, St. Franz, der Seraphische.
- Serce, n. g. a, das Herz; fig. der Muth.
- Serwatka, f. g. i, die Wolken.
- Sessya, f. g. yi, die Session, Sitzung.
- Seinik, m. g. a, der Hauptmann über hundert.
- Sfera, f. g. y, die Sphäre; 2) die Grenze; niebieskie sfery, die himmlischen Sphären.
- Slukać, ausschelten, ausschimpfen Jemanden.
- Siać, Präs. sieje, Prät. siał, säen.
- Siadam, ak, ac, zusehen, pflegen.
- Siadły, a, e, untersezt von Gestalt.
- Siarczysty, a, e, adj., schwefelig.
- Siarka, f. g. i, der Schwefel.
- Siałka, f. g. i, das Netz; 2) die Netzhaube.
- Sidło, n. g. a, eine Schlinge; 2) fig. die Falle; 3) pl. sidła, fig. die Fallstricke.
- Się, Pron., sich, g. siebie, seiner, Dat. u. Loc. sobie, sich; Acc. się, siebie, sich; Instr. z sobą, mit sich.
- Sieć, f. g. i, das Netz, Garn.
- Siedlisko, n. g. a, der Wohnsiß.
- Siedm, m. g. iu, sieben, (die Zahl 7).
- Siedmiogrod, m. u; siedmiogrodzka ziemia, Siebenbürgen.
- Siedziba, f. g. y, der Wohnsiß, Aufenthaltsort.
- Siedzieć, Prät. siedział, Präs. siedzę, Freq. siadam, sitzen.
- Siegnąć, Fut. siegnę, Freq. u. Präs. siegam, nach etwas reichen, langen.
- Siekać, siekl, sieć, hauen, hacken.
- Siekiera, f. y, die Art.
- Sielanka, f. g. i, die Idylle, das Hirten-, Schäfer-Gedicht.
- Sień, f. g. i, das Vorhaus.
- Siermięga, f. g. i, ein Haartuch,

- ein grober Kittel, schlechter Rock.
- Sierota, m. u. f. g. y, die Waise.
- Sierp, m. g. a, die Sichel.
- Sierpień, m. pnia, der Monat August.
- Sierpniowy, a, e, adj., August.
- Sila, f. g. y, die Kraft, Stärke; 2) als adv., viel, eine Menge.
- Silę, silil, silic się, sich anstrengen.
- Silny, a, e, adj.; — nie, adv., stark, kräftig, mächtig.
- Siny, a, e, braun und blau.
- Siodło, n. g. a, der Sattel.
- Sioło, n. g. a = wies, das Dorf.
- Siostra, f. g. y, die Schwester.
- Sipahowie, pl., die Spahis oder Sipahis, machen einen Theil der türkischen Kavallerie aus.
- Siwizna, f. g. y, das graue Haar, die Graueit.
- Skacze, skakam, ał, ac, Fut. skoczę, springen, hüpfen.
- Skala, f. g. y, der Fels.
- Skaleczaly, a, e, verstümmelt, zum Krüppel gemacht.
- Skaleczenie, n. g. ia, die Verstümmelung.
- Skaleczony, a, e, verwundet, verletzt, verstümmelt.
- Skamieniały, a, e, versteinert.
- Skapać, f. kapię.
- Skapiec, m. g. pca, der Geizhals.
- Skarb, m. g. u, der Schatz.
- Skarbek, m. g. bka, der Schatzmeister.
- Skarbiec, m. bea; skarbnica, f. g. y, die Schatzkammer, der Schatzkassen.
- Skarcić, rcę, reil, zähmen, bändigen; 2) rügen, strafen.
- Skarga, f. g. i, die Klage, Anklage.
- Skarzyć, Prät. skarzył, Präs. rze; — na kogo, über einen klagen.
- Skazać, Fut. skażę, Freq. und Präs. skazuje, zować, zywac, zeigen, weisen; 2) bekannt machen; 3) das Urtheil sprechen; skazywać na śmierć, zum Tode verurtheilen, verdammen.
- Skazany, a, e, verurtheilt.
- Skazić, Fut. skażę, verderben.
- Skazitelny, a, e, vergänglich, der Verderbniß unterworfen.
- Skażony, a, e, Part., verderbt.
- Skazówka, f. g. i, der Zeiger; 2) fig. die Andeutung, Bezeichnung.
- Skażywać, f. skazać.
- Skiba, f. g. y, die Erdscholle; 2) die Erdscholle zwischen 2 Furchen, der Abschuß.
- Skierować, Präs. skieruje, auf die Seite lenken.
- Skinienie, n. g. ia, der Wink, das Winken.
- Skład, m. g. u, die Zusammensetzung, die Komposition.
- Składać, Futur. złożyć, zusammenlegen, niederlegen, bestehen, ausmachen; składać komu winne uszanowanie, Jemandem schuldige Hochachtung bezeigen.
- Składający, a, e, bestehend.
- Składanie, n. g. a, das Niederlegen.
- Składka, f. g. i, die Beisteuer, Kollekte.
- Składnia, f. g. i, die Syntax, Konstruktion; 2) die Harmonie.
- Skłaneczka, f. g. i, das Gläschen.

- Sklecony, a, e, zusammengeba-
 stellt, gepfuscht.
 Sklep, m. u, ein Gewölbe, Kauf-
 mannsladen; sklep żelazny,
 der Eisenfram.
 Sklepiony, a, e, gewölbt.
 Sklepienie, n. g. ia, die Wöl-
 bung, das Gewölbe.
 Skłonić, Futur. nie, Freq. und
 Präs. skłaniam, hinneigen,
 geneigt machen; — się, sich
 neigen, sich entschließen.
 Skłonność, f. g. ści, die Nei-
 gung, Zuneigung.
 Skłonny, a, e, geneigt.
 Sknera, m. g. y, der Knicker,
 Filz, Knauser.
 Sknerstwo, n. g. a, die Knicke-
 rei, filziger Geiz.
 Skoczek, m. g. czka, der Sprin-
 ger; 2) das Heupferd, Gras-
 springer, die Feldgrille, das
 Schnellthier.
 Skoczny, a, e, hüpfend, sprin-
 gend.
 Skojarzę, rzył, rzyć, vereini-
 gen, verbinden, knüpfen.
 Skojarzony, a, e, vereinigt,
 verbunden, geknüpft.
 Skok, m. g. u, der Sprung.
 Skołatać, Fut. skołacę, cze,
 skołatam, zerschlagen, er-
 schüttern, zusammenstoßen.
 Skonać, Futur. skonam, ver-
 scheiden.
 Skończyć, Fut. skończę, endi-
 gen.
 Skopać, Fut. skopię, abgraben,
 zusammengraben.
 Skóra, f. g. y, die Haut.
 Skórka, f. g. i, das Häutchen,
 eine dünne Haut.
 Skorki, pl., die Felle, Fellchen.
 Skopce, f. kopce.
 Skórny, a, e, adj., Haut-, Fell-,
 Leder-.
 Skoro, adv., sobald, sobald es
 nur.
 Skory, a, e, adj., schnell, eilig,
 hastig.
 Skorznia, f. g. i, der Stiefel,
 (veraltet).
 Skościały, a, e, Part., verknö-
 chert, erstarrt vor Kälte.
 Skosztować, kosten, schmecken.
 Skowronek, m. g. nka, die
 Lerche.
 Skracam, ał, ać, Fut. skrócę,
 verkürzen.
 Skradam, ał, ać, bestehlen;
 skradać się gdzie, sich wo
 einschleichen, heimlich wohin
 schleichen.
 Skrapiać, benezen, befeuchten.
 Skrećić, Fut. skreczę, Freq. u.
 Präs. skrećam, zusammen-
 drehen.
 Skrępować, fest zusammenbin-
 den, knebeln, fesseln.
 Skreślony, a, e, Part., gezeich-
 net, entworfen.
 Skrobie, Prät. bał, Inf. bać,
 schaben.
 Skrócony, a, e, Part., abge-
 kürzt.
 Skrojony, a, e, zugeschnitten.
 skromność, f. g. ści, die Be-
 scheidenheit, Mäßigkeit.
 skromny, a, e; skromnie,
 adv., bescheiden, mäßig, sitt-
 sam; 2) schlecht, gering.
 Skroń, f. g. i, pl. skronie, der
 Schlaf, die Schläfe, zu bei-
 den Seiten des Hauptes.
 Skrupuł, m. u, der Skrupel,
 die Bedenklichkeit,
 Skruszenie, n. g. ia, die Zer-
 knirschung.
 Skruszony, a, e, zerknirscht,

- reuevoll; skruszone serce, ein zerfnirsches (reuevolles) Herz.
 Skruszyć, Fut. skruszę, zer-malmen, zerbröckeln, zerfnir-schen.
 Skrwawiony, a, e, adj., blutig.
 Skryć się, Fut. skryję, sich ver-bergen.
 Skrycie, adv. = skryty, heim-lich, auch Sub. verbale, das Verstecken.
 Skrytość, f. g. ści, die Verbor-genheit, die Heimlichkeit.
 Skryty, a, e, versteckt, heimlich.
 Skrzepły, a, e, Part., erstarrt, steif geworden.
 Skrzętny, a, e: — nie, adv., em-sig, geschäftig, sorgfältig.
 Skrzydlaty, a, e, und skrzydła-sty, geflügelt, beflügelt.
 Skrzydło, n. g. a, der Flügel.
 Skrzynia, f. g. i, der Kasten, die Kiste.
 Skrzypać, Futur. skrzypne, knarren.
 Skrzypek, m. pka, ein Violin-spieler, Geiger.
 Skrzypieć, piał, pieć, knarren, ein Gefnarre machen.
 Skrzywdzić, Fut. skrzywdzę, Unrecht thun, Jemanden be-einträchtigen, beleidigen.
 Skupić, Fut. skupię, häufen.
 Skuteczny, a, e, adj.; —nie, adv., wirksam.
 Skutek, m. tku, die Wirkung, der Erfolg.
 Skwapliwość, f. g. ści, die Eilfertigkeit, Hast.
 Skwapliwy, a, e, adj.; —ie, adv., eilig, eifertig, hastig.
 Skwar, m. u; skwara, f. y, die Schwüle, drückende Hitze.
 Skwarliwy, a, e; skwarny, a, e, schwül.
 Słabieję, Prät. słabiał, Infim. słabieć, schwach werden, er-schlaffen.
 Słabość, f. g. ści, die Schwäche.
 Słabowity, a, e, schwächlich.
 Słaby, a, e, schwach.
 Ślad, m. u, die Spur, der Fuß-stapfe.
 Sława, f. g. y, der Ruhm.
 Sławetny, a, e, achtbar, ehren-fest.
 Sławny, a, e, berühmt.
 Śle, ślą, ślać, Futur. pośle, Freq. posyłam, schicken, sen-den.
 Ślęczę, czął, cząć, sich pla-gen, brüten über etwas.
 Śledzę, dził, dzie, suchen, wo-nach spüren, auffuchen, der Spur nachgehen.
 Ślepota, f. g. y, die Blindheit.
 Ślepowron, m. a, der Nacht-rabe.
 Ślepy, a, e, blind.
 Sliczny, a, e, adj.; —nie, adv., schön.
 Ślimak, m. g. a, die Schnecke.
 Ślimakowy, a, e, schneckenför-mig.
 Ślina, f. y, der Speichel; slinki połykać, — schlucken.
 Śliski, a, ie; —ko, adv., schlüp-frig, glatt.
 Ślizgać, am, ał, glitschen, auf dem Eise gleiten.
 Słodki, a, ie; —ko, adv., süß, lieblich.
 Słodzę, dził, dzie, süß ma-chen, versüßen.
 Słoma, f. y, das Stroh.
 Słomiany, a, e, adj., Stroh-, von Stroh.
 Słoń, m. g. ia, der Elephant.

- Słońce**, n. g. a, die Sonne.
Słoneczny, a, e, adj., Sonnen-.
Słonina, f. y, der Speck.
Słoność, f. ści, die Salzigkeit.
Słosarz, m. g. a, der Schlosser, der Kleinschmid.
Słota, f. y, nasse Witterung, das Unwetter, ungestüme rauhe Witterung.
Słowianin, m. g. a, slawianin, der Slave.
Słowiański, a, ie, slavisch.
Słowiczy, a, e, adj., Nachtigallen-.
Słowik, m. a, die Nachtigall.
Słówko, n. g. a, das Wörtchen, Wörtlein.
Słownik, m. g. a, das Wörterbuch.
Słowo, n. a, das Wort.
Slub, m. u, das Gelübde, die Angelobung, die Vermählung, die Trauung.
Sluch, m. u, das Gehör, das Hören.
Śluchać, am, ał, hören, gehorchen.
Śluchacz, m. a, der Zuhörer.
Śluga, m. und f. i, der Diener, die Dienerin.
Śłup, m. a, die Säule, der Pfeller, der Pfahl.
Ślupiec, m. pca, ein Pfosten, eine Säulensütze.
Śłupik, m. a, eine kleine Säule, ein Säulchen.
Śluszny, a, e; —nie, adv., billig, rechtlich; 2) recht, mit Recht; 3) groß, stattlich (vom Wachsthum).
Śłużący, m. g. ego, der Diener.
Śłużalec, m. lca, verächtl., ein Diener, ein lohnstüchtiger sklavischer Mensch.
- Śłużba**, f. y, der Dienst; 2) die Dienerschaft; die Bedienten.
Ślužebny, a, e, dienend, dienstbar.
Śluzyc, Präs. służę, Prät. żył, v. n. dienen.
Śłynac, Präs. słyne, Prät. sływał, berühmt seyn.
Ślyszę, ślyszal, ślyszee, hören.
Śmaczny, a, e, adj.; —nie und no, adv., schmackhaft; 2) bebaglich; 3) angenehm.
Śmakuje, —kował, —kować, schmecken, behagen; —sobie, Gefallen woran finden.
Śmażyć, schmoren, rösten; 2) —mózg, seinen Kopf anstrengen.
Śmętność, f. g. ści, die Traurigkeit.
Śmiać się, Präs. śmieję się, Prät. śmiał się, lachen.
Śmiałość, f. g. ści, die Kühnheit, Dreistigkeit.
Śmiały, a, e, adj.; śmieie und śmiało, adv., kühn, dreist, muthig.
Śmieć, Präs. smiem, Prät. śmiał, sich erdreisten, wagen, unterstehen.
Śmiech, m. g. u, das Lachen, das Gelächter.
Śmieci, pl. von śmieć, f. g. i, das Gemülle, das Aussehricht.
Śmieie, adv., f. śmiały.
Śmierć, f. g. i, der Tod.
Śmiertelnik, m. g. a, der Sterbliche, ein Sterblicher.
Śmiertelny, a, e, adj.; —nie, adv., sterblich; 2) Todes-.
Śmieszek, m. g. szka, ein Spasmacher, ein Possenreißer.
Śmieszka, f. i, eine Spasmacherin.

- Smieszność, f. g. sci, die Lächerlichkeit.
 Śmieszny, a, e, lächerlich, pos-
 sirllich; 2) wunderbar, son-
 derbar.
 Śmieszyć, zum Lachen bewegen;
 2) Kurzweil treiben.
 Smok, m. g. a, der Drache.
 Smola, f. g. y, das Pech, Theer.
 Smug, m. u; smuga, f. i, eine
 lange Wiese zwischen den Acker-
 feldern.
 Smutek, m. g.tku, die Be-
 trübnis.
 Smutny, a, e oder smętny, be-
 trübt; traurig; 2) betrübend.
 Smyczek, m. czka, der Bio-
 linbogen.
 Snadny, a, e, adj.: —nie, o,
 adv., leicht, fertig, geschickt
 zu etwas.
 Śniadanie, n. ia, das Frühstück.
 Śniadny, a, e, esbar.
 Śniady, a, e, adj., dunkelbraun.
 Śnić się, träumen.
 Śnieg, m. g. u, der Schnee.
 Śnieżny, a, e, schneelig, voll
 Schnee.
 Snop, m. a, die Garbe, ein
 Bund.
 Snopek, m. pka, eine kleine
 Garbe, ein Bündel.
 Snuć, Präs. snuje, Prät. sno-
 wał, Inf. snować, winden,
 wickeln, einen Faden abwin-
 den, abspinnen; snuć się, sich
 durchkreuzen, dunkel vorschwe-
 ben, z. B. myśli, die Ge-
 danken; 2) sich winden, sich
 entwickeln, entspinnen, sich
 tummeln, schweben; snuć się
 przed oczyma, vor den Au-
 gen schweben.
 Szyncerstwo und szyncerstwo,
 n. a, die Bildhauerkunst.
 Szyncerz und śnicerz, m. g. a,
 ein Bildhauer.
 Sobaka, f. g. i, eine Hündin;
 2) überhaupt: der Hund, (ver-
 ächtlich).
 Sobie, Dat. von się, sich.
 Sobotka, f. i, ein Freudenfeuer,
 worüber man springt; 2) jede
 Lustbarkeit der Art.
 Soczysty, a, e, saftig.
 Sofista, m. y, der Sophist.
 Sojusz, m. g. u, das Bündnis,
 die Alliance.
 Sok, m. g. u, der Saft.
 Sokół, m. g. a, der Falke.
 Sol, f. g. i, das Salz.
 Solennizant, m. g. a, einer der
 sein Geburtsfest feierlich be-
 geht.
 Solennizantka, f. g. i, eine
 Frauensperson, deren Na-
 menstag u. s. w. gefeiert wird.
 Sosna, f. g. y, die Kiefer, Fichte.
 Sowa, f. g. y, die Eule, Nacht-
 eule.
 Sowiecie, adv., reichlich.
 Sowity, a, e, adj.; sowito, so-
 wicie, adv., doppelt, zwei-
 fach; 2) reichlich.
 Spać, Präs. śpię, Prät. spał,
 Freq. sypiam, schlafen.
 Spad, m. g. u, der Fall, der
 Abschuss; spad wody, der
 Wasserfall.
 Spadać, am, ał, Fut. spadną,
 spadł, spaść, herunterfallen.
 Spadanie, n. g. ia, das Herun-
 terfallen; 2) die Spalte, der
 Riß.
 Spadek, m. g. dku, der Abfall,
 der Fall; spadek tonów, das
 Sinkenlassen der Stimme;
 spadek majątności, der Erb-
 fall, der Nachlaß.
 Spadzisty, a, e, abschüssig.

Spalenie, n. g. ia, das Verbrennen.

Spalić, Fut. spale, verbrennen.

Spanoszyć się, ein großer Herr werden; groß, mächtig werden.

Spasłość, f. g. ści, die Fette, die Feistigkeit, die Fettigkeit.

Spędzić, Fut. —dżę, zusammenreiben; 2) wegzagen, wegreiben.

Spekać, eig. neutr., zerbersten; 2) act. machen daß etwas berste.

Spekulacya, f. g. yi, die Speculation.

Spelnić, ausfüllen, ausleeren, erfüllen; — się, erfüllt werden, wahr werden, vollbringen.

Spiąć, spiał, Fut. zepnę, Freq. spinam, zusammenheften, verbinden, zusammenstecken.

Spiący, a, e, Part., schlafend.

Spichlerz, m. g. a, der Speicher.

Śpiczasty, a, e, adj.; —to, adv., spizig.

Śpieg, m. a, der Spion.

Spiekać, Fut. spiekę, spiekl, spiec, zusammenbacken; 2) zusammenbraten, —trocknen, —brennen.

Spiekly, a, e, verdorrt, zusammengebacken von der Sonne.

Spierać się, streiten.

Śpieszny, a, e, adj.; śpieszno, adv., eilend, eifertig, eilig.

Śpieszyć się, Präs. śpieszę się, sich fördern, beeilen.

Spięty, a, e, Part., zusammengesteckt, f. spiąć.

Śpiew, m. g. u, der Gesang, ein Lied.

Śpiewak, m. g. a, der Sänger.

Śpiewam, Prät. wał, Infinit. wać, singen.

Śpiewanie, n. g. ia, das Singen.

Spikam, ał, ac, Futur. spiknę się, Infinit. spiknąć się, sich verbinden, verschwören, vereinigen zu böser Absicht.

Spis, m. g. u, der Spieß.

Spis, m. g. u, das Verzeichniß, die Schrift.

Spisek, m. g. sku, die Verschwörung.

Spiskowy, m. g. ego, der Verschworene.

Śpiż, f., Glockenspeise, Glockenerz.

Śpiżarnia, f. i, die Speisekammer.

Splakać się, Fut. splaczę się, sich ganz zerweinen.

Splamić, Fut. splamię, beflecken.

Splaszczony, a, e, platt gemacht.

Splaw, m. g. u, der Wassertransport auf einem Flusse, der Abfluß, Abfall eines Flusses.

Splodzić, Fut. splodzę, erzeugen.

Spłoszony, a, e, Part., verscheucht, verjagt.

Splot, m. g. u, die Flechte, geflochtenes Haar.

Splynąć, Fut. splynę, Freq. u. Präs. spływam, herabfließen; 2) zusammenfließen.

Splywać, f. spłynąć.

Spocząć, czął, Fut. cznę, Freq. czywam, ausruhen, sich erholen.

Spoczynienie, n. g. ia, das Ausruhen, die Ruhe.

Spoczynek, m. g. nku, die Ruhe, Erholung.

- Spoczywać**, f. **spocząć**.
Spód, m. g. u, das Untere, der unterste Theil wovon; na spodzie, unten auf dem Boden; pod spód, nach unten.
Spodziewać się, — czego, — po kim, erwarten, hoffen, (etwas oder von einem).
Spoić, Fut. **spoje**, Prät. **spoik**, zusammenfügen.
Spojony, a, e, Part., verbunden, zusammengefügt; 2) be-
 rauscht.
Spojrzenie, n. g. ia, der Blick, das Ansehen.
Spokojność, m. g. ści, die Ruhe; spokojność umysły, die Gemuthsruhe.
Spokojny, a, e, ruhig, friedlich.
Spółczesny, a, e, gleichzeitig.
Spółczeństwo, n. g. a, die meinschaft, die Gesellschaft.
Spółeczny, a, e, adj.; nie, adv., gemeinschaftlich, gemeinsam, zur menschlichen Gesellschaft gehörig.
Spółek, m. u, spółka, f. i, die Gemeinschaft zur Hälfte, die Gesellschaft.
Spółem, adv., zusammen.
Spólny, a, e, adj.; —nie, adv., gemeinschaftlich.
Spór, m. g. u, der Streit, der Zwist.
Spory, a, e, stark, groß, ge-
 deihlich.
Sposób, m. g. u, die Art, Weise; 2) das Mittel; takim sposo-
 bem, auf solche Weise.
Sposobić, Präs. **sposobie**, Prät. **bił**, Freq. u. Präs. **sposobiam**, ał, ac, vorbereiten, geschickt machen zu etwas.
Sposobność, f. g. ści, die Fähigkeit, Anlage, die Taug-
 lichkeit zu etwas, die Gelegen-
 heit.
Spotkać, begegnen, antreffen.
Spożyć, Fut. **spoyrzę**, Freq. u. Präs. **spogłodam**, **spozie-
 ram**, hinblicken, hinschauen.
Spożnić się, sich verspäten.
Spragniony, a, e, schmachkend, sehr durstend.
Sprawa, f. g. y, die Sache, das Geschäft, die Angelegenheit, die Verhandlung, die Einwir-
 kung, die Verwaltung, die Ordnung, das Kommando; 2) sprawa, die That; 3) sprawa sądowa, die Rechts-
 sache.
Sprawca, m. g. cy, der Thä-
 ter, Stifter, Urheber.
Sprawdzić się, wahr werden, erfüllt werden.
Sprawić, Fut. **sprawie**, bewir-
 ken, ausrichten.
Sprawiedliwość, f. g. ści, die Gerechtigkeit.
Sprawiedliwy, a, e, adj.; — wie, adv., gerecht.
Sprawiony, a, e, Part., be-
 wirkt, verrichtet.
Sprawować, Präs. **sprawuję**, machen, bewirken; sprawo-
 wać się, sich aufführen, sich betragen.
Sprężyna, f. g. y, die Spanns-
 kraft, die Springsfeder; fig. die Triebfeder, der Antrieb.
Sprobować, Futur. **sprobuje**, probiren, versuchen.
Sprośność, f. g. ści, die Un-
 zucht, Schändlichkeit.
Sprośny, a, e, schändlich, un-
 züchtig, abscheulich.
Sprostować, Fut. **sprostuje**, Präs. **prostuje**, berichtigen.
Sprowadzenie, n. g. ia, das

- Heranz, Herbei, Herunterziehen; 2) das Ziehen aus einem Lande in das andere.
- Sprzadz, Fut. sprzegnę, Prät. sprzągl, Freq. u. Präs. sprzegam, zusammenspannen; 2) fig. verknüpfen, zusammenfügen.
- Sprzeciwiać się, zuwider seyn, entgegen seyn, sich widersetzen.
- Sprzeczka, f. g. i, der Streit, der Widerspruch.
- Sprzeczny, a, e, widerstreitend, entgegen.
- Sprzedac, Futur. sprzedam, Freq. u. Präs. sprzedaje und sprzedawam, verkaufen.
- Sprzegam, ał, ac, zusammenspannen, verknüpfen, verbinden.
- Sprzęt, m. u, pl. sprzęty, das Gerath.
- Sprzyjać, Präs. sprzyjam, einem wohlwollen, ihm günstig, gemogen seyn.
- Spuszcic, Fut. spuszcze, Freq. spuszczam, herablassen, herunterlassen, loslassen; spuszcic oczy, die Augen niederschlagen.
- Spytac, Fut. spytam, Präs. pytam, fragen.
- Srebrny, a, e, silbern.
- Srebrzysty, a, e, silberfarbig, silberartig.
- Sredni, ia, ie, mittel-, mittlere, mittelste.
- Środek und śródek, m. g. dka, die Mitte, das Mittel, der Mittelpunkt; środkiem, mit-ten durch.
- Srodze, adv., grausam.
- Srogi, a, ie, adj.; srogo, adv., grausam, grimmig, schrecklich, fürchterlich.
- Srogosc, f. g. sci, die Grimmigkeit, Grausamkeit, Strenge.
- Srom, m. g. u, die Scham, die Schamhaftigkeit.
- Sromotny, a, e, adj.; —nie, adv., schändlich.
- Srozeje, srozał, srozeć oder srozę, żył, żyć się, grimmig wüthen, toben.
- Srzon, m. g. u, der Reif, gefrorener Thau.
- Ssac, Präs. ssę, Prät. ssal, saugen.
- Stac, Präs. stoję, Prät. stal, stehen.
- Stac, stalo, staje, *impers* hinreichend seyn, zureichen; nie staje czego, es mangelt, ist nicht hinreichend.
- Stac się, Fut. stanie się, Freq. stawac się, Präs. staje się, geschehen, vorfallen, werden.
- Staczać, f. stoczyć.
- Stado, n. g. a, eine Heerde Vieh, besonders Pferde, Gänse.
- Staje się, es geschieht, es wird, es entsteht; Prät. stalo się, es ist geschehen; Fut. stanie się, es wird geschehen.
- Stajnia, f. g. i, der Stall, Pferdestall.
- Stal, f. g. i, der Stahl.
- Stalisty, a, e, adj., von Stahl, stählern.
- Stalosc, f. g. sci, die Standhaftigkeit, Festigkeit, Beharrlichkeit.
- Sialy, a, e, adj., standhaft, fest.
- Stan, m. g. u, der Stand, Zustand; 2) stan człowieka, der Wuchs eines Menschen, die Taille.
- Stanać, Fut. stanę, Freq. und Präs. stawam, stehen bleiben;

- still stehen; 2) ankommen, an-
landen.
- Stangret, m. g. a, der Kutscher.
- Stanowczy, a, e, adj., entschei-
dend.
- Stanowić, Präs. stanowię,
Prät. wil, hinstellen, stehen
machen; 2) verordnen, be-
schließen; 3) etwas bestim-
men, entscheiden.
- Stanowisko, n. g. a, der Stand-
ort, Standpunkt.
- Stapić, Fut. stapię, schreiten,
Schritte machen, auftreten.
- Staram się, Prät. rał się, Inf.
rać się, sich bemühen.
- Staranie, n. g. ia, die Sorg-
falt, Bemühung.
- Starannie, adv.; staranny, a, e,
adj., sorgfältig.
- Starczyć, Präs. starczę, hinrei-
chen, zur Genüge haben.
- Stargać, zerreißen, durch Rei-
ßen verderben, schwächen, ent-
kräften.
- Starodawny, a, e; — nie, adv.,
uralt, sehr alt.
- Starodub, m. g. bia, die Stadt
Starodub.
- Starość, f. g. ści, das Alter,
hohe Alter.
- Starosta, m. g. y, der Starost,
der Landpfleger, Landvoigt.
- Starostwo, n. g. a, die Staro-
stei; 2) die Feldherrnwürde,
die Würde eines Starosten.
- Staroświecki, a, e, altväterisch.
- Starowny, a, e, sorgfältig, sorg-
sam.
- Starożytność, f. g. ści, das Al-
terthum, die Antiquität.
- Starożytny, a, e, adj., alter-
thümlich, uralt, von Alters her.
- Starszy, a, e, der Ältere; 2)
der Vorgesetzte.
- Starty, a, e, zerrieben, zer-
malm.
- Staruszka, f. g. i, ein altes
Mütterchen, eine Greisin.
- Stary, a, e, adj., alt.
- Starzec, m. g. rca, ein alter
Mann.
- Stas, m. sia, Dim. von Stanis-
ław, Stänzel, ein kleiner
Stanislaus.
- Stateczność, f. g. ści, die Stand-
haftigkeit, geistes Wesen.
- Statek, m. g. tku, das Gefäß,
das Wasserfahrzeug; 2) die
Standhaftigkeit; 3) das Ver-
mögen, Hab und Gut; 4) der
Ernst, geistes Wesen.
- Statkować, Präs. statkuje, be-
harren, beständig bleiben, aus-
halten, standhaft seyn.
- Statua, f. ui, die Statue, Bild-
säule.
- Statut, m. u, das Statut, die
Verordnung, das Gesetz; 2)
die Gesesammlung.
- Statystyczny, a, e, statistisch,
politisch.
- Statystyka, f. i, die Statistik.
- Stawac, Fut. nę, stellen, sich
einstellen, stehen.
- Stawic, Fut. wie, Freq. und
Präs. wiam, stellen, aufstel-
len, wohin stellen, errichten,
(z. B. Gebäude).
- Stękać, am, al, Futur. einfach
steknę, seuffzen, ächzen.
- Step, m. g. u, die Steppe, die
Haide.
- Stepic, Fut. stepię, stumpf ma-
chen.
- Stepiony, a, e, Part., stumpf
gemacht.
- Stér und styr, m. g. u, das
Steuerruder; 2) fig. die Lei-
tung.

- Sterceć, hervorragend, aufrecht gerichtet seyn.
- Sternik, m. g. a, der Steuer-
mann,
- Sterowanie, n. ia, das Steu-
ern mit dem Steuerruder.
- Sterna, styrta, ein Schober Hen,
oder ein Schober Garben ohne
Dach.
- Stłuc, Prät. stłukł, Fut. stłukę,
zerstoßen, zerschlagen, zer-
brechen.
- Stłumiony, a, e, gedämpft, un-
terdrückt, gehemmt.
- Sto, g. stu, Instr. stem, Loc.
w stu, pl. sta, g. set, hun-
dert; Instr. stami, hundert-
weise.
- Stoczyć, Fut. stoczę, Freq. u.
Präs. staczam, herabwälzen;
2) herunterdreheln, spitzer
abdrehseln; boj stoczyć, eine
Schlacht liefern.
- Stooczny, a, e, adj., hundert-
ängig.
- Stodola, f. g. y, die Scheune,
Scheuer.
- Stoiczny, a, e, adj., stoisch.
- Stoik, m. a, ein Stoiker.
- Stoje, Prät. stoją und stał,
Infinit. stojeć u. stać, f. stać,
stehen.
- Stok, m. u, der Zusammenfluß,
der Zufluß des Wassers, die
Quelle.
- Stokroć, adv., hundertmal.
- Stół, m. g. u und a, der Tisch,
die Tafel, Tischloft.
- Stolarstwo, n. g. a, das Tisch-
lerhandwerk.
- Stoleczny, a, e, adj., Haupt-;
miasto stołeczne, die Haupt-
stadt.
- Stolek, m. g. Ika, der Stuhl,
der Sessel.
- Stoletni, ia, ie, adj., hundert-
jährig.
- Stolica, f. g. y, die Hauptstadt.
- Stolik, m. g. a, ein kleiner Tisch;
stolik do gry, ein Spieltisch.
- Stolnik, m. g. a, der Tafelde-
cker, der Truchseß.
- Stopa, f. y, die Fußsohle, Fuß-
tappe; 2) der Fuß als Maas;
3) fig. statt noga, z. B. zło-
żyć u stóp czyich prośbę,
zu messen Füßen eine Bittenie-
derlegen; do stóp tronu, bis
zu den Stufen des Thrones,
bis an den Thron.
- Stopień, m. nia, die Stufe; 2)
der Grad, der Rang.
- Stopiony, a, e, verschmolzen,
geschmolzen.
- Stopka, m. g. i, der Profos;
2) f. g. i, Dim. von stopa, f.
stopa.
- Stopnieć, Fut. stopnieje, Prät.
stopniał, zerschmelzen, ver-
schmelzen, schmelzen.
- Stopniowy, a, e, adj., stufen-
weise gehend, abgestuft.
- Stos, m. g. u und a, ein Stos
zusammengehäufte Sachen,
der Scheiterhaufen.
- Stosować, Präs. stosuję, ver-
gleichen, anpassen; stosować
co do czego, anwenden, die
Anwendung machen; stoso-
wać się do woli czyjej, sich
nach Jemandes Willen richten,
bequemen, sich fügen.
- Stosowność, f. g. ści, die Ver-
hältnißmäßigkeit.
- Stosowny, a, e, adj.; nie, adv.,
verhältnißmäßig, angemessen,
entsprechend.
- Stosunek, m. g. nku, das Ver-
hältniß.
- Stracenie, n. g. ia, das Verlie-

- ren; 2) die Hinrichtung; 3) B. na stracenie prowadzić, zur Hinrichtung führen, zum Richtplatz bringen.
- Stracenie, m. g. nca, ein Verlorener, Aufgegebener, ein dem Tode Geweihter, ein Soldat, der keinen Pardon giebt, noch annimmt.
- Strach, m. a, der Schrecken, die Angst; strach nocny, ein Gespenst.
- Stracić, Fut. stracę, cit, hinrichten; 3) verlieren.
- Stracić, Fut. cę, Freq. u. Präs. cam, herunter, herabstürzen, herabstoßen.
- Strapienie, n. ia, das Leiden.
- Strapiony, a, e, Part., gequält, geplagt.
- Straszę, Prät. straszyl, Infin. straszyc, schrecken, in Schrecken setzen.
- Straszliwy, a, e, schrecklich, fürchterlich.
- Strasznie, adv.: —ny, a, e, adj., schrecklich, furchtbar, fürchterlich.
- Straszydło, n. g. a, das Schreckbild, Scheusal, Gespenst.
- Strata, f. g. y, der Verlust, das Verderben.
- Strawność, f. g. ści, die Verderblichkeit.
- Straż, f. g. y, die Wache, Obhut; przednia oder pierwsza straż, das Vordertreffen; tylna straż, das Hintertreffen.
- Strażnik, m. g. a, der Wächter, Aufseher.
- Strofowanie, n. g. ia, die Bestrafung mit Worten, ein Verweis.
- Stroić, stroję, stroił, puzen, schmücken.
- Stroj, m. o/a, der Putz, der Zierrath.
- Strojny, a, e, gepuzt, zierlich gekleidet.
- Stróna, f. g. y, die Seite; 2) die Parthei; 3) die Seite auf einem Saiteninstrument; 3) die Gegend, Himmelsgegend; z obu stron, von beiden Seiten.
- Stronnik, m. g. a, der Anhänger, Partheigänger.
- Stroskany, a, e, Part., bekümmert, betrübt.
- Stróż, m. a, eig. und fig. der Wächter, der Hüter; anioł stróż, der Schutzengel; —nocny, der Nachtwächter.
- Struć, Fut. struje, Prät. struł, vergiften.
- Struchlały, a, e, Part., verzagt, erschrocken.
- Struchleć, Futur. struchleje, Prät. struchlał, ganz verzagen, erschrecken.
- Strudzony, a, e, ermüdet, abgemattet.
- Struga, f. g. i, das Flüßchen, ein Bach.
- Strugam, ak, ac, mit einem Messer schaben.
- Struktura, f. y, die Struktur, der Bau.
- Strumień, m. g. ia, ein Bach, Strom, Fluß.
- Strumyk, m. g. a, ein Bächlein.
- Strusi, ia, ie, adj., Strauß-, Straußen-: strusie pioro, eine Straußfeder.
- Strwonic, strwonie, verschwenden, durchbringen.
- Stryczek, m. czka, der Strich, Strang.

- Stryj, g. ja, der Onkel, des Waters Bruder.
- Stryjenka, f. g. i, des Waterbruders Frau, die Tante.
- Strzala, f. y, der Pfeil.
- Strząsam, ał, ać, schütteln, herunterschütteln; — sie, sich erschüttern.
- Strzaskać, f. trzaskać, beschädigen, zerschmettern.
- Strzeżę, strzeżę, Inf. strzec oder strzedz, behüten, bewahren.
- Strzelam, Prät. lał, Inf. ać, Fut. le, Prät. il, Inf. ic, schießen, feuern.
- Strzelba, f. y, das Schießgewehr.
- Strzelec, m. g. lca, der Schütze, Jäger.
- Strzemię, n. g. ienia, pl. strzemiona, g. strzemion, der Steigbügel.
- Strzese, f. strząsam.
- Strzeż się, nimm dich in Acht, sieh dich vor.
- Strzyc, strzydz, Prät. strzygl, Präs. strzygę, mit der Scheere schneiden, scheeren; 1) strzycechem, uszami, die Ohren spizen.
- Strzyżony, a, e, geschoren.
- Student, m. g. a, der Student, Schüler.
- Studnia, f. g. i, der Brunnen.
- Stukać, Fut. stuknę, pochen, klopfen, anklopfen, anschlagen, poltern.
- Stwarzający, a, c, schaffend.
- Stwarzam, f. stworzyć, schaffen, erschaffen.
- Stwierdzić, Futur. stwierdzą, Freq. und Präs. stwierdzam, bekräftigen, befestigen.
- Stworca, m. g. y, der Schöpfer.
- Stworzenie, n. g. ia, das Erschaffen, die Schöpfung, das Geschöpf.
- Stworzyć, Fut. zę, Freq. und Präs. stworzam, Prät. ał, Inf. ać, erschaffen, schaffen, aus nichts hervorbringen; 2) verursachen.
- Stworzyciel, m. a, der Schöpfer.
- Styczeń, m. g. cznia, der Januar.
- Stygnać, Präs. stygnę, kalt werden, erkalten.
- Styl, m. g. u, der Styl, die Schreibart.
- Styr, m. u, das Steuerruder.
- Subjekt, m. g. u, das Subjekt; 2) m. g. a, ein Subjekt, ein Mensch, der sich zu etwas eignet.
- Subtelny, a, e, adj.; —nie, —no, adv., subtil, fein; 2) scharfsinnig, spitzfindig.
- Sucharek, m. rka, der Zwieback, das Zuckerbrod.
- Suchota, f. y, am üblichsten im pl. suchoty, die Schwindsucht, 2) strenges Fasten.
- Suchy, a, e, adj.; —o, adv., trocken.
- Suczka, f. g. i, eine kleine Hündin, ein Hündchen.
- Sufler, m. g. a, der Souffleur.
- Sukienka, f. i, ein Kleidchen; 2) ein Ordenskleid.
- Sukiennica, f. y, das Tuchhaus; 2) die Tuchmacherei.
- Sukmana, f. y, ein tuchener Bauerrock.
- Suknia, f. g. i, der Rock, Tuchrock.
- Sumienie, n. ia, das Gewissen.
- Summa, f. g. y, die Summe, Geldsumme.

- Surma**, f. y, die Zinke, eine Art Pfeife.
Surowość, f. ści, die Strenge, Schärfe.
Surowy, a, e, adj.; surowo, adv., streng, ernst.
Sus, m. g. u, ein Sprung, ein Satz.
Suszyć, trocknen, dürrer.
Suty, a, e, adj.; —to, adv., geschüttet, reichlich besetzt; z. B. mit Gold und Edelsteinen.
Swach, m. g. a, der Brautwerber.
Swacha, f. y, die Brautwerberin.
Swarliwy, a, e, adj.; —ie, adv., zänkisch.
Swarzę się, żył się, swarzyć się, sich zanken, mit einander streiten.
Swawola und swywola, f. i, der Muthwille, Uebermuth, Niederlichkeit.
Swawolic, Präs. lę, Prät. lił, ausgelassen seyn, Muthwillen treiben.
Swawolny, a, e, adj.; —nie, adv., eigenwillig; 2) muthwillig, ausgelassen, leichtfertig.
Świadczyć, świadczył, świadczyć, bezeugen, ein Zeugniß geben; 2) świadczyć komu, z. B. łaski, dobroci, einem etwas Gutes erweisen.
Świadectwo, n. g. a, das Zeugniß.
Świadek, m. g. dka, der Zeuge.
Świadom, świadomy, a, e, adj.; —ie, —o, adv., erfahren, kundig; 2) bekannt, bemußt.
Świat, m. g. a, Dat. u, die Welt.
Światelko, n. g. a, ein Lichtchen, ein kleines Licht.
Światło, n. g. a, das Licht; 2) fig. die Aufklärung.
Światły, a, e, hell, glänzend; 2) fig. aufgeklärt, helldenkend.
Świątnica, f. y, ein Heiligthum, der Tempel.
Świątobliwie, adv., heilig, gottselig.
Świątobliwość, f. ści, die Heiligkeit; 2) Titel des Papstes: Ćmre Heiligkeit, Wasza świątobliwość.
Światowy, a, e, adj., weltlich.
Świątynia, f. i, der Tempel, das Heiligthum.
Święce, cił, cić, heiligen, feiern; 2) — kogo, einweihen; 3) aufopfern, weihen, widmen.
Święcenie, n. g. ia, das Weihen, die Weihe.
Świecidelko, m. g. a, Glitterwerk, glänzende Kleinigkeiten.
Świecki, a, e, weltlich, Welt-.
Święcony, a, e, geweiht; święcona woda, das Weihwasser.
Świecznik, m. g. a, der Leuchter.
Świegotać, Präs. świegoć, Prät. świegotał, schnattern, schwatzen.
Świercz, m. g. a, die Grille, das Heimchen.
Świerk, m. u; świerka, f. i, die Rothtanne.
Świetność, f. ści, der Glanz, der Schimmer.
Świetny, a, e, adj.; —nie, adv., glänzend.
Święto, n. g. a, pl. święta, g. świat, der Feiertag, Festtag, Heiligentag.

- Świątokradzki, a, ie, adj., kir-
chenräuberisch.
- Świątoszek, m. szka, der
Scheinheilige, Frömmeler, Un-
dächtler.
- Święty, a, e, adj.; święcie,
adv., heilig; pl. święci, g.
świętych, die Heiligen.
- Świeży, a, e, adj.; świeżo,
adv., frisch, neu.
- Swisnąć, swisnął, Futur. nę,
Freq. świstam, pfeifen.
- Swist, m. u, das Säusen, Zi-
schen, Pfeifen.
- Swistak, m. a, der Windbeutel,
ein mündiger Patron.
- Swiszczyć, Prät. świszczał,
Infinit. ec, zischend pfeifen,
säusen.
- Świt, m. g. u, die Morgen-
dämmerung, der Tagesan-
bruch.
- Swoboda, f. y, die Freiheit,
Unabhängigkeit, die Unge-
zwungenheit; 2) swoboda
duszy, die Seelenruhe; 3)
swoboda umysłu, die Frei-
müthigkeit, Offenheit; 4) das
Wohlergehen, die Muße.
- Swobodny, a, e, adj.; —nie,
adv., frei, eigenwillig, frei-
willig; 2) freimüthig, unbe-
fangen, offen; czas swobo-
dny, die Muße.
- Swoj, oja, swoje, swe, sein,
seiner, seine, seines, der Sei-
nige u.
- Sybarita, m., ein Weichling, ein
Schwelger.
- Swywola, f. i, f. swawola.
- Syczyć, czął, czeć, zischen wie
eine Schlange.
- Sygniet, m. u, ein Siegel, ein
Siegelring.
- Syllogizm, m. g. u, ein Syllo-
gismus.
- Syn, m. g. a, der Sohn.
- Synal, m. g. a, ein Sohn, verz-
ächtl. ein schlechter Sohn, ein
Laugenichts.
- Synek, m. g. nka, das Söhn-
chen.
- Synonim, m., ein sinnverwand-
tes Wort, Synonym.
- Synowa, f. y, die Schwieger-
tochter, des Sohnes Frau.
- Synowica, f. y, die Nichte,
Brudertochter.
- Syon, g. u, die Burg Zion. (bibl.)
- Sype und sypię, sypał, sypać,
schütten.
- Sypiać, zu schlafen pflegen, f.
spać.
- Sypki, a, ie, schüttbar, klein-
förmig.
- System, m. g. u, systema oder
systemat, g. u, das System,
Lehrgebäude.
- Syt, m. u, die Sättigung.
- Syt, syty, a, e, adj., satt.
- Szabas, m. g. u, der Sabbath.
- Szabla, f. g. i, der Säbel.
- Szablisko, n. a, ein ungeschick-
ter Säbel, die Plämpe.
- Szach, m. a, der Schach, ein
Regent in Persien.
- Szach, m. g. u, der Schachstein.
- Szachy, pl., das Schachspiel,
Schach.
- Szacować, Präs. szacuje, schä-
zen, achten.
- Szacowny, a, e, schätzbar.
- Szacunek, m. g. nku, das
Schätzen; 2) der Werth, die
Achtung, Hochachtung.
- Szafarstwo, n. a, das Haus-
halten, die Verwaltung.
- Szafarz, m. a, der Schaffner,
Haushalter.

- Szahanowyy, adj., Cassian, von Cassian.
- Szafowac, Präs. szafuje, wirthschaften, schalten und walten, anwenden; 2) anschaffen.
- Szał, m. u, die Raserei, Wuth, ein rasender toller Streich.
- Szala, f. i, die Wagschaale.
- Szalbierski, a, ie, adj.; po szalbiersku, adv., betrügerisch.
- Szalbierz, m. a, der Betrüger, Betrücker.
- Szaleję, szalał, szaleć, rasen, toben; 2) ausgelassen seyn, tollen.
- Szaleniec, m. nica, ein Rasender, Verrückter.
- Szalony, a, e, toll, verrückt.
- Szalwia, f. ii, Salbei.
- Szambelan, m. a, der Kammerherr.
- Szamotanie, das Mütteln, Schütteln.
- Szampan, m. g. a, der Champagner.
- Szampański, a, ie, adj., Champagner-.
- Szańc, szaniec, m. ncu, die Schanze; nieść na szanę życie, das Leben in Gefahr setzen.
- Szanować, Präs. szanuje, hochachten, ehren.
- Szanowny, a, e, achtbar, ach tungswürdig.
- Szarawara, f. y, pl. szarawary, lange weite Plumphosen, Reithosen.
- Szarpa, f. y, die Schärpe.
- Szarpam, pię, pał, pać, Fut. pnę, reißen, hin und herreißen, zausen.
- Szata, f. y, das Kleid, die Kleidung.
- Szatan, m. g. a, der Satan.
- Szatny, m. g. ego, der Kleiderbewahrer, Garderobenmeister.
- Szczat, szczęt, m. u, der Ueberrest; do szczętu, adv., gänzlich, bis auf den Grund.
- Szczątek, m. tku und tka, ein kleiner Ueberrest, ein ganz kleines Bißchen; śmiertelno szczątki, die sterblichen Ueberreste.
- Szczebiotac, Präs. szczebiocę, tam, schwagen, schnattern.
- Szczebiotliwość, f. ści, die Schwaghastigkeit, die Geschwähzigkeit.
- Szczec, f. i, die Borste.
- Szczędzę, dził, dzić, schonen, sparen.
- Szczegoł, m. g. u, das Einzelne, das Besondere, das Detail.
- Szczególny, a, e, adj.; —nie, adv., eigenthümlich, besonders, einzeln.
- Szczęk, m. g. u, das Geflirr, der Klang.
- Szczęka, f. i, die Kinnlade, der Kinnbacken.
- Szczekać, bellen.
- Szczękam, ał, ac, flirren, hohl, dumpf klingen.
- Szczelina, f. g. y, eine Spalte, Ritze.
- Szczep, m. u, das Pfropfreis, ein gepfropftes Baumchen.
- Szczepienie, n. ia, das Pflanzen, Propfen.
- Szczerbię, bił, bić, schartig machen, Scharfen in etwas machen.
- Szczery, a, e, adj.; szczerze, adv., aufrichtig, redlich, lauter, echt, bloß.
- Szczęście, n. ia, das Glück.

Szczęście się, glücken, gelingen.

Szczęśliwy, a, e, adj.; —ie, adv., glücklich, glückselig.

Szczesny, a, e, adj.; —ie, adv., glückbringend, glücklich.

Szczodroliwość, f. ści, szczodrota, f. y, die Mildthätigkeit, Freigebigkeit.

Szczodry, a, e, adj.; —drze, adv., mildthätig, freigebig, reichlich.

Szczupłość, f. g. ści, die Winzigkeit, Kleinheit.

Szczupły, a, e, adj.; szczupło, adv., gering, winzig, klein, sparsam, eingeschränkt.

Szczur, m. g. a, die Ratze.

Szczutka, f. i: szczutek, m. tka, ein Nasenstüber.

Szczyć, Prät. cił, Infim. cić, beehren, Ehre machen, Ehre bringen; szczycić się czym, sich womit rühmen.

Szczygieł, m. g. gła, der Stieglitz.

Szczypić, pał, pać, kneipen; 2) pflücken, abkneipen.

Szczypta, f. y, so viel als man zwischen den Fingerspitzen fassen kann, eine Prise.

Szczyry, f. szczéry, a, e, lauter, rein, unvermischt.

Szczyt, m. u, der Berggipfel, der Wipfel, Gipfel, die Zinnen, Mauerspitzen; na szczycie pomysłności, auf dem Gipfel des Glücks.

Szeląg, m. a, der Schilling, Heller.

Szelest, m. g. u, das Säuseln, Geräusch.

Szeleszczyć, ścił, ścić, rauschen, ein Geräusch machen.

Szemrać, Präs. szemrać, Freq.

u. Präs. szemram, murren, brummen.

Szemranie, n. ia, das Murren.

Szepce, Prät. szeptał, ac, Fut. szepnę, flüstern, zischeln.

Szeplenić, Präs. nie, liśpeln, zischeln, ins Ohr raunen.

Szepnąć, flüstern, f. szepce.

Szeptać, f. szepce.

Szereg, m. u, die Reihe.

Szeroki, a, ie, adj.; —ko, adv., breit, weitläufig.

Szerzyć, żył, zyc, ausbreiten, ausdehnen.

Sześć, g. ściu, sechs.

Sześcioro, n. rga, sechs Stück, sechs.

Szewc, m. a, der Schuhmacher.

Szkapą, m. und f. g. y, ein schlechtes Pferd, eine Mähre.

Szkaradny, a, e, adj.; —nie, adv., schändlich, abscheulich, häßlich.

Szkarłat, m. u, der Scharlach, Purpur.

Szkielet, m. u, das Skelett.

Szkiełko, n. a, ein kleines Glas zum Durchsehen, eine Lorgnette.

Szklanka, f. g. i, das Glas.

Szkocki, a, ie, schottisch.

Szkoda, f. g. y, der Schade, Nachtheil.

Szkodliwy, a, e, adj.; —ie, adv., schädlich, nachtheilig.

Szkoła, f. y, die Schule; szkoła główna, die Hauptschule.

Szkolny, a, e, adj., Schul-.

Szkot, m. g. a, ein Schotte, Schottländer.

Szlacheć, m. g. a, der Edelmann; pl. szlachta, g. y, die Edelleute, der Adel.

- Szlachectwo, n. g. a, der Adel, der Adelsstand.
 Szlachetność, f. g. 6ci, das Edle; 2) die edle Gesinnung, Geistesadel.
 Szlachetny, a, e, adj.; —nie, adv., edel, edelmützig.
 Szlachta, pl. g. y, der Adel, f. szlachcié.
 Szlak, m. u. der Weg, die Straße, die Bahn.
 Szlifować, Präs. fuje, schleifen.
 Szmatek, m. tka, ein abgerissenes Stück von etwas, ein Bruchstück.
 Szmelcować, Präs. szmelcuje, schmelzen.
 Szmelcowany, a, e; szmelcowny, a, e, Part., mit Schmelz verziert, emailirt.
 Szmer, m. g. u, das Murmeln, Gemurmeln, das Geräusch.
 Sznur, m. g. a, die Schnur, die Leine.
 Sznura, f. y, eine breite Schnur, ein Band, eine Binde.
 Szoltyś, m. g. a, ein Dorfschulze, der Schultheiß.
 Szorstki, a, ie, rauh, struppig, nicht glatt.
 Szósty, a, e, der, die, das sechste.
 Szpaczkować, Präs. kuje, wie ein Staar schwärzen.
 Szpara, f. y, die Ritze, Spalte.
 Szpargał, m. u, ein Fleck Papier, er sei beschrieben oder bedruckt, eine Skartefe.
 Szparki, a, ie, adj., schnell = prędki, szybki.
 Szpecę, szpecił, szpecić, verunstalten, entstellen.
 Szperam, ał, ac, grübeln, forschen, nachforschen.
 Szpetny, a, e, adj.; —nie, adv., häßlich, garstig.
 Szpieg, f. 6pieg.
 Szpilka, f. i, die Stecknadel.
 Szpital, m. a und u, das Hospital, das Spital.
 Szpona, spona, f. g. y, die Klaue eines Raubvogels, die Kralle; 2) die Klammer.
 Szron, m. g. u, Schneewasser, Reif.
 Szruba, f. y, die Schraube.
 Sztaba, f. y, ein Stab, eine Stange Eisen; 2) das Vorderrtheil eines Schiffes.
 Szandar, m. u, die Standarte.
 Szuczka, f. i, ein Stückchen.
 Szuczny, a, e, adj.; —nie, adv., künstlich.
 Szuka, f. i, die Kunst; 2) ein Stück; —mięsa, ein Stück Rindfleisch.
 Szukmistrz, m. g. a, ein Künstler.
 Szurm, m. u, der Sturm, Sturmwind, das Sturmlaufen.
 Szturmować, Präs. szturmuję, stürmen, Sturm laufen.
 Sztucharz, m. g. a, der Kupferstecher.
 Sztylet, m. g. u, der Stilet, der Dolch.
 Szuba, f. y, die Schaube, der Pelzrock.
 Szubienica, f. y, der Galgen, das Hochgericht.
 Szukam, ał, ac, suchen; —czego, etwas suchen.
 Szumię, miał, mieć, haufen, brausen, schäumen.
 Szumny, a, e, adj.; —no, adv., fausend, brausend, schäumend; 2) stolz, aufgeblasen; 3)

schwülstig, von der Schreibart; 4) stattlich gepuht.
 Szwagier, m. gra, der Schwager.
 Szwajcarski, a, ie, adj., Schweizer.
 Szwajcarya, f. yi, die Schweiz.
 Szwank, m. u, das Schwanzen; 2) der Schaden, die Verletzung.
 Szweeya, f. y, Schweden.
 Szwed, m. g. a, der Schwede.
 Szwedzki, a, ie, adl., schwedisch.
 Szybki, a, ie, adj.; —ko, adv., schnell, pfeilschnell, flink.
 Szybkość, f. g. ści, die Schnelligkeit, Hurtigkeit.
 Szyć, Präs. szyję, Prät. szyl, nähen; 2) fig. durchbringen, durchstechen.
 Szyderski, a, ie, spöttisch, höh'nisch.
 Szydło, n. a, der Psriemen, die Ahle.
 Szydzieć, dził, dzić, spotten, höhnen.
 Szyja, f. yi, der Hals.
 Szyk, m. u; die Ordnung, die Schlachtordnung.
 Szykowny, a, e, adj.; —wnie, adv., schicklich, passend.
 Szyna, f. g. y, die Schiene, eine eiserne Stange.
 Szyuka, f. i, der Schinken.
 Szyper, m. prā, der Schiffer, Schiffspatron.
 Szypki, a, ie, adj., f. szybki.
 Szyszak, m. g. a, eine Sturmhaube, ein Helm.
 Szyty, a, e, Part., genäht.

T.

Ta, f., diese; f. ten, ta, to.

Tabaka, f. g. i., der Tabak, Schnupftabak.
 Tablica, f. y, die Tafel.
 Taca, f. g. y, das Kaffee- oder Theebrett; 2) der Präsentirteller.
 Taję, taił, taić, verhehlen, geheim halten.
 Tajemnica, f. y, das Geheimniß.
 Tajemny, a, e, adj.; tajemnie, adv., geheim, heimlich; 2) verschwiegen.
 Tajnik, m. g. a, ein geheimer verborgener Ort, ein Schlupfwinkel.
 Tajny, a, e, adj.; tajno, —nie, adv., geheim, verborgen.
 Tajstra, taistra, f. y, das Tornister, der Schnappack.
 Tak, tak, so, also, auf diese Art; 2) ja, so ist es.
 Taki, a, ie, takowy; a, e, adj.; tako, adv., solcher, e, es.
 Także to! so;
 Takoż, także, gleichfalls, ebenfalls.
 Talar, m. a; taler, ein Thaler.
 Talent, m. u, das Talent, die natürliche Fähigkeit; 2) ein Talent, eine griechische Rechnungsmünze.
 Talerz, m. g. a, der Zeller.
 Tam, da, daselbst, dahin, dorthin.
 Tama, f. y, der Damm; położyć tamę, einen Damm, Schranken setzen, einer Sache steuern.
 Tamiza, f. y, die Themse.
 Tamować, Präs. tamuje, dämmen; 2) hemmen.
 Tamtędy, dort durch, da hindurch; z tamtąd, von dorthier.
 Tamten, tamta, tamto, (pl. von

- persönl. Mascul., tamci,) der,
die, das dort; jener, jene, je-
nes da.
- Tamże, adv., eben daselbst.
- Tancerka, f. i., die Tänzerin.
- Tancerz, m. g. a., der Tänzer.
- Tani, ia, ie, adj.; tanie, tanio,
adv., wohlfeil.
- Taniec, m. nca, der Tanz.
- Taran, m. g. a., der Sturm-
bock, Mauerbrecher; 3) fig.
der Sturm, das Ungewitter.
- Taras, teras, m. g. u., die Ter-
rasse, der Erdwall, eine Bastei.
- Tarcza, f. g. y., die Tartsehe,
ein Reiter Schild.
- Targ, m. g. u., der Markt, der
Marktplatz; 2) der Handel,
das Dingen.
- Targam, Prät. ał, Infinit. ac,
Zut. dauerlos targnę, Prät.
gnął, Infinit. gnać, reißen,
zerren, zausen, zupsen; tar-
gac się na kogo, über einen
herfallen, ihn angreifen.
- Targować, Präs. uje, um et-
was handeln.
- Targowisko, n. a, der Markt-
platz, Handelsplatz.
- Tarty, a, e, Part., gerieben, f.
trę.
- Tata, m. y, eine schmeichelhafte
Benennung des Vaters, Papa.
- Tatar, m. g. a., der Tatar.
- Tatarya, f. g. yi; tatary, pl.
g. ów, die Tatarei.
- Tatry, pl. ów, die Karpathen,
das karpathische Gebirge.
- Tauryka, f. g. i, die Krinm;
hiervon taurycki, adv.
- Tchnę, Prät. tchnął, Infinit.
tchnąć, athmen; 2) hauchen,
anblasen; 3) beseelt von etwas
seyn.
- Tchnienie, n. ia, der Hauch,
der Athem.
- Teatr, m. u, das Theater.
- Tęcza, f. g. y, der Regenbogen.
- Tedy, Conj., daher, also, folg-
lich; 2) von der Zeit: alsdann,
damals.
- Tędy, adv., hier durch, diesen
Weg.
- Tęgi, a, ie, adj.; —o, adv.,
strenge, stark, hart, fest.
- Tęgosc, f. sci, die Festigkeit.
- Teka, f. i, die Mappe, eine
These Papiere darin zu tragen.
- Tekst, besser text, m. u, der
Text; 2) eine Schriftstelle,
ein Spruch aus der Bibel.
- Temperament, m. g. u, das
Temperament.
- Templaryusz, m. g. a, der
Tempelherr.
- Temu, Dat. von ten, von der
Zeit: seitdem; tydzień temu
będzie, es wird eine Woche
her seyn.
- Ten, ta, to, pron. demonstr.,
dieser, diese, dieses; po te-
mu, dazu, demzufolge; tym,
bei Comparativen; um so,
desto, desto mehr; tym więk-
szy, desto größer; po tym,
nachher, nach diesem; nie
potym, untauglich.
- Tenże, eben derselbe; tenże
sam, der nämliche.
- Teologia, f. g. ii, die Theologie.
- Teologiczny, a, e, theologisch.
- Teorya, f. g. yi, Theorie.
- Tępic się oder tępieje, Prät.
iał, Inf. iec, stumpf werden.
- Teraz, adv., jetzt, gegenwärtig.
- Terazniejszy, a, e, der, die,
das jetzige, gegenwärtige.
- Tęskliwy, a, e, beflommen,
ängstlich, bange.

- Teſknota, teſknica, f. g. y,** die bange Sehnſucht, die Angſt, Bangigkeit.
Teſkny, a, e, beſlommen, ängſtlich, bange.
Testament, m. u, das Teſtament, der letzte Wille, R. U. stary testament, das alte Teſtament; nowy testament, das neue Teſtament.
Też, Conj., auch.
Text, m. u, der Text, f. tekst.
Tkać, ſtopfen; 2) weben, auf dem Weberſtuhle.
Tkactwo, n. g. a, das Weberhandwerk.
Tkanka, f. i, ein Gewebe; 2) ein breites Band; 3) ein weiblicher Kopfpuz.
Tkany, a, e, Part., eingesteckt, eingestopft; 2) gewebt, gewirkt.
Tkliwość, f. g. ſci, die Empfindſamkeit, das Rührende.
Tkliwv, a, e, adj.; —wie, adv., rührend, empfindſam.
Tknięty, a, e, Part., betroffen, berührt; tknięty do żywego, innigſt gerührt.
Tkwieć, Prät. tkwiał, Inſin. tkwiesć, ſtecken, worin eingesteckt ſeyn.
Tle und tleję, Prät. tlał, tleć, glimmen.
Tle, Prät. tlił, Inſ. tlic, glimmend machen, brennen; tlic się, glimmen, ſchwelend oder entbrannt ſeyn.
Tlejacy, a, e, Part., glimmend.
Tłoczyć, czyt, ezyć, drücken, drängen, preſſen, ſeltern, ſtopfen.
Tłok, m. g. u, das Gedränge.
Tłomoki, pl., das Gepäck.
Tłukący, a, e, stoßend, zerstoßend.
Tłukać, tłuczesz, tłukł, tłuc, stoßen, zerstoßen; tłuc się, ſich herumstoßen, herumtreiben.
Tłum, m. g. u, eine Menge, das Gedränge, ein großer Haufen.
Tłumacz, m. g. a, der Dolmetscher, Ueberſeher, Ausleger.
Tłumaczenie, n. g. ia, die Ueberſetzung.
Tłumić, mił, mić, erſticken, unterdrücken, dämpfen.
Tłumienie, n. g. ia, das Dämpfen, Unterdrücken.
Tłumny, tłumliwy, a, e, zahlreich, gedrängt, voll.
Tłustość, f. g. ſci, das Fett, die Fettigkeit.
Tłusty, a, e, adj., tłusto, adv., fett; 2) fig. einträglich.
Tłuszcza, f. y, ein großer Volkszuhause; 2) der Schwarm, die Rote, die Schaar.
Tnę, Prät. ciął, Inſin. ciąć, hauen, einen Hieb verſetzen.
To, m. g. ego, dieſes; von ten (ta to), to, to, bald dieſes bald jenes.
Toaleta, f. y, die Toilette, = gotowalnia.
Toczyć, Präs. toczę, toczył, wälzen, wälzend fortbewegen, rollen, fortſchleifen; 2) ſchleifen, ſchärfen; toczyć boj, Krieg führen; toczyć sprawę, eine Rechtsſache führen; toczyć przyjemnie co, etwas angenehm fortſühren, z. B. eine Unterhaltung.
Toga, f. i, eine Toga, ein langer Rock bei den alten Römern.

- Tok, m. u, die Art, die Manier; 2) der Kopfschuß,
Tom = to ja, also ich.
Tom, m. u, der Theil eines Buches, der Band.
Ton, m. g. u, der Ton.
Ton, f. i, die Tiefe, tiefe Stelle im Wasser; 2) ton, tonia, f. i, die Gefahr, die äußerste Noth; w złej toni, in der Noth, in der Gefahr.
Tone, tonal, tonac, ins Wasser sinken, hinuntersinken.
Topnieje. topniał, topnieć, schmelzen, zerschmelzen, zerfließen.
Topola, f. g. i, die Pappel; topolka, Dim.
Topor, m. u und a, das Beil; 2) ein Beil als Wappen.
Tor, m. u, die Bahn.
Torba, f. y, der Wertsack, der Schnappsack, die große Tasche.
Toruje, Prät. torował, Infinit. torować, bahnen, einen Weg machen.
Toruń, n. ia, die Stadt Thorn an der Weichsel.
Torunczaniń, m. g. a, ein Thórner.
Toruński, a, ie, adj., Thörnisch; toruński piernik, ein Thórner Pfefferkuchen.
Toś, also bist du, also warst du, also hast du.
Towar, m. g. u, die Waare.
Towarzyski, a, ie, gesellig, umgänglich.
Towarzystwo, n. a, die Gesellschaft.
Towarzysz, m. g. a, der Gefährte, Genosse, der Kamerad.
Towarzysze, rzyszył, rzyszyć komu, einem Gesells-
- schaft leisten, begleiten, Umgang pflegen.
Towarzyszka, f. i, die Gefährtin.
Toż samo, das nämliche.
Traba, f. i, das Horn, die Trompete.
Trace, il, ic, einbüßen, verlieren; tracić mestwo, den Muth verlieren; 2) vertilgen; złożyć tracić, einen Verbrecher hinrichten.
Tracić, Fut. ce, Freq. u. Präs. cam, anstoßen, leicht berühren; 2) trączyć czym, nach etwas schmecken, nach etwas riechen.
Traf, m. u, der Zufall, das Ereigniß.
Trafić, Fut. się, Freq. u. Präs. ham, treffen (ins Ziel); 2) — się, begegnen, widerfahren.
Trafný, a, e, adj.; —nie, adv., treffend, genau.
Tragedya, f. g. yi, das Trauerspiel.
Trakt, m. g. u, die Landstraße.
Traktat, m. g. u, ein Traktat, eine Verhandlung.
Traktować, Präs. traktuje, Prät. tował, traktiren, bewirthen.
Tran, m. g. u, der Thran, Fischthran.
Trapie, pił, pić, quälen, peinigén; trapić się, sich grämen, härmén.
Tratuje, tratować, treten mit den Füßen, mit den Pferden etwas ganz klein treten.
Tratwa, f. y, die Traste, Holztraste.
Trawa, f. y, das Gras.
Trawie, il, ic, verzehren, verdauen; 2) verwenden, ver-

- brauchen, vergeuden, aufrei-
ben, verzehren; czas trawić,
die Zeit hinbringen; trawić
życie, das Leben hinbringen.
Trawka, f. g. i, kleines Gras.
Trę, tarł, trzeć, reiben; —
się, sich an etwas reiben.
Trembacz, m. a, der Trom-
peter.
Trefić, fristren, kräuseln.
Trefnis, m. ia, ein Witzling,
Spasmacher, ein Hofnarr.
Trefny, a, e, passend, ange-
messen, witzig.
Trel, m. g. u, der Treller.
Tren, m. u, das Klagelied, die
Elegie.
Tresć, f. g. ści, der Kern, das
beste von einem Dinge, die
Quintessenz, die besten Be-
standtheile, das Wesentliche
einer Sache; 2) der Hauptin-
halt.
Tretwieje auch dretwieje,
twiał, twić, erstarren, ge-
fühllos, stumpf werden.
Trocha, f. y, ein Wenig, ein
Bißchen.
Trochę, troszkę, adv., ein
Bißchen, ein Wenig; po tro-
chu, nach und nach.
Troj, ja, je, dreifach, dreierlei.
Troja, f. y, die Stadt Troja.
Trojaki, a, e, dreierlei, drei-
fach.
Trojan, m. g. a, ein Trojaner.
Trojanka, f. i, eine Trojanerin.
Troić, troję, in drei Theile
theilen.
Troisty, a, e, dreifach, drei-
faltig.
Trojca, f. y, die Dreieinigkeit;
trojca przenajświętsza, die
heilige Dreifaltigkeit.
Trójgraniasty, a, e, dreiseitig.
Trojzab, m. zęba, der Drei-
zack.
Trojzębny, a, e, dreizackig;
trojzębne widły Neptuna,
der Dreizack des Neptun.
Tron, m. g. u, der Thron; do
stop tronu, bis an die Stuf-
fen des Thrones.
Tróp, m. g. u, die Spur; w tro-
py iść za kim, einem nach-
setzen.
Troska, f. g. i und trosk, m.
g. u, die Sorge, der Kummer.
Troskliwość, f. g. ści, die gärt-
liche Sorgfalt.
Troskliwy, a, e, adj.; —wie,
adv., sorgfältig.
Troszczyć, szczył, szczyć się,
sich härmen, sich betrüben.
Truć, Präf. truje, Prät. truł,
vergiften.
Truchleć, Präf. truchleje,
kraftlos werden; 2) verzagen.
Trucizna, f. y, das Gift.
Trud, m. u, die Mühe, Be-
schwerde, Müheligkeit.
Trudnić się, sich beschäftigen.
Trudność, f. ści, die Schwier-
igkeit, die Mühe.
Trudny, a, e, adj.; trudno,
adv., schwer, schwierig.
Trudy, pl. g. ów, die Strapaz-
zen.
Trudzę, trudził, trudzić, ei-
nen müde machen, belästigen,
plagen, s. v. trudzenie.
Trumna, f. y, der Sarg.
Trunek, m. g. nku, der Trank,
das Getränk.
Trup, m. g. a, der Leichnam,
der todte Körper.
Truteń, m. g. tnia, die Droh-
ne, die Hummel.

- Trwać, Präs. trwam, dauern, ausdauern.
- Trwale auch trwało, adv., dauerhaft, ausdauernd.
- Trwały, a, e, dauernd, beständig, anhaltend.
- Trwoga, f. i., die Bestürzung, bange Furcht, der Schrecken; 2) der Lärm, Sturmlärm.
- Trwonie, nić, nie, verschwinden, vergehen.
- Trwonienie, n. g. ia, die Verschwendung, Vergeudung.
- Trwoże, trwożyć, żyć, erschrecken, bestürzt machen; — się, sich ängstigen, bekümmert seyn, verjagen.
- Trwożliwość, f. g. ści, die Verzagtheit, Zaghaftigkeit, der Kleinmuth.
- Tryb, m. u, die Spur, der Weg, der Pfad.
- Trybunał, m. g. u, das Tribunal, der Gerichtshof.
- Tryemis, (latein.) ein dreirudriges Schiff.
- Tryumf, m. u, der Triumph; odnieść triumf, einen Triumph davon tragen.
- Tryumfalny, a, e, adj., Triumph-.
- Tryumfator, m. u, der Triumphator.
- Trzasam, ał, ać, Futur. snę, trząś, trząść, auch Präs. trząse, schütteln, rütteln; 2) fig. durchsuchen.
- Trzask, m. u. u, das Krachen, das Getöse, das Knallen.
- Trzaskać, frachen, schmettern, zerschmettern.
- Trzaskanie, n. ia, das Krachen, Klatschen.
- Trząsnąć, f. trząsam.
- Trzcina, f. g. i, das Rohr, das Schilf.
- Trzeba, verb. imp., es ist nöthig, man muß.
- Trzec, f. trę.
- Trzech, g. pl. von trzy.
- Trzeci, ia, ie, der, die, das dritte.
- Trzepotać, trzepotać, plappern, leichtsinnig schwatzen.
- Trzęsę, Präs. trząś, Infinitiv. trząść, schütteln; trzęsę się, ich zittere.
- Trzęsący, a, e, Part., schüttelnd, erbebend.
- Trzęsienie, n. g. ia, das Schütteln; trzęsienie ziemi, das Erdbeben.
- Trzewik, m. g. a; der Schuh.
- Trzej, die drei (männlichen Personen), f. trzy.
- Trzeźwieć, ił, ić, nüchtern machen; 2) ermuntern, einen Ohnmächtigen wieder zu sich bringen.
- Trzeźwość, f. g. ści, die Nüchternheit.
- Trzeźwo, a, e, adj.; —wo, adv., nüchtern.
- Trzoda, f. g. y, eine Heerde.
- Trzos, m. g. a, der Geldgürtel, die Geldfuge.
- Trzpiot, m. g. a, der Schwärzer; 2) der Windbeutel.
- Trzy, trzej, drei, (die letzte Form ist für persönl. Mascul.)
- Trzydzieści, g. trzydziestu, dreißig.
- Trzymam, ał, ać, v. a. halten; trzymać się kogo, einem anhangen.
- Tu, adv., hier; tu i owdzie, hier und dort.
- Tu, tutaj, adv., hierher.

- Tucza, f. g. y, eine dicke Gewitterwolke, das Gewitter.
- Tuczę, czył, czyć, mästen, fett machen.
- Tudzież, adv., gleich dabei, ganz nahe, hiernächst; 2) dergleichen, wie auch.
- Tulaćki, a, ie; tulaćzy, a, e, herumirrend, herumtreibend.
- Tulić, Präs. tulił, Inf. tulić, verbergen, besänftigen; tulić sie, sich anschmiegen, Zuflucht suchen.
- Tuman, m. g. u, eine dicke Staubwolke.
- Tumanieć, nił, nie komu oczy, einem die Augen verblenden: 2) tumanieć = zasępiać, verdüsteru, düster, traurig machen.
- Tumult, m. g. u, der Tumult.
- Tupanie, n. g. ia, das Stampfen mit den Füßen.
- Tur, m. g. a, der Auerochs, der Bison.
- Turban, m. u, der Turban.
- Turbuje, ował, ować, beunruhigen; — się, sich beunruhigen, ängstigen, bemühen.
- Turezyn, n. g. a, der Türke.
- Turecki, a, ie, adj., türkisch.
- Turki, pl. g. turek; tureya, f. g. yi, die Türkei.
- Turkot, m. g. u, das Gerassel, Rasseln, Geköse.
- Turma, f. g. y, der Thurm, der Gefängnisthurm.
- Turnaja, f. g. i, am üblichsten pl. turnieje, das Turnier; 2) der Streit, die Unruhe.
- Tuszę, szyl, szyc, ahnen, vorauswittern.
- Tuzin, m. g. a u. u, ein Duzend.
- Twardy, a, e, adj.; twardo, adv., hart, fest.
- Twarz, f. g. y, pl. twarze, das Gesicht.
- Twego für twojego, deines; f. twoj.
- Twój für twojej, f. twoj.
- Twierdza, f. g. y, ein befestigter Ort, ein Kastell, ein festes Schloß.
- Twierdzą, dził, dzić, befestigen, behaupten, versichern, bekräftigen.
- Twój, twoja, twoje u. contr. two, Pron., deines, deine, deines, auch dein; der, die, das Deinige; po twojemu, auf deine Weise.
- Twór, m. g. u, das Gebilde, die Schöpfung, ein Geschöpf der Einbildungskraft (z. B. eines Dichters).
- Twórca, m. cy; tworzyciel, m. a, der Schöpfer.
- Twórczy, a, e, adj., schöpferisch.
- Tworzę, rzył, rzyć, schaffen, bilden.
- Ty, du; g. ciebie.
- Tycze się, es betrifft; Ex. tycze się maie to, dies betrifft, geht nicht an.
- Tydzień, m. g. tygodnia, die Woche.
- Tygodnik, m. g. a, ein Wochenblatt.
- Tygr, tygrys, m., der Tiger.
- Tygrzyca, f. g. y, das Weibchen des Tigers.
- Tykam, ał, ać, berühren, antasten.
- Tył, m. g. u, der Hintertheil, der Rücken; z tyłu, von hinten.
- Tyle, adv., so viel, so groß, so sehr, so stark.
- Tylko, adv., nur, bloß, lediglich.

Tylny, a, e, adj., Hinter-; tyl-
na straż, der Nachtrab, das
Hintertreffen.

Tym, desto; — hardziej, desto
mehr.

Tymczasem, adv., unterdessen,
mittlerweile.

Tyran, m. g. a, der Tyrann,
der Wütherich.

Tysiąc, g. pl. tysiące, g. ty-
sięcy, tausend.

Tysiączny, a, e, tausendfach,
der, die, das tausendste.

Tytuł, m. u, der Titel, Ehren-
titel; 2) der Titel eines Bu-
ches.

U.

U, Präp., reg. d. gen., bei, an.

Ubić, Futur. ubije, Freq. und
Präs. ubijam, ins Ziel tref-
fen, tödt schießen, erlegen;
2) ubijać ziemię, das Erd-
reich, den Boden gleich stam-
pfen, ebenen, bahnen.

Ubiec, ubiedz, Fut. ubiege,
ubiegł, Infinit. ubieźć auch
ubiegnąć, Freq. u. Präs. u-
biegam, entlaufen, entflie-
hen: ubiec miłą drogą, eine
Meile Weges zurücklegen; u-
biegać się, sich müde laufen:
— o co, sich sehr bemühen um
etwas.

Ubiór, m. g. u, der Anzug, die
Kleidung.

Ubity, a, e, Part., erlegt, ge-
tödtet; 2) festgestampft; dro-
ga ubita, ein gebahnter Weg;
f. ubić, 2te Bedeutung.

Ubliżam, ał, ac, Fut. ubliże,
żył, żyć, Abbruch thun,
schmätern; ubliżyć komu
sławy, einem seinen Ruhm
schmätern.

Ublizenie, n. ia, der Nachtheil,
die Zurücksetzung.

Ubliżyć, f. ubliżam.

Ubogacić, Fut. ubogacę, Freq.
u. Präs. ubogacam, reich ma-
chen, bereichern.

Ubogi, a, ie, arm.

Ubolewać, Präs. ubolewam
einen herzlichen Schmerz em-
pfinden, jammern, schmerz-
haften Antheil nehmen.

Ubośtwiam, ał, ac, vergöttern,
anbeten.

Ubośtwo, n, g. a, die Armuth;
collect. die Armen.

Ubrać, Fut. ubiorę, Prät. u-
brał, abnehmen, verringern;
2) ankleiden, anziehen.

Ubrany, a, e, gekleidet, ange-
zogen, gepuht.

Ucho, n. g. a, das Ohr; pl.
uszy, g. usza, die Ohren von
lebendigen Dingen; pl. ucha,
g. uch, die Henkel, Griffe,
Handhaben von leblosen Din-
gen.

Uchodzę, dził, dzić, Fut. ujdę,
Prät. uszedł, Inf. ujsć, ent-
gehen, entweichen; 2) hinge-
hen, passieren; 3) so hingehen;
4) uchodzić za co, wofür
gelten, dafür gehalten werden.

Uchowac, großziehen, erziehen,
erhalten, bewahren: ucho-
waj Boże, Gott bewahre!
Gott erhalte!

Uchrona, f. y, der Zufluchtsort.

Uchronić się, Fut. uchronię
się, sich vor einem Uebel be-
wahren, ihm entgehen.

Uchwycić, Fut. uchwycę, er-
greifen, packen, erwischen.

Uchybiam, ał, ac, Futur. bie,
verfehlen, z. B. sein Ziel.

Uchybienie, n. ia, das Ver-

fehlen, die Hintenansehung,
das Versehen, der Verstoß,
Uchylć się, sich entziehen.

Uciążliwy, a, e, beschwerlich,
lästig, bedrückend.

Ucichnę, chnął, ucichl, chnąć,
still, ruhig werden, sich legen,
sich besänftigen.

Uciecha, f. y, das Vergnügen,
die Lustbarkeit, die Lust.

Ucieczka, f. g. i, die Flucht;
2) der Zufluchtsort.

Uciekać, entfliehen, davon lau-
fen; uciekać się, seine Zu-
flucht nehmen.

Uciemiężenie, n. ia, die Be-
drückung, die Noth, das
Drangsal.

Ucierpieć, Fut. ucierpie, lei-
den, ertragen, seine Leiden
ertragen.

Ucieszny, a, e, lustig, ergötzt-
lich; 2) drollig.

Ucieszyć się, sich erfreuen, sich
ergötzen.

Ucięty, a, e, Part., abgehauen.

Ucinam, al, ac, Futur. utnę,
uciął, uciąć, abhauen, plötz-
lich abbrechen; 2) abschneiden.

Ucinek, m. nku, ein Bruch-
stück, eine Skizze.

Ucisk, m. g. u, die Bedrückung,
der Druck.

Uciskam, al, ac, Fut. ucisnę,
bedrücken.

Uciszyć się, still werden, schwei-
gen; 2) sich beruhigen.

Uciulać, Fut. uciulam, erspa-
ren, sammeln.

Ucywilizowany, a, e, Part.,
civilisirt.

Uczcić, Futur. uczczę, einem
eine Ehre erweisen, beehren.

Uczciwość, f. g. ści, die Ehr-
barkeit, der Wohlstand.

Uczciwy, a, e, adj: — wie,
adv., ehrbar, achtbar, wohl-
anständig.

Uczeń, m. g. ucznia, der Schü-
ler.

Uczennica, f. y, die Schülerin.

Uczestnik, m. g. a, der Theil-
nehmer, Theilhaber.

Uczęszczam, al, ac, oft besu-
chen, oft wohin gehen; 2) et-
was im öftern Gebrauch ha-
ben.

Uczony, a, e, gelehrt.

Uczta, f. g. y, das Gastmahl.

Uczucie, n. ia, die Empfin-
dung.

Uczyć, Präs. uczę, lehren, un-
terrachten; uczyć się, lernen.

Uczynek, m. g. nku, die That,
Handlung.

Uczynić, Fut. uczynię, thun,
wirken.

Uczynność, f. ści, die Gefäl-
ligkeit, Dienstfertigkeit.

Uczynny, a, e, dienstfertig, ge-
fällig.

Udać, Fut. udam, Präs. udaję,
Freq. udawam, ausgeben,
darstellen, fälschlich vorgeben,
vorschlügen; 2) einen vorstel-
len, eine Rolle spielen; — się
gdzie, sich wohin begeben.

Udarować, Fut. udaruję, be-
schenken.

Udatny, a, e, stattlich, präch-
tig, wohlanständig, was ei-
nem gefällt.

Udawać, vorgeben, f. udać,
udawać się gdzie, sich wo-
hin begeben; udaje się co,
es gelingt etwas.

Udawany, a, e, vorgeblich.

Uderzenie, n. ia, der Hieb, der
Schlag.

- Uderzony, a, e, stark berührt sein von etwas, frappirt.
- Uderzyć, Fut. rze, Freq. und Präs. rzam, al, ac, anschlagen, einen Schlag versetzen, schlagen, stoßen; uderzyć na kogo, auf einen los schlagen, ihn angreifen, überfallen; uderzyć z dział, aus Kanonen feuern, schießen; uderzyć w bębny, die Trommel rühren.
- Udo, n. a, der Schenkel.
- Udoskonalenie, n. ia, die Vervollkommnung.
- Udoskonalić, Fut. le, Freq. u. Präs. lam, vervollkommen.
- Udręczenie, n. ia, die Plackerei, Plage, Noth, das Drangsal.
- Udział, m. u, der Antheil, die Theilnahme.
- Udzielanie, n. ia, das öftere Mittheilen.
- Udzielić, Fut. udziele, Freq. und Präs. udzielam, mittheilen.
- Udzielny, a, e, adj., selbstherrschend.
- Ufam, al, ac, vertrauen, sich auf etwas verlassen.
- Ufarbować, färben, anfarben, schminken.
- Ufnosć, f. ści, das Vertrauen, das Zutrauen, die Zuversicht.
- Uganiać, Fut. ugonię, nachjagen, nach etwas streben, darnach haschen.
- Ugęszczony, a, e, verdichtet.
- Uginać się, sich beugen, nachgeben.
- Ugłaskany, a, e, Part., besänftigt, zähm.
- Ugoda, f. y, der Vertrag, der Vergleich.
- Ugodzić, Fut. ugodzę, mit einem Schlage, Schusse oder Wurfe treffen, nicht fehlen.
- Ugór, m. u, der Brachacker, Brachfeld.
- Uhaftować, fertig heften, fertig sticken.
- Uisnąć, Fut. uisnę, Freq. u. Präs. uisnę, erfüllen, verwirklichen; 2) versichern; 3) uisnąć się, sich abfinden, Genüge thun; uisnąć się w słowie, sein Wort halten.
- Ująć, Prät. ujął, Futur. ujmę, Freq. u. Präs. ujmuję, erfassen, angreifen, ergreifen, zurückhalten, einschränken; ująć sobie kogo, Jemand für sich einnehmen, für sich gewinnen.
- Ujadam, al, ac, f. ujęsć, beißen, vor Wuth laut bellen, in Wuth gerathen.
- Ujedwabić, Fut. ujedwabię, mit Seide bekleiden.
- Ujęsć, ujadł, Fut. ujem, Freq. ujadam, abessen; 2) anbeißen, beißend verletzen; ujadąć kogo, einen beißen, mit Stichelreden losgehen.
- Ujęty, a, e, Part., ergriffen; 2) eingenommen, gefesselt, gewonnen.
- Ujma, f. g. y, die Abnahme, der Abbruch, die Verringerung, Schmälerung.
- Ujmujący, a, e, Part., gewinnend, einnehmend.
- Ujrzeć, Prät. ujrzał, Fut. ujrzę, Präs. widzę, erblicken, ansichtig werden, gewahr werden.
- Ujść, Prät. uszedł, Fut. ujdę, Freq. u. Präs. uchodzę, entkommen, entrinnen, entgehen,

- uchodzić za co, für etwas
passiren, gelten.
- Uiszczony, a, e, Part., erfüllt,
verwirklicht, realisirt.
- Ukarac, Fut. ukarze, bestrafen.
- Ukaranie, n. ia, die Bestrafung.
- Ukasić, Fut. ukasze, abbeißen,
anbeißen; 2) fig. mit einem
Biß verwunden.
- Ukazać, Fut. ukaze, Freq. u.
Präs. ukazuje, ukazywam,
zeigen, weisen; ukazać się,
sich zeigen, erscheinen.
- Układ, m. g. u, die Ordnung,
Zusammenstellung; 2) ein Sy-
stem, der Plan, Entwurf.
- Układać, Fut. ułożę, zurecht
legen; 2) układać sobie, sich
etwas projectiren, vornehmen.
- Układność, f. ści, das Geschick,
die Manier, die äußerliche
Geschlossenheit; 2) die nach-
giebige Willsfähigkeit.
- Układny, a, e, adj.; —nie, adv.,
gewandt, geschickt; 2) artig,
gefällig; 3) erkünstelt, ver-
stellt, heuchlerisch.
- Uklekać, hinknien, niederknien.
- Ukłoć, Fut. ukole, stechen, ei-
nen Stich versetzen.
- Uklon, m. u, die tiefe Verbeu-
gung.
- Ukoić, Futur. ukoję, besänfti-
gen, stillen, beruhigen; —
się, sich mäßigen im Schmerze.
- Ukończony, a, e, beendigt.
- Ukończyć, Fut. cze, beendigen.
- Ukontentowanie, n. ia, das
Bergnügen, die Zufriedenheit.
- Ukontentowany, a, e, Part.,
beruhigt, zufriedengestellt.
- Ukoronować, Fut. ukoronuje,
krönen, bekrönen.
- Ukracać, Fut. ukróce, abkür-
zen, verkürzen.
- Ukrajna, f. g. y, das Grenz-
land; 2) die Ukraine.
- Ukrasć, Prät. ukradł, Futur.
ukradnę, stehlen.
- Ukrasić, Futur. ukrasze, ver-
schönen, verzieren, schmücken.
- Ukryć, Fut. ukryje, Freq. und
Präs. ukrywam, verdecken,
verbergen; — się, sich ver-
bergen.
- Ukrzepić, Fut. ukrzepię, Freq.
u. Präs. piam, verstärken, be-
festigen.
- Ukrzywdzić, Fut. dze, Freq.
u. Präs. dzam, beeinträchti-
gen, Unrecht thun, kränken.
- Ukrzywdzony, gekränkt, be-
einträchtigt.
- Ukształcenie, n. ia, die Bil-
dung, Ausbildung, Gestal-
tung.
- Ukształcić, Futur. ukształce,
tuję, bilden, gestalten.
- Ul, m. a, der Bienenstock.
- Ulać, Fut. uleję, Freq. u. Präs.
ulewam, abgießen; 2) abspr-
formen, gießen.
- Ułany, a, e, Part., gegossen.
- Ułapic, Fut. ułapię, erwischen,
erhaschen.
- Ułaskawiać, zähmen (ein Thier),
begütigen (einen Menschen
durch gute Worte).
- Ułatwić, Futur. ułatwię, er-
leichtern; ułatwić sprawę,
ein Geschäft, eine Angelegen-
heit abmachen, ins Reine
bringen.
- Ułatwiony, a, e, Part., erleich-
tert.
- Uleczenie, n. ia, die Heilung.
- Ulecieć, Futur. uleceę, davon
fliegen, entfliehen.

- Uleczyć, Futur. ulecze, Präs. uleczać, heilen, auskuriren.
- Uledz auch ulec, Präs. uległ, Fut. ulegę, ulegnę, Freq. u. Präs. ulegam, sich hinlegen; 2) der Last erliegen; 3) ulegać komu, einem nachgeben, ihm weichen, ihm unterliegen.
- Ulegać, f. uledz, ulec.
- Ulegający, a, e, erliegend, unterliegend.
- Uległość, f. g. sci, die Unterwürfigkeit, das Nachgeben, die Nachgiebigkeit.
- Uległy, a, e, unterwürfig, abhängig.
- Ulewa, f. g. y, die Wasserfluth, ein Regenguß.
- Ułga, f. i, die Linderung, Erleichterung.
- Ulica, f. g. y, die Straße.
- Uliczka, f. g. i, das Gäßchen.
- Ułomek, m. mku, ein Bruchstück.
- Ułomność, f. sci, das Gebrechlich; 2) die Schwachheit, Fehlerhaftigkeit, Gebrechlichkeit.
- Ułomny, a, e, gebrechlich; 2) schwach, leicht, fehlend.
- Ulotny, a, e, adj., entfliehend, flüchtig.
- Ułożenie, n. ia, der Plan, der Entwurf, ein System.
- Ułożony, a, e, bestimmt, entworfen, beschlossen, zusammengeſetzt, eingerichtet.
- Ułożyć, Fut. ułoży, Freq. und Präs. układam, ordnen, entwerfen (einen Plan), ordentlich einrichten, ein Werk verfaſſen.
- Ulubieć, Fut. ulubie, Freq. ulubuje, ował, ować, etwas lieb gewinnen, Wohlgefallen an etwas haben.
- Ulubieniec, m. nca, der Liebling.
- Ulubiony, a, e, Part., beliebt, herzlich geliebt, auserwählt.
- Uludzenie, n. ia, die Täuſchung.
- Uludzić, Fut. dze, Freq. und Präs. dzam, berücken, beſtricken, täuſchen.
- Ulżyć, Futur. ulżę, Freq. und Präs. ulżywam, erleichtern.
- Umacniać, ał, ac, Fut. umocnie, nił, nie, ſtark machen, ſtärken, verſtärken.
- Umaić, belauben, mit Laub ſchmücken.
- Umajony, a, e, mit Mayen beſetzt, belaubt, mit Laub geſchmückt.
- Umartwienie, n. ia, die Züchtigung, Kaſteiung; 2) Gram, Kummer, Harm.
- Umbra, f. y, der Schatten in der Malerei.
- Umiarkowany, a, e, gemäßigt, abgemessen.
- Umiatanie, n. ia, das Ausſetzen, Wegſegen.
- Umieć, Präs. umiał, Präs. umiem, verſtehen, können, wiſſen, etwas vermögen.
- Umiejętność, f. sci, die Geſchicklichkeit, die Wiſſenſchaft, Kenntniß.
- Umiejętny, a, e, geſchickt.
- Umiem, f. umieć.
- Umierać, ſterben; f. umrzeć.
- Umieścić, Fut. umieszczę, placiren, eine Stelle anweiſen, einſchieben, einrücken, unterbringen.
- Umieszczony, a, e, placirt, angeſtellt (in einem Amte).

- Umilić, Fut. umilę, Freq. und Präs. umilam, angenehmer machen, verschönern; 2) lieb gewinnen.
- Umilknąć, Fut. umilknę, Prät. umilkł, verstummen, stillschweigend die Rede abbrechen.
- Umilknienie, n. ia, das Stillschweigen.
- Umizgający, a, e, lieblosend, liebäugelnd.
- Umknąć, Fut. umknę, Freq. umykam, an die Seite schieben, entrücken; 2) — się, ausweichen; — skąd, sich weg machen, entfliehen.
- Umnieszyć, Fut. umnieszę, Freq. und Präs. umniejszam, verringern, vermindern, verkleinern.
- Umorzyć, Fut. umorzę, tödten, ums Leben bringen.
- Umowa, f. y, ein Vergleich, die Uebereinkunft, die Bedingung.
- Umówić, Fut. umówię, Freq. und Präs. umawiam, etwas verabreden.
- Umrzeć, Prät. umarł, Futur. umrę, Freq. u. Präs. umieram, at, ac, sterben.
- Umykać, f. umknąć.
- Umysł, m. u, das Gemüth, der Sinn, der Geist, die Denkkraft.
- Umyslić, Fut. umysle, beschließen, den Voratz fassen.
- Umyslnie, adv., absichtlich, vorsätzlich.
- Umysłowy, a, e, adj., Geistes-, Gemüths-; władze umysłowe, Geisteskräfte.
- Umywanie, n. ia, das Abwaschen, die Reinigung.
- Unęya, f. g. yi, die Unze, ein Apothekergewicht.
- Unieść, Prät. uniosł, Fut. uniosę, Freq. u. Präs. unoszę, unaszam, ertragen, aushalten; unosić się, sich hinreißen lassen, zu weit gehen; 2) sich schwebend erhalten (z. B. in der Luft, über dem Wasser); unosić się nad czym, worüber außer sich seyn.
- Uniesienie, n. ia, die Erhebung, der Enthusiasmus, das Entzücken, der Schwung der Seele.
- Unieśmiertelnić, Futur. nie, Freq. u. Präs. niam, unsterblich machen.
- Uniewinniać kogo, Jemanden entschuldigen; — nie, sich entschuldigen.
- Uniknąć, Fut. uniknę, Freq. u. Präs. unikam, vermeiden, meiden, entgehen.
- Uniwersal, m. u, das Universal-Ausschreiben eines Königs an die Reichstagsmitglieder.
- Unizenie, adv., gehorsamt, ergebenst, eig. und fig.
- Unizoność, f. g. ści, die Ergebenheit, die Demuth.
- Unizony, a, e, demüthig, ergeben.
- Unizyc, Fut. unizę, Freq. und Präs. unizam, erniedrigen, demüthigen.
- Unosić, f. unieść, ertragen, erheben.
- Upadać, fallen, hinfallen, in Abnahme kommen, schlechter werden, f. upaść.
- Upadek, m. u, der Fall, der Unfall, Untergang.
- Upadły, a, e, Part., gefallen, verfallen, arm, elend; do upadłej od. upadłego się bro-

- nie, bis auf's äußerste sich wehren; 3) upadły umysł, ein niedergeschlagenes Gemüth.
- Upał, m. g. u, die Hitze.
- Upalić, Fut. upale, Freq. und Präs. lam, absengen, entzünden, durchglähen.
- Upamiętać się, Fut. upamiętam się, sich besinnen, in sich gehen.
- Upamiętanie, n. ia, die Besinnung.
- Uparty, a, e, adj.; —to und cie, adv., hartnäckig.
- Upaść, upadł, Futur. upadnę, Freq. upadam, fallen; upada mi serce, ich verliere den Muth.
- Upatrzeć, Fut. upatrzę, Freq. truje und trywam, ersehen, beschauen, beobachten, erwägen, erblicken, wahrnehmen.
- Upić się, Fut. upiję się, sich betrinken, berauschen.
- Upiec, Prät. upiekl, Fut. upiekę, fertig backen, braten.
- Upierzony, a, e, befiedert.
- Uplynný, a, e, schnell verschließend, entfließend.
- Upodlić, Futur. lę, Freq. und Präs. lam, erniedrigen, herabwürdigen.
- Upodobanie, n. ia, — w czym, die Lust, das Vergnügen, das Wohlgefallen; według upodobania, nach Belieben.
- Upoić, Fut. upoję, Freq. und Präs. upajam, berauschen, berauscht machen.
- Upojony, derjenigewelcher trunken ist.
- Upokarzać, Futur. upokorzę, demüthigen.
- Upokorzony, a, e, gedemüthigt.
- Upokorzyć, Fut. rze, Freq. u. Präs. rzam, demüthigen.
- Upominać, s. upomnieć.
- Upominek, m. g. nku, etwas Erinnerndes, ein Geschenk zur Erinnerung, ein Andenken.
- Upomnieć, Futur. upomnę, Freq. u. Präs. upominam, erinnern, ermahnen; — się czego od kogo, etwas von Jemanden fordern.
- Upomnienie, upominanie, n. ia, die Ermahnung.
- Upór, m. u, der Starrsinn, Eigensinn, die Hartnäckigkeit.
- Uporczywie, adv., hartnäckig.
- Uporny, a, e; —nie, adv., hartnäckig, widersäglich, eigensinnig.
- Uporządkowanie, n. ia, das Ordnen.
- Uposażenie, n. ia, das Ausstaten, die Aussteuer, Ausstattung.
- Uposażyć, Fut. uposażę, Freq. u. Präs. uposazam, ausstaten, aussteuern.
- Uposledzać, s. uposledzić.
- Uposledzić, Futur. uposledzę, Freq. und Präs. uposledzam, Jemanden zurückssetzen, hintenansetzen, ihn vernachlässigen.
- Uposledzony, a, e, zurückgesetzt, hintenangesetzt, vernachlässigt.
- Upowszechnić, Fut. nie, verallgemeinen, allgemeiner machen.
- Upragnienie, n. ia, ein großer Durst; 2) die Sehnsucht.
- Upragniony, a, e, durstig, begierig auf etwas, ersehnt.
- Uprawa, f. y, die Zucht, das Bestellen des Ackers.

Uprawić, Futur. wieć, wiam, zurichten, das Feld bestellen, den Acker bauen.

Uprosić, Fut. uproszę, Freq. u. Präs. upraszam, erbitten, durch Bitten etwas erlangen.

Uprzątać, Fut. uprzątnę, wegräumen, aus dem Wege räumen.

Uprzedzenie, n. g. ia, die vor-gefasste Meinung, das Vor-urtheil.

Uprzedzić, Fut. dze, Freq. u. Präs. dzam, vorausgehen, zu-orkommen, einen Vorsprung gewinnen.

Uprzejmość, f. g. ści, die herz-liche Zuneigung, die zuvor-kommende Gefälligkeit, die Ergebenheit, Zuorkommen-heit, Niederkeit; 2) herzliche Freimüthigkeit.

Uprzejmy, a, e, adj.; —mie, adv., herzlich, geneigt, erge-ben, wohlwollend, zuorkom-mend, aufrichtig, nieder.

Uprzykrzony, a, e, Part., lä-stig, beschwerlich.

Uprzywilejowany, a, e, Part., privilegiert.

Upuścić, Fut. upuszcze, Freq. u. Präs. upuszczam, aus den Händen fallen lassen, loslas-sen, entfallen lassen.

Upuszczać, f. upuścić.

Uraczyć kogo, Futur. uracze, Jemanden beehren, gut auf-nehmen, auszeichnen.

Uradować się, Fut. uraduje, sich erfreuen.

Uradowany, a, e, erfreut, ver-gnügt.

Uragać, Präs. uragam, eines spotten, einen höhnen.

Uraganie, n. ia, die Spötferei, das Höhnen.

Uragowisko, n. g. a, der Spott, das Gelächter; 2) der Höhn.

Uratować, Fut. tuje, erretten.

Uraz, m. u, üblich ist uraza, f. g. y, die Verletzung, die Wundung; 2) die Beleidig-ung.

Urażony, a, e, Part., verletzt, beleidigt.

Uroczyść, f. g. ści, die Fei-erlichkeit, Feier, ein feierliches Begängniß.

Uroczysty, a, e, adj.; uroczy-ście, adv., feierlich.

Uroda, f. y, der Wuch, schö-ner Körperbau.

Urodzaj, m.aju, pl. urodzaje, gesegnete Früchte, die Früchte der Erde, fruchtbare Ernte.

Urodzajny, a, e, fruchtbar.

Urodzenie, n. ia, die Geburt; 2) die Geburt, (das Geschlecht, die Abkunft).

Urodzić, Fut. urodze, gebä-ren, erzeugen; urodzić się, geboren werden.

Urodziny, pl., der Geburtsttag, das Geburtsfest.

Urodziwy, a, e, großgewach-sen, wohlgestaltet.

Urodzony, a, e, geboren.

Uroić, Fut. uroje, schwärmen, sich einbilden, sich träumen lassen.

Urojenie, n. ia, die Einbildung, schwärmerisches Erdichten, Einbilden.

Urok, m. u, das Besprechen, Bezaubern; 2) fig. der Zau-ber, das Entzücken.

Uronić, Fut. uronię, verlieren, fallen lassen, f. ronię; uronić łzy, Thränen vergießen.

- Urwać, Fut. urwę, Freq. ury-
wam, abreißen, abspflücken.
- Urwisko, n. a, eine Kluft, eine
Erd- oder Felspalte; 2) ein
abgefallenes Erd- oder Fels-
stück.
- Urząd, m. g. edu, das Amt;
2) die Behörde; z urzedu,
von Amtswegen.
- Urządzenie, n. ia, die Anord-
nung, die Einrichtung, Ver-
fassung.
- Urządzić, Fut. urządzię, Freq.
u. Präs. urządzam, ordnen,
einrichten.
- Urzędnik, m. a, der Beamte.
- Urzędowanie, n. g. ia, die
Amtsverwaltung, Amtsfüh-
rung.
- Urzędownia, adv., amtlich,
gerichtlich.
- Usadka, f. i, die Lauer auf ir-
gend ein Thier, der Hinter-
halt.
- Uścielam, ał, ac, Fut. uścielę,
uślał, uślać, betten, ein Bett
in Ordnung bringen.
- Usiadam, ał, ac, Fut. usiedę
u. usiadę, Prät. usiadł, Inf.
usieść, sich setzen, sich nieder-
lassen.
- Usilność, f. g. ści, die Anstren-
gung.
- Usilny, a, e, adj.; —nie, adv.,
kräftig, nachdrücklich.
- Usiłuję, ować, ować, (mit u.
ohne się) sich bemühen, an-
strengen.
- Uskapić, Futur. uskapię, ab-
knappen, abzwacken, absparen.
- Uskromić, Fut. mie, bändigen,
einschränken, demüthigen, zäh-
men.
- Uskutecznieć, Fut. uskutecznie,
Freq. u. Präs. uskuteczniam,
- bewirken, bewerkstelligen, wirk-
lich machen, realisiren.
- Uślać, betten; s. uścielam.
- Uślany, a, e, Part., gebettet.
- Uśluchać, Fut. uślucham, Ge-
hör geben, folgen, gehorchen.
- Uśługa, f. g. i, der Dienst, die
Bedienung; 2) = przysługa,
der Dienst, die Gefälligkeit.
- Uśluszność, f. g. ści, die Dienst-
fertigkeit.
- Uślužny, a, e, dienstfertig, dienst-
willig.
- Uśłyszeć, Fut. uślysze, zu hö-
ren bekommen.
- Uśmiech, m. g. u, das Lächeln.
- Uśmiechnąć się, lächeln, zu
lächeln anfangen.
- Uśmierzyć, Futur. uśmierzę,
Freq. und Präs. uśmierzam,
stillen, zur Ruhe bringen, mäh-
rigen, hemmen, zähmen, bän-
digen.
- Uśpić, Fut. uśpię, Prät. uśpił,
einschläfern.
- Uśpieję, piał, piał, pieć, im
Stande seyn etwas zu machen,
ausrichten.
- Uśpienie, n. ia, das Einschlä-
fern.
- Uśpiony, a, e, Part. Prät. von
uśpić, welches f.
- Uspokoić, Fut. uspokoję, be-
ruhigen, befriedigen.
- Usposabiam, ał, ac, Fut. u-
sposobie, geschickt machen,
tüchtig machen zu etwas.
- Usprawiedliwić, Fut. uspra-
wiedliwie, Präs. usprawie-
dliwiam, rechtfertigen.
- Usprawiedliwienie, n. ia, die
Rechtfertigung.
- Usta, pl. g. ust, der Mund.
- Ustać, s. ustaję.
- Ustaję, ustawiam, Prät. ał,

- Infinit. ac, Fut. ustane, stehen bleiben, aufhören, ein Ende machen; 2) ustać, aufhören, abnehmen, die Kräfte verlieren, nicht mehr fort können.
- Ustalić, Fut. ustale, Freq. und Präs. ustaliam, bestätigen, fixiren.
- Ustanawiać, festsetzen.
- Ustanowienie, n. ia, die Einrichtung, Stiftung.
- Ustanowiony, a, e, Part., geordnet, gestiftet, angestellt.
- Ustąpić, Fut. ustapię, Freq. u. Präs. ustępuję, weichen, ausweichen, entweichen, zurücktreten, einem etwas abtreten, es ihm lassen; 3. B. ustępować komu placu na wojnie.
- Ustąpienie, n. g. ia, die Abtretung, Ueberlassung, Räumung eines Ortes.
- Ustawa, f. g. y, das Gesetz.
- Ustawić, Fut. ustawię, Freq. u. Präs. ustawiam u. wużę, in Ordnung stellen, aufrichten, hinstellen.
- Ustawiczny, a, e, adj.; —nie, adv., beständig, anhaltend, fortdauernd.
- Ustęp, m. g. u, das Zurückweichen.
- Ustępować, f. ustapić.
- Usterk, m. g. u, der Fehltritt.
- Ustny, a, e, adj.; —nie, adv., mündlich; jednoustnie, adv., einstimmig.
- Ustraszyć, Fut. szę, Freq. und Präs. szam, sehr erschrecken, in Schrecken setzen.
- Ustroić, Fut. ustroję, putzen, schmücken.
- Ustrojony, a, e, adj.; —nie, adv., gepuht, schön gekleidet.
- Ustron, m. und f.; ustronie, n. ia, ein still oder seitwärts abgelegener Ort, die Einsamkeit.
- Usuwam, al, ac, Fut. usunę, Infinit. usunąć, wegschieben, beseitigen; usunąć się, sich entziehen, sich zurückziehen; — się komu gdzie, Jemandem irgendwo Platz machen.
- Uświęcony, a, e, geheiligt, geweiht.
- Usychać, Futur. usychnę, verdorren, vertrocknen.
- Usypać, Fut. usypię, ein Theil abschütten; 2) aufschütten.
- Uszanowanie, n. g. ia, die Hochachtung, Verehrung.
- Uszczerbek, m. bk u, die Scharte; 2) fig. der Nachtheil, der Schaden.
- Uszczęśliwiam, al, ac, Futur. wie, beglücken.
- Uszczęśliwiony, a, e, Part., beglückt.
- Uszczypliwość, f. g. ści, die Anzüglichkeit, die Stichelei.
- Uszczyplivy, a, e, adj.; wie, adv., stichelnd, anzüglich.
- Uszyty, a, e, angenäht, fertig genäht.
- Utaić, Futur. utaję, Freq. und Präs. utajam, verheimlichen, verbergen, verstecken, s. v. utajenie.
- Utajony, a, e, Part., verborgen, versteckt.
- Utarczka, f. g. i, das Herumtummeln, das Scharmügel.
- Uteśknienie, n. ia, die Bangigkeit, die Sehnsucht.
- Utkwić, Fut. utkwię, Präs. utkwik, stecken, einstecken.
- Utnę, niesz, uciął, uciąć,

- Freq. u. Präs. ucinam, ab-
 hauen, abschneiden.
 Utoczyć, Fut. utoczę, dreh-
 seln, drehen.
 Utonać, Fut. utone, ertrinken.
 Utopić, Futur. pie, ertränken,
 ersäufen; 2) fig. ein Mordin-
 strument in Jemanden versen-
 ken, z. B. einen Dolch in das
 Herz stoßen.
 Utorować, Fut. ruje, bahnen,
 z. B. utorować sobie drogę,
 sich den Weg wozu bahnen.
 Utracić, Fut. utracę, Freq. u.
 Präs. utracam, einbüßen, ver-
 lieren, um etwas kommen.
 Utracony, a, e, Part., einge-
 büßt, verloren; raj utracony,
 das verlorene Paradies (Titel
 eines Gedichtes von Milton).
 Utracić, Fut. utracę, Freq. u.
 Präs. utracam, abstoßen.
 Utracony, a, e, Part., abge-
 stoßen.
 Utrapienie, n. ia, das Leiden,
 die Bedrängniß, die Qual.
 Utrapiiony, a, e, Part. bedrängt,
 betrübt.
 Utrata, f. g. y, der Verlust, die
 Einbuße.
 Utreiony, a, e, aufgekräuselt,
 z. B. die Haare.
 Utrudnić, Fut. nie, Freq. und
 Präs. niam, erschweren,
 schwierig machen.
 Utrudzić, Fut. dze, Freq. und
 Präs. dzam, bemühen, be-
 schweren, ermüden.
 Utrudzony, a, e, ermüdet, ab-
 gemattet.
 Utrzymać, Futur. utrzymam,
 Freq. u. Präs. utrzymuje, er-
 halten, ertragen, bewahren;
 3) behaupten, nicht nachlas-
 sen.
 Utwalić, Fut. utule, Freq. und
 Präs. utulam, besänftigen,
 beruhigen.
 Utwierdzenie, n. ia, die Be-
 festigung, Bestätigung, Be-
 kräftigung.
 Utwór, m. u, das Gebilde; 2)
 das Geschöpf.
 Utworzenie, n. ia, das Schaf-
 fen, das Bilden, das Stiften;
 z. B. utworzenie towarzy-
 stwa, die Stiftung einer Ge-
 sellschaft, eines Vereines.
 Utworzyć, Futur. utworzę,
 Freq. und Präs. utwarzam,
 schaffen, bilden, stiften.
 Utyć, Fut. utyje, fett werden.
 Utyskuje, iwał, iwać, klagen,
 seufzen.
 Uwaga, f. g. i, die Betrach-
 tung, Erwägung, Bemerk-
 ung, Ueberlegung.
 Uwalniam, al, ac, Futur. u-
 wolnię, befreien, frei ma-
 chen.
 Uwagać, Fut. uwaga, erwä-
 gen, bedenken, mit Aufmerk-
 samkeit beobachten.
 Uwazanie, n. ia, die Beobach-
 tung, Bemerkung.
 Uwazany, a, e, geachtet.
 Uwazny, a, e, bedachtsam, be-
 dächtigt.
 Uwodzić, Fut. dze, räuchern.
 Uwiadomić, Fut. mię, benach-
 richtigen, in Kenntniß setzen.
 Uwiadomienie, n. ia, die Be-
 nachrichtigung, Bekanntma-
 chung.
 Uwiadomiony, a, e, Part., be-
 nachrichtigt, in Kenntniß ge-
 setzt.
 Uwieczniać, f. uwiecznić.
 Uwiecznić, Fut. nie, Freq. u.
 Präs. niam, verewigen.

Uwiedziony, a, e, Part., verführt, verleitet.

Uwielbienie, n. g. ia, die Verherrlichung, das Preisen.

Uwielbiony, a, e, Part., angebetet, gepriesen.

Uwienieczony, a, e, befränzt.

Uwienieczyć, Futur. uwieczę, Freq. und Präs. uwienieczam, befränzen; fig. krönen.

Uwierzyć, Fut. że, fest glauben.

Uwieść, Prät. uwiodł, Fut. uwiodę, Freq. u. Präs. uwodzę, entführen; 2) verführen, verleiten, verlocken.

Uwięzić, Futur. uwieczę, verhaften, gefangen nehmen.

Uwięzły, a, e, Part., stecken geblieben.

Uwlecząć, Fut. uwleczę, Prät. uwleczł, hängen bleiben, stecken bleiben.

Uwity, a, e, Part., gewunden, geflochten.

Uwłaczać, Fut. uwłoczę, beinträchtigen, schmälern.

Uwłaczający, a, e, Part., beinträchtigend, schmälend; — komu, einem zu nahe tretend.

Uwłoczenie, n. ia, das Schmälern, Beeinträchtigen, zu nahe treten.

Uwolnić, Fut. nie, Freq. und Präs. uwalням, befreien, frei machen.

Uwziąć się na co, Fut. uwezmę się —, sich etwas fest vornehmen, worauf bestrebt seyn.

Uyma, f. g. y, f. ujma.

Uyrzec, f. ujrzec.

Uyść, f. ujść.

Uzacnić, Fut. nie, Freq. und

Präs. niam, vortrefflich machen, auszeichnen, adeln,

Uzbrajam, ał, ac, Fut. uzbroję, uzbroił, ie, bewaffnen, ausrüsten.

Uzbroić, f. uzbrajam.

Uzbrojony, a, e, Part. bewaffnet, ausgerüstet.

Uznać, Fut. uznam, Freq. und Präs. uznaję, uznawam, erkennen, gestehen, erklären.

Uznanie, n. ia, das Anerkennen; 2) das Erkenntniß, das Urtheil.

Użyć, Fut. użyję, Freq. und Präs. używam, gebrauchen, genießen, benutzen, gebrauchen, sich bedienen.

Użycie, f. używanie.

Użyczyć, Fut. uzyczę, Freq. u. Präs. użyzczam, vergönnen, mittheilen.

Użyteczny, a, e, brauchbar, gemeinnützig

Użytek, m. g.tku, der Nutzen, Gebrauch.

Użyty, a, e, gebraucht, genossen.

Używać, f. użyć.

Używanie, n. ia, der Gebrauch, die Nutzung, der Genuß.

W.

W als Abkürzungszeichen bezeichnet unter andern: 1) Wc. P. = Wac Pan; 2) W. O. = Wielebny Ojciec; 3) W. Mści Dobr. = Wielmożny Mości Dobrodzieju; 4) J. W. = Jaśnie Wielmożny; 5) W. K. M. = Wasza Królewska Mość, Ihre Königliche Majestät; w und we als Präposition reg. den Acc. u. Loc., in, an, auf, bei, zu.

Wabić, Präs. wabie, Prät. bił, locken, anlocken.

Wachać u. wahać się, Präs. wachamsię, wanken, schwanken; 2) fig. unschlüssig seyn, Anstand nehmen, Bedenken tragen.

Wachać, riechen, einen Geruch in sich ziehen.

Wada, f. g. y, der Fehler, das Gebrechen.

Wadzę, dził, dzić, Zänferlen machen; — się, sich zänfen; 2) wadzić, hinderlich seyn, im Wege stehen.

Wał, m. g. u, der Wall; 2) die Welle, Meereswoge.

Walczyć, Präs. walczę, Prät. czył, kämpfen, streiten.

Waleczność, f. g. ści, die Tapferkeit, der Heldennuth.

Waleczny, a, e, tapfer.

Wałek, m. g. lka, eine Walze, Rolle.

Walić, Präs. walę, Prät. lił, wälzen; — się, umfallen, einstürzen, sich wohin wälzen.

Walka, f. g. i, der Kampf, Streit,

Walny, a, e, adj.; —nie, adv., allgemein, Haupt-; walna bitwa, ein Haupttreffen; 2) wacker, brav.

Wapnisty, a, e, kalkig, kalkartig, voll Kalk.

Wapno, n. a, der Kalk.

Wara! Interj., vorsehen! f. warować.

Warczę, czył, czyć, gnrren; 2) fnurren, bullern, zischen, z. B. im Kochen.

Warga, f. i, die Lippe; zwierzchna oder górna warga, die Oberlippe; spodnia oder dolna warga, die Unterlippe.

Warkocz, m. a, der Haarzopf. Warmiński, a, ie, ermeländisch, (von Ermeland).

Warować, Präs. waruję, bewahren, behüten; — się od czego, sich wovor in Acht nehmen, sich hüten. (Hiervon ist vielleicht die primitive Bedeutung wara! Interj., vorsehen!) (Wandffe).

Warownia, f. g. i, die Festung, Feste, Befestigung; 2) Wurm-mauer, Brandmauer.

Warówny, warowity, a, e, adj., wohlvermahrt, besetzt.

Warsztat, m. u, die Werkstat.

Wartki, a, ie, sich drehend, wendend, flink, schnell, behend.

Warunek, m. nku, die Bedingung, der Vorbehalt.

Waryat, m. a, ein Wahnsinniger, Berrückter.

Warzę, warzył, warzyć, kochen, brauen, sieden.

Warzywo, n. a, kochbare Sachen, das Gemüse.

Was, euch, g. Acc. und Loc. pl. von ty.

Was, m. a, pl. wasy, der Schnurrbart, Knebelbart.

Wać, waszec u. wać, m. u. f. ci, ein allgemeiner Ehrentitel, so viel als das Deutsche: Sie; bei den Hockpolen aber drückt es eine Zurücksetzung aus, und sie bedienen sich desselben nur als eines höflichen Ausdrucks gegen Personen niedrigen Standes.

Wasz, a, e, Pron., euer, eure, eures, der, die, das eurige.

Wasik, m. a, ein kleiner Schnurrbart.

Wątek, m.tku, der Einschlag,

- der Faden, der Stoff; wątek życia, der Faden des Lebens.
 Wątlíc, Präs. wątle, schwach machen, schwächen.
 Wąty, a, e, schwach, kraftlos, z. B. wątle zdrowie.
 Wątpić, Präs. wąpieć, zweifeln.
 Wątpienie, n. ia, das Zweifeln; bez wątpienia, ohne Zweifel.
 Wątpliwość, f. g. ści, die Zweifelhaftheit.
 Wawrzyn, m. u, der Lorbeerbaum.
 Wąż, m. węża, die Schlange.
 Wasal, m. a, der Vasall.
 Ważność, f. g. ści, die Wichtigkeit.
 Wążyć, Präs. ważyć, wägen, abwägen; 2) — się, wägen, sich unterstehen.
 Wbić, Fut. wbiję, Freq. und Präs. wbijam, hineinschlagen; R. U. wbić na pal, speißen.
 Wbrew, Präpos. mit dem Dativ gleich mit wprost przeciwnie, gerade entgegen; z. B. wbrew prawu, dem Gesetze gerade entgegen.
 Wcale, adv., ganz, völlig, ganz und gar.
 Wciaż, adv., in einem Zuge, durchweg, in eins fort.
 Wcielić, Fut. wcieleć, einverleiben.
 Wczas, m. u, = wygoda, pokój, die Ruhe, die Bequemlichkeit, Gemächlichkeit.
 Wczas, adv., zu rechter Zeit.
 Wczesnie, adv., zeitig, bei Zeiten; 2) recht gelegen, erwünscht.
 Wczoraj, adv., gestern.
 Wczorajszy, a, e, der, die, das gestrige, gestrig.
 Wdać się, sich in etwas einlassen, mischen.
 Wdowa, f. y, die Wittwe.
 Wdrażać, leiten, anleiten, z. B. zur Tugend.
 Wdziac, Fut. wdzieję, Freq. und Präs. wdziwam, anziehen, anlegen.
 Wdzięczność, f. ści, die Dankbarkeit.
 Wdzięczny, a, e, angenehm, lieblich, holdselig; 2) dankbar.
 Wdzięk, m. g. u, die Anmuth, Lieblichkeit, Grazie, die Schönheit, der Reiz.
 Wdzieram, ał, ac, Fut. wderę, Prät. wdark, wderzeć, einreißen; — się, sich hineindrängen, hineindringen, etwas zu erklimmen, zu ersteigen suchen.
 Wefürw, Präp., z. B. we wsi, we wszystkich etc.
 Węda, f. y, die Angel, Fischangel.
 Wedle, Präp. r. d. g., nahe bei, darneben.
 Według, Präp., c. g., nach, laut, zufolge, gemäß, vermöge; z. B. według możliwości, według sił, nach Möglichkeit, nach Kräften.
 Wędrowiec, m. g. wca, der Wanderer.
 Wędrówka, f. i, die Wanderschaft.
 Wędownik, m. g. a, der Wanderer.
 Wedrzeć, f. wdzierać, Fut. wderę, Prät. wdark, einreißen.
 Wędzidło, n. a, das Gebiß am Pferdezaum; 2) fig. der Zaum.

- Węgiel, m. gła, die Kohle.
 Węglisty, a, e, adj., Kohlen-.
 Węgry, pl. g. gier, Loc. w Węgrzech, Ungarn.
 Węgrzyn, m. a, der Ungar; 2) fig. der Ungarwein.
 Wejrzeć, Fut. wejrzę, wejrzal, Freq. und Präs. wzieram, hineinschauen, hineinschauen.
 Wejrzenie, n. ia, der Anblick; 2) die Miene, das Aussehen.
 Wejść, Fut. wejdę, Freq. und Präs. wchodzę, hineingehen, eingehen.
 Wejście, n. ia, der Eintritt, der Eingang.
 Wełna, f. g. y, die Wolle.
 Wemknąć się, Freq. u. Präs. wmykam się, sich hineinschleichen, hineinschlüpfen.
 Weń = wniedo, in ihn.
 Wenera, f. y, die Venus.
 Wenus, f. g. wenera, die Venus als Göttin; 2) als Planet.
 Wepchnąć, Futur. wepchnę, Freq. wpycham, hineinstoßen, hineinstoßen.
 Weprzeć, Part. wparł, Fut. weprę, Freq. u. Präs. wpięram, hineindrängen.
 Wersal, m. u, die Stadt Versailles in Frankreich.
 Wesele, n. a, die Freude, das Vergnügen; 2) die Hochzeit.
 Wesoly, a, e, adj.; wesolo, adv., fröhlich, heiter, lustig, vergnügt.
 Wespół, adv., zusammen, gemeinschaftlich.
 Wespzeć, Futur. wespzę, wspark, Freq. u. Präs. wspieram, unterstützen.
 Westchnąć, Futur. westchnę, Freq. wzdycham, aufseufzen, einen Seufzer ausstoßen.
 Westchnienie, n. ia, der Seufzer.
 Wety, pl. g. ów, der Nachschiff, das Dessert.
 Wewnątrz, adv., inwendig, drinnen.
 Weź oder wezmij, nimm!
 Wezbrać, Fut. wzbiore, Freq. wzbięram, anschwellen, in die Höhe schwellen; 3. B. wzbięra woda, rzeka, das Wasser, der Fluß schwillt an.
 Wezbrany, a, e, Part., f. wezbrać.
 Wezeł, m. zła, der Knoten, das Gebinde; 2) fig. das Band, 3. B. der Freundschaft.
 Wezgiowie, n. ia, das Kopfkissen, Polster; 2) fig. gleich bedeutend mit filar; 3. B. wezgiowie tronu, sprawiedliwosci, Pfeiler oder Stütze des Thrones, der Gerechtigkeit.
 Wezły, pl., Bände.
 Wesuwiusz, m. g. a, der Vesuv.
 Wezwać, Fut. wezwę, Freq. u. Präs. wzywam, einen aufordern; 2) anrufen, 3. B. Gott.
 Wezwanie, n. ia, die Aufforderung, das Anrufen.
 Wezwany, a, e, herbeigerufen, aufgefordert.
 Weżyk, m. g. a, der Schlangengaul, das Schlängeln; 2) eine kleine Schlange.
 Weżykiem, adv., sich schlängelnd.
 Wezyr und Wizyr, m. a, der Bezier, Minister bei den Türken.

- Wiać, Präs. wieje, Prät. wiał, wehen.
- Wiadomość, f. g. ści, die Kenntniß, Wissenschaft; 2) Nachricht.
- Wiadomy, a, e, adj.; o, ie, adv., kundig, bekannt mit etwas; 2) einem bekannt, bekannt; wiadomo to każdemu, das ist Jedermann bekannt.
- Wia dro, n. a, der Eimer, Wasfereimer.
- Wianek, m. nka, der Kranz.
- Wiano, n. a, der Brautſchatz, die Morgengabe.
- Wiara, f. v, der Glaube, die Treue; 2) der Glaube, die Religion.
- Wiatr, m. u, v. wietrze, der Wind.
- Wiatrak, m. a, die Windmühle.
- Wiatronogi, a, ie, schnellfüßig, gleichſam wie der Wind.
- Wiatroplochy, a, e, flatterhaft (wie der Wind), flüchtig.
- Wiazać, Präs. wiąże, binden.
- Wiązanie, n. ia, das Binden, die Verbindung.
- Wjazd, m. u, der Einzug; 2) wjazdy, pl., Einfälle, Streifereien.
- Wić się, Präs. wiąże się, ſich winden, ſchlängeln.
- Wicesgierent, m. a, der Unterrichter, der Verweſer eines Richters.
- Wicher, m. g. ehru, der Wirbelwind.
- Widma, f. y, ein Nachtgeſpenſt, auch widmo, n. a.
- Widnokrąg, m. egu, der Horizont, Geſichtskreis.
- Widny, a, e, hell, licht; 2) ſichtbar.
- Widoczny, a, e; eznie, adv., ſichtbar, augenſcheinlich.
- Widok, m. g. u, der Anblick, die Ausſicht.
- Widoki, pl., die Ausſichten, Erwartungen.
- Widowisko, n. a, die Erſcheinung, der Schauplatz, das Schauſpiel.
- Widz, n. a, der Zuſchauer, Augenzeuge.
- Widzę, widział, widzieć, ſehen.
- Widzialny, a, e, ſichtbar.
- Widzieć, ſehen, ſ. Präs. widz.
- Więc, Conj., alſo, folglich, demnach.
- Więcej, adv., Compar., mehr.
- Wjechać, Fut. wjadę, Freq. u. Präs. wjeżdżam, al, ac, ſeinen Einzug halten, hineinſahren.
- Więcierz, m. a, die Fiſchreufe, der Stromforb.
- Wieczórza, f. y, die Abendmahlzeit, das Abendeſſen.
- Wieczność, f. ści, die Ewigkeit.
- Wieczny, a, e, adj.; nie, adv., ewig.
- Wieczor, m. u, der Abend; pod wieczor, gegen Abend; wieczor nadchodzi, es wird Abend; wieczorem, w wieczor, des Abends.
- Wieczorem, adv., des Abends, ſ. wieczor.
- Wieczorny, a, e, adj., Abend.
- Wieczysty, a, e, ewig, ewig dauernd.
- Wiedeń, m. dnia, Wien.
- Wiedeńczyk, m. a, ein Wiener.
- Wiednać, Präs. wiednę, welſen, verwelken.

- Wiedza, f. y, das Wissen, das Mitwissen; z. B. bez mojej wiedzy, ohne mein Vorwissen.
- Wiedzieć, Präs. wiem, Prät. wiedział, wissen.
- Wiejski, a, ie, ländlich; po wiejsku, ländlich.
- Wiek, m. u, eine lange Zeitdauer, das Alter, Zeitalter; 2) das Jahrhundert; 3) die Ewigkeit; na wieki wieków, von Ewigkeit zu Ewigkeit; wiek młody, die Jugendjahre (die Jugend); wiek podeszły, ein hohes Alter; wiek złoty, das goldene Zeitalter (in der Poesie).
- Wiekopomny, a, e, ewig denkwürdig.
- Wiekować, Präs. wiekuję, Prät. kował, ewig dauern.
- Większość, f. g. ści, die Gröſſerheit, die Mehrheit.
- Więszy, a, e, der, die, das gröſſere.
- Wiekuiſty, a, e, adj.; wiekuiſcie, adv., ewig.
- Wielbić, bię, bił, preiſen, erheben,
- Wielbiony, a, e, geprieſen.
- Wielbłąd, m. g. a, das Kamel.
- Wielce, adv., ſehr, überauſ.
- Wiele, num. viel; jak wiele, wie viel? tak wiele, ſo viel; wiele iſt mit dem Gen. zu verbinden, z. B. wiele ptaków, viele ludzi.
- Wielebność, f. g. ści, die Herrlichkeit, Preiſwürdigkeit.
- Wielebny, a, e, adj., preiſwürdig; 2) als Titel der Geiſtlichen: Ehrwürden, Hochwürden.
- Wielka noc, f. g. wielkiej nocy u. wielka nocy, Oſtern; wielkanocny dzień, der Oſterttag.
- Wielki, a, ie, adj.; —c, adv., groſſ; wielki xiążę, der Groſſfürſt.
- Wielkomysłny, a, e, adj.; nie, adv., groſſmüthig, erhaben denkend.
- Wielkopolanin, m. g. a, ein Groſſpole.
- Wielkość, f. ści, die Gröſſe.
- Wielmożność, f. g. ści, die groſſe Macht; 2) die Herrlichkeit, Pracht.
- Wielmożny, a, e, adj., vielvermögend, mächtig; 2) ein Prädikat bei Titulaturen: Wohl- und Hochwohlgeboren; Jaśnie wielmożny = Excelenz, Hochgeboren.
- Wieloraki, a, ie, adj.; —o, adv., mannigfaltig, vielfach, vielerlei.
- Wieloryb, m. a, der Wallfiſch.
- Wielowładny, a, e, vielvermögend, mächtig.
- Wiem, wiedział, wiedzieć, wiſſen.
- Wieniec, czył, czyć, befränzen, umfränzen.
- Wieniec, m. ſca, der Kranz; wieniec laurowy, der Lorbeerkranz.
- Wierność, f. ści, die Treue.
- Wierny, a, e, treu; —nie, adv., treu, gläubig.
- Wiersz, m. g. a, eine Zeile im Schreiben, eine Linie; 2) der Verſ eines Gedichtes; 3) das Gedicht ſelbſt.
- Wierszokłot, m. g. a, der Verſemacher, Reimſchmid.

Wierszomania, f. ii, die Ma-
nie zu dichten.

Wierszopis, m. g. u, der Dich-
ter.

Wierszopiski, a, e, adj., dich-
terisch.

Wierszyk, m. a, ein kleiner
Bers.

Wierzam, f. wierzę

Wierzek, m. g. u, der Ober-
theil; 2) der Gipfel, Wipfel.

Wierzchnica, f. y, der Gipfel
eines Berges, das oberste
Stoßwerk eines Gebäudes.

Wierzchołek, m. lka, ein
Gipfel, Wipfel, die äußerste,
höchste Spitze.

Wierzę, rzyl, rzyć, Freq. u.
Präs. rzam, glauben.

Wierzenie, n. ia, das Glau-
ben.

Wierzgać, eig. vor Uebermuth
springen, mit den Füßen aus-
schlagen; 2) dummes Zeug
machen; 3) kogo różga, mit
der Ruthe hauen.

Wierzyć, glauben, f. wierzę.

Wierzyciel, m. g. a, der Gläu-
biger, Schuldherr.

Wies, f. g. wsi, pl. wsie, g.
wsiów und wsi, das Dorf:
na wsi, auf dem Lande (be-
findlich); na wieś, auf's
Land (hinausfahren, gehen).

Wiesć, f. g. ści, die Sage, die
Rede, das Gerücht, die Nach-
richt, Erzählung; wieść nie-
sie, die Sage erzählt.

Wiesć, wiesdz, Prät. wiodł,
Präs. wiodę, f. wiodę.

Wiesć się, ergehen, gehen,
(gut, schlecht).

Wiesniactwo, n. a, das Land-
volk, die Bauerschaft; 2) die
Dorfsitten, das Dorfleben.

Wiesniaczy, a, e, adj., Dorf-,
Landmann-, Bauer-.

Wiesniak, m. g. a, ein Land-
mann.

Wieszać, aufhängen, hängen;
2) henken.

Wieszcz, m. a, der Wahrsa-
ger.

Wieszczba, f. y, das Weissa-
gen, Wahrsagen, die Ahnung.

Wieszczbiarz, m. a, der Wahr-
sager.

Wieszczyć, Präs. wieszczę
Prät. wieszczyl, wahr sagen.

Wietrzyk, m. a, das Lüftchen.

Wieża, f. g. y, der Thurm.

Wieźć, wieść, Prät. wiozł,
Präs. wiozą, führen, etwas
transportiren (zu Wagen, zu
Schiffe).

Więzienie, n. ia, das Gefäng-
niß.

Więzić, Präs. że, Prät. il,
festbinden, gefangen setzen,
fesseln.

Więzień, m. g. więźnia, der
Gefangene, der Arrestant.

Więźnia, f. i, der Sklavenfisch.

Więzy, pl., Ketten und Bände.

Wieżyczka, f. i, ein Thürm-
chen, ein kleiner Thurm.

Wigilia, f. ii, der heilige Abend
vor einem Hauptfeste.

Wiże, wil, wieć, Fut. uwije,
winden, mischeln.

Wikaryusz, m. a, der Bika-
rius.

Wickle, il, ic, mischeln, ver-
mischeln; — się, verwickeln.

Wilgoć, f. i und wilgotność,
f. g. ści, die Feuchtigkeit.

Wilja, f. ii, der heilige Abend,
der Vorabend vor einem Fest-
tage.

Wilk, m. g. a, der Wolf; R.

- W. wilk w baraniej skórze**, der Wolf im Schafspelze.
Wina, f. y, die Schuld.
Winien, winny, a, e, adj.; —o, adv., schuldig, zu verdanken habend.
Winnica, f. g. y, der Weinberg.
Winny, a, e, schuldig, f. winien.
Wino, n. a, der Wein.
Winować, Präs. nuje, beschuldigen.
Winowajca, m. g. y, der Schuldige; Schuldner; 2) der Verbrecher, Missethäter.
Wiszować, Glück wünschen.
Wiodę, wiodł, Infinit. wiesć, wiesdz, Freq. wodzę, dził, dzić, führen, leiten; wiesdz wojnę, Krieg führen.
Winać, Futur. nę, Prät. nał, anwehen, anhauchen.
Wiosenny und **wiosenny**, a, e, adj., Frühlings-.
Wioska, f. g. i, das Dörfchen.
Wiosło, n. a, das Ruder.
Wiosna, f. g. y, der Frühling.
Wir, m. u, der Wirbel, der Strudel, der Wasserwirbel.
Wirowy, a, e, adj., Wirbel-, Strudel-, Kreis.
Wisiec, Präs. wiszę, wisiał, hängen, gehängt seyn.
Wisła, f. g. y, die Weichsel.
Wiślański, a, e, adj., Weichsel-.
Wiśnia, f. g. y, die Kirsche, der Kirschbaum.
Witać, ał, ac, bewillkommen, grüßen, begrüßen.
Wiwat! Bivat! es lebe!
Wizerunek, m. nku, das Bildniß; 2) die Abzeichnung, die Darstellung, das Bild, das Denkmal.
Wizyta, f. g. y, der Besuch, die Visite.
Wklęsty, a, e, adj., hohl, eingebogen, hohl eingefallen.
Wkoło, adv., ringsum.
Wkorzeniony, a, e, Part., eingewurzelt.
Wkraczać, Fut. wkróczę, einrücken, einschreiten.
Wkradać się, wkraść się, Fut. wkradnę się, sich hineinstehlen, hineinschleichen.
Wkroczyć, Fut. czę, einrücken.
Wkrótce, adv., in Kurzem.
Wlać, Fut. wleje, Prät. wlał, Freq. u. Präs. wlewam, eingießen.
Włączyć, Fut. czę, Freq. und Präs. wlewam, eingießen.
Włączyć, Fut. czę, Freq. und Präs. czam, innig verbinden, einverleiben.
Władać, Präs. władam, Fut. dnę, herrschen, lenken, schalten, regieren, womit schalten, walten.
Władca, m. g. y, der Herrscher, Regierer, Lenker.
Władza, f. g. y, die Macht, Kraft, die Gewalt; 2) Herrschaft; władza umysłowa, die Geisteskraft, Seelenkraft.
Właściciel, m. g. a, der Eigenthümer.
Właściwy, a, e, adj.; —wie, adv., eigenthümlich.
Własnie, adv., gerade, eben.
Własność, f. g. ści, das Eigenthum.
Własny, a, e, adj.; —nie, —o, adv., eigen, eigenthümlich.
Wlatać, hineinfliegen, f. wlecieć.
Wlec, wlokł, wlokę, Freq.

- włoczę, schleppen, auf der Erde hinziehen.
- Wlecieć, Fut. cę, Prät. ciał, Freq. u. Präs. wlatuję, hineinfliegen.
- Wlepić, Futur. pię, einfleben; wlepić oczy w co, seine Augen worauf halten, steif und fest darauf sehen.
- Wleść, wleźć, Futur. wlażę, wlażł, hineinkriechen, hineingehen, hineinschleichen.
- Włoch, m. g. a, der Italiener, pl. włosy, die Italiener oder auch das Land Italien.
- Włoczę, czyli, czyć, schleppen; fig. po całym świecie, in der ganzen Welt herum schleppen; 2) włożyć się po —, eine Zeit lang wo herumreisen.
- Włoczęga, m. g. i, der Herumtreiber, Landstreicher.
- Włocznia, f. g. i, ein Speer, eine Lanze.
- WłoczNIK, m. g. a, der Lanzenknecht.
- Włos, m. g. a auch u, collect., pl. włosy, das Haar, die Haare.
- Włokę, Prät. wlokł, Infinit. wlec, Freq. und Präs. włoczę, schleppen, ziehen, f. wlec.
- Włos, m. g. a u. u, das Haar, collect. pl. włosy, das Haar, die Haare.
- Włosć, f. g. sci, eine Besitzung, eine Herrschaft, eine Strecke zusammenhängender Landgüter.
- Włoscianin, m. g. a, der Landmann.
- Włoski, a, ie, italienisch.
- Włożyć, Futur. włożę, Freq. u. Präs. wkładam, hineinlegen; — na co, auf etwas legen.
- Włudzić, dżę, hineinlocken.
- Wmawiam, ał, ać, Fut. wmowię; — w kogo, einem etwas einreden, ihn überreden, persuadiren.
- Wmówić, f. wmowiam.
- Wmykać, Fut. wemknę, knął, knąc, einschieben; wemknąć się, sich einschleichen.
- Wnet, adv., bald.
- Wnętrznosc, f. g. sci, das Innere; 2) das Eingeweide.
- Wnieść, wniosł, Fut. wniosę, Freq. u. Präs. wnoszę, sił, sić, Freq. wnoszam, ał, ać, hineintragen, eintragen; 2) wnosić, etwas vorbringen, vortragen, vorstellen; 3) etwas aufbringen, erfinden, einführen, z. B. eine Mode, eine Sitte ic.
- Wniosek, m. g. sku, die Folgerung, der Schluß, die Schlußfolge.
- Wniść u. wniś, Prät. wszedł, Fut. wnijdę u. wniđe, Freq. u. Präs. wychodzę, hineingehen, hereinkommen.
- Wniwecz, adv., zunichte; wniwecz obrócić, zunichte machen.
- Wnosić, } f. wnieść.
Wnoszę, }
- Wnuk, m. g. a, der Enkel.
- Woda, f. g. y, das Wasser.
- Wódka, f. g. i, Branntwein.
- Wodociąg, f. g. u, die Wasserleitung; 2) die Wasserleitung.
- Wódz, m. g. a, der Heerführer, Anführer.
- Wodza, f. g. y, pl. wodze, die Zügel, der Leibriemen; eig. u. fig. der Zaum; na wodzy

- trzymać, im Zaume halten; 2) die Anführung, das Kommando.
- Wodzę, dzil, dzie, führen, leiten.
- Wojak, wojownik, m. g. a, der Krieger.
- Wojaż, m. g. u, die Reise.
- Wojenny, a, e, adj., Krieger; 2) kriegerisch.
- Wojewoda, f. g. y, der Wojewode; 2) eig. der Heerführer.
- Wojna, f. g. y, der Krieg.
- Wojować, Präs. wojuje, Krieg führen, kriegen.
- Wojownik, m. g. a, der Krieger, Kriegsheld.
- Wojsko, n. g. a, das Kriegsheer, die Armee.
- Wojskowość, f. g. ści, das Militair, der Militairstand, Militairdienst.
- Wojskowy, a, e, Militair, Krieger.
- Wojt, m. g. a, der Schulze, Dorfrichter, der Voigt.
- Wół, m. g. wołu, der Ochse.
- Wola, f. g. i, der Wille.
- Wołać, rufen.
- Wolę, lał, leć, lieber wollen.
- Wółek, m. lka, das Ochschchen.
- Wolno auch wolnie, adv., frei, erlaubt; zwolna, langsam.
- Wolność, f. g. ści, die Freiheit.
- Wolny, a, e, adj.; —nie, —no, adv., frei.
- Wołoski, a, ie, Wallachisch.
- Wołosza, wołoszczyzna, f. g. y, die Wallachei.
- Wołyń, m. ia, Wolhynien.
- Wonia, f. i, der Duft, Geruch, Wohlgeruch.
- Wonność, f. g. ści, der Wohlgeruch, das Dufsten.
- Wonny, a, e, duftend, wohlriechend.
- Wór, m. g. u, der Sack.
- Worek, m. g. rka; woreczek, m. czka, der Beutel, ein Beutelschen.
- Wosk, m. g. u, der Wachs.
- Woskowany, a, e, gewichst.
- Wotywa, f. g. y, eine gesunde Messe.
- Wóz, m. a und u, ein Wagen.
- Woź, żył, żyć, führen auf einem Wagen.
- Woźnik, m. g. a, ein Wagenpferd, Zugpferd.
- Woźny, g. ego, der Gerichtsdiener, Bote.
- Wpadam, ał, ać, wpadnę, wpadł, wpaść, einfallen.
- Wpajam, ał, ać, Freq. einprägen; f. wpoję.
- Wpaść, Fut. wpadnę, Präs. wpadł, hineinfallen, f. wpa-dam.
- Wpisać, Fut. szę, einschreiben, eintragen; — się, sich.
- Wpływ, m. g. u, der Einfluß.
- Wpóić, Fut. wpoję, Freq. u. Präs. wpajam, einflößen, einprägen.
- Wpojony, a, e, Part., eingestößt, eingepägt.
- Wprawdzie, adv., zwar.
- Wprawić, Fut. wię, Freq. u. Präs. wprawiam, ał, ać, einsetzen, einpassen; wprawić się, sich einüben; — ko-go w co, einen in eine gewisse Lage versetzen, ihm etwas zuziehen.
- Wprawiony, a, e, Part., eingesezt; 2) fig. eingeübt.
- Wprawny, a, e, adj., eingeübt, abgerichtet, ausgelernt.

Wprost, adv., gerade, in gerader Einrichtung.

Wprowadzić, m. g. a, der Auführer.

Wprzód, wprzód, ad vorher, zuvor.

Wpuścić, Fut. wpuszczę, hineinlassen.

Wracać, Fut. wrócę, cił. cić, wiedergeben, wieder zustellen, zurück-, wiederbringen, zur Wiederkehr bringen.

Wraz, adv., sogleich; 2) zugleich, sammt.

Wracać, einstoßen, Eindruck machen.

Wrażenie, n. ia, der Eindruck.

Wrażić, Futur. żę, Freq. und Präs. żam, gewaltsam hineinstoßen, s. wracać.

Wrę, wzrą, wrzeć, kochen, kochen, siedend, mit Geräusch sprudeln, sich entzünden, um sich greifen, erhitzt seyn.

Wręcz, adv., Hand in Hand, handgemein, ins Handgemein; wręcz się bić, handgemein werden; 2) geradezu, unumwunden.

Wróbel, m. g. bla, der Sperling, Spatz.

Wrócić, s. wracać, wiederbringen; — się, zurückkehren.

Wrodzony, a, e, angeboren.

Wróg, m. g. a, das Uebel, der böse Feind; 2) das feindliche Schicksal.

Wrony, a, e, adj., vid. kary.

Wrosnąć, Futur. nę, Prät. wrosł, einwachsen, hineinwachsen.

Wrota, pl. g. wrót, das Thor, die Thür.

Wróżba, f. g. y, die Wahrsage-

gung; 2) die Vorbedeutung, das Anzeichen.

Wróżka, f. i, die Wahrsagerin.

Wróżyć, Präs. żę, wahr sagen.

Wryty, a, e, eingegraben; jak wryty, wie eingewurzelt, wie versteinert.

Wrzący, a, e, kochend, siedend.

Wrzask, m. g. u, Zetergeschrei, Geschrei, Lärm.

Wrzaskać, wrzasnąć, Futur. nę, wrzask, schreien, Lärm machen.

Wrzawa, f. g. y, das Getöse, Geräusch, die Unruhe.

Wrzesień, m. nia, der September.

Wrzeszcze, czą, czeć, schreien.

Wrzos, m. g. u, das Heidekraut.

Wrzucić, hineinwerfen.

Wsaczyć, hineinträufeln.

Wsadzić, Fut. dżę, Freq. und Präs. dzam, hineinsetzen, einsetzen.

Wschód, m. g. u, der Aufgang, der Ort wo man hinaufgeht; 2) der Aufgang, Sonnenaufgang, = Ost; 3) pl. t. wschody, die Treppe.

Wschodni, a, ie; wschodny, a, e, Morgen, östlich, morgenländisch, orientlich.

Wschodzę, dżił, dżić, aufgehen.

Wściekłość, f. g. ści, die Wuth, die Raserei, die Wuth.

Wściekły, a, e, wüthend, rasend.

Wściśnienie, n. ia, die Umarmung.

Wsiadam, ał, ać, aufsitzen, einsteigen.

Wskazać, Fut. żę, Prät. zał, einem sagen lassen, andeuten;

- wskazać kogo na śmierć, einen zum Tode verurtheilen.
- Wskazyję, wskazywam, al, ac, zeigen.
- Wskoczyć, Fut. czę, hinaufspringen, hineinspringen.
- Wskórac, etwas ausrichten, seinen Zweck erreichen.
- Wskroś, adv., durch und durch.
- Wskrzesiciel, m. g. a, der Erwecker, Beleber, der Wiederhersteller.
- Wslawić, Futur. wie, Freq. wiam, berühmt machen; wstawić się, sich berühmt machen, berühmt seyn, berühmt werden.
- Wspaniałość, f. g. sci, das Erhabene, die Größe, die Pracht.
- Wspaniały, a, e, adj.; —le, adv., prächtig, erhaben, groß, majestätisch.
- Wsparcie, n. g. ia, die Unterstützung.
- Wsparty, a, e, gestützt, unterstützt.
- Wspiać się, Fut. wespnę się, Freq. u. Präs. wspinam się, sich in die Höhe heben, aufwärts richten; 2) sich bäumen (von Pferden).
- Wspierać, wspieram, al, unterstützen, f. wesprzec.
- Wspierać się, sich unterstützen.
- Wspinać się, sich emporrichten, bäumen.
- Współ, we spół, adv., mit einander, gemeinschaftlich.
- Współbrat, m. g. a, der Mitbruder, der Amtsbruder.
- Współczesny, a, e, gleichzeitig.
- Wspólnie, adv., gemeinschaftlich.
- Wspólnik, m. g. a, der Genosse, Konforte, Kollege.
- Współrodak, m. g. a, der Landsmann.
- Współtowarzysz, m. g. a, der Mitgesell, Kamerad, Gefährte; — szkolny, der Mitschüler.
- Współubiegający, m. g. ego, der Mitbewerber.
- Współuczeń, m. g. ucznia, der Mitschüler.
- Współziomek, m. g. a, der Landsmann.
- Wspominany, a, e, Part., erwähnt, gedacht.
- Wspomnieć, Fut. nę, Prät. niał, Freq. wspominać, erwähnen, gedenken.
- Wspomnienie, n. g. ia, die Erwähnung, die Erinnerung.
- Wspomniony, a, e, Part., erwähnt.
- Wspomóc oder wspomódz, Fut. mogę, możesz, Freq. u. Präs. magam, aufhelfen, hilfsreich unterstützen, Beistand leisten.
- Wśród, wśród, pośród, adv., mitten, in der Mitte.
- Wstać, Präs. wstaje, Prät. wstał, Fut. wstanie, Freq. u. Präs. wstawam, aufstehen.
- Wstąpić, Fut. pię, Freq. und Präs. wstępuję, eintreten, in etwas hineingehen, eintreten, einführen = wstępować po drodze; 2) vorrücken, einrücken; 3. B. zum Kampfe; 3) besteigen, 3. B. den Thron; antreten, 3. B. ein Amt; wstąpienie s. v.
- Wstawić, Fut. wie, Freq. u. Präs. wiam, hineinstellen; wstawić się za kim, sich für jemand verwenden.
- Wstawienie, n. ia, das Hineinsetzen; 2) wstawienie się

- za kim, das Verwenden, die Fürbitte.
- Wstążeczka, wstążka, f. i, das Bändchen.
- Wstecz, adv., zurück, rückwärts.
- Wsteczny, a, e, zurückgekehrt, rückgängig, rückkehrend.
- Wstęp, m. g. u, der Eingang, die Einleitung zu etwas.
- Wstępny, a, e, Eingangsz-, Eintrittsz-; wstepnym bojem, Angriffsweise.
- Wstręt, m. g. u, der Abscheu vor etwas, der Widerwille, die Abneigung.
- Wstrząsać, Futur. wstrząsne, wstrząsł, wstrząś, aufschütteln, erschüttern.
- Wstrząsanie, n. ia, die Erschütterung.
- Wstrzemięzliwość, f. g. ści, die Genügsamkeit, Mäßigkeit, Enthaltksamkeit.
- Wstrzymać, zurückhalten, aufhalten, abhalten, hemmen.
- Wstyd, m. g. u, die Schaam, Schande.
- Wstydlivość, f. g. ści, die Schamhaftigkeit.
- Wstydzic się, sich schämen.
- Wsunąć, Fut. wsunę, Freq. wsuwać, hineinschieben, hineinschlüpfen.
- Wszak, wszakże, adv., jedoch, ja freilich, jemoht.
- Wszczęć, wszczął, Fut. wszczę, Freq. u. Präs. wszczy-
nam, ał, ać, beginnen, anfangen.
- Wsze, n. g. wszech, alles, (von dem veralteten wszy, a, e), wszech, in Zusammensetzung ist übl., hat auf deutsch die Bedeutung: all; z. B.:
- Wszechmocny, a, e, adj; allmächtig.
- Wszędzie, wszędy, adv., überall, allenthalben.
- Wszelaki, a, ie, adj.; —o, adv., von jeder Art, allerhand, allerlei.
- Wszelako, adv., dessenungeachtet, gleichwohl.
- Wszelki, a, ie, adj., ein jeder in seiner Art, alle, alle und jede; wszelkim sposobem, auf alle Art und Weise.
- Wszystek, stka, stko, all, alle, alles, jeder, jede, jedes.
- Wszystko, n. g. iego, alles, alle Dinge; nade wszystko, über alles, vor allen Dingen.
- Wszystkowiadny, a, e, allherrschend, allwaltend.
- Wtędy, alsdann.
- Wtorek, m. rku, der Dienstag.
- Wtrącić, Fut. cę, Freq. und Präs. cam, einschalten, einmengen, einmischen; 2) hineinschieben; — się, sich eindrängen.
- Wtręt, m. g. a, ein Zubringlicher.
- Wtykać, hineinstecken.
- Wuj, m. g. a, der Onkel, der Mutterbruder.
- Wujaszek, m. szka, ein Onkel von mütterlicher Seite.
- Wulkan, m. g. a, Vulkan (Mythologie); 2) der feuerspeiende Berg.
- Wy, (pl. v. ty) ihn; wy, eine untrennbare Präs., aus, heraus.
- Wybaczyć, Futur. cze, Freq. czam, verzeihen, vergeben.
- Wybadać, Freq. u. Präs. —dywam, ausforschen, auspähen.

- Wybawić, Futur. wię, Freq. u. Präs. wiam, befreien, erlösen.
- Wybawienie, n. ia, die Befreiung, Errettung.
- Wybić, Futur. biję, heraus-schlagen.
- Wybiec, Prät. wybiegl, Fut. bieże, biege, biegnę, Freq. u. Präs. wybiegam, heraus-laufen.
- Wybierać, Futur. wybiorę, brać, brać, ausnehmen; wybierać się gdzie w drogę, sich wohin aufmachen, sich zur Reise anschicken.
- Wybladły, a, e, bleich, verblichen.
- Wyboczyć, Fut. czę, Freq. u. Präs. czam, auf die Seite weichen, abweichen, abschweifen.
- Wybór, m. g. u, die Auswahl, Wahl.
- Wyborny, a, e, außerlesen, vorzüglich, vortrefflich.
- Wybraniec, m. g. nica, der Ausgewählte; 2) die ausgesuchte Mannschaft, ausgehobene Rekruten.
- Wybrany, a, e, Part., gewählt, auswählt.
- Wybuchnąć, Fut. chnę, Freq. u. Präs. cham, ausbrechen, hervorplatzen.
- Wybuchniony, a, e, mit Gewalt ausgebrochen, hervorgebrochen.
- Wybujac, eig. sich heraus, hervorschwingen, sich fliegend heraus-schwingen; 2) üppig herauswachsen.
- Wybujaly, a, e, üppig in die Höhe gewachsen; 2) f. wybujac.
- Wyc, Präs. wyje, Prät. wyk, heulen.
- Wycelowac, Fut. celuję, erzielen.
- Wychód, m. g. u, der Ausgang; wychód i przychód, Ausgabe und Einnahme.
- Wychowanie, n. g. ia, die Erziehung.
- Wychowaniec, m. g. nica, der Zögling.
- Wychudnąć, Futur. chudnę, Prät. chudł, mager werden.
- Wyciąc, Fut. wytnę, Freq. u. Präs. wycinam, ausschauen, heraus-schauen; 2) einen Hieb, einen Backenstreich u. s. w. versetzen; wyciąc szczulkę w nos, einen Nasenstüber geben; w pień wyciąc, in die Pfanne hauen, = niedermachen.
- Wyciągać, Fut. gnę, ausziehen, herausziehen; wyciągać rękę, die Hand ausstrecken; — co oder czego od kogo oder po kim, etwas von Jemandem verlangen.
- Wyciąganie, n. ia, die Eintreibung einer Schuld.
- Wyciągnąć, Fut. nę, Freq. u. Präs. gam, herausziehen.
- Wycie, n. ia, das Heulen.
- Wycieczka, f. g. i, der Ausfall gegen den Feind.
- Wycieńczyć, Fut. czę, Freq. und Präs. czam, entkräften, der Kräfte berauben, schwächen.
- Wycieńczony, a, e, Part., entkräftet, der Kräfte beraubt, geschwächt.
- Wycisnąć, Fut. cisnę, Freq. u. Präs. ciskam, herausdrücken, ausdrücken; 2) abdrucken;

- wycisnąć pieczęć, das Siegel aufdrücken.
- Wycisniony, a, e, Part., ausgepreßt.
- Wyćwiczyć, Fut. czę, Freq. czam, durch Übung vervollkommen, ausbilden.
- Wyczerpnąć, Fut. nę, Freq. und Präs. pywam, heraus schöpfen.
- Wyczytać, Fut. tam, Freq. u. Präs. tuje, erschen, erfahren, eig. durch Lesen einer Schrift inne werden.
- Wydać, Fut. dam, Freq. und Präs. daje, dawam, herausgeben; dekret, wyrok wydać, ein Urtheil fällen; — komu wojnę, einen mit Krieg überziehen.
- Wydanie, n. ia, die Ausgabe.
- Wydarcie, n. ia, das Ausreißen, Entreißen.
- Wydatek, m.tku, die Ausgabe, der Aufwand, die Kosten.
- Wydatny, a, e, adj.; —o, adv., in die Augen fallend; augenscheinlich, auffallend; 2) hervorragend.
- Wydawać, s. wydać, verrathen, angeben, offen zu erkennen geben; — się = zdawać się, scheinen.
- Wydawca, f. g. y, der Herausgeber; 2) der Angeber, Verräther.
- Wydeptać, Fut. —depce, austreten.
- Wydobyć, Futur. wydobęde, Freq. u. Präs. bywam, hervorholen, herausziehen; wydobyć się, sich herausarbeiten.
- Wydoskonalić, Fut. lę, Freq. lam, vervollkommen.
- Wydrażyć, wydrożyć, Fut. że, aushöhlen.
- Wydrukować, Fut. uję, abdrucken.
- Wydrzeć, Prät. wydarł, Fut. dre, Freq. u. Präs. wydzięram, entreißen.
- Wydział, m. u, die Abtheilung; 2) die Kommission.
- Wydziedziczać, enterben.
- Wydziwić się, sich genug auswundern.
- Wyganiać, Präs. niam, Fut. gonię, austreiben.
- Wygarnąć, Fut. garnę, Freq. und Präs. garniam, heraus scharren.
- Wygasać, Fut. gasnę, Prät. gasł, gänzlich erlöschen, auslöschen, ausgehen.
- Wygiąć, Fut. gnie, giął, Freq. u. Präs. ginam, ausbeugen, krumm biegen, eine Beule machen, z. B. in Zinn, in einen Zeller.
- Wygięcie, n. ia, was krumm herausgebogen ist (eine Beule, ein Bauch an einem Gefäße), s. wygiąć.
- Wyginać, Fut. wyginge, gänzlich verloren gehen, ausgehen, verschwinden.
- Wygladzić, Fut. dze, ausplätten, glatt machen; 2) vertilgen, vernichten, verwischen (jede Spur von etwas).
- Wygnać, Fut. gonię, Freq. u. Präs. ganiam, hinausjagen, vertreiben.
- Wygnanie, n. ia, das Verban nen, die Verbannung, das Exil.
- Wygnaniec, m. nica, ein Verwiesener, ein Verbannter.
- Wygnań, a, e, Part., vertrieben.

- Wygoda, f. g. y, die Bequemlichkeit.
- Wygodny, a, e, bequem, gemächlich.
- Wygolony, a, e, Part., kahl geschoren, abrasirt.
- Wygorować, Fut. ruje, sich emporheben, die Oberhand gewinnen.
- Wygotować, Fut. gotuje, anfertigen, ausfertigen.
- Wygrać, Fut. gram, gewinnen.
- Wygrana, f. g. y, der Gewinn, der Sieg.
- Wygubić, Fut. gubie, austreten, vertilgen.
- Wyjąć, Fut. wyjmę, Freq. u. Präs. wyjmuję, herausnehmen, ausnehmen, ausschließen.
- Wyjadacz, m. g. a, ein Schmaroger.
- Wyjątek, m. g.tku, ein Auszug aus irgend einer Schrift.
- Wyjawić, offenbaren, entdecken.
- Wyjąwszy, Part., ausgenommen.
- Wyjeć, wyl, wyć, heulen.
- Wyimek, der Auszug, ein Bruchstück aus einer Schrift.
- Wyjmuję, ich nehme heraus, f. wyjąć.
- Wyrzeć, Fut. rze, rzał, herausschneiden, hinausschneiden.
- Wyjść, Futur. wyjde, Prät. wyszedł, szła, szło, Freq. und Präs. wychodzę, dzil. dzie, herausgehen, ausgehen.
- Wyjście, n. ia, der Ausgang; 2) das Herausgehen.
- Wykarmić, Futur. mię, großfüttern, großsäugen.
- Wykład, m. g. u, das Auslegen, die Auslegung.
- Wykładać, f. wyłożyć, auslegen, erklären.
- Wyknać, Prät. wykł, Infinit. wyknać, Futur. nawiknę, Freq. u. Präs. kam, sich gewöhnen, gewohnt werden.
- Wykonać, Freq. u. Präs. konnywam, ausführen, vollziehen, ausüben.
- Wykonanie, n. ia, die Vollbringung, Vollziehung.
- Wykończenie, n. ia, die Vollendung.
- Wykonywać, f. wykonać.
- Wykopany, a, e, ausgegraben.
- Wykorzenieć, Futur. nie, entwurzeln, austrotten.
- Wykraczać, am, ał, überschreiten, austreten, fehlen, ausschweifen.
- Wykret, m. g. u, pl wykrety, Dreherei, Schwindel.
- Wykrzyknik, m. g. a, die Ausrufung, die Explikation.
- Wykrzywiony, a, e, krumm gemacht, gekrümmt.
- Wykształcić, ausbilden, gestalten.
- Wykuć, Fut. kuje, Freq. und Präs. kuwam, fertig schmieden.
- Wykupić, Futur. kupię, Freq. u. Präs. kupuję, loskaufen, erlösen.
- Wykwintny, a, e, übertrieben, erfindelt, affectirt.
- Wylać, Fut. wyleje, ausgießen.
- Wyłączenie, n. ia, das Ausschließen.
- Wylądź, wylać, Fut. wylęge auch legne, Prät. wylał,

legła, legło, Freq. u. Präs. legam, ausbrüten, aushecken.
Wylajać, Fut. lajam, ausschelten.

Wyleczyć, Fut. cze, Freq. u. Präs. leczam, auskuriren.

Wyleźć oder wylesć, Fut. laze, Prät. lażł, Freq. u. Präs. wylaże, żił, żić, hervorkriechen, auskriechen.

Wylizzyć, Futur. cze, Freq. u. Präs. liczam, her zählen, herrechnen.

Wylot, m. g. u, der Ausflug, der Ort des Ausfluges, das Ausflugsloch; wylot armaty, die Mündung der Kanone; 2) na wylot = wskroś, durch und durch.

Wyłożyć, Freq. wykładam, auslegen, erklären.

Wyluszczenie, n. ia, die Erklärung, Auseinanderlegung, die Definition.

Wyluszczyć, Futur. łuszcze, Freq. u. Präs. łuszczam, aus hülßen; 2) fig. eine Sache erläutern, erörtern.

Wymagać, Fut. mogę, mógł, módz, fordern, erheischen, nachdrücklich fordern; 2) wymódz, erzwingen, verwirren.

Wymarznąć, Fut. rzne, Prät. marzł, ausfrieren.

Wymawiać, f. wymówić; — sie, sich weigern, etwas abschlagen.

Wymazać, Fut. maże, ausstreichen, auslöschen.

Wymeblować, ausmeubliren.

Wymęczyć, Fut. męcze, Freq. u. Präs. męczam, heraus martern, durch Quälen, durch Martern von Jemandem etwas erlangen, erpressen.

Wymiar, m. u, der ausgemessene Antheil; das rechte Verhältniß, das Zugemessene; 2) das Maas womit man mißt, der Maasstab.

Wymieć, n. g. ienia, das Euter, Ruheuter.

Wymienić, Fut. mienię, Freq. u. Präs. mieniam, bei Namen nennen, benennen; 2) austauschen.

Wymieniony, a, e, Part., genannt, erwähnt, gedacht.

Wymieść, Fut. miotę, miotł, Freq. und Präs. mietam und miatam, herauswerfen, wegwerfen, herausschleudern, ausfegen; wymiatać komu co, einem etwas vorwerfen, verweisen.

Wymknąć, Futur. wymkne, Freq. u. Präs. mykam, leicht schnell herausrücken; — się, entfliehen, sich weggleichen, entschlüpfen, wegmachen.

Wymłócić, Fut. młóce, Freq. u. Präs. młacam, ausbreichen.

Wymódz auch wymoc, Prät. mógł, Fut. mogę, Freq. u. Präs. wymagam; 1) — co, etwas zu Stande, zu Wege bringen, ausrichten; 2) verlangen, dringend fordern, zu zwingen suchen, erfordern.

Wymowa, f. g. y, die Beredsamkeit.

Wypówić, Fut. wymówię, Freq. u. Präs. wymawiam, aussprechen; 2) ausdingen; wymawiać się z czego, sich über etwas entschuldigen.

Wymówka, f. i, der Vorwurf; 2) die Entschuldigung, Ausrede; 3) die Weigerung, das Ablehnen.

- Wymówny, a, e, beredt, beredsam, mohlredend.
- Wymuskany, a, e, Part., glatt gestrichen, frisiert, herausgeputzt.
- Wymurować, ausmauern, aufmauern.
- Wymuszenie, n. ia, das Erpressen, Erzwingen.
- Wymykać się, sich wegschleichen, entschlüpfen, s. wymknąć.
- Wymysł, m. u, etwas Ausgedachtes, die Erfindung; 2) die Erdichtung; 3) Kunstlei; 4) der Scharfsinn, Wiß.
- Wymyśleć auch ić, Futur. słę, Freq. u. Präs. słam, erdenken, ersinnen.
- Wynagrodzenie, n. ia, die Entschädigung.
- Wynagrodzić, Fut. nagrodzę, Freq. und Präs. nagrądzam, entschädigen.
- Wynalazca, m. g. y, der Erfinder.
- Wynalazek, m. g. zku, die Erfindung.
- Wynaleść und wynaleźć, Fut. wynajdę, Freq. u. Präs. duję, Prät. dowal, Infinit. najdować, auffinden, ermitteln.
- Wynajdować, s. wynaleść.
- Wyniknąć, Fut. niknę, Prät. niki, Freq. u. Präs. nikam, entstehen, entspringen; 2) worauf erfolgen.
- Wyniosłość, f. g. ści, die Erhabenheit, die Hochherzigkeit; 2) der Hochmuth, die Hoffart.
- Wyniosły, a, e, erhoben, erhaben, hochhervorragend, stolz.
- Wyniść, Fut. wynidę, Prät. wyszedł, Freq. u. Präs. wychodzę, hinausgehen.
- Wyniszczenie, n. ia, die Vernichtung, die Abzehrung, Auszehrung.
- Wynurzyć, Fut. nurzę, Freq. u. Präs. nurzam, hervorbringen aus der Tiefe; auftauchen; 2) öffnen, sein Inneres aufschließen, seine Gefühle ausdrücken.
- Wyobrażenie, n. ia, die Vorstellung, die Idee, der Begriff; 2) das Bild, der Abdruck eines Bildes.
- Wypadać, s. wypaść.
- Wypadek, m. g. dku, das Resultat, das Ergebnis, das Ereignis: wypadek familijny, das Familienereignis.
- Wypaść, padł, Futur. padnę, Freq. u. Präs. padam, herausfallen, entfallen; wypada co z czego, es ergibt sich etwas moraus, folgt daraus, es fügt sich, schickt sich.
- Wypchnąć, Fut. pchnę, Freq. u. Präs. pycham, herausstoßen.
- Wypędzić, Fut. pędzę, Freq. u. Präs. pędzam, herausjagen, wegstreuen, wegtreiben.
- Wypełnić, Fut. pełnię, Freq. u. Präs. pełniam, ganz vollfüllen; 2) erfüllen; 3) vollführen, vollbringen.
- Wypić, Futur. piję, Freq. und Präs. pijam, austrinken.
- Wypierać, s. wyprzeć, verdrängen.
- Wypieszczony, a, e, Part., verzärtelt, zahm.
- Wyplacić, Fut. plăcę, Freq. u. Präs. plăcam, auszahlen, abzahlen.
- Wyplenić, Fut. plenię, ver ringern, vertilgen, ausrotten.

Wypoczynek, m. nku, daß Ausruhen, die Ruhe.

Wypogodzić, Fut. dżę, Freq. u. Präs. wypogadzam, aufheitern, aufklären; wypogodza się, es wird heiter, es klärt sich auf.

Wypowiedzieć, Fut. wypowiem, Prät. wypowiedział, Freq. und Präs. powiadam, alles gehörig aussprechen, ausdrücken, genügend darstellen.

Wypracować, Fut. pracuję, ausarbeiten.

Wyprawa, f. g. y, die Zurichtung, Ausarbeitung; 2) die Expedition; wyprawa wojenna, der Feldzug, die Kriegsexpedition.

Wyprawiać, f. wyprawić.

Wyprawić, Fut. wyprawię, Freq. u. Präs. wiam, ausfertigen, abschicken (z. B. einen Gesandten), zurichten, zubereiten; wyprawić skorę, Leder zubereiten, gerben; wyprawić się w drogę, sich zur Reise rüsten; na wojnę, zum Kriege.

Wyprężyć, Fut. prężę, Freq. u. Präs. prężam, ausspannen, straff anziehen, etwas ausdehnen.

Wyproźnić, Futur. próżnić, Freq. u. Präs. próżniam, ausleeren, leer machen.

Wyprzeć, part. Fut. przę, Freq. u. Präs. pieram, herausdrängen, herausstoßen, verdrängen.

Wyprzęgać, ausspannen.

Wyprzysiądz, wyprzysiągl się czego, sich losschwören, etwas abschwören.

Wypuścić, Fut. puszczać, Freq.

u. Präs. puszczam, herauslassen, loslassen; 2) hervor-sprossen.

Wypytać, Fut. tam, Freq. u. Präs. tuje auch tywam, ausfragen, ausforschen.

Wyrażać, f. wyrazić.

Wyrażenie, n. ia, das Ausdrücken, der Ausdruck.

Wyrazić, Fut. rażę, Freq. u. Präs. rażam, ausdrücken, ausdrücken, aussprechen, vorstellen, ausdrücken mit Worten.

Wyrażny, a, e, adj.; ausdrücklich, deutlich.

Wyřęczyć, Fut. ręczę, Freq. u. Präs. ręczam, durch Bürgschaft freimachen; 2) einen ablösen, ihn vertreten, für ihn etwas thun.

Wyrobić, Fut. robię, Freq. u. Präs. rabiam, ausarbeiten; wyrobić co komu, einem etwas auswirken, verschaffen.

Wyrobnik, m. g. a, ein Arbeitsmann, ein Handarbeiter.

Wyrocznia, f. i, der Orakelspruch, das Orakel.

Wyrodek, m. dka, ein Ausgearteter, einer der aus der Art schlägt, die Abart.

Wyrok, m. g. u, der Ausspruch, den Urtheilsspruch, das Dekret, das Urtheil, das Erkenntniß; 2) der Richterspruch, der Orakelspruch.

Wyrosnąć, Fut. rosnę, Freq. u. Präs. rastam, emporkwachsen.

Wyrównać, Futur. równam, Freq. wyrównywam, ausgleichen, ausfüllen, ausgleichen; 2) wyrównać komu, einem gleich kommen, ihm gleichen.

- Wyrozumiały, a, e, verständlich, begreiflich; 2) verständig, alles erwägend, nachsichtsvoll.
- Wyrozumieć, Fut. wyrozumieć, gänzlich verstehen, begreifen, beachten.
- Wyrugować, Fut. ruguję, einen verdrängen, vertreiben.
- Wyruszyć, Fut. ruszę, Freq. u. Präs. ruszam, durch Wackeln und Nühren herauskriegen, losreißen; 2) zkad, sich aufmachen, aufbrechen, sich fort begeben; s. v. wyruszenie.
- Wyrwać, Fut. wyrwę, Freq. u. Präs. wyrwam, herausreißen, ausziehen; 2) wyrwać się, sich losreißen; — na kogo, über einen herfallen; wyrwać się czym, womit herausplatzen, sich verlauten lassen, sich verschnappen.
- Wyryć, Fut. wyryję, ausgraben, auswühlen; 2) eingraben; z. B. auf einen Stein, tief einprägen.
- Wyrывать, f. wyrwać; ausreißen; wyrывать się, herausfahren.
- Wyrzywać, hier und da ausgerissen, hier und da einen aufrufen ohne nach der Ordnung zu gehen.
- Wyrządzić, Fut. rzadzę, Freq. u. Präs. wyrządzam, aufrichten; 2) ertheilen, erweisen; wyrządzić krzywdę komu, einem Unrecht, Schaden zufügen; — komu cześć, einem Ehre erweisen.
- Wyrzeć, Fut. wyrzekę, Freq. u. Präs. rzekam, ausdrücken, ausdrücken.
- Wyrzekać, f. wyrzeć; 2) się czego, einer Sache entsagen, Verzicht leisten.
- Wyrzut, m. u, das Herauswerfen, der Auswurf; 2) der Wurf den man Jemandem macht.
- Wysadzić, Fut. sadzę, Freq. u. Präs. sadzam, heraussetzen; 2) miny, die Luft sprengen; 3) wysadzić co czym, womit besetzen.
- Wysadzenie, f. wysadzić (2te Bedeutung).
- Wyschły, a, e, Part., ausgetrocknet.
- Wyschnąć, Futur. wyschnę, Freq. u. Präs. sycham, austrocknen.
- Wyścig, m. u, das Erreichen beim Nachsehen, pl. das Wettrennen, der Wettlauf.
- Wyścignąć, Prät. ścignął oder ściął, Fut. ścięgnę, Freq. ścigam, einem nachjagen, um ihm zuzukommen; 2) fig. einen worin übertreffen; — się z kim, mit einem wettsiefern.
- Wysiadać, siadywać, ausbrüsten.
- Wysilanie, n. ia, die Anstrengung.
- Wysilanie, n. ia, die Aufbietung und Erschöpfung aller Kraft.
- Wysilić, Fut. siłę, Freq. und Präs. silam, alle Kraft erschöpfen, aufbieten.
- Wyskoczyć, Fut. skoczę, auspringen; guzjęj wyskoczył, es ist ihr eine Deule aufgelaufen.
- Wyskok, m. g. u, der Sprung; wyskok duszy, der Aufschwung des Geistes.

Wysłać, Futur.śle, Freq. und
Präs. sylam, absenden, ver-
schicken.

Wysłany, a, e, bestreut, aus-
gepölkert; 2) ausgeschiedt.

Wystawić, Fut. stawię, Freq.
und Präs. stawiam, preisen,
rühmen, genug rühmen.

Wysledzić, Fut. śledzę, Freq.
u. Präs. śledzam, ausspüren.

Wysłowienie, n. ia; die Art
sich auszudrücken, der Aus-
druck.

Wysłużony, a, e, Part., aus-
gedient.

Wysłużyć, Fut. służyć, Freq.
u. Präs. sługuję, sługiwam,
verdienen, durch Dienste er-
halten, erwerben.

Wysmażyć, Fut. smażyć, Freq.
u. Präs. smażam, ausschmo-
ren.

Wismienicie, adv., vortrefflich.

Wysoki, a, ie, adj., hoch, er-
haben.

Wysokość, f. g. ści, die Ho-
heit, die Höhe, die Erhaben-
heit.

Wyspa, f. g. y, die Insel.

Wyspiarz, m. g. a, der Insu-
laner.

Wyspiwać, sich singend hören
lassen.

Wyssać, Fut. ssę, Freq. und
Präs. wyssysam, herauslau-
gen; 2) fig. aussaugen, er-
pressen.

Wystąpić, heraustreten, auf-
treten, erscheinen.

Wystarczać, al, ac, Futur.
czę, hinreichen, hinlänglich
seyn.

Wystawa, f. g. y, das Aus-
stellen, die Ausstellung; 2)

die Darstellung in Worten, die
Darstellung von etwas.

Wystawić, Fut. stawię, Freq.
u. Präs. stawiam, ausstellen,
herausstellen.

Wystawność, f. g. ści, die
Prahlerei, das Großthun, das
Imponiren.

Wystawny, a, e, groß, präch-
tig, glänzend; lubić wysta-
wne życie, gern ein großes
Haus machen.

Występek, m. g. pku, das
Verbrechen, das Laster.

Występny, a, e, lasterhaft,
verbrecherisch.

Wystrzał, m. g. u, der Schuß.

Wystrzegać się, sich vor
etwas hüten, es meiden.

Wystrzelić, Fut. strzelić, Freq.
u. Präs. strzelam, abfeuern,
loschießen.

Wyświadczyć, Futur. świad-
czę, Freq. und Präs. czam,
bezeugen; — komu co, einem
eine Wohlthat, einen Dienst
erweisen.

Wyswor, m. u, f wysworo-
wać.

Wysworować, Fut. sworuję,
loskoppeln; 2) fig. die Zügel
schließen lassen; 3) worauf oder
gegen Jemanden seine Macht,
seine Truppen loslassen, ihn
angreifen.

Wysypać, Fut. pię, Freq. u.
Präs. puję, pywam, aus-
schütten; wysypować się,
herausströmen in Menge.

Wyszczególnić, Fut. szcze-
gólnię, Freq. u. Präs. szcze-
gólniam, einzeln darstellen,
detailliren.

Wyszczzerbić, Fut. szczerbie,
hartig machen.

- Wyszedł, f. wyjść.
Wyszło, es ging aus, f. wyjść.
Wyszukać, Fut. szukam, aus-
suchen, hervorsuchen.
Wyszumieć, Futur. szumię,
Präs. szumiał, austoben, aus-
arbeiten, ausgähren (von Ge-
tränken); 2) den Rausch ver-
lieren, wieder nüchtern werden.
Wyszyc, Fut. szyję, Freq. u.
Präs. szywam, ausnähen,
aussteppen.
Wyszzydzienie, n. ia, das Ver-
spotten.
Wyszzydzić, Fut. dze, einen
verhöhnern, verspotten.
Wyszyty, a, e, Part., ausge-
näht.
Wytaczać, Präs. taczam, Fut.
wytoczę, auszapfen, heraus-
strömen lassen; 2) Izy wyto-
czyć, Thranen ausdrücken,
(poetisch).
Wytarty, a, e, Part., ausgerie-
ben.
Wytchnąć, Futur. wytchnę,
Präs. wytchnął, ausathmen,
aushauchen; 2) zu Athem
kommen, sich erholen, aus-
ruhen.
Wytchnienie, n. ia, die Erho-
lung.
Wylepić, Fut. tepię, Freq. u.
Präs. tepiam, ganz stumpf
machen; 2) ausrotten, aus-
tilgen.
Wyteżyć, Fut. wyteżę, Freq.
u. Präs. teżam, spannen.
Wytknąć, Fut. wytknę, einen
Ort abstecken, ausstecken, mit
Steckpfählen auszeichnen.
Wytłumaczenie, n. ia, die
Deutung, Auslegung.
Wytłumaczyć, Fut. czę, ver-
dolmetschen, ausdeuten, über-
sehen.
Wytopić, Fut. topię, Freq. u.
Präs. topiam, herausschmel-
zen, ausschmelzen.
Wytracić, Futur. tracę, Freq.
u. Präs. tracam, heraussto-
ßen, ausstoßen, herausschla-
gen.
Wytrawić, Fut. trawię, ab-
weiden; — się, sich auszeh-
ren, entkräften; 3) von Ge-
tränken: sich setzen, klar wer-
den; daher: wytrawny miód,
alter ausgestandener, ausge-
zehrter Meth; eben so: wy-
trawne wino.
Wytrwać, Fut. trwam, aus-
dauern, sich gedulden.
Wytrwałość, f. g. ści, das
Ausdauern, die Ausdauer.
Wytrwały, a, e, adj., ausdau-
ernd.
Wytrwanie, n. ia, die Aus-
dauer, Beharrlichkeit.
Wytrysknąć, Futur. tryskuje,
herausprudeln, herausstrah-
len, herausströmen.
Wytryskiwać, f. wystryski-
wać.
Wytrząść, Fut. trząsę, Freq.
und Präs. trząsam, heraus-
schütteln.
Wytrzymać, Fut. trzymam,
Freq. u. Präs. trzymuję, trzy-
mywam, aushalten, halten,
ausdauern.
Wytrzymalność, f. ści, die Be-
harrlichkeit, die Ausdauer.
Wytrzymać, a, e, ausdauernd.
Wytrzymanie, n. ia, das Aus-
halten.
Wytwor, m. u: wytworność,
ści, die Richtigkeit, genaue
Beobachtung; 2) das Kün-

- stein, die Künstelei; 3) die Erfindungskraft.
- Wytworność, f. wytwor.
- Wyuczony, a, e, abgerichtet, ausgelernt.
- Wyuzdać, entzäumen, loszäumen.
- Wyuzdany, a, e, Part., zügellos.
- Wyważyć, Fut. ważę, Freq. u. Präs. ważam, herauswägen, mit Uebervägen herausheben; 2) herausheben, hervorheben.
- Wywdzięczyć się, sich dankbar abfinden, vergelten.
- Wywichniony, a, e, Part., verrenkt, ausgereckt.
- Wywijać się, sich herumtaumeln, herumspringen, sich drehen und wenden.
- Wywierać, auslassen, fahren lassen (seinen Zorn) gegen Jemand.
- Wywietrzyć, Fut. wietrzę, Freq. u. Präs. wietrzam, verwitern, schal werden, z. B. Wein.
- Wywlec, Prät. wlokł, Futur. wlokę, Freq. u. Präs. wlekam, wloczę, herausschleppen, wegschleppen.
- Wywód, m. u., die Beweisführung, die gründliche Auseinandersetzung.
- Wywodzić, dzik, dzie, vorführen.
- Wywołaniec, m. nica, ein Geächteter, ein Verwiesener.
- Wywołany, a, e, Part., ausgerufen, aufgerufen.
- Wywyższać, Fut. szę, szyc, erheben, erhöhen; 2) hoch erheben, lobpreisen.
- Wywyższony, a, e, erhöht.
- Wyzdrowieć, Fut. zdrowieję, Prät. zdrowiał, wieder gesund werden, genesen.
- Wyzdrowienie, n. ia, das Genesen, die Genesung.
- Wyżej, adv., höher, Compar. von wysoko.
- Wyżęty, a, e, mit der Sichel abge schnitten.
- Wyziębic, Fut. ziębie, Freq. u. Präs. ziębiam, ausfühlen, abfühlen.
- Wyziew, m. g. u., die Ausdünstung.
- Wyziewać, ausspeien, auswerfen.
- Wyznać, Fut. znam, Freq. u. Präs. znaję, znawam, bekennen, gestehen; 2) wyznać, anerkennen, bekennen und verehren (biblisch).
- Wyznaczyć, Fut. znacę, Freq. u. Präs.znaczam, bestimmt auszeichnen, aussondern; 2) bestimmen, aussetzen.
- Wyznanie, n. ia, das Bekennen, Bekenntniß.
- Wyznawca, m. y, der Bekenner.
- Wyższy, a, e, adj., der, die, das Höhere.
- Wzajem, adv., wechselseitig, gegenseitig.
- Wzajemność, f. ści, die Erkenntlichkeit.
- Wzbić, Fut. wzbiję, Freq. u. Präs. wzbijam, in die Höhe treiben, emporschwingen; wzbić się, emporschießen, aufschließen, sich emporschwingen.
- Wzburzyć, Futur. wzburzę, Freq. und Präs. wzburzam, in Aufruhr bringen, aufregen, in Wallung, in Gährung

- bringen, empören; s. v. wzburzenie.
- Wzdać, Prät. wzdał, Futur. wezdmę, Freq. und Präs. wzdyman, aufblähen, aufschwellen machen, anschwellen.
- Wzdety, a, e, aufgeblasen (vom Winde); auf- oder angeschwollen.
- Wzdy, adv. (veraltet) doch, jedoch, wenigstens.
- Wzdychać, seufzen, aufseufzen.
- Wzdyman, Fut. wezdmę, aufblähen, anschwellen, s. wzdać.
- Wzgardzić, Futur. wzgardzę, Freq. und Präs. wygardzam, verachten.
- Wzgardzony, a, e, Part., verachtet.
- Wzgląd, m. g. edu, die Rücksicht, die Gunst; 2) Gewohnheit.
- Względem, Prap. c. Gen., rücksichtlich, in Betreff, in Ansehung.
- Względny, a, e, adj., Rücksicht nehmend, bedacht auf etwas; 2) rücksichtlich, verhältnißmäßig.
- Wzgórek, m. g. rka, die Anhöhe, der Hügel.
- Wzgórze, n. a, eine Anhöhe, das Hochland.
- Wziąć, Prät. wziął, Futur. wezmę, Freq. u. Präs. biorę, brał, brać, nehmen, fassen, für etwas halten.
- Wzierać, s. wejrzyć, Futur. wejrzę, wejrzał, hinaufsehen.
- Wziętość, f. g. ści, die Beliebtheit, das Ansehen, die Achtung, die Celebrität, der Beifall.
- Wzięty, a, e, genommen, empfangen; 2) genommen (wie z. B. eine Festung); 3) wohl aufgenommen, beliebt.
- Wzmagać się, s. wzmodz, stärker werden, zu Kräften kommen.
- Wzmagający, s. wzmodz, Part., einer der aufrichtet, der aufhilft.
- Wzmagam, ał, ać, Fut. wzmożę, wzmożl, wzmoć, aufrichten, aufhelfen.
- Wzmiankować, Präs. wzmiankuje, erwähnen, Erwähnung thun.
- Wzmiankowany, a, e, erwähnt.
- Wzmocnić, Fut. wzmoć, Freq. u. Präs. wzmacniam, stärken, befestigen.
- Wzmocniony, a, e, befestigt.
- Wzmódz, wzmoć, Fut. wzmożę, vermögen, im Stande seyn; 2) wieder zu Kräften kommen, sich erholen; wzmodz się, an Macht zunehmen, mächtig werden.
- Wzniawiać, Fut. wznowię, erneuern.
- Wzniesić, Fut. wzniecę, Freq. u. Präs. wzniecam, ansachen; 2) eig. erwecken, erregen.
- Wzniesić, Fut. wzniosę, Prät. wzniósł, Freq. wzoszę und wznaszam, aufheben, aufrichten; wznieść się, sich aufschwingen, in die Höhe schwingen.
- Wznieszenie, n. ia, die Erhöhung.
- Wzniosły, a, e, adj., erhoben.
- Wzór, m. g. u, ein Muster, Beispiel, Vorbild.
- Wzorowy, a, e, adj., musterhaft.
- Wzrok, m. g. u, der Gesicht-

inn, der Sinn; 2) das Blicken, der Blick.

Wzrost, m. g. u, das Wachsen, der Wuchs.

Wzruszenie, n. ia, die Bewegung, Gemüthsbewegung.

Wzruszyć, Futur. wzrusze, Freq. u. Präs. wzruszam, in Bewegung setzen, aufregen; 2) erschüttern; wzruszać, erregen, rühren, z. B. das Herz, das Gemüth; wzruszać do żywego, aufs lebhafteste rühren; wzruszyć się, sich in Bewegung setzen, aufbrechen.

Wzywam, ał, ać, anrufen, aufrufen; auffordern.

X.

Xiądz, m. g. xiędza, der Priester.

Xiążę, m. g. xiążęcia, der Fürst, Prinz.

Xiążęcy, a, e, fürstlich.

Xięgozbior, m. g. u, die Büchersammlung.

Xięstwo oder księstwo, das Herzogthum, Fürstenthum.

Xiężniczka, f. g. i, die fürstliche Prinzessin.

Xiężyc, m. g. a, der Mond.

Z.

Z oder ze, reg. den Gen. u. Inst. aus, mit, von.

Za, Präs., die halb den Gen., halb den Acc., halb den Instr. regiert, während, bei, unter, zur Zeit, in, innerhalb, nach, hinter, über, für, anstatt; za granicą, auswärts, in der Fremde.

Zab, m. g. zęba, der Zahn.

Zaba, f. g. y, der Frosch.

Zabawa, f. g. y, Zeitvertreib, die Vergnügung, Unterhaltung, Spiel.

Zabawiam, ał, ać, Fut. zabawię, wil, wić, einen aufhalten, verweilen; zabawić się czym, sich womit beschäftigen, verweilen.

Zabawka, f. i, der Zeitvertreib, die Unterhaltung; 2) Spielzeug für Kinder.

Zabawny, a, e, adj., unterhaltend.

Zabębnić, zabębnić, Iostrommeln, zu trommeln anfangen.

Zabezpieczony, a, e, Part., sicher gemacht, verwahrt.

Zabezpieczyć, Futur. pieczę, Freq. und Präs. czam, sicher stellen, sichern.

Zabić, Fut. zabije, Freq. und Präs. zabijam, vernageln, etwas verschlagen mit Brettern; zabić kogo, einen erschlagen, tödten.

Zabicie, n. ia, die Ermordung, der Todtschlag.

Zabieg, m. g. u, das Streben, die Bemühung.

Zabierać, alles wegnehmen; zabierać się, sich wozu anschicken, im Begriff wozu seyn.

Zabijać, f. zabić.

Zabity, a, e, Part., erschlagen, getödtet.

Zabłąkać się, irrend wohin gerathen, wohin verschlagen werden.

Zabłąkany, a, e, verirrt.

Zabłyśnąć, Futur. zabłyśnie, Präs. błysł, zu blitzen, zu schimmern anfangen, hervor-schimmern.

Zabobon, m. u, pl. y, der Aberglaube.

- Zabobonny, e, e, adj., abergläubisch.
- Zaboj, m. oju, die Ermordung, der Mord, der Todtschlag.
- Zabojca, m. g. y, der Mörder.
- Zabojstwo, n. a, der Todtschlag, der Mord.
- Zabór und zabiór, m. u, nehmen mit Gewalt, die Wegnahme, der Raub.
- Zabrać; Fut. zabiore, Prät. brał, Freq. u. Präs. bieram, mit sich wegnehmen, wegraffen, mit sich fortreißen.
- Zabraniac, Fut. bronie, verwehren, verweigern, verbieten, s. zabronić.
- Zabronić, Fut. bronie, Freq. u. Präs. zabraniam, verweigern, untersagen, verbieten.
- Zabrzmić, Futur. zabrzmię, Prät. zabrzmiało, erschallen, ertönen.
- Zaburzenie, n. ia, der Sturm, die Unruhe, Verwirrung.
- Zaburzyć, Fut. rzę, Freq. u. Präs. zaburzam, stürmisch machen, aufrühren, in Verwirrung bringen.
- Zabytek, m. iku, ein Ueberbleibsel aus der Vergangenheit, aus dem Alterthume, der Ueberrest, das Denkmal.
- Zachcieć, Futur. chce, Prät. chciał, gelüsten, anfangen zu wünschen, zu begehren.
- Zachęcać, zachęcić, aufmuntern, Lust wozu machen, anregen.
- Zachęcić, Futur. cę, aufmuntern, anreizen.
- Zachęć, m. g. u, die Aufmunterung.
- Zachmurzony, a, e, wolfig, trübe, dunkel.
- Zachód, m. g. u, der Untergang, Abend, Westen.
- Zachódni, ia, ie, westlich, West-
- Zachodzę, dzik, dzić, s. zająć, untergehen; zachodzić komu w drogę, Jemandem in den Weg treten, sich einem in den Weg stellen.
- Zachorować, Futur. ruje, erkranken, krank werden.
- Zachować, Fut. zachowam, Freq. und Präs. zachowuję und chowyywam, bewahren, behüten; 2) behalten, nicht weggeben; zachować sobie co, sich etwas vorbehalten; 3) beobachten; 4) — się, sich aufführen, sich betragen.
- Zachowywanie, n. ia, die Erhaltung, Beschützung.
- Zachwiać, Futur. zachwieję, Prät. zachwiał, wankend machen, erschüttern.
- Zachwianie, n. ia, die Erschütterung, Bewegung.
- Zachwycający, a, e, entzückend.
- Zachwycić, Futur. chwyć, Freq. u. Präs. cam, ergreifen, erhaschen, anpacken; 2) entzücken.
- Zachwycony, a, e, entzückt.
- Zaciąć, Fut. zatnę, Freq. und Präs. zacinać, anbauen, einen Hieb geben; 2) zacinać się, haken bleiben, stecken bleiben, stocken, stottern, z. B. zaciął się w mowie.
- Zacinać się, s. zaciąć.
- Zaciągać, s. zaciągnąć.
- Zaciągnąć, Fut. zaciągnę, Freq. u. Präs. zaciągam, hinziehen, herbei-, zusammenziehen; długi zaciągać, Schulden machen.
- Zaciek, m. g. u, der Anlauf,

- Anfaß, der muthende Angriff, (des Feindes).
 Zaciekanie się, das tiefe Einbringen, Vertiefen, in Gedanken tief eingehen.
 Zaciekły, a, e, außer sich gebracht, aufgebracht, ergrimmt.
 Zacierać, s. zatrzeć, Fut. zatre, Prät. zatarł, verwischen, verreiben.
 Zaciętość, f. g. ści, der Eigensinn, die Hartnäckigkeit.
 Zacięty, a, e, adj., hartnäckig, eigensinnig.
 Zacieżny, a, e, angeworben; żołnierz, daher Subst. ein Miethssołdat.
 Zaczisze, n. a, ein stiller ruhiger Ort, z. B. w zacziszy ustroni, in der Einsamkeit.
 Zaćmienie, n. ia, die Verfinsterung; zaćmienie księżyca, die Mondfinsterniß; zaćmienie słońca, die Sonnenfinsterniß.
 Zaczność, f. g. ści, die Vortreflichkeit, die Ehrwürdigkeit, vornehme Abkunft, hohe Geburt.
 Zaczny, a, e, adj., —nie, adv., vortrefflich, edel, achtungswürdig.
 Zacząć, Fut. zaczną, Prät. zaczęł, Freq. u. Präs. zaczy-
 nam, anfangen.
 Zaczarowany, a, e, bezaubert.
 Zaczęcie, n. ia, der Anfang.
 Zaczepić, Fut. czepię, Freq. u. Präs. czepiam, anhängeln (worauf), anhängen, festhalten an etwas; zaczepiać kogo, Jemand angreifen (feindlich).
 Zaczepiony, a, e, angegriffen (auf feindselige Weise).
 Zaczynam, ał, ac, Futur. za-
 cznę, Prät. zaczął, cząć, anfangen, beginnen; 2) anstimmen (einen Gesang).
 Zadać, Fut. zadam, Freq. u. Präs. zadaje, dawam, einem Handgeld geben, einem etwas aufbürden; zadać komu raz, einem einen Hieb versetzen, beibringen; zadać komurazę, einem eine Wunde beibringen.
 Zadany, a, e, aufgegeben; zadana robota, eine aufzugebene, aufgetragene Arbeit.
 Żadać, Präs. żadam, verlangen, begehren, fordern, wünschen.
 Żądanie, n. g. ia, das Verlangen.
 Zadatek, m.tku, das Handgeld; 2) das Unterpfind.
 Zaden, dna, dne, adj., feiner, keine, keines.
 Żadło, n. a, der Stachel (wie bei einer Biene).
 Zadłużyć, Fut. dłużyć się, in Schulden gerathen, sich verschulden.
 Zadniepierski, a, e, adj., was hinter dem Flusse Dniepr ist.
 Zadosć, zadosyc, genug, hinlänglich; zadosyc uczynić, Genüge leisten.
 Zadrzeć, Prät. zadrzał, Fut. zadrzę, Freq. u. Präs. zadzi-
 ram, etwas anreißen; 2) in die Höhe reißen; nos zadarty, eine aufwärts gebogene, aufgeworfene Nase.
 Zadrzeć, Prät. zadrzał, Fut. zadrzę, erzittern, erbeben, zu zittern anfangen.
 Zadumać się, Futur. mam się, sich in Gedanken vertiefen, in Gedanken seyn.

- Zadumienia, n. ia, das Erstaunen, der Tiefsinn.
 Zadumanie, n. ia, der Tiefsinn.
 Zadyzony, a, e, Part., außer Athem gekommen, keuchend.
 Żada, f. g. y, die Begierde, die Gier, das Verlangen; 2) der Wunsch, die Sehnsucht nach etwas.
 Zadzierać, f. zadrzeć.
 Zadzierżawienie, n. ia, die Verpachtung.
 Zadzierżawić, Futur. dzierżawię, verpachten.
 Zadziwić, Fut. dziwić, Freq. n. Präs. dziwiam, einen in Erstaunen, in Verwunderung setzen; — się, sich verwundern.
 Zadziwienie, n. ia, die Verwunderung, das Staunen.
 Zadzwońić, Futur. dzwonię, anklängen, anfangen läuten.
 Zafrasować, Futur. suję, Jemandem Sorge machen, einen nagenden Kummer verursachen, betrüben; — się, sich sehr bekümmern.
 Zagadać, Futur. gadnę, einen anreden; 2) zagadać co, redend übertäuben, zum Schweigen bringen.
 Zagadnienie, n. ia, eine Anrede, eine Anfrage; 2) die Aufgabe, das aufgegebenes Räthsel.
 Zagajenie, n. g. a, die Eröffnung, das Eröffnen, z. B. mit einer Rede, mit einer Ceremonie eröffnen.
 Zagarnąć, Fut. garnę, Freq. n. Präs. garniam, wegsharren, mit Gewalt an sich bringen, an sich raffen, zusammenraffen, wegfangen, bis wohin etwas beim Begraffen hinbringen.
 Zagarniony, a, e, zusammengefasst; 2) bedeckt, verscharrt.
 Zageszczony, a, e, Part., überhäuft.
 Żagiel, m. g. gla, das Segel.
 Zagłada, f. y, die Vernichtung, Vertilgung, Ausrottung.
 Zagładzić, ausglätten; 2) vertilgen, vernichten, ausrotten.
 Zagłębiać się, sich vertiefen; 1) in das Nachdenken; 2) um etwas auszuforschen.
 Zagłuszony, a, e, Part., betäubt.
 Zagmatować, in Verwirrung bringen.
 Zagniewanie, n. ia, das Erzürnen.
 Zagnieżdżić, Futur. gnieżdżę, einnisten.
 Zagon, m. g. u u. a, das Gar tenbeet, das Ackerbeet.
 Zagórny, a, e, übergebirgisch, was jenseits des Gebirges.
 Zagorzały, a, e, angebrannt, in Flammen brennend; 2) enthusiastisch, hitzig.
 Zagrać, Fut. gram, Freq. und Präs. grywam, anfangen zu spielen, aufspielen.
 Zagradzać, f. zagrodzić, verjäten.
 Zagranicze, n. a, das Ausland, die Fremde.
 Zagraniczny, a, e, ausländisch, auswärtig.
 Zagrażać, f. zagrożyć, drohen, zu drohen anfangen.
 Zagroda, f. g. y, das Bauernhaus und der Garten dazu, das ganze Gehege; 3) die Verjätung.

- Zagrodnik, m. g. a, der Haus-
ler, der Gärtner.
- Zagrodzić, Fut. grodzić, Freq.
u. Präs. gradzam, verzaunen;
2) fig. verhindern, versperren.
- Zagrozić, Fut. grozić, Freq. u.
Präs. zagrażam, drohen, be-
drohen.
- Zagryść, Fut. gryźć, anbeißen;
2) zu Tode beißen.
- Zagrząć, Fut. grzeję, Freq. u.
Präs. grzewam, erwärmen.
- Zagrzebać, Fut. grzebę, ver-
scharren, vergraben, begrab-
en.
- Zagrzewać, f. zagrzać, erwär-
men.
- Zagrzmieć, Fut. grzmię, Prät.
grzmiał, zu donnern anfan-
gen, losdonnern.
- Zagrzmienie, n. ia, das Don-
nern.
- Zaguba, f. g. y, das Verderben.
- Zagubić, Fut. gubię, verlieren;
2) vernichten, vertilgen.
- Zagubny, a, e, verloren, ver-
tilgt; 2) verlierbar, vertilgbar.
- Zahuczeć, Fut. huczę, erschal-
len, ertönen, losbrüllen.
- Zając, m. g. a, der Haase.
- Zajać się, f. zajmować.
- Zajadły, a, e, ergrimmt, er-
bost, wüthend.
- Zajakać się, Präs. kam się,
stottern, s. v. zająkanie.
- Zajakliwie, adv., stotternd.
- Zajęczy, a, e, adj., Hasen-.
- Zajęty, a, e, ergriffen; 2) be-
schäftigt, ganz mit einem Ge-
genstande beschäftigt.
- Zaimek, m. mku, ein Prono-
men, Fürwort; — osobisty,
ein persönliches Fürwort.
- Zaiskrzyć się, anfangen zu fun-
keln (z. B. die Sterne, auch die
Augen).
- Zaiste, adv., fürwahr, gewiß,
wahrhaftig.
- Zajmować, Fut. zajmę, Prät.
zajał, Freq. u. Präs. zajm-
ję, ergreifen, umfassen, sich
bemächtigen; zajmować się
czym, sich womit beschäftigen.
- Zajrzeć, Fut. rze, Präs. rzą,
hinblicken; zajrzeć komu
czego, beneiden; zajrzeć ko-
mu w oczy, einen dreist an-
sehen; — w co, hinblicken,
einen Blick thun.
- Zajść, f. zachodzę, Präs. za-
szedł, Fut. zajdę, Freq. und
Präs. zachodzę, hinter etwas
hergehen, bis wohin gelangen;
— kogo, einen überfallen,
überumpeln.
- Zajuszony, a, e, blutdürstig,
wüthend, ergrimmt.
- Zak, m. g. a, ein Schüler,
Schulknabe.
- Zakał, m. u; zakała, f. g. y,
zusammengebuckener Straßen-
koth, Kothklumpen; 2) ein
moralischer Fehler, ein Flecken,
eine Schande, ein Vorwurf.
- Zakamiały, zakamieniały, a,
e, versteinert, verhärtet; 2)
verstodt.
- Zakał, m. g. u; zakacie, n. ia,
ein Winkelfchen, versteckter
Winkel.
- Zakład, m. g. a, das Gründen,
die Einrichtung, Stiftung; 2)
die Wette; o zakład, um die
Wette.
- Zakładać, gründen, stiften.
- Zakładacz, m. g. a, der Grün-
der, Stifter.
- Zaklinam, ai, ac, beschwören.
- Zakłócić, Fut. klóczę, aufrüh-

- ren; 2) beunruhigen; 3) mit Zank erregen, mit Zank und Streit anfüllen.
- Zakolatać, Fut. łacę, anflöpfen.
- Zakon, m. g. u, ein Gesetz: 2) das göttliche Gesetz, das Glaubensbekenntniß; 3) ein geistlicher Orden.
- Zakoníczenie, n. ia, die Beendigung, der Schluß.
- Zakonník, m. g. a, ein Ordensbruder, Klosterbruder.
- Zakonny, a, e, adj., Ordens-.
- Zakopać, Fut. kopię, s. zakopywać.
- Zakopywać, Freq. und Präs. puje, pywam, vergraben.
- Zakręcić, Fut. krece, Freq. u. Präs. kręcam, drehen.
- Zakres, m. u, die bezeichnete Grenze, das Ziel, der Kreis.
- Zakręt, m. g. u, die Biegung: 2) der Strudel, Wassermirbel.
- Zakrętny, a, e, hinterlistig, arglistig.
- Zakrwawić, Futur. krwawie, Freq. und Präs. krwawiam, bebluten, mit Blut färben: 2) wüthend machen; 1) aufbringen; 4) bis auf's Blut fränken.
- Zakrystya, f. yi, die Sakristei.
- Zakryty, a, e, Part., bedeckt.
- Zakrzatnąć, Fut. krzátne, beschäftigen, eifrig thun s. v; zakrzatnienie
- Zakrztusić się, sił się, Futur. krztuszę się, sich anfangen zu räuspern und zu husten.
- Zakrzywić, Futur. krzywie, krümmen, biegen.
- Zakupić, Fut. kupię, Freq. u. Präs. kupuję, kupowyywał, alles aufaufen.
- Zakurzyć, Futur. kurze, Freq. u. Präs. kurzam, Staub machen, bestäuben.
- Zakwitnąć, Fut. kwitne, Präs. kwitną, Freq. u. Präs. kwitam, anfangen zu blühen, aufblühen.
- Żal, m. g. u, das Leid, der Schmerz, Betrübniß; 2) die Reue; 3) das Mitleiden.
- Zalać, Fut. zaleję, Freq. zalewam, ausgießen; 2) übergießen, überschwemmen; zalać komu rozum, Jemandem den Verstand vollgießen, d. h. ihn berauscht, betrunken machen.
- Załamyywać, Präs. łamuję, mywam, anbrechen; załamywać ręce, die Hände ringen, zusammenschlagen.
- Zalatać, Fut. zalecę, Freq. u. Präs. tuję, tywam, hinfliegen: 2) geflogen kommen (wie ein Geruch zur Nase dringen), einen Duft von sich geben).
- Zalecenie, n. g. ia, der Auftrag.
- Zalecony, a, e, empfohlen.
- Zaledwie, faum.
- Zalękniony, a, e, erschrocken.
- Zaletą, f. y, der Vorzug, der Ruhm, das Verdienst.
- Zależeć, — na czym, worauf beruhen, davon abhängen, sich worauf gründen.
- Żalić się, Präs. żalę się, sich worüber beklagen.
- Żaloba, f. g. y, die Trauer, Wehmuth, Betrübniß.
- Żalobny, a, e, adj., Trauer-.
- Żalosc, f. g. sci, die Wehmuth, das Leidwesen, die Betrübniß.
- Żalosny, a, e, kläglich, traurig, wehmüthig.

- Żałować**, Präs. żałuje, bedauern; — czego, schonen, etwas sparen.
Założony, a, e, angelegt.
Założyciel, m. g. a, der Stifter, Gründer.
Zaludnić, Fut. ludnie, Freq. u. Präs. ludniam, bevölkern.
Zamach, m. u, das Ausholen zum Schlagen; 2) der Hieb.
Zamącić, Fut. mące, anrühren, trübe machen.
Zamek, m. mku, das Schloß, der Palast; 2) das Thürschloß.
Zamiar, m. g. u, die Absicht, Zweck, Ziel.
Zamiast, Präs. die den Gen. regiert, anstatt, statt.
Zamieć, f. g. i, das Windwehen, Sandwehen, eine Schneelavine, ein Haufen Sand oder Schnee den der Wind zusammenweht.
Zamienić, Fut. mienie, Freq. u. Präs. mieniam, verwechseln, vertauschen, verwandeln.
Zamierzać, Futur. zamierz, gegen einen ausholen, auf ihn los schlagen wollen, auf etwas zueilen; 2) beabsichtigen, etwas bezwecken.
Zamierzony, a, e, Part., bestimmt, abgemessen.
Zamieszany, a, e, verwirrt, befallen.
Zamieszanie, n. ia, die Verwirrung, der Trübel.
Zamieszkały, a, e, ansäßig, wohnhaft.
Zamilkły, a, e, verstummt.
Zamilować, Futur. zamiluje, lieb gewinnen.
Zamknąć, Präs. zamknał, Fut. zamkne, Freq. u. Präs. zamykam, al, ac, verschließen,
- Zamknięcie**, n. ia, das Verschließen.
Zamknięty, a, e, Part., verschlossen.
Zamkowy, a, e, adj., Schloß.
Zamordować, Fut. morduje, ermorden.
Zamorski, a, ie, adj., überseeisch.
Zamówić, Fut. mowie, Freq. u. Präs. zamawiam, im Reden hindern; — się na co, sich wozu anbieten; — do kogo, sich bei einem versprechen zum Besuch; zamówić co, etwas bestellen.
Zamożność, f. g. ści, die Vermögenheit, die Macht, der Wohlstand.
Zamożny, a, e, adj.; — nie, adv., wohlhabend, ansehnlich, stark, groß, mächtig.
Zamroczyć, Fut. mrocze, Freq. und Präs. mroczam, verfinstern, verdunkeln, verdammern.
Zamykać, f. zamknąć; zamykać komu usta, einem den Mund stopfen, verschließen.
Zamysł, m. g. u, das Vorhaben, die Absicht, der Vorsatz; pl. zamysły, das tiefsinnige Nachdenken.
Zamyslić, Fut. zamysle, gedenken, im Sinne haben, womit umgehen, einen Vorsatz fassen.
Zaniechać, Fut. niecham, unterlassen, seyn lassen.
Zaniedbać, Futur. niedbam, verwahrlosen, vernachlässigen.
Zanim, adv. — nim, bevor, ehe, bis.
Zanucić, Fut. cę, anstimmen.

- Zanurzyć, Fut. nurzę, Freq. zam, versenken, untertauchen.
 Zaorać, Fut. orzę, zupflügen.
 Zapach, m. g. u, der Geruch, der Wohlgeruch.
 Zapal, m. g. u, der Brand, Feuersbrunst; 2) fig. der Eifer, Feuereifer.
 Zapalczywość, f. g. ści, der Jähzorn.
 Zapalczywy, a, e, adj.; — wie, adv., jähzornig.
 Zapalony, a, e, Part., entbrannt, angezündet.
 Zapamiętałość, f. g. ści, die Unbesonnenheit, gänzlich Vergeffen, die Geistesabwesenheit.
 Zapamiętały, a, e, unbesonnen, rasend, toll wüthend, bewußtlos, außer sich.
 Zapas, m. g. u, der Vorrath; 2) — oder zapasy, das Kämpfen, das Streiten, der Kampf, der Streit.
 Zapasnik, m. g. a, der Kämpfer, der Ringer.
 Zapatrywać się, Prät. zapa-truję się, die Augen worauf heften, zusehen, betrachten.
 Zapęd, m. u, das Hintreiben, Hinschießen, der Trieb, der Anlauf, Schwung; 2) gewaltiges Beginnen.
 Zapędzić, Fut. pedzę, Freq. und Präs. dzam, bis wohin treiben, jagen; 2) zapędzać się, zu weit gehen, sich über-eilen.
 Zapewne, adv., gewiß, sicher, unfehlbar.
 Zapewnić, Fut. pewnie, Freq. pewniam, versichern, gewiß machen.
 Zapieniać, beschäumen, voll Schaum machen.
 Zapis, m. g. u, eine Verschreibung.
 Zapisać, Fut. piszę, verschreiben.
 Zapisany, a, e, Part., eingeschrieben, eingetragen.
 Zapłacić, Fut. cę, bezahlen.
 Zapłakać, Fut. plaezę, anfangen zu weinen.
 Zapłata, f. g. y, die Bezahlung, der Lohn.
 Zapłatać, verflechten; 2) einflechten.
 Zapleciony, a, e, eingeflochten.
 Zapłonąć się, Fut. plonę się, feuerroth werden, erröthen, schamroth werden.
 Zapobiegać, zuvorkommen, vorbeugen, verbauen.
 Zopomnieć, Futur. pomnę, Freq. und Präs. pominam, vergessen.
 Zpomnienie, n. ia, die Vergessenheit.
 Zapona, f. y, ein Vorhängestuch, ein Vorhang; kosztowne zapy, köstliche Decken oder Vorhänge.
 Zapor, m. g. u; zapora, f. g. y, alles was zum Berräumen dient, ein Vorlegebaum, Niegel; 2) Schanzenpfähle.
 Zapowiadam, al, ac, ankündigen.
 Zapowietrzać, verpesten.
 Zapozywać, Fut. pozwę, Freq. u. Präs. pozywam, vorladen, vor Gericht citiren.
 Zapragnąć, Fut. gnę, ein Verlangen, ein Begehren wonach bekommen.
 Zapraszam, al, ac, Fut. szę

- sił, się, einladen, bitten zu etwas, zu sich bitten.
- Zaprawa, f. g. y, die Einrichtung, die Würze, die Zuthat.
- Zaprawiać, einfüben, den Versuch machen.
- Zaprosić, Futur. proszę, Freq. u. Präs. praszam, einladen, wohin bitten.
- Zaprowadzić, Fut. prowadzę, Freq. u. Präs. prowadzam, bis wohin führen, hinführen; 2) zaprowadzać co, einführen etwas, einrichten.
- Zaprządz auch zaprząć, Prät. zaprzągł, Fut. przęzę, Freq. u. Präs. przęgam, anspannen, einspannen.
- Zaprzatnać, Futur. przatnę, Freq. przatam, womit vollräumen, in den Weg legen, verlegen; 2) zaprzatnać się czym, sich womit beschäftigen; 2) verwirrt machen.
- Zaprzatniony, a, e, Part., beschäftigt.
- Zaprzec, parl. Fut. prę, Freq. u. Präs. pieram, versperren; — się na czym, sich worauf stützen; — się komu, einem widerstreben, widerstehen; — się czego, etwas leugnen; zaprzec siebie oder się siebie, sich selbst verläugnen.
- Zaprzeczyć, Futur. przeczę, Freq. und Präs. zaprzeczać komu co, einem etwas streitig machen.
- Zaprzęgać, anspannen.
- Zaprzętać, f. zaprzatnać, womit verwirrt machen, verwirren.
- Zaprzyjaźnić się, sich befreunden,
- Zapukać, Fut. pukam, anpochen, anknöpfen.
- Zapusty, pl., die Fastnacht.
- Zapućcić, Fut. puszcze, Freq. u. Präs. puszczam, bis wohin einlassen; 2) vorhängend wachsen lassen, z. B. die Haare; 3) lang wachsen lassen (die Haare).
- Zapuszczony, f. zapućcić. (3)
- Zapytanie, n. ia, die Frage, Anfrage.
- Zar, m. g. u, die Gluth.
- Zaradzić, Fut. dżę, Freq. und Präs. dzam, mit gutem Rathe abhelfen, unterstützen, Rath schaffen.
- Zarastujący, verwachsen.
- Zaraz, adv., gleich, alsbald, sogleich; 2) mit einem male, auf einmal.
- Zaraza, f. g. y, eine ansteckende Krankheit, die Seuche.
- Zarazem, adv., zugleich, mit einander, auf einmal.
- Zarazić, Fut. rażę, Freq. und Präs. rażam, anstecken mit einer Krankheit.
- Zarazliwy, a, e, ansteckend.
- Zarcik, m. g. u, ein Späßchen.
- Zaręczenie, n. g. ia, die Verbürgung, die Bürgschaft.
- Zaręczyć, bürgen, Bürgschaft leisten.
- Zarliwość, f. ści, die Gefräßigkeit; 2) der Eifer.
- Zarliwy, a, e, eifrig.
- Zarloczność, f. g. ści, die Gefräßigkeit.
- Zarłok, m. g. a, ein Fresser, ein Gefräßiger; 2) ein Trunkenbold, ein Durchbringer.
- Żarna, pl. g. żarn, die Handmühle.
- Zarobek, m. g. bku, der Ver-

- dienst, der Gewinn durch Arbeit.
- Zarobic, Fut. zarobie, Freq. u. Präs. rabiam, verdienen, mit Arbeit erwerben.
- Zarobny, a, e, erwerbbar; 2) gewinnbringend.
- Zaród, m. g. odu; zarodek, m. dku, die Frucht, der Keim der künftigen Frucht; 2) der Keim, der Ursprung.
- Zarósl, f. g. i, verwachsenes Gebüsch, Dickicht.
- Zarówno, adv., ganz gleich, ohne Unterschied.
- Zarozumiałość, f. g. sei, der Eigendünkel, hohe Einbildung von sich.
- Zarozumienie, n. g. ia, der Eigendünkel.
- Zart, m. u, der Scherz, Spaß.
- Zartobliwy, a, e, scherzhaft, scherzend; — ość, f. sei, die Spasshaftigkeit.
- Zartować, Präs. żartuje, scherzen.
- Zartownik, m. g. a, der Spassmacher.
- Zarywać, Fut. rwe, ein Stück davon abreißen; — czego, sich woran nähern, annähern; — nocy, einen Theil der Nacht wegnehmen, d. h. bis in die Nacht arbeiten.
- Zarządzić, etwas verwalten, leiten, regieren.
- Zarządzenie, n. ia, die Verwaltung.
- Zarzewie, n. ia, glühende Asche, die Gluth, glühende Kohlen.
- Zarzucić, Fut. rzucę, hinwerfen; zarzucić co czym, mit werfen.
- Zarzut, m. u, der Vorwurf, Einwurf.
- Zarzyć się, glühen, glimmen; 2) sich entzünden.
- Zarzysty, a, e, glühend, voll Gluth.
- Zas, adv., hingegen, aber.
- Zasada, f. g. y, der Grund, der Grundsatz.
- Zasadny, a, e, gründlich, fest begründet.
- Zasadzić, Fut. dze, Freq. und Präs. dzam, moreinsetzen; 2) — się na co, na czym, sich worauf gründen, worauf beruhen.
- Zasadzka, f. g. i, der Hinterhalt, das Auslauern.
- Zasepiam, zasepiac, verdüstern, düster machen.
- Zasiac, Fut. sieje, Prät. siał, Freq. u. Präs. siewam, besäen.
- Zasiadać, sich wohin setzen.
- Zasiadły, a, e, bewohnt, bevölkert.
- Zasiąść auch zasieść, Fut. siadę und siedę, Prät. siadł, Freq. u. Präs. siadam, sich nieder setzen, einen Sitz einnehmen.
- Zasiiek, m. g. u, der Verhaü.
- Zaskarzyć, Futur. rzę, Freq. rzam, verklagen, anklagen.
- Zasilenie, n. ia, die Stärkung, Labung, Erquickung.
- Zaskoczyć, Fut. skoczę; — kogo, einen überfallen, ihn begegnen, ihn treffen.
- Zaslać, Fut. sciele, Freq. und Präs. scielam, betten; 2) fig. bedecken, anfüllen.
- Zaslepić, Fut. slepię, Freq. u. Präs. ślepiam, blenden.
- Zasłona, f. g. y, die Verdeckung, die Beschüßung, die Blen-

ding hinter der man sicher ist, der Schutz, die Verhüllung.
 Zastonic, Futur. stonic, Freq. u. Präs. staniam, beschützen, beschirmen, verhüllen, verfinstern, verdunkeln.
 Zaslubić, Futur. slubić, verloben; 2) feierlich geloben.
 Zasluga, f. g. i, das Verdienst; 2) das Dienstlohn.
 Zaslugiwać, Präs. sluguje, verdienen.
 Zasłużony, a, e, verdient.
 Zasłużyć, Fut. służyć, verdienen; zasłużyć się komu, sich um einen verdient machen.
 Zasłyszec, Präs. słyszał, Fut. słysze, zu hören bekommen.
 Zasmakować, Fut. smakuje, woran Geschmack finden, Wohlgefallen daran haben.
 Zasmucić, Fut. smucę, betrüben, traurig machen.
 Zasinucony, a, e, betrübt.
 Zasnieżyć, verschneien.
 Zaspiewać, Futur. śpiewam, anfangen zu singen.
 Zaspokoić, Fut. spokoje, befriedigen, beruhigen.
 Zaspokojenie, n. ia, die Befriedigung.
 Zastać, Fut. stanę, Freq. und Präs. staje, stawam, einen antreffen.
 Zastanowić, Fut. nowię, Freq. u. Präs. nawiam, anhalten, aufhalten; zastanawiać kogo, Jemandes Aufmerksamkeit worauf heften; 2) — się, nachdenken, aufmerken, überlegen; — się nad czym, mit seiner Aufmerksamkeit wobei stehen bleiben, Anstand nehmen.

Zastanowienie, n. ia, das Stillhalten, Anhalten.
 Zastanowienie się, n. ia, das Nachdenken, Überlegen, das Erwägen.
 Zastąpić, Futur. stąpie, Freq. stępuje, vertreten, in den Weg treten; 2) die Stelle vertreten; — kosztą, die Kosten übernehmen, ersetzen.
 Zastawić, Fut. stawie, Freq. wiam, hinter etwas hinstellen; — co czym, vollstellen, womit besetzen, z. B. stoł potrawami.
 Zastęp, m. g. u, ein Haufen Volkes, eine Schaar; Bóg zastępów, der Herr der Heerschaaren.
 Zastosować, Fut. stosuje, in Anwendung bringen, verhältnißmäßig anpassen.
 Zastosowanie, n. ia, das Anwenden, die Anwendung.
 Zasuć, Fut. suje, verschütten.
 Zastuły, a, e, Part., verschüttet.
 Zaświstać, zu pfeifen anfangen.
 Zaświtnąć, Fut. świtnę auch zaświtam, Freq. und Präs. świtam, al, ac, hell werden, fagen.
 Zasypiać, einschlafen, entschlafen, einschlummern.
 Zasypywać, vollschütten.
 Zaszczepić, Futur. szczepię, einimpfen, einpfropfen, einpflanzen; 2) fig. einführen, z. B. eine Sitte, einen Glauben; zaszczepienie wiary, das Einführen des Glaubens.
 Zaszczycać (kogo czym), einen womit beehren, auszeichnen.
 Zaszczyt, m. u, die Ehre, die Auszeichnung, das Lob.
 Zaszczynie, adv., ehrenvoll.

- Zaszumieć**, Fut. szumieć, szumią, anfangen zu rauschen, zu brausen.
- Zataczać**, f. zatoczyć, Futur. toczę, heramwälsen.
- Zatamować**, Fut. muję, verdämmen.
- Zatapiać**, Fut. topie, versenken.
- Zatém**, Conj. = za tym, daher, also, folglich.
- Zatkać**, Fut. zatknę u. tkam. Freq. u. Präs. zatykam, zstopfen; 2) zatknąć co gdzie oder na co, na czym, etwas worauf stecken.
- Zatlić**, Fut. tleć, glimmen machen.
- Zatoczyć**, Fut. toczę, Freq. u. Präs. taczam, bis hinter etwas hinwälsen, hinfollern, rollen.
- Zatracenie**, n. ia, das Vernichten, Verderben, der Untergang, die Vernichtung.
- Zatrudnienie**, n. ia, die Beschwerde, Belustigung, die Beschäftigung.
- Zatrwożenie**, n. ia, die Verstörung.
- Zatrwożyć**, Futur. trwożę, Freq. u. Präs. trwóżam, bestürzt machen, in Schrecken bringen, in Furcht setzen zermenden.
- Zatrząpywać**, ausklopfen mit dem Klopfstöckchen.
- Zatrzymać**, Fut. mam, Freq. u. Präs. muję auch mywam, festhalten, aufhalten, erhalten.
- Zatwardzić**, Futur. twardzę, Freq. und Präs. twardzam, hart machen, verhärten.
- Zatykać**, f. zatkać.
- Zatym**, Conj. folglich, demzufolge.
- Zaufanie**, n. g. ia, das Vertrauen, Zutrauen.
- Zausznik**, m. g. a, der Ohrenbläser.
- Zawada**, f. g. y, ein Hinderniß, die Störung, der Widerstand.
- Zawadzić**, Fut. dze, Freq. u. Präs. dzam, woran anhaften, haften bleiben.
- Zawadzać komu**, einem hinderlich seyn, ihm schaden.
- Zawalić**, Futur. lę, mit einer Last niederdrücken; zawalić co czym, verrammeln mit etwas; zawalić drogę, den Weg versperren.
- Zawarty**, a, e, enthalten, verschlossen; zawarty pokój, der geschlossene Friede.
- Zawczasu**, bei Zeiten, zeitig, zur rechten Zeit.
- Zawdy**, zawsze, adv., immer, jederzeit.
- Zawdzięczyć**, Fut. czę, Freq. czam, dankbarlich vergelten, lohnen.
- Zawdzięczenie**, n. ia, das dankbarliche Vergelten.
- Zawiadomić**, Fut. wiadomię, Nachricht geben, benachrichtigen.
- Zawiadować**, f. zowiadyję.
- Zawiadyję**, dowal, dować, etwas verwalten, schalten, regieren, leiten etwas.
- Zawiasa**, f. y, pl. zawiasy, das Thürband, die Thürbänder.
- Zawiązać**, Fut. wiązę, Freq. wiążuję und więzuję, zubinden, verbinden, zusammenbinden.
- Zawiązek**, m. g. zku, der Verband, das Band, das Ver-

- bünden; 2) *zawiązek*, der Heim.
- Zawieć*, Futur. *wię* und *winę*, Freq. u. Präs. *wijam*, herein einwickeln; *zawijać do brzegu*, ans Ufer stoßen.
- Zawiedziony*, a, e, Part., angeführt, getäuscht.
- Zawierać*, zumachen, verschließen; 2) in sich schließen, enthalten.
- Zawiesić*, Prät. *wiodł*, Futur. *wiodę*, Freq. u. Präs. *wodzę*, *dzic*, wohin führen, leiten; 2) vom rechten Wege ableiten, verleiten, einen täuschen; *zawiesić czyją nadzieję*, Jemandes Hoffnung täuschen.
- Zawieszony*, a, e, Part., angehängt, schwebend.
- Zawijać*, s. *zawieć*.
- Zawikłanie*, n. ia, die Verwickelung, die Verwirrung.
- Zawilość*, f. g. sci, die Verwickelung, die Verworrenheit; *zawilość stylu*, die Verworrenheit des Stils.
- Zawily*, a, e, verwickelt, verworren.
- Zawinać*, Futur. *winę*, einwickeln, unwinden.
- Zawinić*, Fut. *winię*, Freq. u. Präs. *winiam*, verschulden, sich schuldig machen, versündigen.
- Zawiść*, f. g. sci, der Neid, die Mißgunst; 2) die Eifersucht.
- Zawistość*, f. g. sci, die Abhängigkeit.
- Zawisnąć*, *wisł*, Freq. u. Präs. *wisnę*, hängen, hängend schweben; 2) von einem abhängig seyn; — *na czym*, worauf beruhen, gegründet seyn, sich gründen.
- Zawistno*, *zawisno*, — *się*, recht in Neid, in Eifersucht gerathen.
- Zawistny*, a, e, neidisch.
- Zawitać*, als angenehmer Gast eintreffen, ankommen.
- Zawód*, m. odu, das Kennen, 2) das Bemühen, Bestreben; 3) die Täuschung; 4) der Versuch; 5) die Bahn, die Laufbahn.
- Zawodzić się*, sich betrügen, seine Absicht verfehlen.
- Zawój*, m. g. oju, eine Kopfbinde; 2) der Turban.
- Zawołać*, aufrufen; 2) einen wohin rufen.
- Zawołanie*, n. ia, das Herbeirufen.
- Zawołany*, a, e, Part., gerufen; 2) berühmt.
- Zawrot*, m. g. u, das Ummenden; 2) *zawrót głowy*, der Schwindel.
- Zawrzeć*, *warł*, Futur. *wrę*, Freq. u. Präs. *wieram*, verschließen, versperren; *zawrzeć przymierze*, ein Bündniß schließen.
- Zawstydzic*, Futur. *wstydzę*, beschämen.
- Zawsze*, adv., immer; *raz na zawsze*, ein für allemal.
- Zawyć*, Futur. *wyję*, Prät. *wył*, anfangen zu heulen, ein Geheul erheben.
- Zawziąć*, Fut. *zawezmę* und *zabiorę*, Prät. *zawział*, *zabrał*, Freq. u. Präs. *hieram*, mit hinnehmen, wegnehmen; *zawziąć się*, die Oberhand nehmen, stark werden, aufkommen.

- Zawziętość, f. g. ści, die Nachsucht, der Haß, der Groll, der Grimm.
- Zawzięty, a, e, Part., worauf erpicht; 2) hitzig, erbittert, hartnäckig.
- Zażalony, a, e, Part., wehmüthig, voll Wehmuth, von Herzleid durchdrungen, betrübt.
- Zażartość, f. ści, die Wuth, der Grimm.
- Zażarty, a, e, adj., gefräßig; 2) erboßt, grimmig, wüthend.
- Zazdrość, f. ści, der Neid, die Mißgunst, die Eifersucht.
- Zazdrościć, Präs. zazdrościć, Prät. zdrościł, beneiden.
- Zazdrosny, a, e, neidisch, beneidend.
- Zażeglować, Fut. zażegluję, hinschiffen.
- Zazielenić, Futur. zazielenię, Freq. u. Präs. niam, begrünnen, belauben; zazielenić się, grün werden.
- Zażyć, Futur. żyję, Freq. und Präs. żywam, al, ac, brauchen, sich bedienen; 2) benutzen, genießen; zażyć u. zażywać tabaki, Taback schnupfen.
- Zażyłość, f. g. ści, alte Bekanntschaft, vertrauter Verkehr, vertrauter Umgang.
- Zażyty, a, e, Part., genossen, gebraucht, f. zażywany.
- Zażywany, a, e, Part., genossen; 2) gebraucht, angewendet.
- Zbaczać, Futur. zboczę, seitwärts ausbiegen, abweichen.
- Zbadać, Fut. zbadam, erforschen, ergründen.
- Zbadanie, n. ia, die Erforschung, Ergründung.
- Zbawca, m. g. y, der Befreier, Retter.
- Zbawić, Fut. wie, Freq. und Präs. wiam, befreien, erretten.
- Zbawiciel, m. g. a, der Heiland.
- Zbawienie, n. ia, die Erlösung; 2) die Seeligkeit, das Heil.
- Zbawienny, a, e, adj., heilsam, heilbringend.
- Zbić, Futur. zbije, Freq. und Präs. abijam, herunterschlagen, abschlagen; 2) sehr ausprügeln, zerschlagen; zbić w kupę, zusammendrängen, hineinpresse; zbić ztoru, ver schlagen von der rechten Bahn.
- Zbieg, m. g. a, der Flüchtling, Ueberläufer, Deserteur.
- Zbiegać się, zusammenlaufen, zusammenrennen.
- Zbiegły, a, e, zusammengelaufen, verlaufen, entlaufen; 2) flüchtig; 3) verfloßen, ver gangen.
- Zbierać, Präs. zbieram, sammeln.
- Zbieracz, m. g. a, der Sammler.
- Zbik, m. g. a, die Raße, eig. die wilde Raße.
- Zbior, m. g. zbioru, die Sammlung; 2) das gesammelte Gut.
- Zbity, a, e, Part., f. zbić.
- Zbłądzić, Futur. zblądzę, sich irren, verirren.
- Zbliżyć, Futur. zę, Freq. und Präs. zbliżam, nähern, annähern.
- Zboczenie, n. ia, die Abwei-

- hung, 3. B. vom Wege der
 Jugend.
 Zboczyć, Fut. zboczę, Freq.
 u. Präs. zbaczam, abweichen,
 chen, abschweifen, vom gera-
 den Wege abkommen.
 Zbogacie, Futur. zbogacę, be-
 reichern.
 Zbogacony, a, e, bereichert.
 Zbojca, m. g. y, der Räuber.
 Zbojecki, a, ie, mörderisch,
 Mord.
 Zboże, m. g. a, das Getreide.
 Zbroczony, a, e, besudelt, be-
 fleckt.
 Zbroczyć, Fut. czę, besudeln,
 beflecken, (besonders mit Blut).
 Zbrodnia, f. g. i, die Misse-
 that, das Verbrechen, das
 Laster, die Schandthat.
 Zbrodniarz, m. g. a, der Uebel-
 thäter, Verbrecher.
 Zbroja, f. g. i, die Rüstung;
 2) die Waffen, der Harnisch.
 Zbrojny, a, e, adj.; —no, adv.,
 gerüstet, bewaffnet.
 Zbrojownia, f. g. i, das Zeug-
 haus.
 Zbudowanie, n. ia, die Er-
 bauung; 2) die Erbauung
 durch einen Vortrag, durch
 eine Predigt.
 Zbudowany, a, e, Part., er-
 baut.
 Zburzenie, n. g. ia, die Zerstö-
 rung.
 Zburzenie się, die Empörung.
 Zburzyć, Fut. zburzę, zerstö-
 ren; 2) — mit się, sich empö-
 ren.
 Zbutwiały, zbotwiały, a, e,
 vermodert.
 Zbyć, Fut. zbęde, zbył, Freq.
 u. Präs. zbywam, um etwas
 kommen, es verlieren, los
 werden.
 Zbyt, adv., überflüssig, zu sehr,
 zu viel.
 Zbyteczny, a, e, übermäßig,
 übertrieben.
 Zbytek, m. g.tku, das Ueber-
 maass, das Zuvielgenießen,
 der Luxus; 2) luxuriöse Hand-
 lungen, Ausschweifungen.
 Zbytkowy, a, e, Luxus-, lu-
 xuriös.
 Zbytkuje, Präs. kowal, Infin.
 kować, Luxus treiben, zu
 viel worauf verwenden; 2)
 Uebermuth treiben.
 Zbytni, a, ie, adj., überflüssig,
 unnöthig.
 Zbywać kogo, einen abfertigen,
 los werden; 2) zbywa na
 czym, es geht wovon ab,
 reicht nicht hin; 3) zbywa
 czego, es bleibt von etwas
 übrig, es ist davon zu viel.
 Zdać, Futur. zdam, Freq. und
 Präs. zdaję, zdawam, den
 Rest herausgeben; zdać ra-
 chunek, Rechenschaft geben;
 2) zdać się, passen; 3) zdać
 und zdawać się, scheinen, er-
 scheinen als etwas; zdaje mi
 się, es scheint mir, mir dünkt.
 Zdala, adv.; zdaleka, von ferne,
 von weitem.
 Zdanie, n. ia, die Meinung,
 das Urtheil, der Ausspruch,
 das Dafürhalten; 2) der Satz,
 die Sentenz; moim zdaniem,
 meines Erachtens.
 Zdarzenie, n. g. ia, das Ereigni-
 ß; die Begebenheit; 2) der
 Segen des Himmels (veraltet).
 Zdarzyć się, sich ereignen, zu-
 tragen.

- Zdatność, f. g. sci, die Fähigkeit, Talente.
 Zdatny, a, e, tauglich, brauchbar, geeignet.
 Zdawać, f. zdać.
 Zdawna, adv., seit lange her, von Alters her.
 Zdechnąć, Futur. nę, Prät. zdechl, Freq. u. Präs. zdycham, al, ac, verrecken, frepiren.
 Zdecydować się, sich entscheiden, für etwas sich entschließen.
 Zdeptać, zertreten.
 Zdejmuję, Prät. mował, Inf. mować, Fut. zdejmę, Prät. zdiął, Inf. zdiąć, etwas von abnehmen, wegnehmen; zdjąć kapelusza, den Hut abnehmen.
 Zdjąć, f. zdejmuję.
 Zdjęty, a, e, Part., abgenommen; Ex.: pierścień z palca, einen Ring vom Finger; 2) ergriffen, durchdrungen.
 Zdobić, Präs. zdobię, schmücken, zieren.
 Zdobyć, Fut. będę, Prät. był, Freq. u. Präs. bywam, einnehmen und besetzen wie eine Festung; 2) erobern; zdobywać się na co, sich recht zusammentun um etwas zu Stande zu bringen; zdobyć się na co, mit Anstrengung etwas zu Wege bringen, bewerkstelligen.
 Zdobyć, f. g. y, die Beute, das Erbeute; 2) der Ertrag, die Ausbeute.
 Zdobywać, f. zdobyć.
 Zdoląć, Fut. zdolam, einem gewachsen seyn, es mit ihm aufnehmen, sich mit ihm messen können; 2) im Stande seyn etwas zu thun.
 Zdolność, f. g. sci, die Fähigkeit.
 Zdolny, a, e, fähig.
 Zdrada, f. g. y, der Verrath, die Verrätherei.
 Zdradliwie, adv., verrätherisch, hinterlistig.
 Zdradny, a, e, verrätherisch, falsch, hinterlistig.
 Zdradzać, f. zdradzić.
 Zdradzić, Fut. zdradzę, Freq. u. Präs. zdradzam, al, ac, verrathen, treulos handeln.
 Zdradziecko, adv., verrätherisch.
 Zdrayca, m. g. y, der Verräther.
 Zdrętwiały, a, e, Part., starr, erstarrt.
 Zdrój; m. g. oju, der Quell.
 Zdrow, zdrowy, a, e, adj., gesund.
 Zdrowaś Marya = Ave Maria, Begrüßet seyst du Maria, auch per M. Zdrowaś.
 Zdrowie, n. g. ia, die Gesundheit.
 Zdrożność, f. g. sci, die Berührung, Ungereintheit, ein Abweg; eig. u. fig. ein Fehltritt, eine unrechte That.
 Zdrożny, a, e, adj., ungerein, unpassend.
 Zdruzgotać, zerschmettern, zersplintern.
 Zdruzgotany, a, e, Part., zerschmettert, zersplinterf.
 Zdumiały, a, e, Part., erstaunt.
 Zdumieć, Fut. zdumieję, Prät. zdumiał, vor Staunen außer sich seyn.
 Zdybać, Fut. zdybie und bam, einen unvermerkt betreffen, ertappen.

Zdycham, f. zdechnąć.
 Zdźbło, n. g. a, der Halm.
 Zdziałać, Fut. i. am, fertig machen, verrichten, vollbringen, ausrichten, thun.
 Zdziczałość, f. g. ści, die Verwilderung.
 Zdziecinieć, Prät. niał, Fut. zdziecinieję, kindisch werden.
 Zdzierstwo, n. g. a, die Leuteschinderei, Prellerei, Plackerei.
 Zdziwić się, Fut. zdziwię się, sich verwundern.
 Zdziwiony, a, e, Part., verwundert.
 Ze, f. z = aus, von; 2) mit.
 Ze, Conj., daß; 2) weil, da;
 3) ze, als Anhängsel um die Frage zu bezeichnen: z. B. miałże on, hatte er wohl; 2) auch wird dadurch das nachdrückliche Bitten oder Anreden ausgedrückt; z. B. dajże mi, gib mir doch.
 Zębaty, a, e, mit Zähnen, gezähnt.
 Zebrać, Prät. zebrał, Futur. zbiorę, Freq. zbieram, sammeln, zusammennehmen; versammeln.
 Żebrać, Präs. żebrać, betteln.
 Żebractwo, n. g. a, die Bettelerei.
 Żebak, m. g. a, der Bettler.
 Zebrany, a, e, zusammengekommen.
 Żebro, n. g. a, die Rippe, Ribbe.
 Żeby, Conj., daß, damit.
 Zechcieć, Fut. zechcę, Prät. zechciał, belieben, wollen.
 Zedrzeć, Prät. zdarł, Futur. zedrę, Freq. u. Präs. zdzierram, ał, ał, herunterreißen, abreißen.

Zefir, m. a, der Zephyr.
 Zegarek, m. g. rka, eine Taschenuhr.
 Żeglarz, m. g. a, der Schiffer, Seefahrer.
 Żegluga, f. i, die Schifffahrt.
 Żegnać, Fut. zgonię, Freq. u. Präs. zganiam, zusammenreiben, zusammenjagen.
 Żegnać, Präs. żegnam, segnen, einsegnen, weihen, einweihen.
 Żegnać się z kim, von Jemandem Abschied nehmen.
 Zejść, Prät. zeszedł, Futur. zejde, zniđe, hinuntergehen; 2) verfließen, vergehen, verschwinden; — się = spotkać się, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, handgemein werden.
 Zejście, n. ia, das Hinscheiden, das Ableben, Absterben.
 Żelazny, a, e, eisern, von Eisen.
 Żelazo, n. g. a, das Eisen.
 Żelezce, n. g. a, die Eisenspiße, Pfeilspitze.
 Żelżony, a, e, Part., beschimpft, geschmäht.
 Żelżywy, a, e, adj., schimpflich, schmachvoll.
 Żemdlący, a, e, schwach, matt geworden.
 Żemdlenie, n. ia, die Ohnmacht.
 Żemdlony, a, e, Part., geschwächt.
 Żemknąć się, zusammenrücken.
 Żemną, mit mir, für ze mną.
 Żemścić, Futur. zemszczę, Prät. żemścił, rächen, sich rächen.
 Żemsta, f. y, die Rache.
 Żeńca, m. g. y oder żeniec, m. g. ńca, der Schnitter.
 Żenić się, sich beweiben, heirathen.

- Żenić** (żeni), f. żonąć, trei-
ben (bloß poet.)
Zepsować, zepsuć, Fut. ze-
psuje, gänzlich verderben, ver-
schlimmern.
Zepsowanie, n. ia, das Ver-
derben.
Zepsucie, n. ia, das Verderb-
niß, die Verderbenheit.
Zerwać, Fut. zerwe, Freq. u.
Präs. zrywam, abpflücken:
2) zerreißen; zerwanie ro-
zejmu, die Verletzung des
Vertrags, des Waffenstillstan-
des.
Zeschły, a, e, Part., ausge-
trocknet.
Zesłać, Fut. zesle, Freq. und
Präs. ssyłam, zuschicken.
Zesłany, a, e, Part., abgeschickt,
gesandt.
Zeszły, a, e, Part., vergangen,
vorig; 2) alt, betagt.
Zeszyt, m. g. u, ein Heft.
Zetnę, f. ściąć, Futur. ściął,
ściąć, abhauen, umhauen;
2) gerinnen, erstarren; z. B.
— krew w żyłach, das Blut
erstarrt in den Adern.
Zetrzeć, Futur. zetrę, Prät.
stark, Freq. u. Präs. scieram,
wegreiben, abwischen, abrei-
ben; zcierać oder scierać się
z kim, mit Jemanden in Rei-
bung kommen, mit ihm strei-
ten.
Zewnątrz, adv., von außen,
äußerlich.
Zewsząd, adv., von allen Sei-
ten her.
Zezwolenie, n. ia, die Bewilli-
gung.
Zezwolić, Fut. zezwolic, Freq.
u. Präs. zezwalam, einwilli-
gen, etwas bewilligen.
Zgadnąć, Fut. zgadnę, Prät.
zgadł, Freq. u. Präs. zgady-
wam, errathen; z. B. ein
Räthsel, es treffen, erkennen,
entdecken.
Zgadywać, f. zgadnąć.
Zgadzać się, Präs. zgadzam
się, Fut. zgodzę się, über-
einstimmen; sich vertragen.
Zganiać, f. zegnać, vertreiben,
wegtreiben, fortreiben, zu-
sammentreiben.
Zganić, Fut. zganie, Freq. u.
Präs. zganiam, tabeln.
Zgasić, Fut. zgaszę, Freq. und
Präs. zgaszam, auslöschen,
nicht länger brennen lassen.
Zgiąć, Fut. zegnę, Prät. zgiął,
Freq. zginam, krumm biegen,
niederbeugen; zginać się, sich
beugen, sich bücken, Bücklinge
machen, sich verneigen.
Zgiełk, m. g. u, das Getümmel,
der Tumult.
Zgięcie, n. g. a, die Biegung,
Beugung.
Zgięty, a, e, umgebogen, her-
abgebogen, niederhängend.
Zginać, f. zgiąć.
Zginać, Futur. zginę, umkom-
verschwinden, verloren gehen.
Zglebienie, n. ia, die Ergrün-
dung.
Zglebić, Fut. bie, Freq. und
Präs. biam, ergründen; zgle-
bić się, sich in etwas vertie-
fen, sich tief hineinlassen.
Zgliszczę, n. g. a, der Platz
wo man die Todten zu ver-
brennen pflegte.
Zgłodniały, a, e, verhungert,
ausgehungert.
Zgłoska, f. g. i, die Silbe.
Zgnębić, Fut. zgnębie, ganz
unterdrücken, niederdrücken.

- Zgniebieńie, n. ia, das Unterdrücken, Niederdrücken.
 Zgoda, f. g. y, die Einigkeit, Eintracht; 2) der Friede, die Bestimmung.
 Zgodnie, adv., übereinstimmend.
 Zgodzić, Fut. zgodzę, Freq. zgadzam, einig machen, einigen, versöhnen, ausöhnen.
 Zgoła, adv., gänzlich, völlig, überhaupt, mit einem Worte.
 Zgon, m. g. u, das Verschwinden, der letzte Athemzug, der der Tod.
 Zgonić, Futur. zgonię, Freq. zganiam, überjagen, über-treiben.
 Zgorszenie, n. ia, das Verger-niß, das man durch böses Bei-spiel giebt.
 Zgorszyć, Fut. zgorszę, einem Verger-niß geben; z. B. zgorszyć kogo złym przykła-dem.
 Zgorzały, a, e, abgebrannt, entzündet.
 Zgorzeć, Fut. zgorzeję, Prät. zgorzał, abbrennen, verbrennen.
 Zgotowany, a, e, Part., berei-tet, zubereitet.
 Zgrabnie, adv., geschickt, schicklich, wohlgestaltet.
 Zgraja, f. g. i, eine Schaar, ein Schwarm, eine Horde, ein Volkshaufen.
 Zgromadzić, Fut. zgromadzę, Freq. u. Präs. zgromadzam, versammeln.
 Zgromadzony, a, e, versam-melt.
 Zgrunotany, a, e, zerschmet-tert.
 Zgruntowanie, n. ia, die Er-gründung.
 Zgryzota, f. y, der Gram, Harm, der nagende Kummer.
 Zgrzebny, a, e, adj., von gro-bem Berg, von grobem Glasse gemacht.
 Zgrzeszyć, Fut. zgreszę, sün-digen, sich versündigen.
 Zgrzytanie, n. ia, das Knir-schen mit den Zähnen.
 Zguba, f. g. y, das Verderben, der Untergang, der Verlust.
 Zgubny, a, e, Verderben brin-gend.
 Zgwałcony, a, e, verlegt, ent-weicht.
 Zhańbic, Futur. zhańbię, bes-schimpfen, zu Schanden ma-chen.
 Ziadły, a, e, beißend.
 Ziarnko, n. g. a, ein Körnchen, Kernchen.
 Zjawić się, erscheinen, sich se-hen lassen.
 Zjawisko, n. a, die Erscheinung.
 Zjazd, m. g. u, das Zusammen-reiten oder fahren, eine Ver-sammlung, ein Congress.
 Zięć, m. g. ia, der Schwieger-sohn.
 Zjednać sobie co, sich etwas erwerben.
 Zjedzenie, n. ia, das Aufessen, Aufzehren.
 Ziele, n. g. a, das Kraut; pl. ziola, g. zioł, die Kräuter.
 Zieleniec, Präs. zielenię, Prät. zieleniał, grünen, grün werden.
 Zielonawy, a, e, grünlich.
 Zielony, a, e; —o, adv., grün.
 Zielsko, n. g. ia, das Unkraut.
 Ziemia, f. i, das Land, die Erde.
 Ziemiańin, m. g. a, ein Land-edelmann, ein ablicher Guts-besitzer; 2) ein Landmann.

- Ziemiański, a, ie adj., Land-,
Landbau.
- Ziemski, a, ie, irdisch, auf Er-
den.
- Zjeść, Prät. zjadł, Fut. zjem,
Freq. zjadam, verzehren.
- Ziewać, f. ziewnać.
- Ziewnać, ziewnął, Fut. simpl.
ziewnę, Freq. u. Präs. zie-
wam, gähnen.
- Zima, f. g. i, der Winter.
- Zimno, n. g. a, die Kälte.
- Zimny, a, e, adj.; —no, adv.,
kalt, kühl.
- Ziolko, n. g. a, das Kräutchen,
das Pflänzchen.
- Zionąć, nął, Fut. nę, athmen,
hauchen, gähnen.
- Zjścić, Fut. zjszczę, Freq. u.
Präs. zjszczam, wahr machen,
erfüllen, Wort halten, ver-
wirklichen.
- Zkąd, adv., woher, von wo;
zkąd inąd, anders woher.
- Zlać, Fut. zleję, Freq. u. Präs.
zlewam, abgießen, begießen.
- Złącznie, adv., verbunden, ein-
schließlich.
- Złamać, zerbrechen.
- Złapać, Fut. pię, erfassen, er-
wischen.
- Złapany, a, e, gefangen, er-
griffen.
- Zlatać, herunterfliegen.
- Złe, adv., böse; übel, schlecht.
- Zlecenie, n. g. ia, der Auftrag.
- Złęknąć się, Fut. knę się, er-
schrecken.
- Zlepek, m. pka, etwas Zusam-
mengeklebtes, ein Erdenkloß.
- Zlewać, f. zlać, abgießen, zu-
sammengießen.
- Złob, m. g. u, eine große Aus-
höhlung; 2) etwas nach der
- Länge ausgehöhlt wie eine
Höhle.
- Złobić, Präs. bię, aushöhlen,
der Länge nach.
- Złocisty, a, e, adj., voll Gold,
goldreich, stark vergolbet.
- Złoczyńca, m. g. y, der Böse-
wicht, Uebelthäter, Verbre-
cher.
- Złodziej, m. g. eja, der Dieb.
- Złorzeczenie, n. ia, das Ver-
wünschen, die Verwünschung,
das Lästern.
- Złorzeczyć, Präs. czę, lästern,
schmähen, verwünschen; zło-
rzeczyć komu, Jemandem
fluchen.
- Złość, f. g. ści, die Bosheit;
na złość komu co robić, Je-
mandem zum Vossen etwas
thun.
- Złośliwy, a, e, boshaft, böse,
zornig.
- Złotko, n. g. a, das liebe schöne
Gold.
- Złoty, m. ego, ein Gulden;
czerwony złoty, ein Rufa-
ten.
- Złoty, a, e, adj., golden, von
Gold.
- Złowić, Fut. wię, Freq. und
Präs. wiam, zusammenfischen,
erfassen.
- Złowieszczy, a, e, adj., etwas
Böses vorbedeutend.
- Złożenie, n. ia, die Zusammen-
setzung; 2) die Absetzung, z.
B. von einem Amte; 3) das
Ablegen, Herunternehmen und
hinlegen.
- Złożyć, zusammensetzen; 2)
ablegen, herunterlegen; 3)
absetzen, entsetzen (Jemanden
seines Amtes).
- Złudzenie, n. ia, die Täuschung.

- Złupić**, Fut. złupię, berauben.
Złupienie, n. ia, das Berauben, die Beraubung.
Złupiony, a, e, beraubt, geplündert.
Zły, a, e, adj.; złe, adv., böse, schlimm, schlecht.
Zmącić, zmączę, Freq. u. Präs. zmącać, zusammenrühren, trübe machen, verwirren.
Zmaczać, ganz durchnässen.
Zamarły, a, e, adj., der Verstorbene.
Zmiarniać, Futur. zmarnieję, Prät. iał, herunterkommen, an Gesundheit elend werden.
Zmarszczony, a, e, zusammengekrümpt, gerunzelt.
Zmarszczyć, Fut. zmarszczę, Freq. u. Präs. zmarszczam, in Runzeln und Falten legen, runzeln, z. B. die Stirne.
Zmartwiał, a, e, erstarrt.
Zmartwienie, n. ia, der Kummer, die Kränkung.
Zmartwychwstać, Fut. zmartwychwstanie, Präs. wstaje, von den Todten auferstehen.
Zmaza, f. g. y, der Fleck, Flecken.
Zmazać się, sich beflecken, besudeln.
Zmęczony, a, e, Part., gemüdet, gequält.
Zmężniały, a, e, mannbar, stark, groß, mannhaft.
Zmiać, abfegen, wegfegen.
Zmiękczoney, a, e, erweicht.
Zmiennik, ein Verräther.
Zmienność, f. g. ści, die Veränderlichkeit, die Unzuverlässigkeit.
Zmienny, a, e, veränderlich.
Zmierzać, f. zmierzyc, worauf hinzielen; 2) abmessen.
- Zmierzczać się**, dämmern, dunkel werden.
Zmierzyć, abmessen, ausmessen; 2) worauf zielen, etwas beabsichtigen.
Zmieszać und **zmieszać**, Fut. zmieszam u. zmieszam, vermischen, verwirren, einen verwirrt machen.
Zmiłować się, Futur. łuję się, sich erbarmen.
Zmiłowanie się, das Erbarmen, die Erbarmung.
Zmniejszyć, Futur. szę, Freq. u. Präs. szam, verkleinern, vermindern.
Zmoczyć, Fut. zmoczę, Freq. u. Präs. zmaczam, ganz naß machen, eintauchen.
Zmordowany, a, e, ermüdet, abgemattet.
Zmrok, m. u, die Abenddämmerung, Dämmerung.
Zmusić, Fut. zmuszę, Prät. zmusił, zwingen.
Zmuszony, a, e, gezwungen.
Zmyć, Futur. zmyję, zmył, Freq. u. Präs. zmywam, abwaschen.
Zmykać, entwischen, entlaufen.
Zmylić, Fut. lę, Freq. u. Präs. lam, fehl gehen, auch machen, daß Jemand einen falschen Weg nimmt.
Zmysł, m. g. u, der Sinn; odchodzić od zmysłów, von Sinnen kommen, das Bewußtseyn verlieren.
Zmyślić, zmyśleć, Futur. słę, erdichten, ersinnen.
Zmysłność, f. g. ści, die Sinnlichkeit.
Zmysłony, a, e, erdacht, erdichtet, verstellt.

- Znać**, Präs. znam, Prät. znał. kennen.
- Znaczenie**, n. ia, das Ansehen, die Bedeutung; 2) die Wichtigkeit.
- Znaczny**, a, e, adj.; —nie, adv., bedeutend, wichtig, merklich.
- Znaczyć**, Präs. znaczę, Prät. znaczył, andeuten, bezeichnen, andeuten.
- Znajdować się**, sich befinden.
- Znajomy**, m. g. ego = znajomek, ein Bekannter.
- Znak**, m. g. u, das Zeichen; 2) fig. die Fahne, Heeresfahne; znak pytania, das Fragezeichen.
- Znakomity**, a, e, bedeutend, schätzbar.
- Znaleść**, znaleźć, Fut. znajde, Prät. znalazł, Freq. u. Präs. znajduję, dowal, dowac, finden.
- Znaleziony**, a, e, gefunden.
- Znam**, f. znać, kennen.
- Znamie**, n. g. ienia, das Kennzeichen, Zeichen.
- Znamienity**, a, e, adj., bedeutend, angesehen, berühmt, ausgezeichnet, trefflich.
- Znamionować**, Präs. nuję, bezeichnen, andeuten.
- Znany**, a, e, Part., bekannt.
- Znawca**, m. g. y, der Kenner.
- Znędzniały**, a, e, elend geworden.
- Znękać**, Fut. znękam, überwältigen; 2) abquälen.
- Znide**, f. zejść mit się.
- Zniechęcić**, Fut. chęczę, Freq. und Präs. chęciam, missvergnügt machen, Jemanden von abgeneigt machen.
- Znienacka**, adv., unvermehrt, allmählig.
- Znienawidzieć**, Fut. widzę, Haß gegen Jemanden fassen.
- Znienawidzony**, a, e, gehaßt.
- Znieść**, Prät. zniósł, Futur. zniosę, Freq. u. Präs. znoszę, zusammentragen; 2) ertragen, erdulden; 3) — co, etwas aufheben, abschaffen; znieść nieprzyjaciela, den Feind aufheben, ihn schlagen.
- Zniewalać**, Fut. zniewolę, f. zniewolić.
- Znieważyć**, Fut. żę, Freq. u. Präs. zam, beschimpfen.
- Zniewiesiały**, a, e, Part., weibisch, weichlich.
- Zniewolić**, Fut. wolę, Freq. u. Präs. walam, unterjochen, der Freiheit berauben; 2) zwinęgen, nöthigen; — umysł, Jemandes Sinn ganz beherrschen; 3) — sobie kogo, sich Jemandem verpflichten, verbindlich machen.
- Znikąd**, adv., nirgends woher.
- Znikam**, ał, ać, Fut. zniknę, Prät. zniknął auch znikł, verschwinden, vergehen; 2) entgehen, vermeiden.
- Znikły**, a, e, eitel, vergänglich.
- Zniknąć**, Fut. zniknę, Freq. u. Präs. znikam, verschwinden, vergehen.
- Znikomość**, f. g. ści, die Vergänglichkeit, Nichtigkeit.
- Znikomy**, a, e, vergänglich, nichtig.
- Zniszczyć**, Futur. zniszczeję, Prät. zczał, verschwinden, zu Grunde gehen, vernichtet werden.
- Zniszczenie**, n. g. ia, die Vernichtung.

- Zniszczyć, Fut. zniszczę, Freq. u. Präs. zniszczam, vernichten.
- Zniweczyć, Futur. zniwecze, Freq. u. Präs. czam, vernichten.
- Zniwak, m. a, der Schnitter.
- Zniwiarski, a, ie, adj., Schnitter-; pieśń zniwiarska, das Schnitterlied.
- Zniwiarz, m. g. a, der Schnitter.
- Zniwo, n. g. a, die Ernte.
- Zniżyć, Fut. zniżą, erniedrigen, niedriger machen, senken.
- Znoj, m. g. oju, eine drückende, schweißpressende Hitze; 2) fig. eine schwere Arbeit.
- Znojny, a, e, schweißepressend, drückend heiß.
- Znosić, f. znieść, ertragen.
- Znośny, a, e, erträglich.
- Znowu, znow, adv., wiederum, wieder.
- Znudzić, Fut. znudzę, einem Langeweile machen.
- Znudzony, a, a, Part., gelangweilt.
- Znużony, a, e, Part., geschwächt, abgemattet.
- Zobaczenie, n. g. ia, das Wiedersehen.
- Zobaczyć, sehen, erblicken.
- Zobowiązać, Futur. wiąże, Freq. u. Präs. wiązuje auch wiazywam, verpflichten, verbinden.
- Zoczyć, Fut. zoczy, erblicken, wahrnehmen.
- Żołądek, m. dka, der Magen.
- Żołądz, f. edzi, die Eichel.
- Żold, m. g. u, der Sold.
- Żołnierski, a, ie, Soldaten-.
- Żołnierstwo, n. g. a, das Militär.
- Żołnierz, m. g. a, der Soldat.
- Żółto, adv., gelb.
- Żółtoblady, a, e, blaßgelb.
- Żonać, żonie, niesz, treiben, jagen, weiterjagen (veraltet).
- Zona, f. g. i, die Ehefrau, Gattin.
- Żoneczka, f. i, das Eheweibchen.
- Żoraw, m. g. ia, der Kranich.
- Zorza, f. g. y, die Morgenröthe.
- Zostać, Futur. zostanę, Präs. został, Freq. u. Präs. zostaje, bleiben.
- Zostawić, Futur. zostawię, Freq. und Präs. zostawiam, uje, zurücklassen, hinterlassen.
- Zowieć, zwał, zwać, nennen, benennen.
- Zpod, Präs. reg. den g., von unten hervor.
- Zpomiedzy, Präs. reg. den g., auß der Mitte, heraus; 2) unter.
- Zrabować, Fut. buję, berauben, plündern.
- Zranić, Futur. nie, Freq. und Präs. niam, verwunden.
- Zrazać się, sich abschrecken, sich auß der Fassung bringen lassen.
- Zrażony, a, e, Part. weggestoßen, abgeschreckt.
- Zrazu, adv., anfangs.
- Zręczność, f. ści, die Behendigkeit, Geschicklichkeit.
- Zręczny, a, e, behend, geschickt.
- Zrobić, Fut. bie, fertig machen, ausrichten.
- Zródło, n. g. a, die Quelle.
- Zrodzić, Fut. zrodzę, gebären, zeugen; 2) fig. erzeugen; 3) wieder gebären, erneuern (veraltet).
- Zrosić, Fut. zroszę, bethauen, besenchten.

Zrosły, a, e, Part., aufgewachsen.
 Zrównać, Futur. wnam, vergleichen; zrównać się z kim, einem gleichkommen.
 Zrównanie, n. ia, die Gleichung, die Ebenmachung.
 Zrozumieć, Fut. miem, Prät. miał, Freq. u. Präs. miewam, verstehen, begreifen, fassen.
 Zrumienić, f. rumienić.
 Zrywać się, schnell aufstiegen, plötzlich aufspringen, z. B. z łózka, aus dem Bette.
 Zrzadzenie, n. ia, die Fügung, Schickung, das Verhängniß.
 Zrzeczenie, n. ia, die Entscheidung.
 Zrlenica, f. g. y, der Augapfel.
 Zródło, n. a, der Quell, die Quelle.
 Zrzucić, Fut. zrzuć, Freq. u. Präs. rzucam, abwerfen, herunterwerfen; 2) abwerfen, entsetzen einen seines Amtes.
 Zsiniały, a, e, mund, eig. blau und braun geworden, z. B. vom Stoßen, vom Schlagen.
 Zsiwiały, a, e, Part., grau geworden.
 Zstąpić, Futur. pie, Freq. und Präs. zstepuję, herabsteigen.
 Zszyć, Fut. zszyć, Freq. und Präs. zszywam, zusammennähen, zusammenheften.
 Ztąd, adv., von hier; 2) — Conj., daher, deswegen, folglich.
 Ztamtąd, adv., von dort her, von dort aus.
 Zubożeć, Fut. zubożeje, Prät. zubożał, gänzlich verarmen.
 Zubr, m. g. a, der Büffelochs.
 Zuch, m. g. a, ein fecker, verwegener Soldat, ein Haudegen, ein Dramarbas.
 Zuchwalec, m. lea, ein übermüthiger Mensch, ein Frevler.

Zuchwałość, f. g. ści, zuchwalstwo, n. a, die Verwegenheit, Keckheit, Kühnheit.
 Zuchwały, a, e, adj.; —le, adv., feck, verwegen, frech, dreist.
 Zupan, m. g. a, das polnische Unterkleid.
 Zupelnia, adv., völlig, vollkommen.
 Zużel, f. g. i auch zli, die Schlacken, Metallschlacken.
 Zwabić, Fut. bię, Freq. und Präs. biam, zusammenlocken, herbeilocken, an sich locken.
 Zwabiony, a, e, weggelockt.
 Zwać, Prät. zwał, Präs. zwę, nennen, rufen.
 Zwada, f. y, der Zank, der Streit.
 Zwalczenie, n. ia, die Bekämpfung.
 Zwalczyć, Futur. cze, bekämpfen, übermächtigen, bezwingen.
 Zwalić, Fut. zwałę, umstürzen, hinsprengen.
 Zwalisko, n. g. a, pl. zwaliska, die Ruinen, Trümmer.
 Zwalony, a, e, heruntergestürzt, umgestürzt.
 Zwany, a, e, genannt.
 Zwapniały, a, e, verfault.
 Zwarzyć, Fut. zwarzę, Freq. und Präs. zwarzam, zusammenkochen; 2) durch Hitze oder Kälte beschädigen, well machen.
 Zwatlić, Fut. zwatle, schwächen, hinfällig machen.
 Zwatlony, a, e, Part., geschwächt.
 Zwawy, a, e, adj.; —o, —ie, adv., frisch, munter, lebhaft, vorwärts.
 Zważać, erwägen, ermessen, erachten, achten.
 Zwiady, pl. oder wzwiady, die

- Rundschaft, Erkundigung; na zwiady chodzić, auf Erkundigung ausgehen.
- Zwiastować, Präs. zwiastuje, verkünden, anzeigen.
- Zwić, Fut. zwię und zwing, Freq. u. Präs. zwiJam, zusammenwinden, zusammenwickeln; — zwiJać się, sich umbiegen.
- Związek, m. g. zku, die Vereinigung, der Verein, der Zusammenhang.
- Zwiedły, a, e, Part., verwelt.
- Zwiednać, Futur. dnę, Prät. dnął, verwelten, welk werden.
- Zwiednić, Futur. zwiędnie, verwelten lassen.
- Zwiedzanie, n. ia, das Besuchen.
- Zwiedzić, Fut. dze, Freq. und Präs. dzam, besuchen auf der Reise; zwiedzenie krajów, besuchen, das Bereisen fremder Länder.
- Zwierciadło, n. a, der Spiegel.
- Zwierz, m. g. a, ein großes, bes. wildes Thier.
- Zwierzątko, n. g. a, das Thierchen.
- Zwierzchnica, f. y, die Oberseite, Außenseite.
- Zwierzchnictwo, n. g. a, die Oberherrschaft.
- Zwierzchnik, m. g. a, der vorgefetzte Oberherr.
- Zwierzchność, f. g. ści, die Obrigkeit.
- Zwierzę, n. g. ęcia, pl. zwierzęta, g. zwierząt, das Thier; — ssące, das Säugethier.
- Zwierzęcy, a, e, adj., Thier-
- Zwierzenie, n. ia, das Vertrauen.
- Zwierzyć się komu, sich einem anvertrauen.
- Zwierzyna, f. g. y, Fleisch von wilden Thieren, Wildpret.
- Zwierzyniec, m. ica, der Thiergarten.
- Zwieszać, herunterhängen.
- Zwzięłość, f. ści, die Bündigkeit, Gedrängtheit.
- Zwzięły, a, e, bündig, gedrängt; 2) inhaltsvoll, gehaltvoll.
- Zwijać, f. zwić.
- Zwilżyć, Futur. że, Freq. u. Präs. żam, durchfeuchten, befeuchten.
- Zwinny, a, e, behend, flink.
- Zwłaszcza, adv., besonders, zumal, vornehmlich.
- Zwlec, Prät. zwłokł, Futur. zwłokę, mühsam herunterschleppen; — się z łóżka, sich mühsam aus dem Bette schleppen.
- Zwłoka, f. g. i, etwas Abgezogenes, Abgestreiftes; 2) im pl. zwłoki, die Ueberreste; zwłoki zmarłego, die Ueberreste eines Entseelten, die sterbliche Hülle.
- Zwodny, a, e, verführerisch, berückend, täuschend.
- Zwodzić, dzil, dzie, Futur. zwiodę, zwiodł, zwiesć, täuschen; zwodzić wojnę, Krieg anfangen.
- Zwodzony most, die Fallbrücke.
- Zwojować, Fut. zwojuje, besiegen, unterjochen durch Krieg.
- Zwolna, adv., langsam, allmählig.
- Zwrócić, Fut. zwrócę, Freq. und Präs. zwracam, wieder umkehren, umlenken; zwracać uwagę na co, worauf die Aufmerksamkeit lenken.
- Zwrót, m. g. u, die Heimkehr, das Wiederkehren, die Wendung.

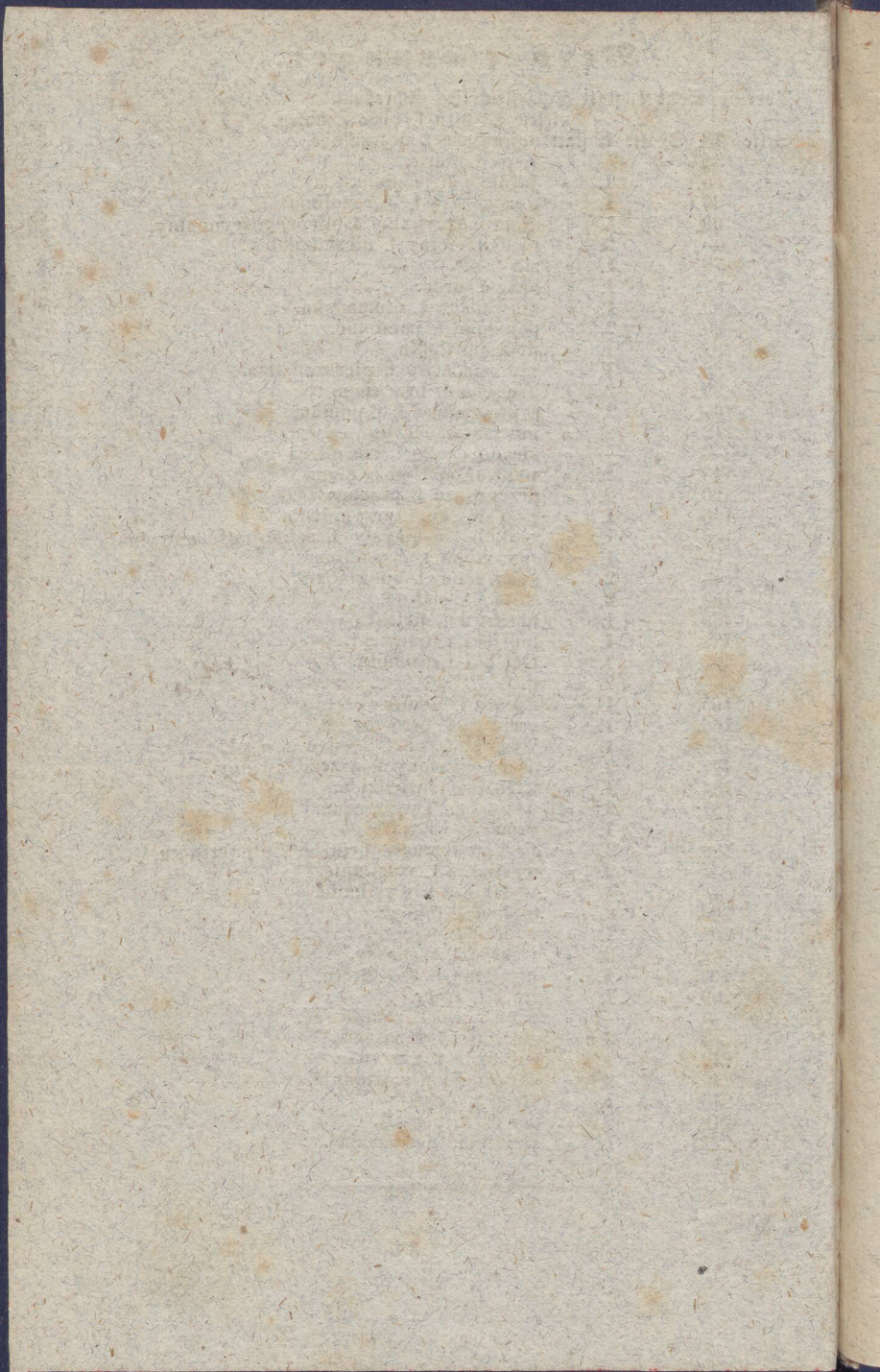
Zwrotnik, m. g. a, der Wende-
freis.
Zwrotny, a, e, wiederkehrend,
wiederkehrbar.
Zwycięstwo, n. g. a, der Sieg.
Zwycięzca, m. g. y, der Sieger.
Zwycięzki, a, ie, adj.; —o,
adv., siegreich.
Zwyciężony, a, e, Part., besiegt.
Zwyczaj, m. g.aju, die Ge-
wohnheit, der Gebrauch, die
Sitte.
Zwyczajny, a, e, adj.; —nie,
adv., gewöhnlich.
Zwykły, a, e, Part.; —le, adv.,
gewohnt, gewöhnlich.
Zwyknąć, Fut. zwykne, Prät.
zwykł, gewohnt seyn, pfe-
gen.
Żyć, żyję, żył, leben.
Życie, n. g. ia, das Leben.
Życze, czył, czyć, wünschen.
Życzenie, n. ia, das Wünschen,
der Wunsch.
Życzliwość, f. g. ści, das Wohl-
wollen, Gewogenheit, Geneigt-
heit.
Życzliwy, a, e, adj.; —ie, adv.,
günstig, geneigt.
Żyd, m. g. a, der Jude.
Żydek, m. g. dka, eine Jüdchen.
Żydówka, f. g. i, die Jüdin.
Żydowski, a, ie, adj., jüdisch,
Juden-.
Żyłowaty, a, e, adrig, wie eine
Ader, Sehne.
Zysk, m. g. u, der Gewinn.
Zyskać, Fut. zyskam, erwer-
ben, gewinnen.
Zyskowny, a, e, adj., Nutzen
bringend, vortheilhaft, nütz-
lich, Gewinn bringend.

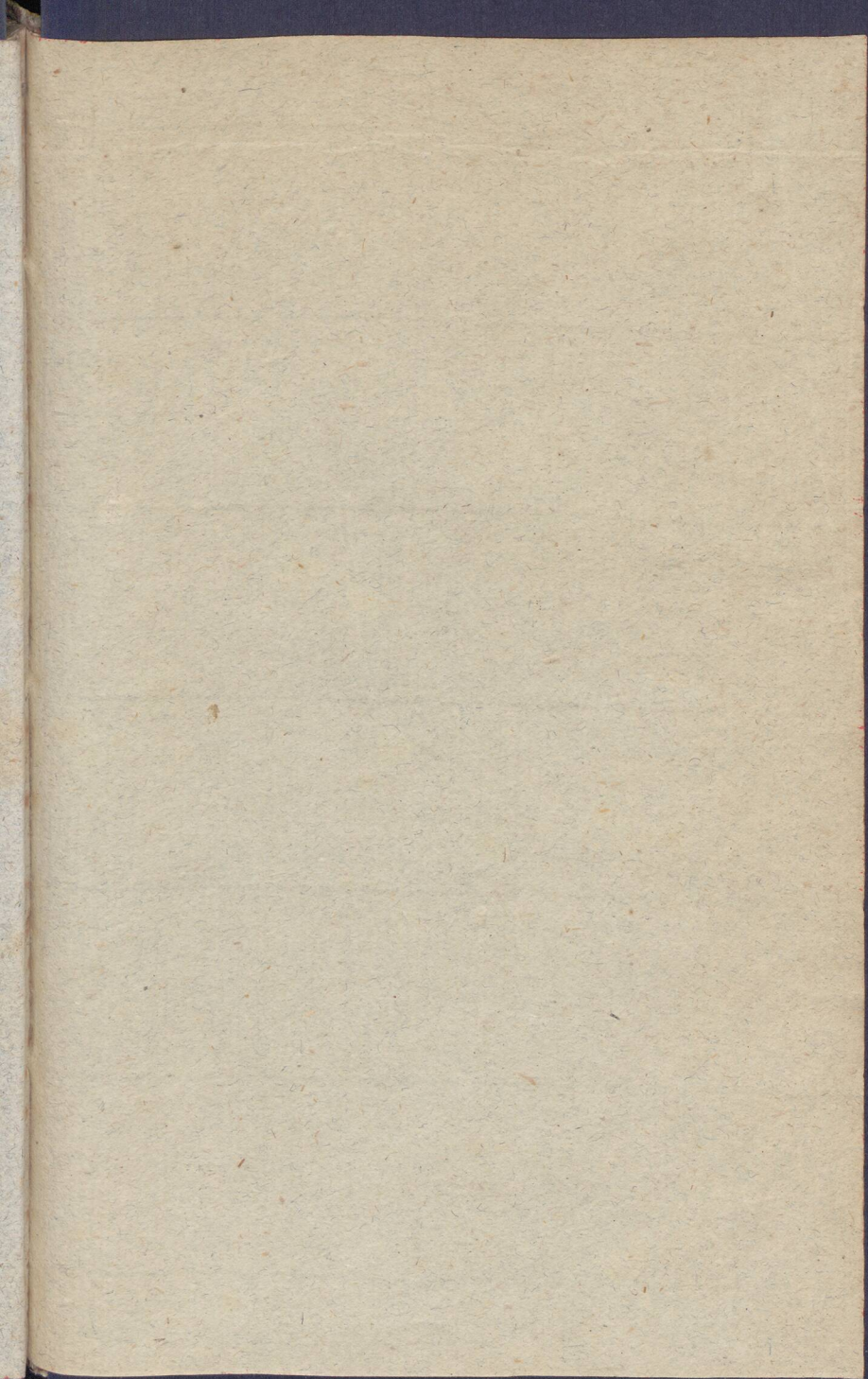
Żyto, n. g. a, Korn, Roggen,
2) das Getreide überhaupt,
(veraltet in der 2ten Bedeu-
tung).
Żywce, adv., lebendig.
Żywie, Präs. żywie, Prät.
żywil, nähren, ernähren.
Żywica, f. y, das Harz.
Żywioł, m. g. u, das Element,
der Urstoff.
Żywność, f. ści, die Nahrung,
der Unterhalt.
Żywnie, adv., überhaupt, ohne
Ausnahme; 2) was nur im-
mer, was auch immer.
Żywo, adv., lebend; 2) lebhaft.
Żywość, f. ści, die Lebhaftig-
keit, Munterkeit.
Żywot, m. g. a, das Leben; 2)
die Lebensweise, der Lebens-
wandel, die Lebensart, der
Stand; 3) die Lebensbeschrei-
bung.
Żywy, a, e, adj.; —wo, adv.,
lebendig, lebend, lebhaft; ży-
wy płot, ein lebendiger Zaun,
ein Heckenzaun.
Żyzność, f. g. ści, die Frucht-
barkeit.
Żyzny, a, e, äußerst fruchtbar.
Zziać się, sich außer Athem
laufen, daß man keucht.
Zziębnać, Fut. zziębne, Prät.
zziął, ganz durchfrieren.
Zzimać się, sich zusammenzie-
hen, sich winden; 2) in Bewe-
gung gerathen, aufheben, auf-
schauern; zżymać się na ko-
go, sich gegen Jemanden ent-
rüsten, unwillig, aufgebracht
werden.

Verbesserungen.

Forrede	Seite 1.	statt Schärfelein	lies Scherfelein.
	2.	vielen Schulen	l. viele Schulen.
Seite 18.	Spalte 1.	statt dojrzałość	l. dojrzałość.
" 34.	" 2.	"	"
" 35.	" 1.	"	"
" 36.	" 1.	"	"
" 69.	" 1.	"	"
" —	" 2.	"	"
" 78.	" 1.	"	"
" 87.	" 1.	"	"
" 89.	" 1.	"	"
" 90.	" 2.	"	"
" 92.	" 1.	"	"
" 94.	" 1.	"	"
" 97.	" 2.	"	"
" 105.	" 2.	"	"
" 112.	" 2.	"	"
" —	" —	"	"
" 113.	" 2.	"	"
" 120.	" 2.	"	"
" 126.	" 1.	"	"
" 150.	" 1.	"	"
" —	" 1.	"	"
" —	" 2.	"	"
" 152.	" 2.	"	"
" 160.	" 1.	"	"
" 162.	" 1.	"	"
" 163.	" 1.	"	"
" —	" 2.	"	"
" 165.	" 1.	"	"
" 166.	" 1.	"	"
" 168.	" 1.	"	"
" 177.	" 2.	"	"
" 184.	" 1.	"	"
" 187.	" 2.	"	"
" 189.	" 1.	"	"
" 198.	" 2.	"	"
" —	" 2.	"	"
" —	" —	"	"
" 200.	" 2.	"	"
" 201.	" 1.	"	"
" 202.	" 2.	"	"
" 203.	" 1.	"	"
" 209.	" 1.	"	"
" —	" —	"	"
" —	" 2.	"	"
" 212.	" 1.	"	"
" 214.	" 2.	"	"
" 215.	" 1.	"	"
" 218.	" 2.	"	"
" 223.	" 1.	"	"







Mirkstein

Mirkstein.

In 6228, 05

